BERICHTE ZUR
STADTFORSCHUNG

STATISTISCHES JAHRBUCH DER LANDESHAUPTSTADT LINZ

1990/1991

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT
LINZ

AMT FÜR
STADTFORSCHUNG

Medieninhaber und Herausgeber: Amt für Stadtforschung
Magistrat der Stadt Linz
Hauptstraße 1 - 5, 4041 Linz
Telefon 2393, Klappe 2200

Hersteller: Druckerei Rudolf Trauner
Gesellschaft m. b. H.
Köglstraße 14, 4020 Linz

Grundlegende Richtung: Daten und Analysen

VORWORT

Die Stadt Linz erlaubt sich, den Band 1990/91 des Statistischen Jahrbuches (Datenstand 31. 12. 1991 bzw. 1. 1. 1992) vorzustellen.

Die in diesem Buch enthaltenen Informationen sollen Planungs- und Entscheidungshilfen für Politik und Verwaltung, aber auch für den interessierten Bürger bieten. In der Absicht, Daten für möglichst viele Bereiche anzubieten, wurden unter anderem eine kleinräumige grafische Bevölkerungsanalyse und Analysen der letzten Gemeinderats-, Landtags-, Nationalrats- und Bundespräsidentenwahlen zusätzlich in das Jahrbuch aufgenommen.

Um die Zahlen in gut verständlicher Form zu präsentieren, wurde großer Wert auf die grafische Aufbereitung der Tabellen und die räumliche Zuordnung der Information zum Stadtgebiet gelegt. Auf ein Satellitenbild von Linz erlaube ich mir in diesem Zusammenhang hinzuweisen.

Ich hoffe, daß diese Veröffentlichung Ihr Interesse findet.

Franz Dobusch

Dr. Franz Dobusch
Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
1	STADTGEBIET	1
1.1	Lage und Flächen	2
1.2	Historische Entwicklung	2
1.3	Statistische Bezirke und Stadtteile	5
1.4	Flächennutzung	7
2	KLIMA	11
2.1	Luftdruck und Bewölkung	12
2.2	Lufttemperaturen	13
2.3	Niederschläge	14
2.4	Wind und Gewitter	15
2.5	Wasserstände	16
3	BEVÖLKERUNG	17
3.1	Natürliche Bevölkerungsbewegung	18
3.2	Geburten	20
3.3	Todesfälle	21
3.4	Wohnbevölkerung	22
3.5	Altersschichtung	33
3.6	Bevölkerungsdichten	40
4	GESUNDHEITSWESEN	43
4.1	Ärztliche Versorgung	45
5	SOZIALWESEN	51
5.1	Sozialhilfe	52
5.2	Seniorenheime der Stadt Linz	53
5.3	Kinderkrippen	55
5.4	Kinderhorte	58
5.5	Kindergärten	60
5.6	Sonderkindergärten	66
6	BETRIEBE UND ARBEITSMARKT	67
6.1	Betriebe - Betriebsgrößenklassen	68
6.2	Betriebe - Wirtschaftsabteilungen	70
6.3	Gewerbeberechtigungen	73
6.4	Arbeitsuchende	74
7	INDIZES	75
7.1	Verbraucherpreisindex	76
7.2	Großhandelspreisindex	78
7.3	Baukostenindex	78
7.4	Indexreihen	79

8	TECHNISCHE VERSORGUNG UND FEUERWEHR	81
8.1	Wasserförderung	82
8.2	Stromabgabe	83
8.3	Gasversorgung	84
8.4	Einsätze der Feuerwehr der Stadt Linz	85
9	VERKEHR	87
9.1	Öffentliche Verkehrsmittel	88
9.2	Flughafen Linz-Hörsching	90
9.3	Hafen Linz	92
9.4	Kraftfahrzeugbestand	95
9.5	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	95
10	FREMDENVERKEHR	107
10.1	Beherbergungsbetriebe	108
10.2	Herkunftsländer der Gäste	110
11	SCHULEN	113
11.1	Pflichtschulen	114
11.2	Algemeinbildende höhere Schulen	118
11.3	Berufsbildende mittlere Schulen	119
11.4	Berufsbildende höhere Schulen	119
11.5	Pädagogische Akademien	121
11.6	Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen	121
11.7	Johannes Kepler Universität	122
11.8	Volkshochschule	124
12	SPORT UND FREIZEIT	127
13	GEBÄUDE UND WOHNUNGEN	135
13.1	Gebäude - Eigentumsverhältnisse	136
13.2	Gebäude - Baualter	138
13.3	Gebäude - Geschoßanzahl	142
13.4	Gebäude - überwiegende Nutzung	143
13.5	Gebäude - Anzahl der Wohnungen	144
13.6	Wohnungen - Wohnräume	146
13.7	Wohnungen - Rechtsgrund	147
13.8	Wohnungen - Ausstattungsqualität	148
13.9	Wohnungen - Art der Beheizung	150
13.10	Wohnungen - Brennstoff für die Beheizung	152
13.11	Wohnungen - Nutzfläche	154
13.12	Wohnungen - Eigentumsverhältnisse der Gebäude	156
13.13	Wohnungen - Fertigstellungen 1986 - 1991	157
14	PERSONAL UND FINANZÜBERSICHT	159
14.1	Personalstand der Stadt Linz	160
14.2	Rechnungsabschlüsse	162
14.3	Steueraufkommen der Stadt Linz	165

15	RECHTSPFLEGE	167
15.1	Konkurse und Ausgleiche	168
15.2	Strafverfahren (Bezirksgericht Linz)	168
15.3	Strafverfahren (Landesgericht Linz)	169
15.4	Rechtskräftig abgeurteilte Personen	169
15.5	Zivilgerichtsbarkeit	170
16	WAHLEN	171
16.1	Nationalratswahlen	172
16.2	Landtagswahlen	181
16.3	Gemeinderatswahlen	190
16.4	Bundespräsidentenwahlen	199
17	KLEINRÄUMIGE BEVÖLKERUNGSVERTEILUNG	211

GRAFIKVERZEICHNIS

		Seite
1	STADTGEBIET	1
Flächen		2
Satellitenbild Linz		3
Statistische Bezirke und Stadtteile		6
Grünland und Wald		8
Bauland		9
Verkehrsflächen und Bahnen		10
2	KLIMA	11
Luftdruck		12
Temperatur		13
Niederschläge		14
Wind und Gewitter		15
Wasserstände		16
3	BEVÖLKERUNG	17
Bevölkerungsentwicklung		19
Geburtenüberschuß / Geburtendefizit		19
Geburten		20
Todesfälle		21
Bevölkerungsstruktur - Familienstand		26
Bevölkerungsstruktur - Nationalität		26
Bevölkerungsverteilung		27
Bevölkerungsdichte - Baublöcke		28
Bevölkerung - Statistische Bezirke		29
0- bis 5jährige		30
6- bis 14jährige		30
15- bis 59jährige		31
60jährige und älter		31
Ausländer - Statistische Bezirke (absolut)		32
Ausländer - Statistische Bezirke (Anteile)		32
Senioren		39
Bevölkerungsdichte - Statistische Bezirke		41
Kinder- und Jugendlichendichte		41
Seniorendichte		42
Ausländerdichte		42
4	GESUNDHEITSWESEN	43
Medizinische Versorgung		44
Praktische Ärzte		46
Zahnbehandler		47
Fachärzte - Teil 1		48
Fachärzte - Teil 2		49
Fachärzte - Teil 3		50
5	SOZIALWESEN	51
Sozialhilfe		52

Seniorenheime 53
Einrichtungen für Senioren 54
Kinderkrippen - Entwicklung der Kinderzahl 55
Kinderkrippen, Mutterberatungsstellen - Standorte 56
Kinderhorte - Standorte 57
Kinderhorte - Entwicklung der Kinderzahl 58
Kindergärten - Entwicklung der Kinderzahl 60
Kindergartenpersonal 62
Kindergärten 1991 64
Kindergärten - Standorte 65
Sonderkindergärten 66

6 BETRIEBE UND ARBEITSMARKT 67

Betriebsdichte 69
Betriebe - Wirtschaftsabteilung 71
Erwerbsfähige 72
Arbeitsmarkt 74

7 INDIZES 75

Verbraucherpreisindex 1986 76
Teilindizes VPI 1986 77
Großhandelspreisindex 1986 80

8 TECHNISCHE VERSORGUNG UND FEUERWEHR 81

Wasserförderung 1987 - 1991 82
Stromabgabe 1990 und 1991 83
Gasabgabe 1990 und 1991 84
Wasserförderung 1945 - 1991 86
Stromabgabe 1945 - 1991 86
Gasabgabe 1945 - 1991 86

9 VERKEHR 87

Öffentliche Verkehrsmittel 89
Flughafen Linz-Hörsching - Fluggäste 90
Flughafen Linz-Hörsching - Flugfracht 91
Hafen Linz - Gesamtleistungen 92
Hafen Linz - Wasserumschlag 93
Hafen Linz - andere Verkehrsleistungen 94
Kraftfahrzeugbestand 95
Verkehrsunfälle mit Personenschaden - 1987-1991 96
Verunglückte - 1985-1991 97
Verkehrsunfälle mit Personenschaden - Linz 98
Verkehrsunfälle mit Personenschaden - Innenstadt 99
Verunglückte - Beteiligte Fahrzeugarten 103
Verunglückte - Altersstruktur 105
Verunglückte - Altersgruppen 105
Verunglückte - Monat, Wochentag, Uhrzeit 106

10 FREMDENVERKEHR 107

Angekommene Fremde 108
Übernachtungen 109
Herkunftsländer der Gäste 112

11 SCHULEN 113

Pflichtschüler 114
Lehrkräfte an den Pflichtschulen 114
Volksschulen, Sonderschulen 115
Ausbildungsstätten für Musik 116
Hauptschulen, Berufsschulen 117
Mittlere und höhere Schulen 120
Pädagogische Akademien 121
Johannes Kepler Universität - Studienrichtungen 122
Volkshochschule - Hörer 124
Volkshochschule - Kursbelegungen 125
Volkshochschule - Kursorte 126

12 SPORT UND FREIZEIT 127

Sporthallen - Betreiber 128
Sporthallen - Größen 129
Freisportanlagen - Betreiber 130
Freisportanlagen - Größen 131
Tennisanlagen und Bäder 132
Veranstaltungsstätten 133
Öffentliche Spielanlagen 134

13 GEBÄUDE UND WOHNUNGEN 135

Gebäude - Eigentumsverhältnisse 137
Gebäude - Baualter 139
Baualter - Rasterkarte 140
Geschoßhöhen - Rasterkarte 141
Wohnungsdichte 145
Wohnungen - Ausstattungsqualität 149
Wohnungen - Art der Beheizung 151
Wohnungen - Brennstoff für die Beheizung 153
Wohnungen - Nutzfläche 155
Wohnungen - Fertigstellungen 1986 - 1991 158

14 PERSONAL UND FINANZÜBERSICHT 159

Personalstand der Stadt Linz 161
Ordentlicher Haushalt (Ausgaben) 162
Außerordentlicher Haushalt (Ausgaben) 163
Ausgabenentwicklung - Steueraufkommen 164
Steueraufkommen 1991 166
Entwicklung des Steueraufkommens 166

15 RECHTSPFLEGE 167

Konkurse und Ausgleiche 168
Abgeurteilte Personen 169

16 WAHLEN 171

Nationalratswahl 1990 (Statistische Bezirke) 173
Nationalratswahlen 1945 - 1990 (absolute Zahlen) 176
Nationalratswahlen 1945 - 1990 (Prozentpunkte) 177
Landtagswahl 1991 (Gesamtergebnis Linz) 181

Landtagswahlen 1949 - 1991 (absolute Zahlen) 184
Landtagswahlen 1949 - 1991 (Prozentpunkte) 185
Landtagswahl 1991 (Statistische Bezirke) 189
Gemeinderatswahl 1991 (Statistische Bezirke) 191
Gemeinderatswahlen 1949 - 1991 (absolute Zahlen) 194
Gemeinderatswahlen 1949 - 1991 (Prozentpunkte) 195
Bundespräsidentenwahl 24. 5. 1992 (Statistische Bezirke) 204
Bundespräsidentenwahl 26. 4. 1992 (Statistische Bezirke) 205

17 KLEINRÄUMIGE BEVÖLKERUNGSVERTEILUNG 211

Kleinräumige Bevölkerungsverteilung (Plan 1 - 15) 212

ERLÄUTERUNGEN

—	=	Zahlenwert genau Null (nichts)
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle dargestellten Einheit
.	=	Zahlenwert ist unbekannt, kann aus bestimmten Gründen nicht mitgeteilt werden oder Fragestellung nicht zutreffend
BLANK	=	Nachweis nicht sinnvoll

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen; das Ergebnis der Einzeldaten kann deshalb geringfügig von der ausgewiesenen Endsumme abweichen.

1

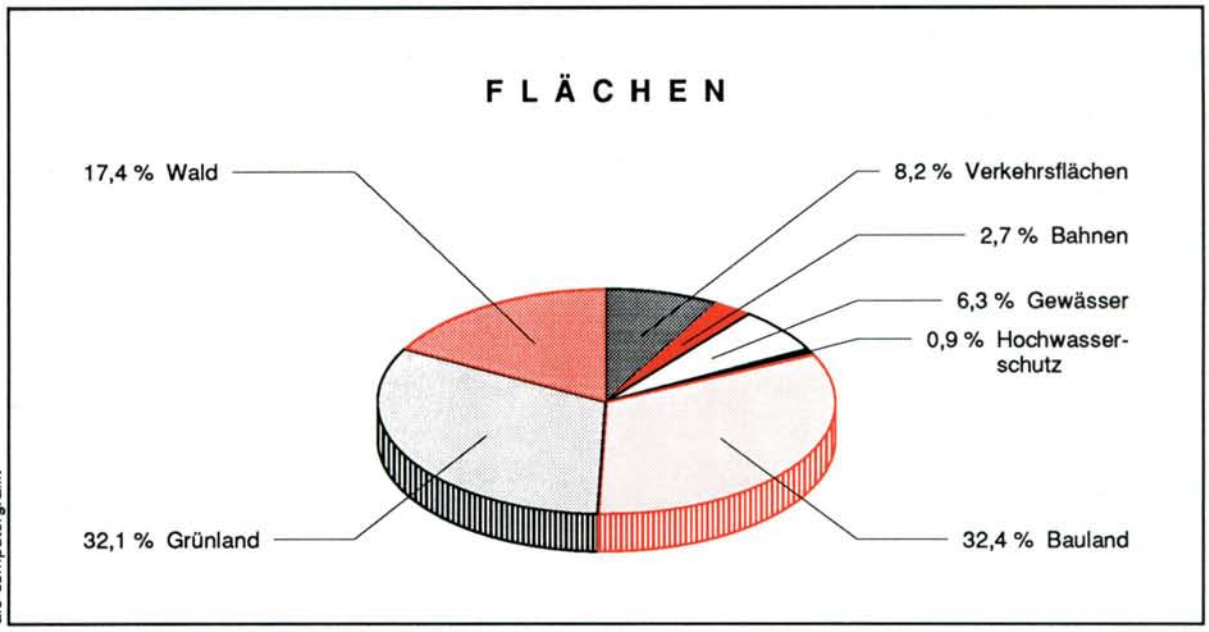
STADTGEBIET

1.1 LAGE UND FLÄCHEN

LAGE: 48° 18' 11" nördliche Breite und
14° 17' 26" östliche Länge von Greenwich
mittlere Seehöhe 260 m

FLÄCHE: 9610,5 ha
davon entfallen auf

Verkehrsflächen	786,8 ha (8,2%)
Bahnen	259,8 ha (2,7%)
Gewässer	606,7 ha (6,3%)
Hochwasserschutz	84,7 ha (0,9%)
Bauland	3120,3 ha (32,4%)
Grünland	3084,5 ha (32,1%)
Wald	1667,7 ha (17,4%)



1.2 HISTORISCHE ENTWICKLUNG

Das heutige Ausmaß der Stadtfläche ist im wesentlichen durch fünf Eingemeindungsprozesse erreicht worden, wobei der Anschluß der Gemeinde St. Peter im Jahre 1915 rund 9 Quadratkilometer, die Eingemeindungen von Lustenau und Waldegg (1873), Urfahr und Pöstlingberg (1919) sowie Kleinmünchen (1923) jeweils etwa 13 Quadratkilometer und die Eingemeindung von Ebelsberg und St. Magdalena im Jahre 1938 rund 37 Quadratkilometer erbrachten.

Donau und Traun teilen das Linzer Stadtgebiet in drei Abschnitte, von denen der mittlere 4406, der nördliche 2623 und der südliche 2581 Hektar umfaßt.

vor 1873	5,98 km²
1873	19,53 km²
1915	28,69 km²
1919	42,34 km²
1923	55,16 km²
1934	57,07 km²
1938	94,51 km²
seit 1939	96,10 km²

SATELLITENBILD LINZ

Maßstab: ca. 1:34.000

Originalbild: SOJUZKARTA, Moskau

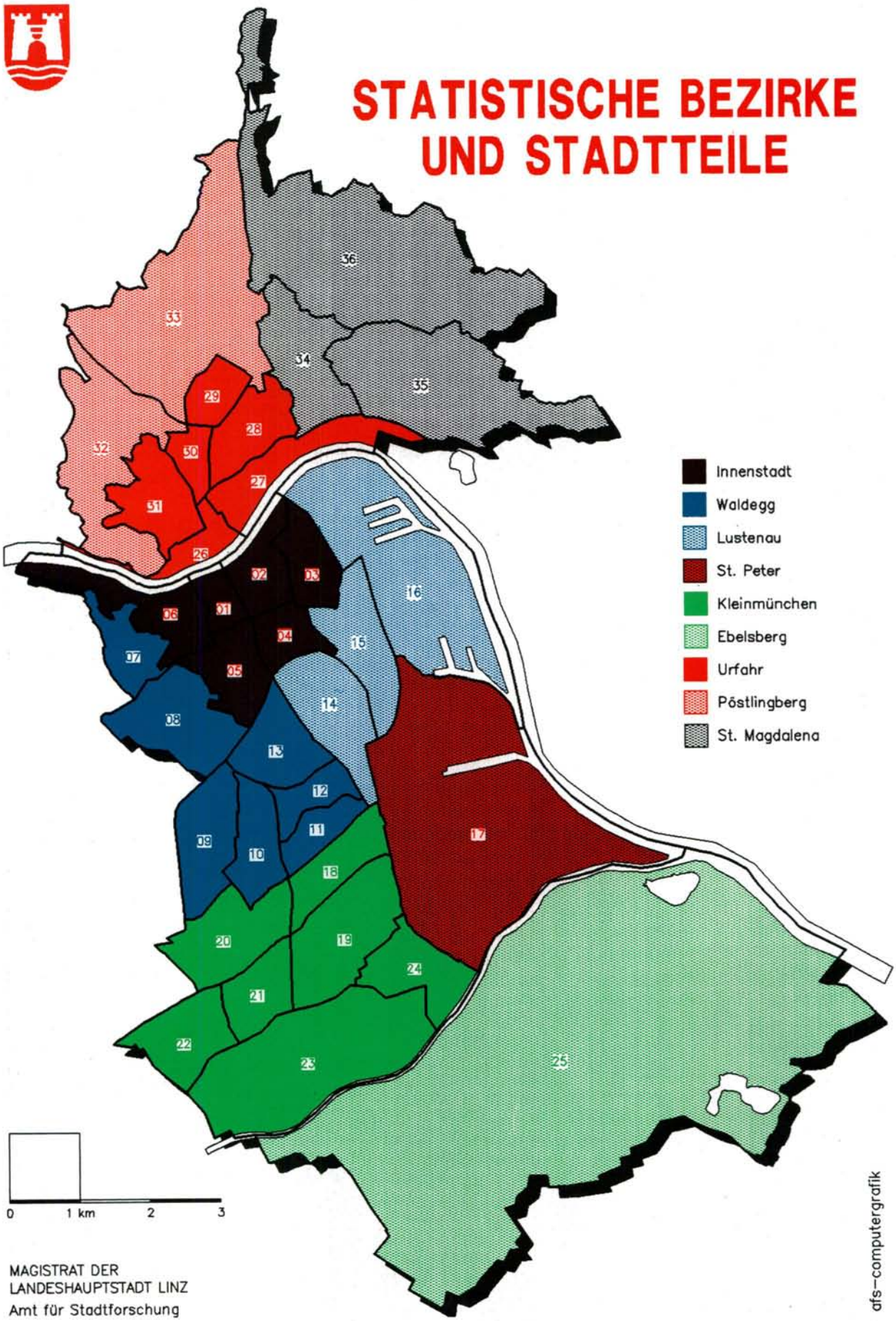
Zur Verfügung gestellt vom
Verlag Dr. Franz Zwittkovits, Wr. Neustadt

1.3 STATISTISCHE BEZIRKE UND STADTTEILE

Statistische Bezirke und Stadtteile	Bezirksflächen in Hektar	Prozentanteil an der Stadtfläche
1 Altstadtviertel	46,1	0,5
2 Rathausviertel	101,8	1,1
3 Kaplanhofviertel	87,7	0,9
4 Neustadtviertel	66,9	0,7
5 Volksgartenviertel	108,8	1,1
6 Römerberg-Margarethen	160,3	1,7
Innenstadt	571,6	5,9
7 Freinberg	86,0	0,9
8 Froschberg	175,0	1,8
9 Keferfeld	143,4	1,5
10 Bindermichl	100,3	1,0
11 Spallerhof	62,4	0,6
12 Wankmüllerhofviertel	64,6	0,7
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	123,7	1,3
Waldegg	755,4	7,9
14 Makartviertel	167,7	1,7
15 Franckviertel	145,4	1,5
16 Hafenviertel	553,1	5,8
Lustenau	866,2	9,0
17 St.Peter	941,4	9,8
18 Neue Welt	100,5	1,0
19 Scharlinz	207,2	2,2
20 Bergern	168,3	1,8
21 Neue Heimat	96,7	1,0
22 Wegscheid	127,5	1,3
23 Schörgenhub	441,9	4,6
24 Kleinmünchen	130,0	1,4
Kleinmünchen	1272,1	13,2
25 Ebelsberg	2581,1	26,9
26 Alt-Urfahr	90,9	0,9
27 Heilham	152,1	1,6
28 Hartmayrsiedlung	109,1	1,1
29 Harbachsiedlung	61,4	0,6
30 Karlhofsiedlung	46,7	0,5
31 Auberg	129,3	1,3
Urfahr	589,5	6,1
32 Pöstlingberg	282,0	2,9
33 Bachl-Gründberg	518,1	5,4
Pöstlingberg	800,1	8,3
34 St. Magdalena	171,3	1,8
35 Katzbach	394,0	4,1
36 Elmberg	667,8	6,9
St. Magdalena	1233,1	12,8
LINZ GESAMT	9610,5	100,0

Stand der Daten: 31. 12. 1991

STATISTISCHE BEZIRKE UND STADTTEILE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
Amt für Stadtforschung

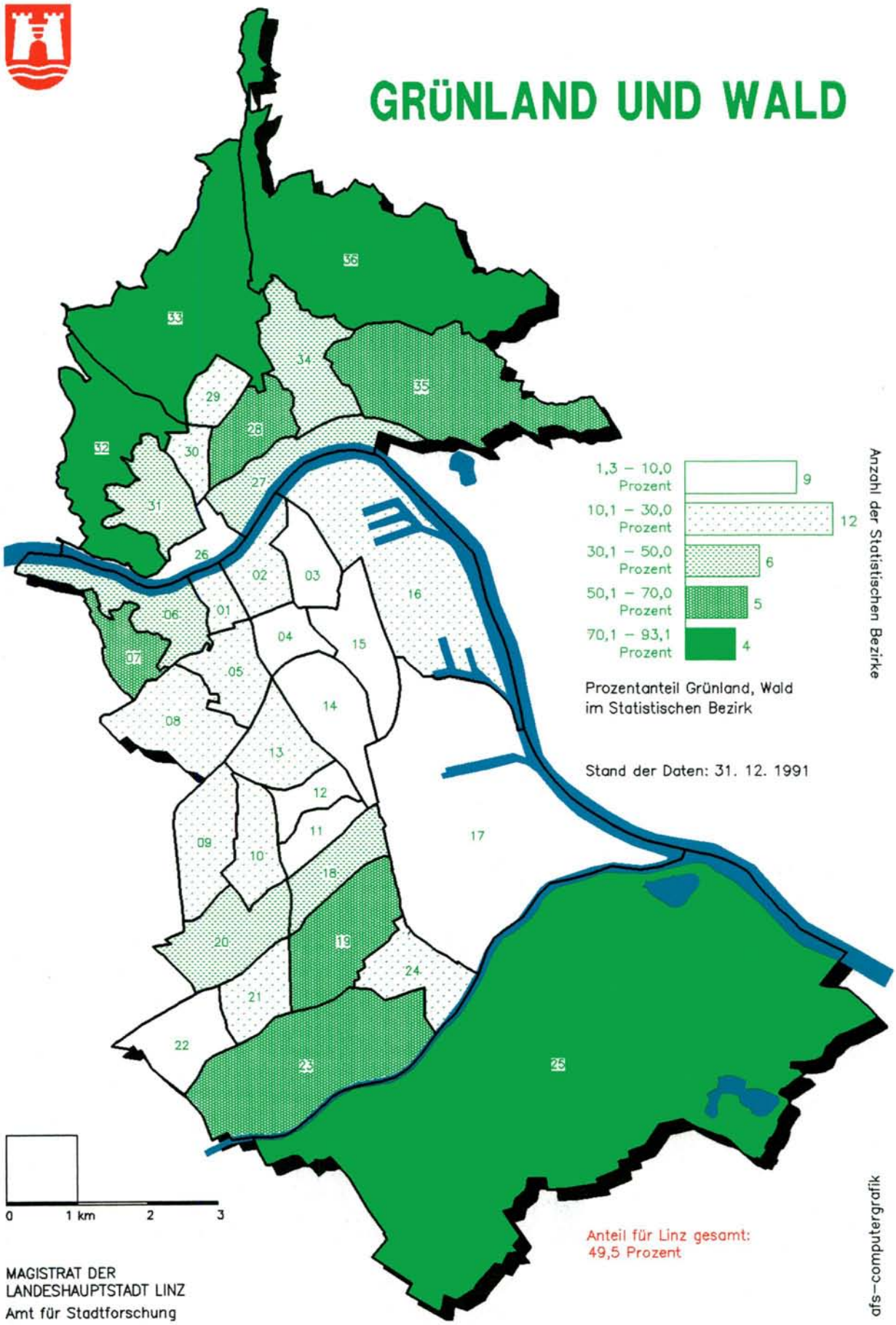
afs–computergrafik

1.4 FLÄCHENNUTZUNG

Statistische Bezirke und Stadtteile	Verkehrs-flächen	Bahnen	Gewässer	Hoch-wasser-schutz	Bauland	Grünland	Wald	Summe
1 Altstadtviertel	8,2	–	5,3	–	27,1	5,3	0,2	46,1
2 Rathausviertel	17,2	0,7	16,0	1,3	46,6	20,0	–	101,8
3 Kaplanhofviertel	17,1	2,1	–	–	66,4	2,1	–	87,7
4 Neustadtviertel	17,5	4,0	–	–	44,5	0,9	–	66,9
5 Volksgartenv.	22,1	10,0	0,1	–	56,9	19,7	–	108,8
6 Römerberg-M.	16,1	–	32,4	1,7	50,5	27,7	31,9	160,3
Innenstadt	98,2	16,8	53,8	3,0	292,0	75,7	32,1	571,6
7 Freinberg	6,8	–	–	–	25,9	48,1	5,2	86,0
8 Froschberg	21,5	7,5	0,2	–	96,9	43,2	5,7	175,0
9 Keferfeld	19,8	1,0	–	–	104,0	18,6	–	143,4
10 Bindermichl	20,6	–	–	–	65,6	13,9	0,2	100,3
11 Spallerhof	12,8	–	–	–	47,0	2,6	–	62,4
12 Wankmüllerhofv.	18,0	–	–	–	40,2	6,2	0,2	64,6
13 A.-Hofer-Pl.-V.	21,5	32,8	–	–	55,8	13,6	–	123,7
Waldegg	121,0	41,3	0,2	–	435,4	146,2	11,3	755,4
14 Makartviertel	27,7	26,7	–	–	98,4	14,9	–	167,7
15 Franckviertel	28,1	7,2	–	–	98,6	10,5	1,0	145,4
16 Hafenviertel	57,6	17,9	147,3	20,4	248,9	54,2	6,8	553,1
Lustenau	113,4	51,8	147,3	20,4	445,9	79,6	7,8	866,2
17 St.Peter	18,4	100,8	84,2	7,9	716,3	2,9	10,9	941,4
18 Neue Welt	16,9	0,5	–	–	45,4	32,9	4,8	100,5
19 Scharlinz	22,7	–	–	–	48,3	71,3	64,9	207,2
20 Bergern	23,2	1,7	–	–	66,2	71,8	5,4	168,3
21 Neue Heimat	19,9	–	–	–	58,4	15,8	2,6	96,7
22 Wegscheid	10,3	14,3	–	–	94,4	8,1	0,4	127,5
23 Schörgenhub	31,3	–	38,1	9,8	131,1	151,3	80,3	441,9
24 Kleinmünchen	17,7	3,0	11,7	2,0	65,2	16,0	14,4	130,0
Kleinmünchen	142,0	19,5	49,8	11,8	509,0	367,2	172,8	1272,1
25 Ebelsberg	96,9	20,6	185,0	33,6	208,8	1280,7	755,5	2581,1
26 Alt-Urfahr	16,7	1,8	33,8	–	31,9	6,0	0,7	90,9
27 Heilham	21,1	1,4	30,6	8,0	26,5	64,5	–	152,1
28 Hartmayrsiedlung	14,7	–	2,4	–	25,7	57,1	9,2	109,1
29 Harbachsiedlung	9,8	–	0,8	–	36,1	14,1	0,6	61,4
30 Karlhofsiedlung	5,3	–	0,1	–	28,4	12,9	–	46,7
31 Auberg	13,4	2,7	–	–	64,4	33,7	15,1	129,3
Urfahr	81,0	5,9	67,7	8,0	213,0	188,3	25,6	589,5
32 Pöstlingberg	14,7	3,1	0,7	–	42,3	146,0	75,2	282,0
33 Bachl-Gründberg	15,1	–	4,1	–	56,8	195,7	246,4	518,1
Pöstlingberg	29,8	3,1	4,8	–	99,1	341,7	321,6	800,1
34 St. Magdalena	24,8	–	4,2	–	78,6	57,0	6,7	171,3
35 Katzbach	41,9	–	5,8	–	99,6	185,7	61,0	394,0
36 Elmberg	19,4	–	3,9	–	22,6	359,5	262,4	667,8
St. Magdalena	86,1	–	13,9	–	200,8	602,2	330,1	1233,1
LINZ GESAMT	786,8	259,8	606,7	84,7	3120,3	3084,5	1667,7	9610,5

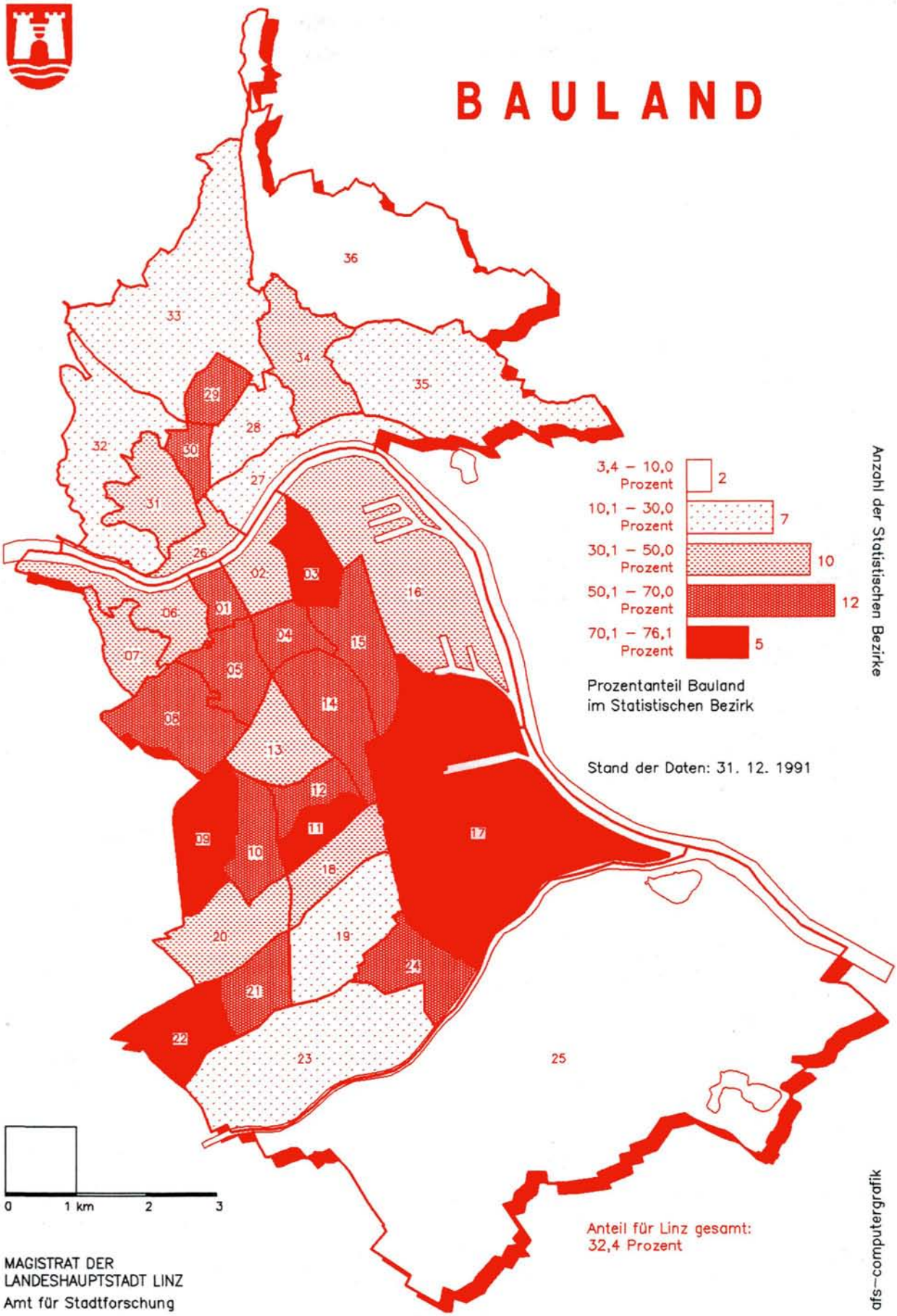
Angaben in ha
Stand der Daten: 31. 12. 1991

GRÜNLAND UND WALD



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
Amt für Stadtforschung

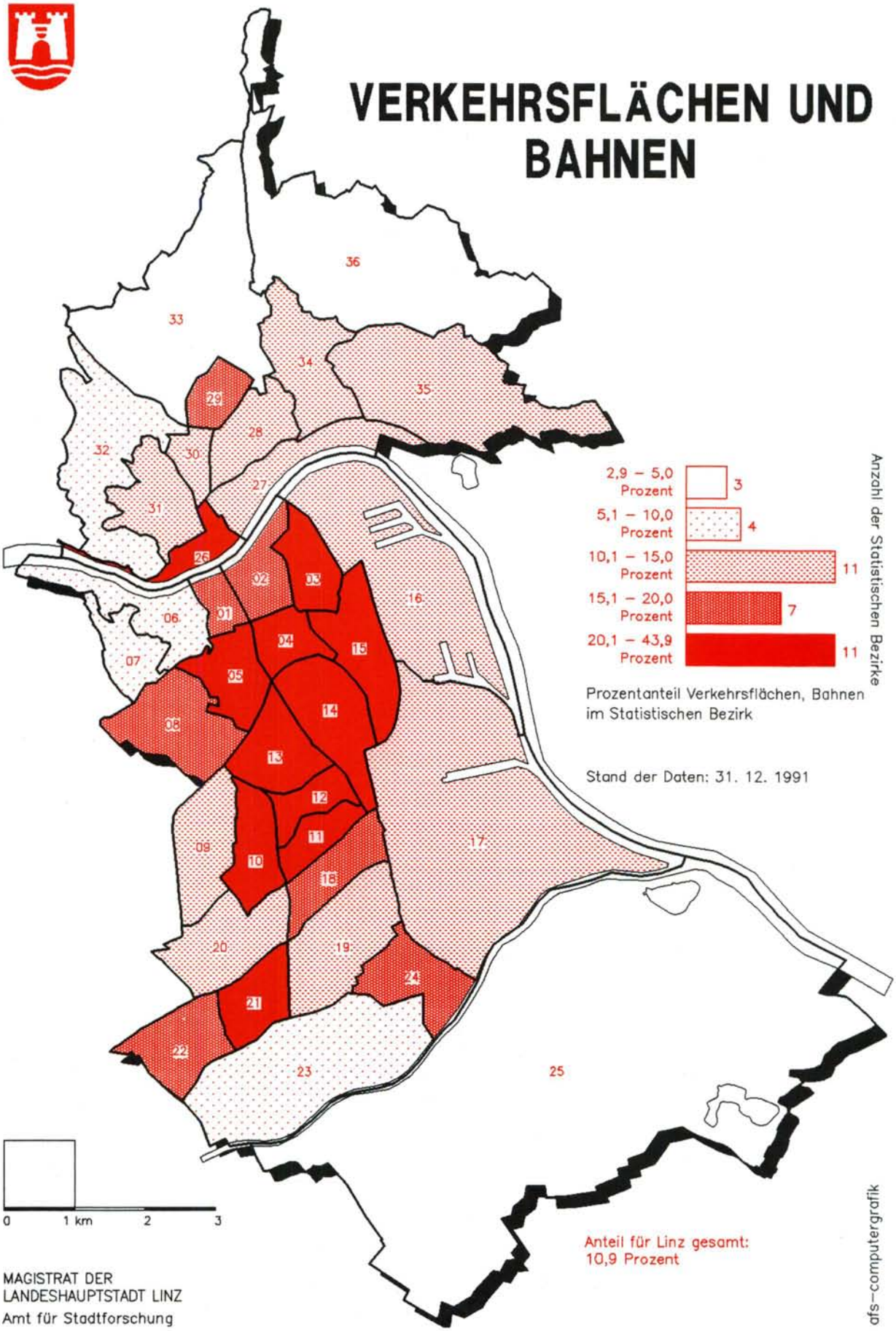
BAULAND



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
Amt für Stadtforschung

gis–computergrafik

VERKEHRSFLÄCHEN UND BAHNEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
Amt für Stadtforschung

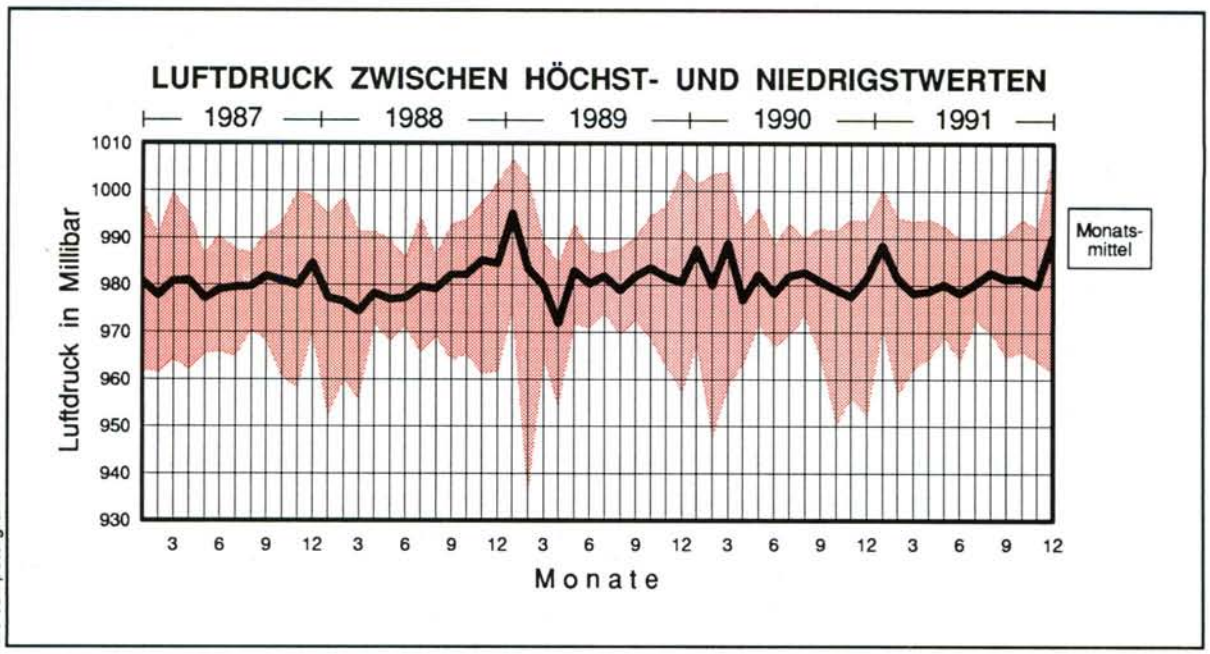
2

KLIMA

2.1 LUFTDRUCK UND BEWÖLKUNG (Wetterwarte Hörsching)

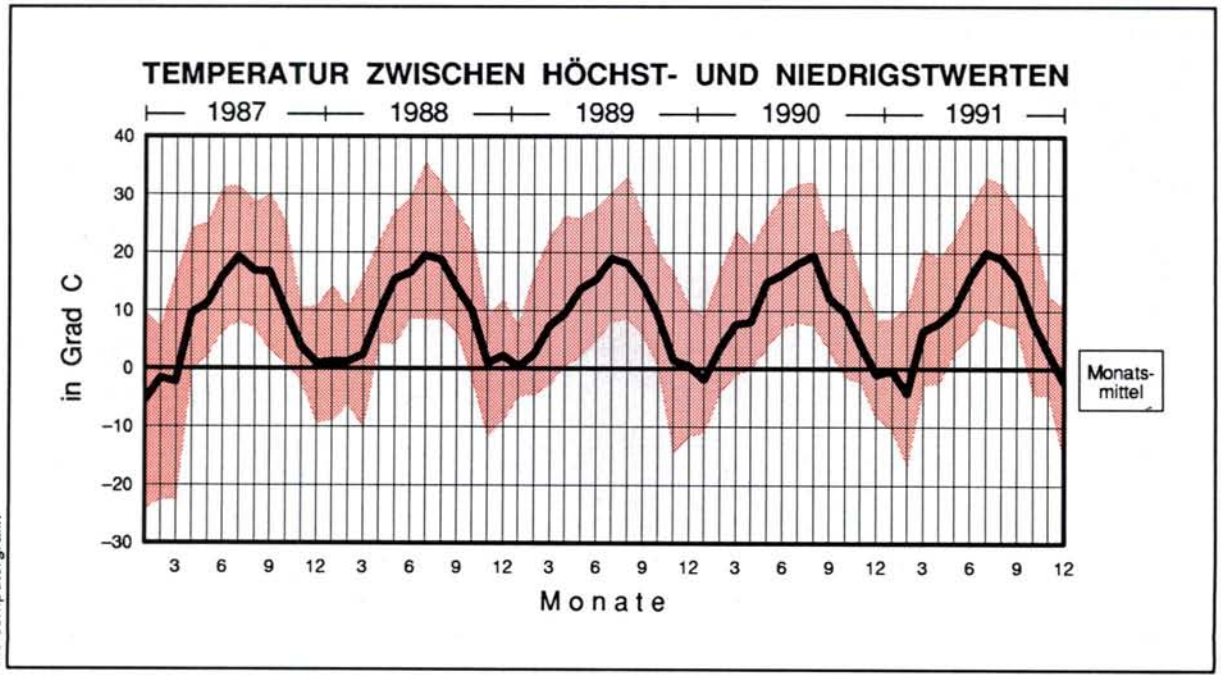
Monate	Luftdruck in Millibar			Bewölkung			
	Monatsmittel	absolute Extreme		Monatsmittel[1]	heitere Tage	trübe Tage	Nebeltage
		Maximum	Minimum				
1990							
Jänner	987,7	1001,2	967,1	7,8	1	20	14
Februar	980,0	1003,2	947,6	5,4	6	9	13
März	988,9	1003,8	958,5	5,8	5	9	3
April	976,8	992,4	963,2	7,1	1	13	–
Mai	982,2	996,3	971,5	5,4	1	3	1
Juni	978,2	988,5	966,9	6,5	1	10	6
Juli	982,0	993,0	969,2	4,9	10	7	2
August	982,7	990,0	973,5	4,6	7	5	3
September	980,8	992,0	964,6	6,6	1	10	5
Oktober	979,0	991,3	950,4	5,1	5	6	12
November	977,6	993,8	955,8	7,9	1	18	13
Dezember	981,4	993,4	952,2	7,6	2	18	9
Jahreswerte	981,4	1003,8	947,6	6,2	41	128	81
1991							
Jänner	988,5	1000,2	971,3	5,9	7	12	5
Februar	981,5	994,1	956,4	5,5	4	8	8
März	978,2	993,4	961,9	7,2	4	18	5
April	978,8	993,9	964,5	6,1	3	9	2
Mai	980,2	992,4	968,9	7,4	–	13	–
Juni	978,2	989,9	964,0	6,6	1	9	2
Juli	980,3	989,8	972,4	5,5	8	9	1
August	982,8	989,2	970,0	5,2	4	4	1
September	981,3	990,9	964,6	5,3	5	6	4
Oktober	981,4	993,7	965,8	5,1	8	10	8
November	979,8	992,0	963,9	8,3	1	19	7
Dezember	990,2	1007,7	961,2	7,3	3	18	9
Jahreswerte	981,8	1007,7	956,4	6,3	48	135	52

1) Bedeckungsgrad des Himmels in Zehnteln der Himmelsfläche



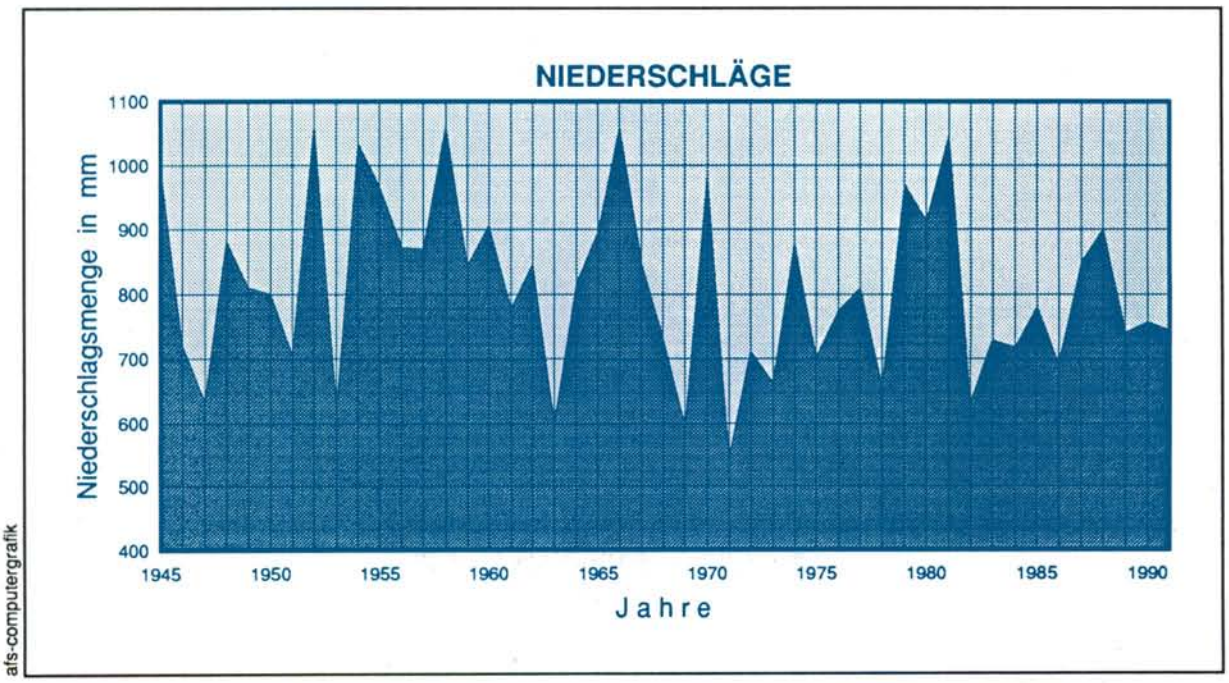
2.2 LUFTTEMPERATUREN (Wetterwarte Hörsching)

Monate	Temperatur in Grad Celsius							
	7 Uhr	14 Uhr	19 Uhr	Monats-mittel	mittleres Maximum	mittleres Minimum	absolute Extreme	
							Maximum	Minimum
				1990				
Jänner	– 2,9	– 0,4	– 1,4	– 1,9	0,7	– 4,0	8,8	– 11,1
Februar	0,3	7,0	5,1	3,5	9,2	– 0,8	16,8	– 4,0
März	4,1	11,1	9,8	7,6	13,6	3,0	23,5	– 1,0
April	4,7	11,6	9,9	8,0	13,5	3,7	20,7	– 0,1
Mai	11,3	19,6	17,9	14,9	21,5	8,9	25,8	3,7
Juni	13,4	20,2	18,6	16,3	22,1	11,2	30,0	7,0
Juli	14,0	22,1	21,8	18,1	24,5	12,2	31,5	8,0
August	14,9	24,0	23,1	19,5	26,5	13,4	31,9	7,4
September	9,3	15,6	13,6	12,2	17,3	8,5	23,3	3,2
Oktober	6,6	13,6	11,1	9,7	15,3	5,8	24,1	– 1,6
November	3,3	6,1	4,6	4,3	7,4	1,8	15,0	– 2,2
Dezember	– 1,8	0,6	– 0,6	– 1,0	1,5	– 3,0	8,4	– 8,5
Jahreswerte	6,4	12,6	11,1	9,3	14,4	5,1	31,9	– 11,1
				1991				
Jänner	– 2,0	2,4	0,3	– 0,3	3,4	– 2,8	8,6	– 10,6
Februar	– 6,6	– 1,2	– 2,7	– 4,2	0,5	– 7,8	10,5	– 16,9
März	3,7	9,5	8,1	6,5	11,3	3,0	20,3	– 2,9
April	4,2	12,1	10,1	7,9	13,9	3,3	18,8	– 2,5
Mai	7,8	12,9	12,0	10,2	14,7	6,4	22,6	2,9
Juni	13,2	18,9	18,1	15,9	21,3	11,0	27,9	5,6
Juli	16,8	23,4	22,6	20,0	25,5	14,9	32,7	9,0
August	15,1	22,9	21,7	18,9	24,7	14,0	31,6	7,8
September	11,7	20,0	17,8	15,5	21,6	10,6	27,0	6,9
Oktober	5,1	12,3	9,7	8,1	13,2	4,4	23,7	– 4,7
November	1,7	4,7	3,4	2,9	5,7	0,8	12,3	– 4,6
Dezember	– 2,7	– 0,7	– 2,1	– 2,3	0,4	– 4,7	10,6	– 16,1
Jahreswerte	5,7	11,4	9,9	8,3	13,0	4,4	32,7	– 16,9



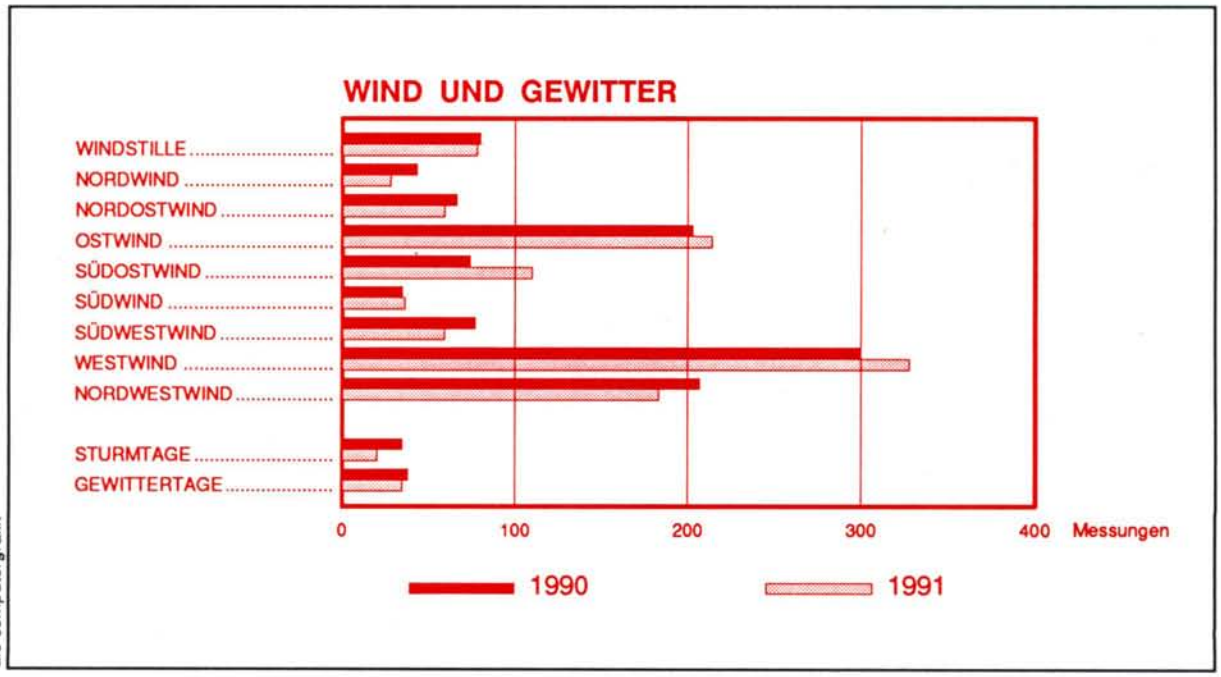
2.3 NIEDERSCHLÄGE (Wetterwarte Hörsching)

Monate	Gesamtmenge in mm	Maximum an 1 Tag in mm	Tage mit mindestens ... mm Niederschlag		Tage mit Schneefall
			0,1	1,0	
		1990			
Jänner	7,8	2,7	4	4	–
Februar	78,6	24,8	11	10	1
März	44,2	14,7	11	8	2
April	81,3	22,7	11	9	–
Mai	48,3	19,7	6	6	–
Juni	116,0	23,1	20	16	–
Juli	66,6	29,7	11	6	–
August	40,7	16,0	7	7	–
September	79,7	17,2	16	11	–
Oktober	80,6	24,9	10	7	–
November	87,5	24,6	19	15	1
Dezember	25,6	6,0	17	7	8
Jahreswerte	756,9	29,7	143	106	12
		1991			
Jänner	42,8	8,7	11	8	1
Februar	13,7	4,3	10	5	9
März	29,7	11,6	8	6	–
April	45,1	12,3	15	6	2
Mai	86,5	17,8	17	13	–
Juni	130,7	34,2	18	14	–
Juli	110,7	40,5	13	11	–
August	108,0	46,4	12	10	–
September	14,3	4,9	6	4	–
Oktober	19,9	10,2	8	5	–
November	62,5	24,0	15	10	–
Dezember	80,8	19,3	14	12	5
Jahreswerte	744,7	46,4	147	104	17



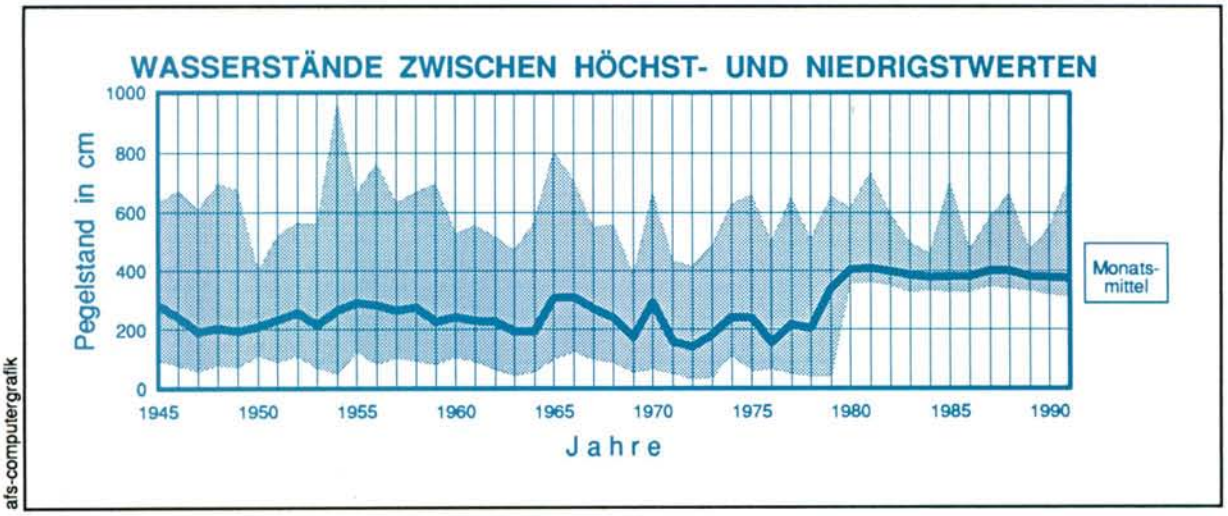
2.4 WIND UND GEWITTER (Wetterwarte Hörsching)

Monate	Windrichtung (3 Messungen pro Tag)									Tage mit Sturm	Tage mit Gewitter
	Stille	N	NO	O	SO	S	SW	W	NW		
1990											
Jänner	11	3	6	22	8	4	5	20	14	2	–
Februar	4	3	8	13	3	8	7	17	21	9	2
März	2	4	3	15	3	2	2	40	22	8	4
April	6	2	5	21	6	3	7	27	13	–	4
Mai	9	6	10	17	11	4	9	16	11	1	9
Juni	5	8	3	17	7	2	8	25	15	4	6
Juli	3	4	4	10	10	3	5	34	20	–	2
August	10	5	5	14	5	2	9	20	23	3	5
September	5	3	6	6	1	1	10	37	21	1	5
Oktober	7	2	8	38	7	3	5	5	8	3	1
November	11	1	6	9	5	1	7	32	18	1	–
Dezember	7	2	2	21	8	2	3	27	21	3	–
Jahreswerte	80	43	66	203	74	35	77	300	207	35	38
1991											
Jänner	11	1	7	25	10	1	6	21	11	2	–
Februar	10	2	7	20	7	1	4	17	16	3	–
März	4	1	6	39	10	4	2	20	7	2	2
April	3	1	5	21	5	4	4	32	15	–	5
Mai	1	4	1	6	1	2	11	47	20	2	5
Juni	7	3	3	10	7	4	5	36	15	2	9
Juli	5	1	6	9	12	10	7	24	19	4	6
August	9	2	12	10	7	–	6	33	14	–	7
September	8	3	5	23	7	4	3	24	13	1	1
Oktober	6	3	1	23	21	2	4	22	11	1	–
November	9	5	4	17	15	3	5	27	5	1	–
Dezember	5	2	2	11	8	1	2	25	37	2	–
Jahreswerte	78	28	59	214	110	36	59	328	183	20	35



2.5 WASSERSTÄNDE (Pegel Linz)

Jahre	Jahresmittel in cm	niedrigster Wasserstand		höchster Wasserstand		Tage mit Treibeis
		cm	am	cm	am	
1956	283	80	11. 2.	764	5. 3.	30
1957	266	105	28. 12.	630	24. 7.	17
1958	277	92	17. 2.	668	2. 2.	10
1959	227	80	15. 12.	696	15. 8.	–
1960	244	103	17. 1.	527	14. 8.	15
1961	231	92	21. 11.	554	16. 5.	13
1962	227	64	8. 12.	517	3. 6.	16
1963	195	42	11. 2.	468	24. 6.	73
1964	196	56	26. 1.	566	19. 11.	36
1965	309	99	2. 3.	803	12. 6.	–
1966	312	124	12. 1.	707	25. 7.	16
1967	274	96	22. 12.	549	9. 6.	–
1968	241	85	17. 12.	558	3. 10.	13
1969	175	54	4. 11.	385	8. 6.	20
1970	294	64	4. 1.	665	11. 8.	10
1971	159	49	8. 11.	436	13. 6.	15
1972	141	30	7. 2.	416	18. 11.	6
1973	183	36	27. 1.	486	7. 5.	2
1974	244	111	29. 4.	628	8. 12.	–
1975	240	58	11. 11.	659	3. 7.	–
1976	158	64	27. 12.	498	3. 6.	–
1977	217	49	24. 1.	651	2. 8.	–
1978	205	40	4. 12.	507	6. 7.	–
1979	341	41	20. 1.	653	19. 6.	5
1980	404	358	6. 10.	614	22. 7.	–
1981	409	363	31. 1.	735	21. 7.	13
1982	399	352	11. 11.	595	31. 1.	13
1983	387	327	14. 9.	496	15. 6.	–
1984	379	333	20. 2.	457	18. 9.	–
1985	382	329	3. 11.	705	8. 8.	11
1986	382	328	16. 10.	470	31. 5.	11
1987	402	350	9. 11.	583	3. 3.	30
1988	402	338	13. 11.	663	18. 3.	–
1989	382	334	13. 2.	472	4. 7.	–
1990	379	318	4. 2.	549	16. 2.	6
1991	377	314	2. 11.	714	4. 8.	14



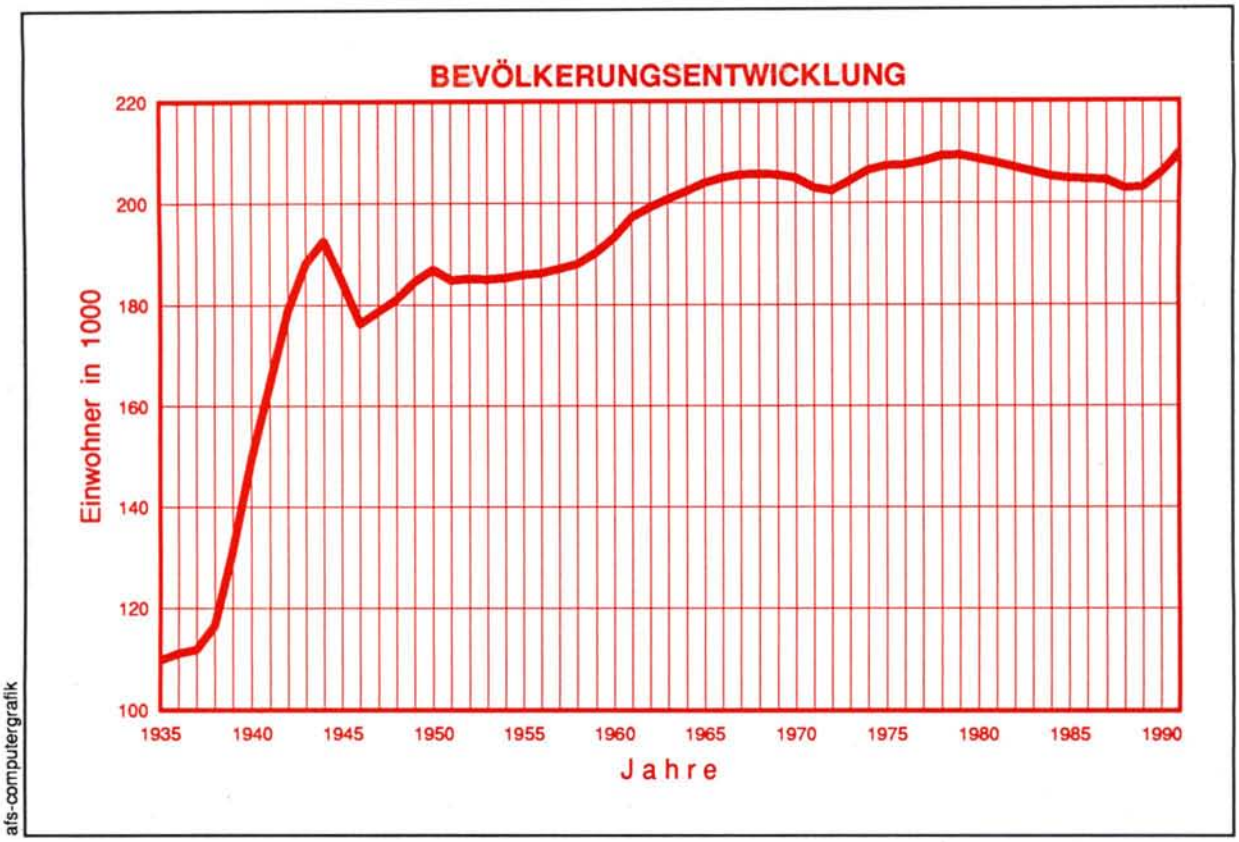
3

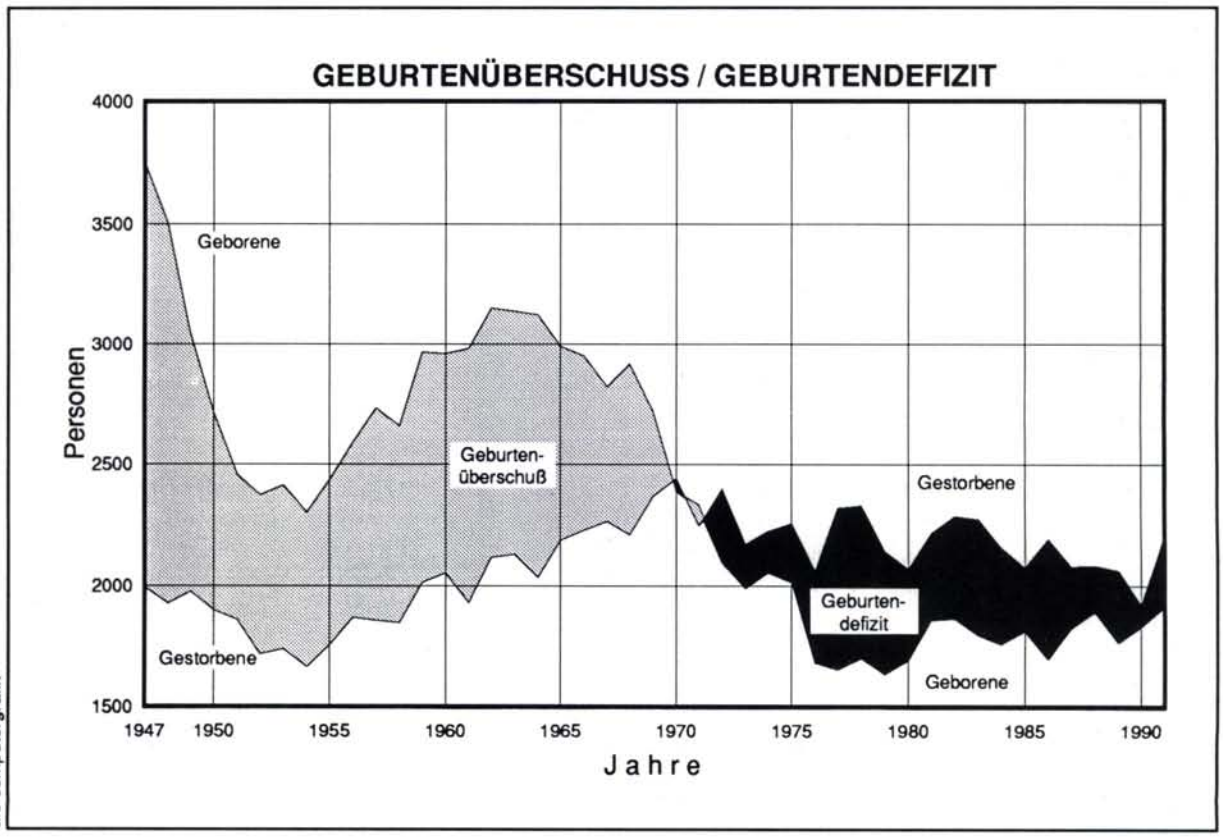
BEVÖLKERUNG

3.1 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

Jahre	mittlere Wohnbevölkerung	Lebendgeborene		Gestorbene		Geburtenüberschuß bzw. -defizit	
		Summe	auf 1000 Einw.	Summe	auf 1000 Einw.	Summe	auf 1000 Einw.
1944	192561	2010	10,4	2457	12,8	– 447	– 2,3
1945	184691	1796	9,7	3623	19,6	– 1827	– 9,9
1946	176258	3419	19,4	1891	10,7	+ 1528	+ 8,7
1947	178644	3752	21,0	1994	11,2	+ 1758	+ 9,8
1948	180973	3500	19,3	1925	10,6	+ 1575	+ 8,7
1949	184587	3043	16,5	1976	10,7	+ 1067	+ 5,8
1950	186969	2711	14,5	1899	10,2	+ 812	+ 4,3
1951	184843	2456	13,3	1859	10,1	+ 597	+ 3,2
1952	185258	2375	12,8	1717	9,3	+ 658	+ 3,6
1953	185015	2415	13,1	1739	9,4	+ 676	+ 3,7
1954	185375	2302	12,4	1664	9,0	+ 638	+ 3,4
1955	185888	2435	13,1	1754	9,4	+ 681	+ 3,7
1956	186267	2589	13,9	1868	10,0	+ 721	+ 3,9
1957	187135	2731	14,6	1854	9,9	+ 877	+ 4,7
1958	188072	2657	14,1	1845	9,8	+ 812	+ 4,3
1959	190276	2966	15,6	2012	10,6	+ 954	+ 5,0
1960	193206	2959	15,3	2052	10,6	+ 907	+ 4,7
1961	197215	2982	15,1	1929	9,8	+ 1053	+ 5,3
1962	199151	3152	15,8	2117	10,6	+ 1035	+ 5,2
1963	200676	3139	15,6	2131	10,6	+ 1008	+ 5,0
1964	202211	3122	15,4	2035	10,1	+ 1087	+ 5,4
1965	203806	2991	14,7	2188	10,7	+ 803	+ 3,9
1966	204874	2952	14,4	2227	10,9	+ 725	+ 3,5
1967	205442	2822	13,7	2266	11,0	+ 556	+ 2,7
1968	205614	2917	14,2	2209	10,7	+ 708	+ 3,4
1969	205435	2720	13,2	2366	11,5	+ 354	+ 1,7
1970	204952	2390	11,7	2441	11,9	– 51	– 0,2
1971	202953	2334	11,5	2246	11,1	+ 88	+ 0,4
1972	202445	2093	10,3	2398	11,8	– 305	– 1,5
1973	204252	1987	9,7	2173	10,6	– 186	– 0,9
1974	206325	2054	10,0	2225	10,8	– 171	– 0,8
1975	207312	2012	9,7	2257	10,9	– 245	– 1,2
1976	207394	1680	8,1	2066	10,0	– 386	– 1,9
1977	208185	1651	7,9	2321	11,1	– 670	– 3,2
1978	209243	1697	8,1	2331	11,1	– 634	– 3,0
1979	209363	1634	7,8	2142	10,2	– 508	– 2,4
1980	208642	1687	8,1	2071	9,9	– 384	– 1,8
1981	207928	1855	8,9	2215	10,7	– 360	– 1,7
1982	206902	1861	9,0	2288	11,1	– 427	– 2,1
1983	206021	1794	8,7	2275	11,0	– 481	– 2,3
1984	205245	1755	8,6	2156	10,5	– 401	– 2,0
1985	204783	1808	8,8	2078	10,1	– 270	– 1,3
1986	204647	1695	8,3	2190	10,7	– 495	– 2,4
1987	204388	1822	8,9	2081	10,2	– 259	– 1,3
1988	202877	1889	9,3	2084	10,3	– 195	– 1,0
1989	202914	1762	8,7	2062	10,2	– 300	– 1,5
1990	205855	1828	8,9	1922	9,3	– 94	– 0,5
1991	209809	1909	9,1	2204	10,5	– 295	– 1,4

Ab 1979 wurden als Berechnungsgrundlage für das Geburtendefizit die beim Meldeamt der Pol. Dion Linz angemeldeten Geburten beziehungsweise abgemeldeten Sterbefälle genommen. Nicht berücksichtigt wurden jene Geburten und Sterbefälle, die bei den Standesämtern beurkundet wurden, in Linz aber einen Nebenwohnsitz begründeten bzw. auflösten.

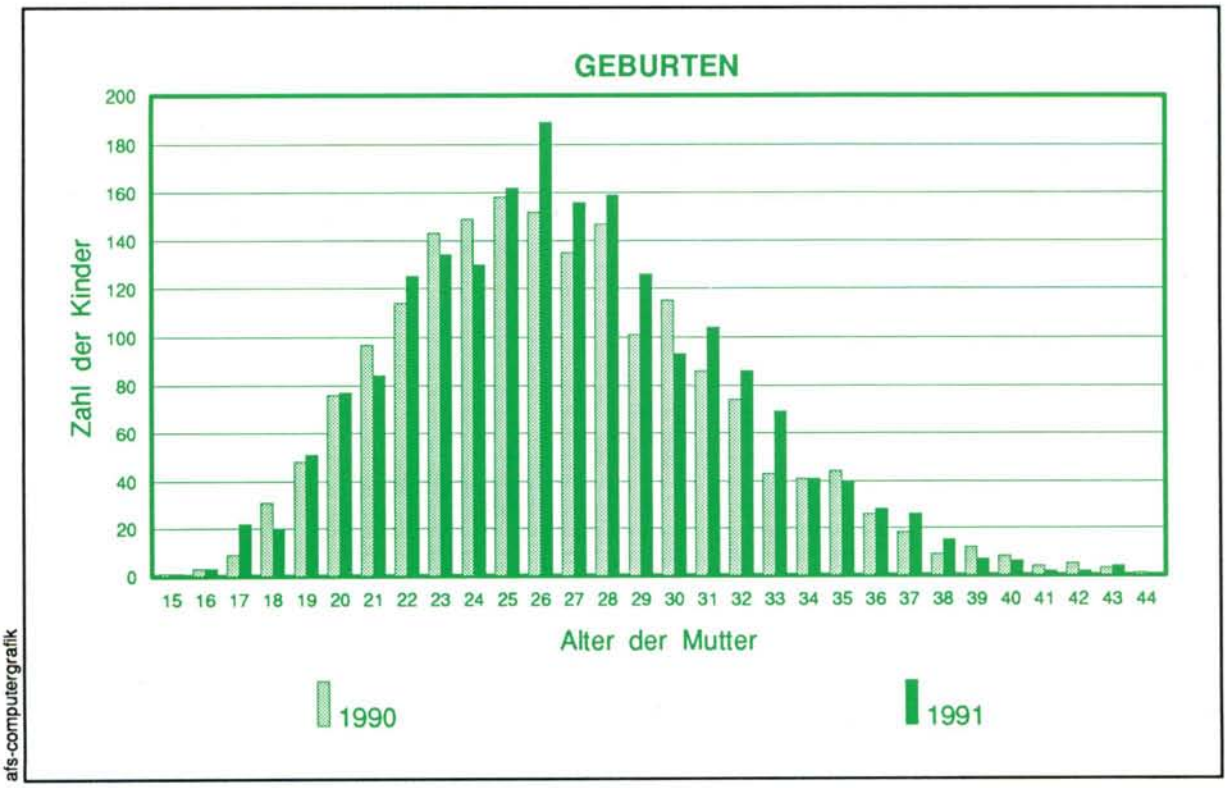

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG
Einwohner in 1000
220
200
180
160
140
120
100
1935
1940
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
1990
Jahre
afs-computergrafik


GEBURTENÜBERSCHUSS / GEBURTENDEFIZIT
Personen
4000
3500
3000
2500
2000
1500
Geborene
Geburten-
überschuß
Gestorbene
Gestorbene
Geburten-
defizit
Geborene
1947
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
1990
Jahre
afs-computergrafik

3.2 GEBURTEN

Alter der Mutter	Summe	männlich	weiblich	ehelich		unehelich	
				absolut	%	absolut	%
1990							
unter 15	–	–	–	–	–	–	–
15–19	92	43	49	38	41,3	54	58,7
20–24	577	282	295	387	67,1	190	32,9
25–29	695	348	347	564	81,2	131	18,8
30–34	359	187	172	293	81,6	66	18,4
35–39	109	47	62	85	78,0	24	22,0
40–44	20	12	8	18	90,0	2	10,0
45 und älter	1	1	–	1	100,0	–	–
Summe	1853	920	933	1386	74,8	467	25,2
1991							
unter 15	1	1	–	–	–	1	100,0
15–19	96	51	45	42	43,7	54	56,3
20–24	550	253	297	366	66,5	184	33,5
25–29	792	418	374	621	78,4	171	21,6
30–34	393	184	209	308	78,4	85	21,6
35–39	116	56	60	94	81,0	22	19,0
40–44	14	7	7	13	92,9	1	7,1
45 und älter	–	–	–	–	–	–	–
Summe	1962	970	992	1444	73,6	518	26,4

Anmerkung: Bei den Standesämtern beurkundete Lebendgeborene

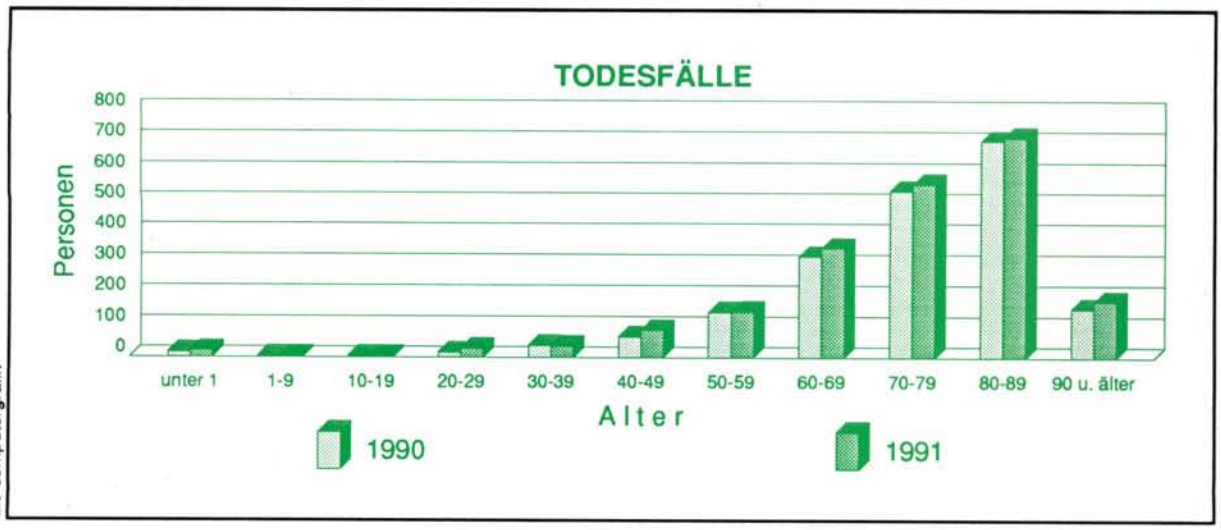


afs-computergrafik

3.3 TODESFÄLLE

Altersgruppen	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		Gesamtsumme		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Summe
1990											
unter 1	8	8	–	–	–	–	–	–	8	8	16
1	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
2–4	2	3	–	–	–	–	–	–	2	3	5
5–9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10–14	–	2	–	–	–	–	–	–	–	2	2
15–19	1	2	–	–	–	–	–	–	1	2	3
20–29	6	5	1	3	–	–	1	1	8	9	17
30–39	13	4	12	6	–	–	3	1	28	11	39
40–49	9	3	23	17	–	2	11	3	43	25	68
50–59	19	2	69	25	3	4	19	7	110	38	148
60–69	13	16	157	61	17	30	23	10	210	117	327
70–79	10	28	200	47	40	176	6	34	256	285	541
80–89	7	51	154	37	91	329	7	27	259	444	703
90 und älter	1	13	7		18	112	1	6	27	131	158
Summe	90	137	623	196	169	653	71	89	953	1075	2028
1991											
unter 1	12	11	–	–	–	–	–	–	12	11	23
1	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
2–4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
5–9	3	1	–	–	–	–	–	–	3	1	4
10–14	2	–	–	–	–	–	–	–	2	–	2
15–19	–	2	–	–	–	–	–	–	–	2	2
20–29	23	2	3	–	–	–	–	–	26	2	28
30–39	12	4	7	8	–	–	3	3	22	15	37
40–49	13	4	28	24	1	2	16	1	58	31	89
50–59	17	6	63	24	6	5	20	10	106	45	151
60–69	25	20	142	56	23	59	20	10	210	145	355
70–79	11	34	198	68	40	171	20	20	269	293	562
80–89	14	52	153	40	85	332	13	25	265	449	714
90 und älter	2	22	10	1	26	114	2	5	40	142	182
Summe	135	158	604	221	181	683	94	74	1014	1136	2150

Anmerkung: Bei den Standesämtern beurkundete Todesfälle



afs-computergrafik

3.4 WOHNBEVÖLKERUNG

3.4.1 WOHNBEVÖLKERUNG – ABSOLUT

Statistische Bezirke und Stadtteile	Altersgruppen									
	bis 5	6–14	15–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70–79	80 u. äl.
1 Altstadtviertel	177	246	236	1119	681	451	346	320	230	147
2 Rathausviertel	322	400	406	1707	1170	938	757	758	523	387
3 Kaplanhofviertel	242	312	377	1146	884	743	759	981	742	309
4 Neustadtviertel	348	458	342	1751	1486	874	648	708	562	324
5 Volksgartenv.	305	365	361	1783	1217	798	713	842	766	589
6 Römerberg-M.	175	230	148	687	505	372	372	317	249	114
Innenstadt	1569	2011	1870	8193	5943	4176	3595	3926	3072	1870
7 Freinberg	31	38	96	262	83	105	75	77	83	185
8 Froschberg	504	675	367	1500	1428	1042	1021	1086	817	322
9 Keferfeld	429	835	477	1452	1317	1448	1075	781	419	240
10 Bindermichl	430	583	451	1515	1301	1323	1344	1252	845	328
11 Spallerhof	202	397	292	928	825	889	679	555	460	460
12 Wankmüllerhofv.	195	210	142	790	646	424	720	935	454	195
13 A.-Hofer-Pl.-V.	278	259	291	1696	1022	807	919	834	454	195
Waldegg	2069	2997	2116	8143	6622	6038	5833	5520	3532	1925
14 Makartviertel	337	348	311	1693	1139	808	722	955	600	275
15 Franckviertel	502	761	575	2175	1688	1425	1157	1145	920	522
16 Hafenviertel	118	150	129	390	346	380	308	255	117	58
Lustenau	957	1259	1015	4258	3173	2613	2187	2355	1637	855
17 St.Peter	134	118	93	712	553	369	214	72	25	8
18 Neue Welt	195	214	187	742	558	432	371	326	207	82
19 Scharlinz	194	282	240	722	553	621	559	468	226	98
20 Bergern	454	532	225	1001	918	633	475	325	166	55
21 Neue Heimat	335	429	274	1157	924	830	770	982	730	265
22 Wegscheid	324	497	313	808	1001	732	495	290	165	55
23 Schörgenhub	1125	1621	818	2512	2614	1800	941	644	317	123
24 Kleinmünchen	372	615	424	1349	1156	1029	1151	1138	752	255
Kleinmünchen	2999	4190	2481	8291	7724	6077	4762	4173	2563	933
25 Ebelsberg	814	820	442	2157	1622	1103	1348	898	434	183
26 Alt-Urfahr	332	401	304	1145	1031	734	489	379	328	304
27 Heilham	174	287	189	765	586	618	665	648	440	167
28 Hartmayrsiedl.	212	254	181	832	650	547	566	792	614	250
29 Harbachsiedl.	291	359	194	805	729	594	575	574	578	207
30 Karlhofsiedlung	198	245	155	582	505	442	406	381	328	201
31 Auberg	237	328	230	1053	776	676	592	628	421	249
Urfahr	1444	1874	1253	5182	4277	3611	3293	3402	2709	1378
32 Pöstlingberg	110	143	82	344	275	227	269	223	114	54
33 Bachl-Gründb.	222	364	221	707	703	567	457	360	224	89
Pöstlingberg	332	507	303	1051	978	794	726	583	338	143
34 St. Magdalena	389	723	510	1283	1118	1341	863	543	290	149
35 Katzbach	519	1036	890	2932	1700	1972	1371	758	377	177
36 Elmberg	136	173	106	322	294	160	147	112	61	26
St. Magdalena	1044	1932	1506	4537	3112	3473	2381	1413	728	352
LINZ GESAMT	11362	15708	11079	42524	34004	28254	24339	22342	15038	7647

Anmerkung: Anwesende Bevölkerung aufgrund des Meldegesetzes (Haupt- und Nebenwohnsitzbevölkerung)
Stand der Daten: 31. 12. 1991

NOCH 3.4.1

Statistische Bezirke und Stadtteile	Staat		Geschlecht		Familienstand				Summe
	Österr.	Ausland	männl.	weibl.	ledig[1]	verh.	gesch.	verw.	
1 Altstadtviertel	3193	760	1749	2204	2156	1308	245	244	3953
2 Rathausviertel	6405	963	3294	4074	3767	2514	510	577	7368
3 Kaplanhofviertel	6243	252	2793	3702	2545	2649	547	754	6495
4 Neustadtviertel	6279	1222	3567	3934	3695	2722	517	567	7501
5 Volksgartenviertel	6857	882	3378	4361	3961	2531	471	776	7739
6 Römerberg-Marg.	2677	492	1580	1589	1468	1334	156	211	3169
Innenstadt	31654	4571	16361	19864	17592	13058	2446	3129	36225
7 Freinberg	957	78	352	683	589	214	58	174	1035
8 Froschberg	8391	371	4076	4686	3396	4131	513	722	8762
9 Keferfeld	8216	257	3994	4479	3424	4040	514	495	8473
10 Bindermichl	9146	226	4352	5020	3293	4537	691	851	9372
11 Spallerhof	5453	234	2686	3001	2212	2362	408	705	5687
12 Wankmüllerhofv.	4573	138	2139	2572	1543	2270	404	494	4711
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	5860	895	3308	3447	3309	2530	476	440	6755
Waldegg	42596	2199	20907	23888	17766	20084	3064	3881	44795
14 Makartviertel	6316	872	3636	3552	3231	2834	494	629	7188
15 Franckviertel	9550	1320	5168	5702	4829	3771	1160	1110	10870
16 Hafenviertel	1766	485	1277	974	998	978	145	130	2251
Lustenau	17632	2677	10081	10228	9058	7583	1799	1869	20309
17 St.Peter	841	1457	1823	475	1591	627	52	28	2298
18 Neue Welt	2649	665	1657	1657	1503	1391	229	191	3314
19 Scharlinz	3612	351	1953	2010	1584	1799	281	299	3963
20 Bergern	4331	453	2396	2388	2115	2180	326	163	4784
21 Neue Heimat	6326	370	3129	3567	2406	2995	540	755	6696
22 Wegscheid	4044	636	2493	2187	2114	2066	316	184	4680
23 Schörgenhub	11516	999	6234	6281	5880	5097	1084	454	12515
24 Kleinmünchen	7307	934	3942	4299	3033	3787	617	804	8241
Kleinmünchen	39785	4408	21804	22389	18635	19315	3393	2850	44193
25 Ebelsberg	9000	821	4969	4852	3991	4833	482	515	9821
26 Alt-Urfahr	4663	784	2549	2898	2720	1838	432	457	5447
27 Heilham	4459	80	2083	2456	1611	2152	351	425	4539
28 Hartmayrsiedlung	4810	88	2173	2725	1696	2112	412	678	4898
29 Harbachsiedlung	4837	69	2217	2689	1789	2141	391	585	4906
30 Karlhofsiedlung	3367	76	1561	1882	1342	1478	241	382	3443
31 Auberg	4824	366	2356	2834	2234	2209	331	416	5190
Urfahr	26960	1463	12939	15484	11392	11930	2158	2943	28423
32 Pöstlingberg	1773	68	880	961	723	924	78	116	1841
33 Bachl-Gründberg	3760	154	1908	2006	1644	1820	237	213	3914
Pöstlingberg	5533	222	2788	2967	2367	2744	315	329	5755
34 St. Magdalena	6903	306	3409	3800	3148	3247	464	350	7209
35 Katzbach	11282	450	5922	5810	5716	4934	630	452	11732
36 Elmberg	1429	108	762	775	760	650	55	72	1537
St. Magdalena	19614	864	10093	10385	9624	8831	1149	874	20478
LINZ GESAMT	193615	18682	101765	110532	92016	89005	14858	16418	212297

1) zum Familienstand "ledig" wurden auch Personen mit unbekanntem Familienstand gezählt
Stand der Daten: 31. 12. 1991

3.4.2 WOHNBEVÖLKERUNG – PROZENTANTEILE

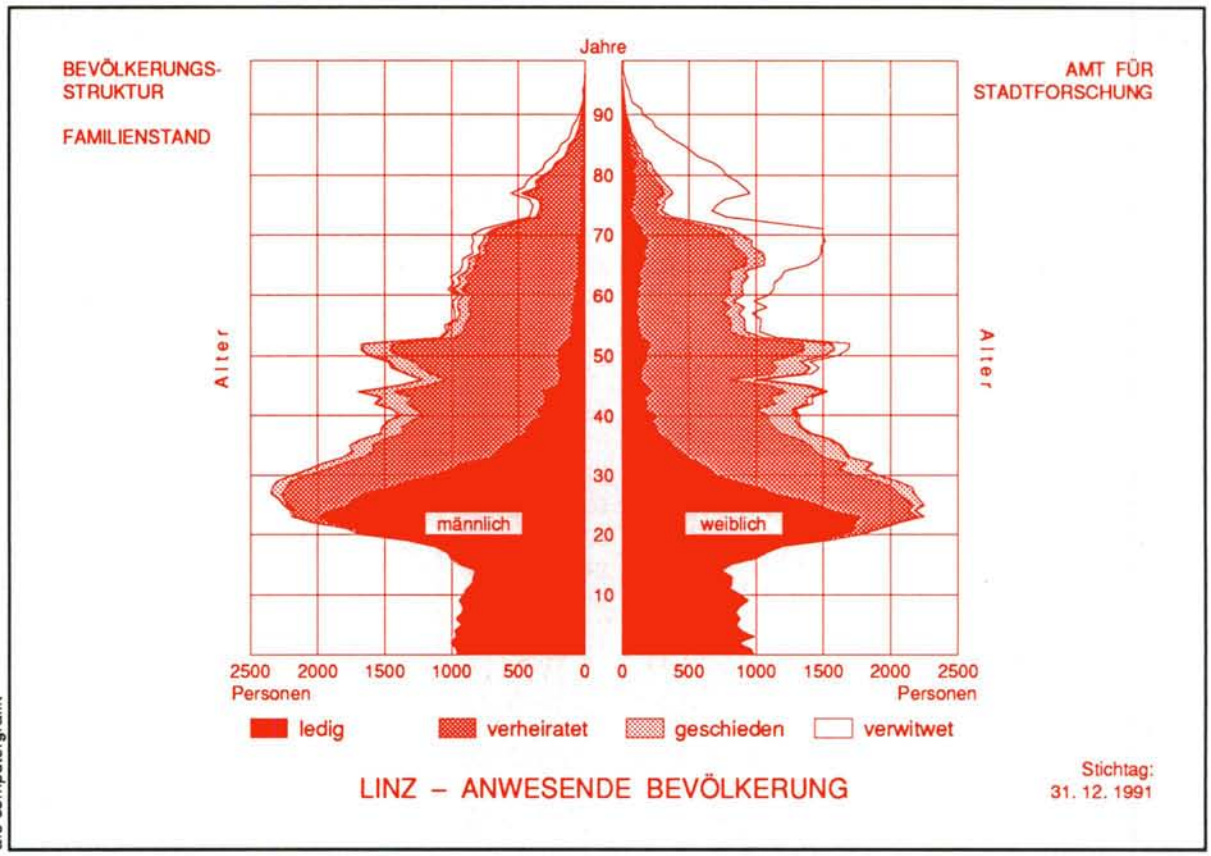
Statistische Bezirke und Stadtteile	Altersgruppen									
	bis 5	6–14	15–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70–79	80 u. äl.
1 Altstadtviertel	4,5	6,2	6,0	28,3	17,2	11,4	8,8	8,1	5,8	3,7
2 Rathausviertel	4,4	5,4	5,5	23,2	15,9	12,7	10,3	10,3	7,1	5,3
3 Kaplanhofviertel	3,7	4,8	5,8	17,6	13,6	11,4	11,7	15,1	11,4	4,8
4 Neustadtviertel	4,6	6,1	4,6	23,3	19,8	11,7	8,6	9,4	7,5	4,3
5 Volksgartenv.	3,9	4,7	4,7	23,0	15,7	10,3	9,2	10,9	9,9	7,6
6 Römerberg-M.	5,5	7,3	4,7	21,7	15,9	11,7	11,7	10,0	7,9	3,6
Innenstadt	4,3	5,6	5,2	22,6	16,4	11,5	9,9	10,8	8,5	5,2
7 Freinberg	3,0	3,7	9,3	25,3	8,0	10,1	7,2	7,4	8,0	17,9
8 Froschberg	5,8	7,7	4,2	17,1	16,3	11,9	11,7	12,4	9,3	3,7
9 Keferfeld	5,1	9,9	5,6	17,1	15,5	17,1	12,7	9,2	4,9	2,8
10 Bindermichl	4,6	6,2	4,8	16,2	13,9	14,1	14,3	13,4	9,0	3,5
11 Spallerhof	3,6	7,0	5,1	16,3	14,5	15,6	11,9	9,8	8,1	8,1
12 Wankmüllerhofv.	4,1	4,5	3,0	16,8	13,7	9,0	15,3	19,8	9,6	4,1
13 A.-Hofer-Pl.-V.	4,1	3,8	4,3	25,1	15,1	11,9	13,6	12,3	6,7	2,9
Waldegg	4,6	6,7	4,7	18,2	14,8	13,5	13,0	12,3	7,9	4,3
14 Makartviertel	4,7	4,8	4,3	23,6	15,8	11,2	10,0	13,3	8,3	3,8
15 Franckviertel	4,6	7,0	5,3	20,0	15,5	13,1	10,6	10,5	8,5	4,8
16 Hafenviertel	5,2	6,7	5,7	17,3	15,4	16,9	13,7	11,3	5,2	2,6
Lustenau	4,7	6,2	5,0	21,0	15,6	12,9	10,8	11,6	8,1	4,2
17 St.Peter	5,8	5,1	4,0	31,0	24,1	16,1	9,3	3,1	1,1	0,3
18 Neue Welt	5,9	6,5	5,6	22,4	16,8	13,0	11,2	9,8	6,2	2,5
19 Scharlinz	4,9	7,1	6,1	18,2	14,0	15,7	14,1	11,8	5,7	2,5
20 Bergern	9,5	11,1	4,7	20,9	19,2	13,2	9,9	6,8	3,5	1,1
21 Neue Heimat	5,0	6,4	4,1	17,3	13,8	12,4	11,5	14,7	10,9	4,0
22 Wegscheid	6,9	10,6	6,7	17,3	21,4	15,6	10,6	6,2	3,5	1,2
23 Schörgenhub	9,0	13,0	6,5	20,1	20,9	14,4	7,5	5,1	2,5	1,0
24 Kleinmünchen	4,5	7,5	5,1	16,4	14,0	12,5	14,0	13,8	9,1	3,1
Kleinmünchen	6,8	9,5	5,6	18,8	17,5	13,8	10,8	9,4	5,8	2,1
25 Ebelsberg	8,3	8,3	4,5	22,0	16,5	11,2	13,7	9,1	4,4	1,9
26 Alt-Urfahr	6,1	7,4	5,6	21,0	18,9	13,5	9,0	7,0	6,0	5,6
27 Heilham	3,8	6,3	4,2	16,9	12,9	13,6	14,7	14,3	9,7	3,7
28 Hartmayrsiedl.	4,3	5,2	3,7	17,0	13,3	11,2	11,6	16,2	12,5	5,1
29 Harbachsiedl.	5,9	7,3	4,0	16,4	14,9	12,1	11,7	11,7	11,8	4,2
30 Karlhofsiedlung	5,8	7,1	4,5	16,9	14,7	12,8	11,8	11,1	9,5	5,8
31 Auberg	4,6	6,3	4,4	20,3	15,0	13,0	11,4	12,1	8,1	4,8
Urfahr	5,1	6,6	4,4	18,2	15,0	12,7	11,6	12,0	9,5	4,8
32 Pöstlingberg	6,0	7,8	4,5	18,7	14,9	12,3	14,6	12,1	6,2	2,9
33 Bachl-Gründb.	5,7	9,3	5,6	18,1	18,0	14,5	11,7	9,2	5,7	2,3
Pöstlingberg	5,8	8,8	5,3	18,3	17,0	13,8	12,6	10,1	5,9	2,5
34 St. Magdalena	5,4	10,0	7,1	17,8	15,5	18,6	12,0	7,5	4,0	2,1
35 Katzbach	4,4	8,8	7,6	25,0	14,5	16,8	11,7	6,5	3,2	1,5
36 Elmberg	8,8	11,3	6,9	20,9	19,1	10,4	9,6	7,3	4,0	1,7
St. Magdalena	5,1	9,4	7,4	22,2	15,2	17,0	11,6	6,9	3,6	1,7
LINZ GESAMT	5,4	7,4	5,2	20,0	16,0	13,3	11,5	10,5	7,1	3,6

Anmerkung: Anwesende Bevölkerung aufgrund des Meldegesetzes (Haupt- und Nebenwohnsitzbevölkerung)
Stand der Daten: 31. 12. 1991

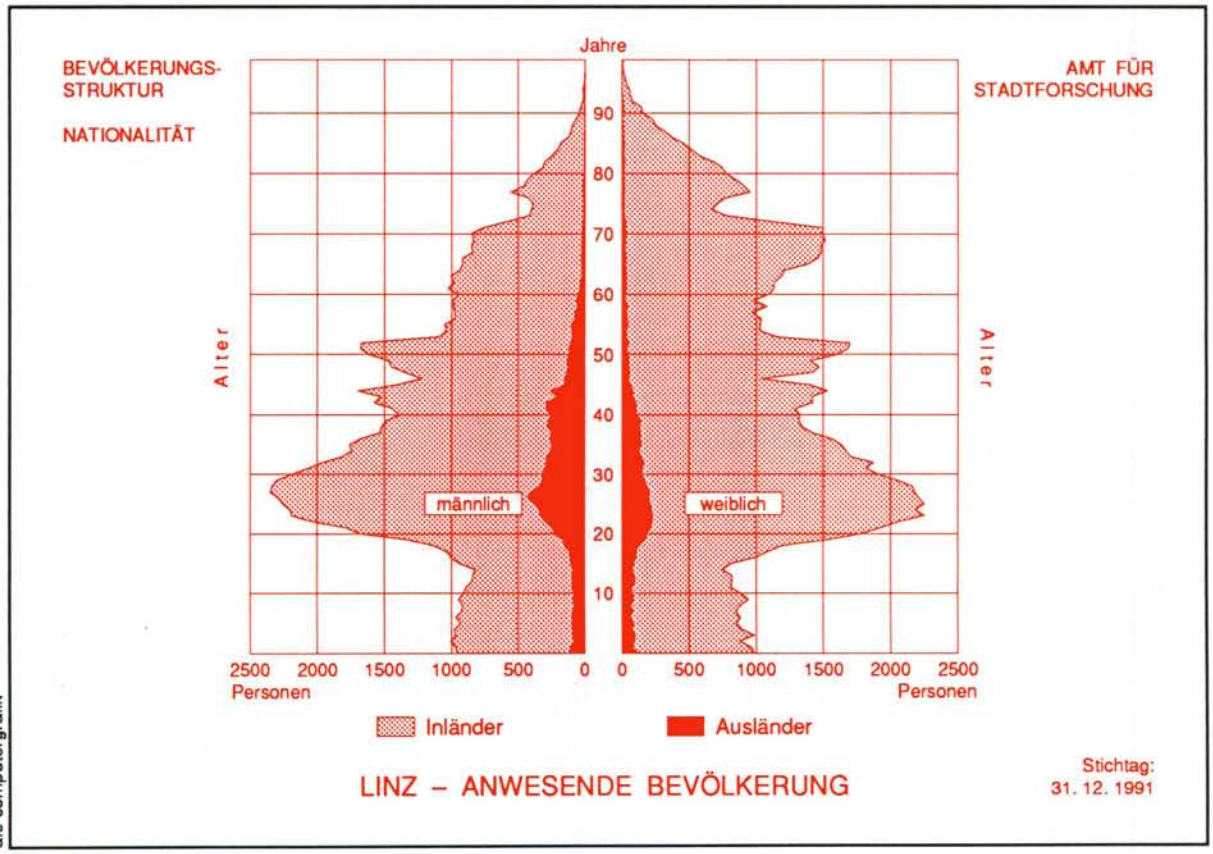
NOCH 3.4.2

Statistische Bezirke und Stadtteile	Staat		Geschlecht		Familienstand				Summe absolut
	Österr.	Ausland	männl.	weibl.	ledig[1]	verh.	gesch.	verw.	
1 Altstadtviertel	80,8	19,2	44,2	55,8	54,5	33,1	6,2	6,2	3953
2 Rathausviertel	86,9	13,1	44,7	55,3	51,1	34,1	6,9	7,8	7368
3 Kaplanhofviertel	96,1	3,9	43,0	57,0	39,2	40,8	8,4	11,6	6495
4 Neustadtviertel	83,7	16,3	47,6	52,4	49,3	36,3	6,9	7,6	7501
5 Volksgartenviertel	88,6	11,4	43,6	56,4	51,2	32,7	6,1	10,0	7739
6 Römerberg-Marg.	84,5	15,5	49,9	50,1	46,3	42,1	4,9	6,7	3169
Innenstadt	87,4	12,6	45,2	54,8	48,6	36,0	6,8	8,6	36225
7 Freinberg	92,5	7,5	34,0	66,0	56,9	20,7	5,6	16,8	1035
8 Froschberg	95,8	4,2	46,5	53,5	38,8	47,1	5,9	8,2	8762
9 Keferfeld	97,0	3,0	47,1	52,9	40,4	47,7	6,1	5,8	8473
10 Bindermichl	97,6	2,4	46,4	53,6	35,1	48,4	7,4	9,1	9372
11 Spallerhof	95,9	4,1	47,2	52,8	38,9	41,5	7,2	12,4	5687
12 Wankmüllerhofv.	97,1	2,9	45,4	54,6	32,8	48,2	8,6	10,5	4711
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	86,8	13,2	49,0	51,0	49,0	37,5	7,0	6,5	6755
Waldegg	95,1	4,9	46,7	53,3	39,7	44,8	6,8	8,7	44795
14 Makartviertel	87,9	12,1	50,6	49,4	44,9	39,4	6,9	8,8	7188
15 Franckviertel	87,9	12,1	47,5	52,5	44,4	34,7	10,7	10,2	10870
16 Hafenviertel	78,5	21,5	56,7	43,3	44,3	43,4	6,4	5,8	2251
Lustenau	86,8	13,2	49,6	50,4	44,6	37,3	8,9	9,2	20309
17 St.Peter	36,6	63,4	79,3	20,7	69,2	27,3	2,3	1,2	2298
18 Neue Welt	79,9	20,1	50,0	50,0	45,4	42,0	6,9	5,8	3314
19 Scharlinz	91,1	8,9	49,3	50,7	40,0	45,4	7,1	7,5	3963
20 Bergern	90,5	9,5	50,1	49,9	44,2	45,6	6,8	3,4	4784
21 Neue Heimat	94,5	5,5	46,7	53,3	35,9	44,7	8,1	11,3	6696
22 Wegscheid	86,4	13,6	53,3	46,7	45,2	44,1	6,8	3,9	4680
23 Schörgenhub	92,0	8,0	49,8	50,2	47,0	40,7	8,7	3,6	12515
24 Kleinmünchen	88,7	11,3	47,8	52,2	36,8	46,0	7,5	9,8	8241
Kleinmünchen	90,0	10,0	49,3	50,7	42,2	43,7	7,7	6,4	44193
25 Ebelsberg	91,6	8,4	50,6	49,4	40,6	49,2	4,9	5,2	9821
26 Alt-Urfahr	85,6	14,4	46,8	53,2	49,9	33,7	7,9	8,4	5447
27 Heilham	98,2	1,8	45,9	54,1	35,5	47,4	7,7	9,4	4539
28 Hartmayrsiedlung	98,2	1,8	44,4	55,6	34,6	43,1	8,4	13,8	4898
29 Harbachsiedlung	98,6	1,4	45,2	54,8	36,5	43,6	8,0	11,9	4906
30 Karlhofsiedlung	97,8	2,2	45,3	54,7	39,0	42,9	7,0	11,1	3443
31 Auberg	92,9	7,1	45,4	54,6	43,0	42,6	6,4	8,0	5190
Urfahr	94,9	5,1	45,5	54,5	40,1	42,0	7,6	10,4	28423
32 Pöstlingberg	96,3	3,7	47,8	52,2	39,3	50,2	4,2	6,3	1841
33 Bachl-Gründberg	96,1	3,9	48,7	51,3	42,0	46,5	6,1	5,4	3914
Pöstlingberg	96,1	3,9	48,4	51,6	41,1	47,7	5,5	5,7	5755
34 St. Magdalena	95,8	4,2	47,3	52,7	43,7	45,0	6,4	4,9	7209
35 Katzbach	96,2	3,8	50,5	49,5	48,7	42,1	5,4	3,9	11732
36 Elmberg	93,0	7,0	49,6	50,4	49,4	42,3	3,6	4,7	1537
St. Magdalena	95,8	4,2	49,3	50,7	47,0	43,1	5,6	4,3	20478
LINZ GESAMT	91,2	8,8	47,9	52,1	43,3	41,9	7,0	7,7	212297

1) zum Familienstand "ledig" wurden auch Personen mit unbekanntem Familienstand gezählt
Stand der Daten: 31. 12. 1991

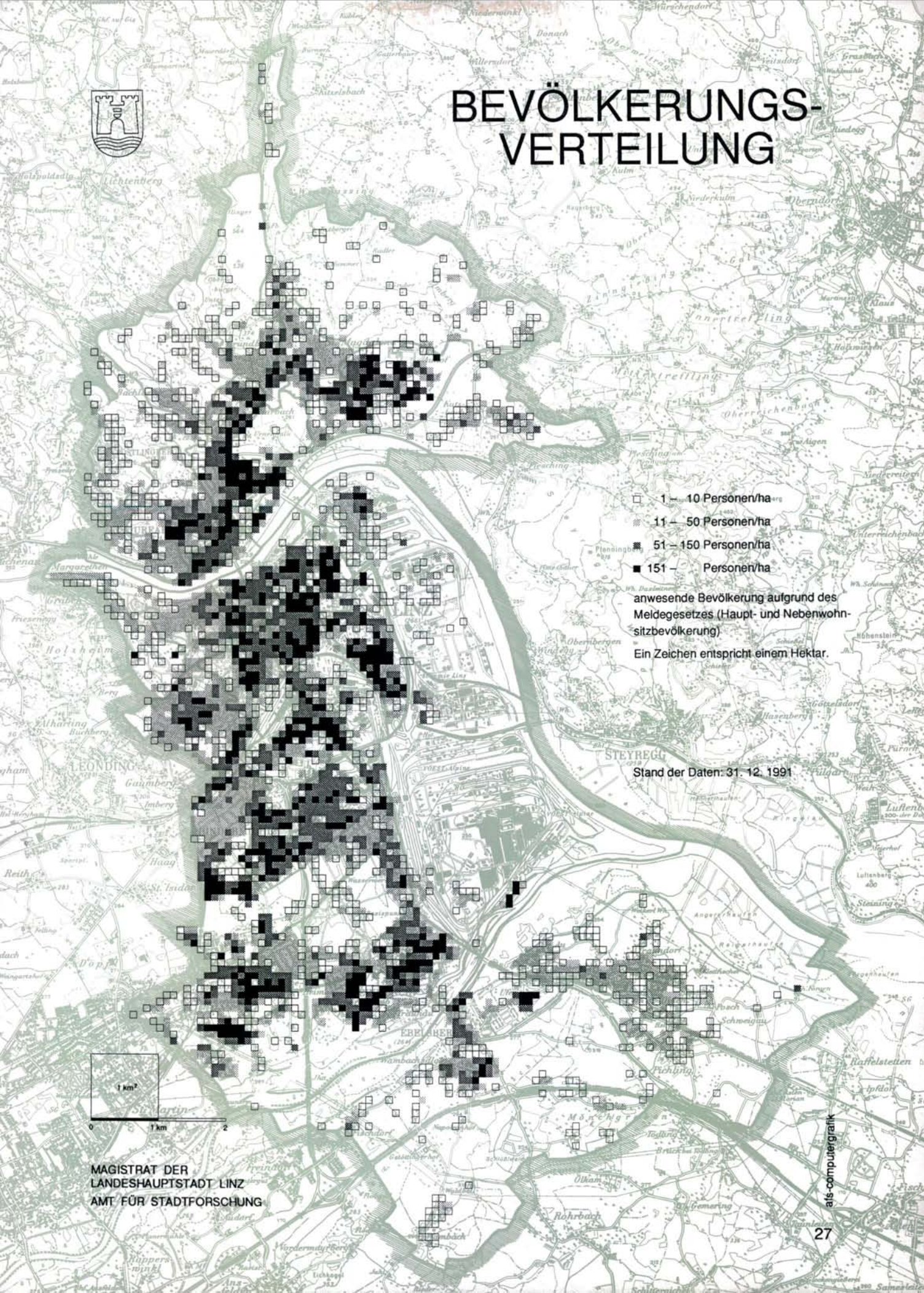


afs-computergrafik

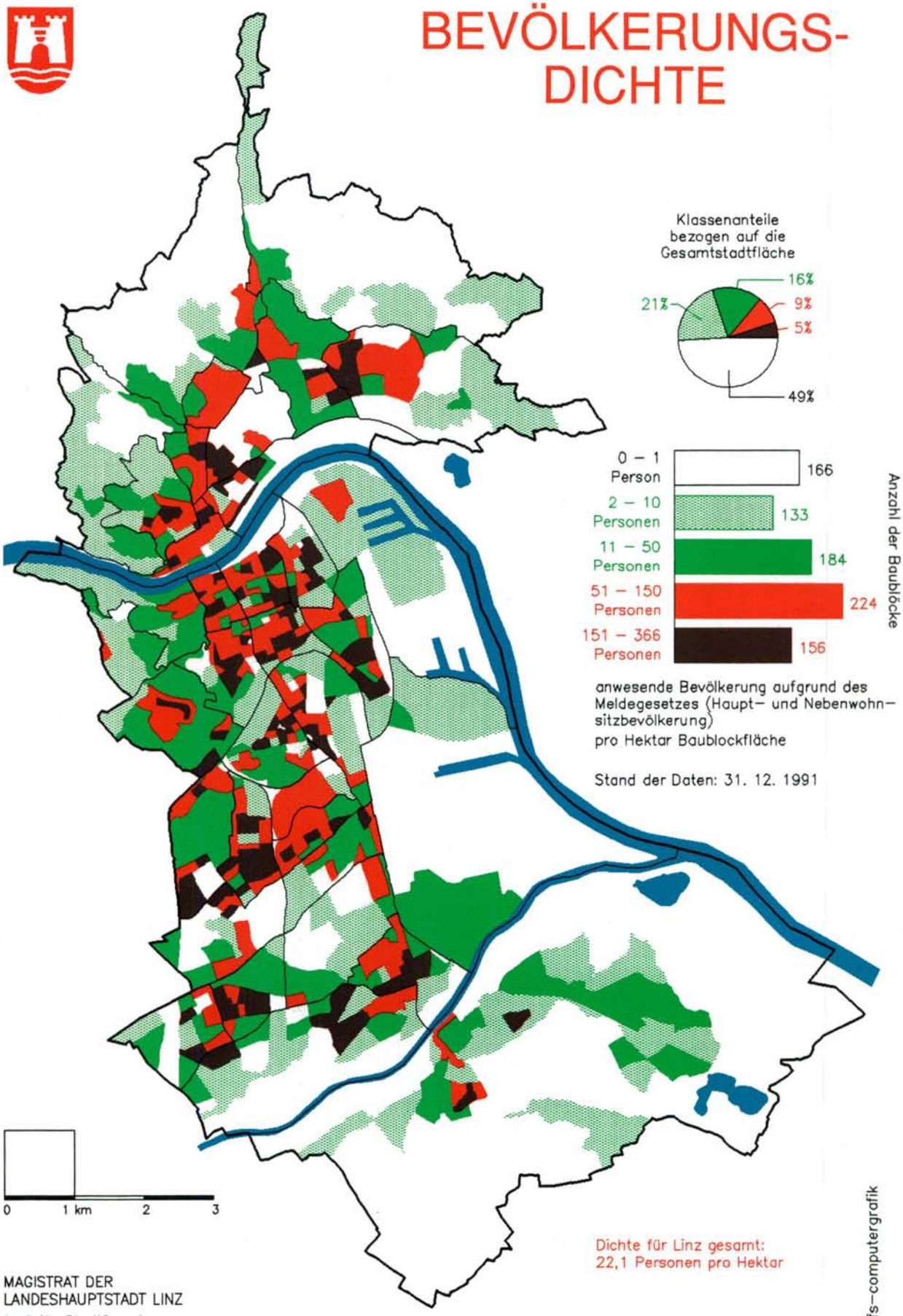


afs-computergrafik

BEVÖLKERUNGS-VERTEILUNG


1 – 10 Personen/ha
11 – 50 Personen/ha
51 – 150 Personen/ha
151 – Personen/ha
anwesende Bevölkerung aufgrund des Meldegesetzes (Haupt- und Nebenwohnsitzbevölkerung)
Ein Zeichen entspricht einem Hektar.
Stand der Daten: 31. 12. 1991
1 km²
0
1 km
2
STEYREGG
LEONDING
EBELSBERG
Pichling
Rohrbach
Raffelstetten
Schweigau
Ölkam
Gemering
Tedding
Brückl bei Ottensheim
Angerhausen
Haigermühle
Haasenberg
Götzelsdorf
Pürach
Hilgard
Luftenberg
Steining
Holzheim
Altharling
Buchberg
Gaumberg
Imberg
Haag
St. Isidor
Reith
Freinbach
Vordermayrberg
Rüppersmühl
Sarmsleitn
Obernbergen
Windau
Planninggberg
Höhenstein
Klaus
Oberndorf
Niedereitzing
Unterreichenbach
Oberreichenbach
Aigen
Leoching
Niederkulm
Kulm
Donach
Würschendorf
Niederwinkl
Holzpoldsdorf
Lichtenberg
Mitterlsbach
Gaisterbach
Willersdorf
Weitsdorf
Graseltsch
Wahlmühle
Riedegg
Hagenberg
Linzerberg
Maranatha
Holzwiesen
Hofwiesen
Wh. Daxlmayr
Wh. Schinnach
Wh. Schaumann
Schauder
Schneider
Schaller
Kaufbauer
Kaufbauer
Wh. Dasmimer

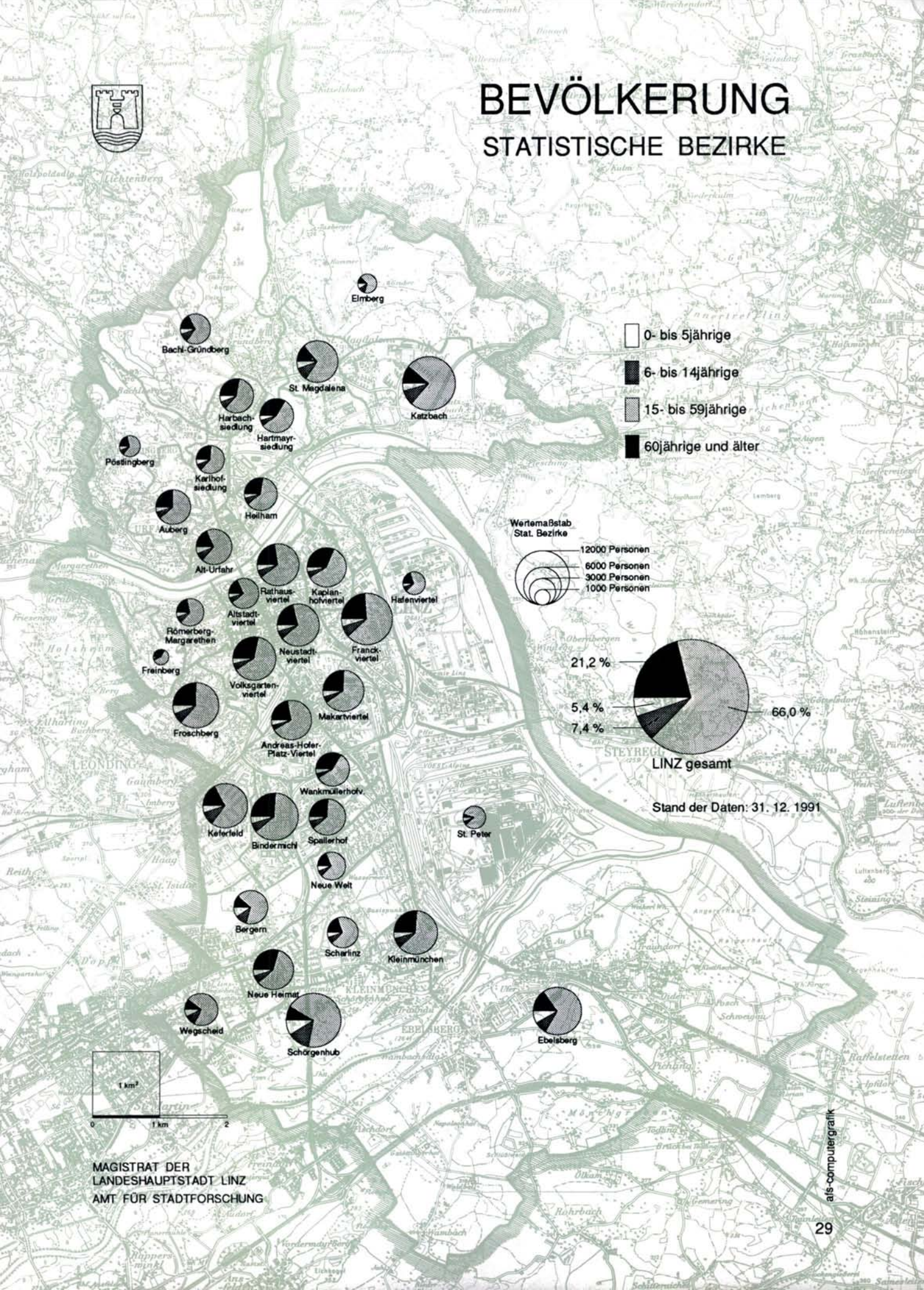
BEVÖLKERUNGS-DICHTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
Amt für Stadtforschung

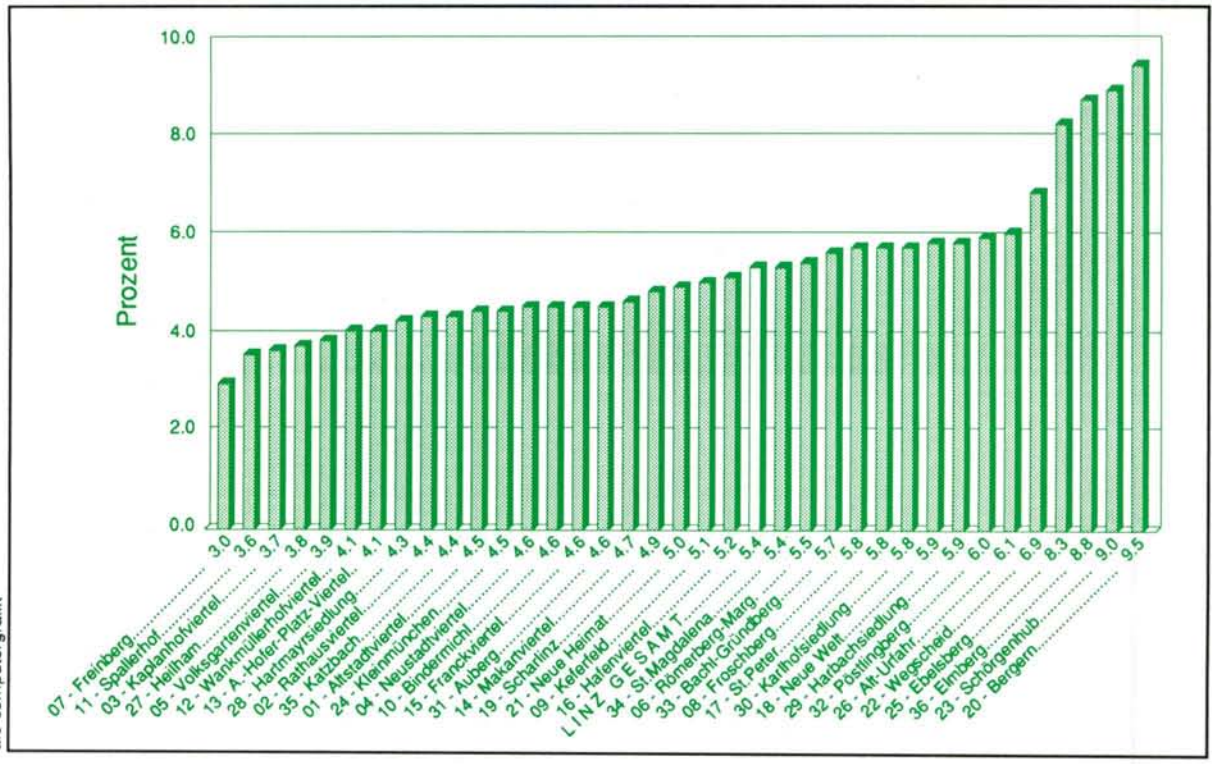
BEVÖLKERUNG

STATISTISCHE BEZIRKE



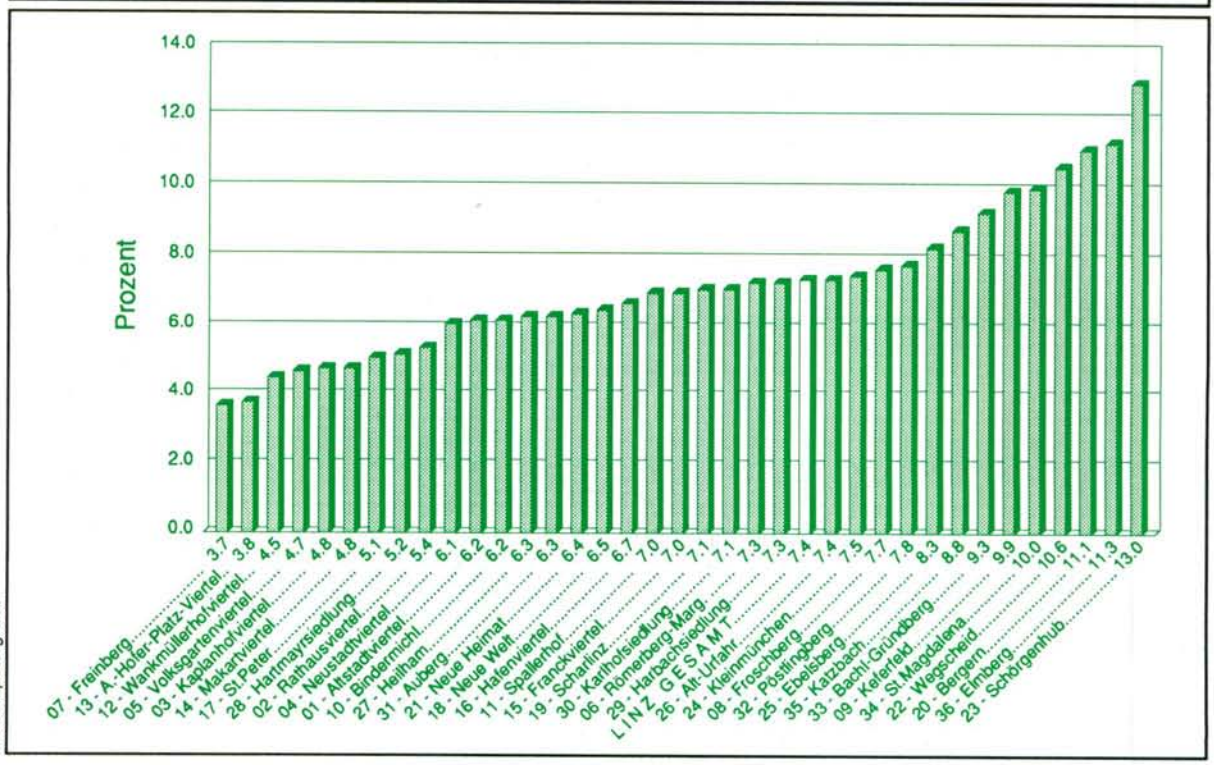
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

0- BIS 5JÄHRIGE



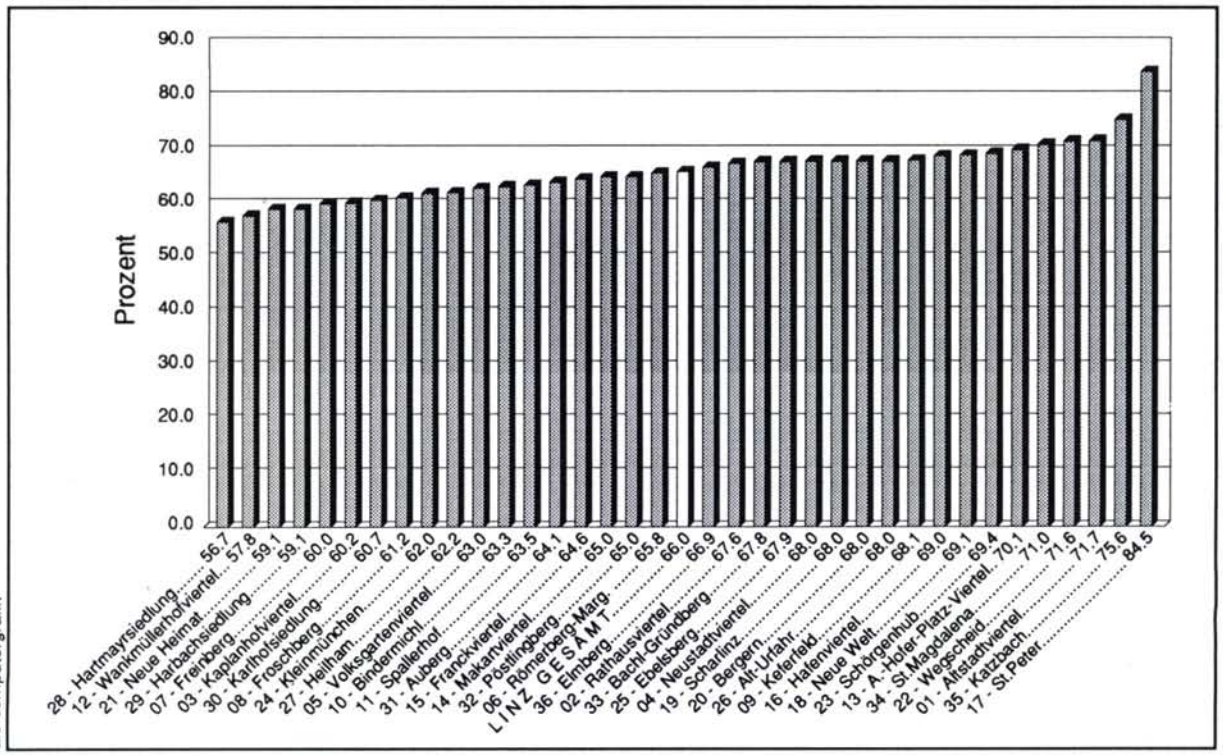
afs-computergrafik

6- BIS 14JÄHRIGE



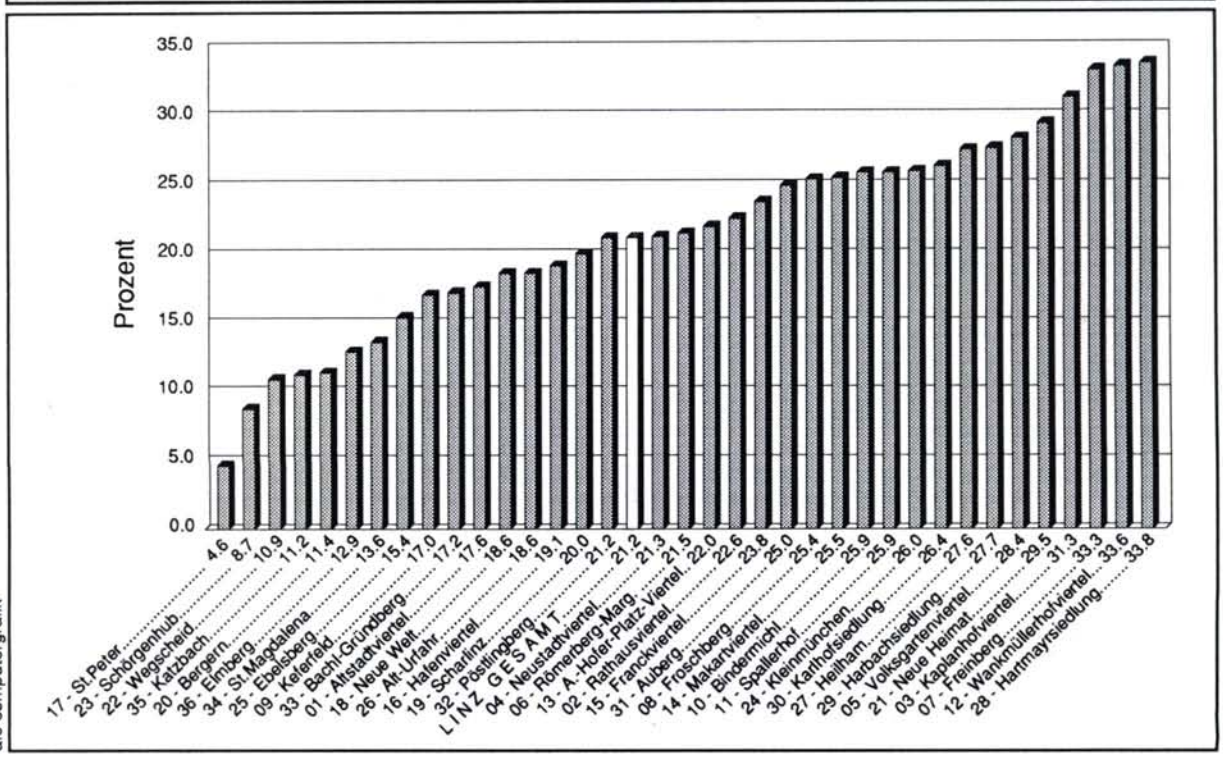
afs-computergrafik

15- BIS 59JÄHRIGE



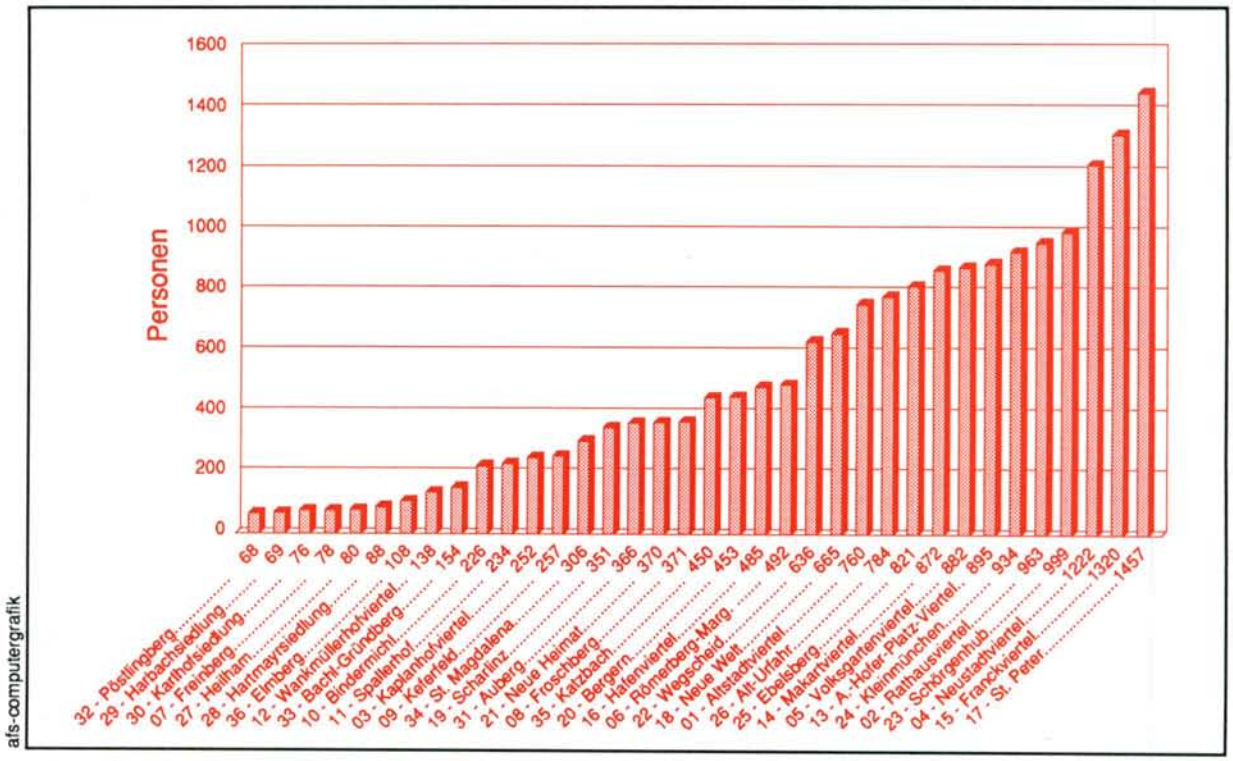
afs-computergrafik

60JÄHRIGE UND ÄLTER



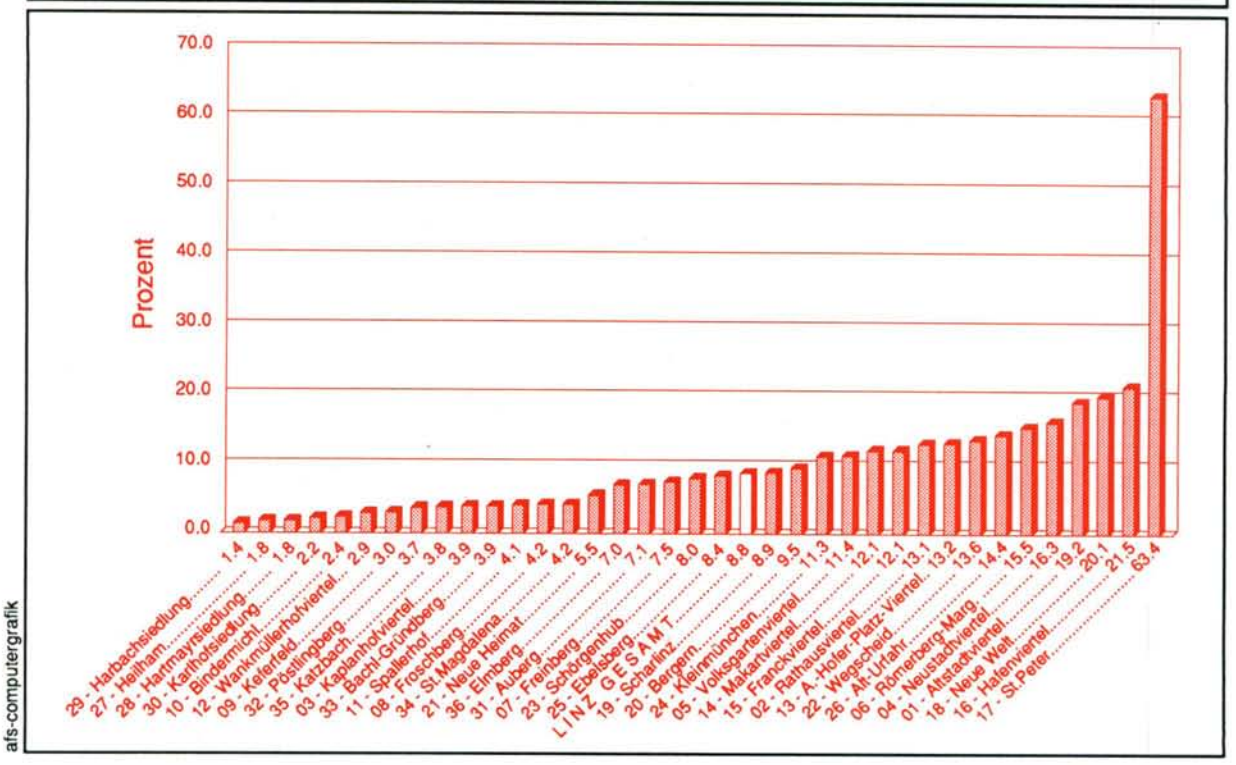
afs-computergrafik

AUSLÄNDER



afs-computergrafik

AUSLÄNDERANTEILE



afs-computergrafik

3.5 ALTERSSCHICHTUNG

3.5.1 ALTERSSCHICHTUNG – GESCHLECHT

Alter	männlich				weiblich				Summe			
	ledig[1]	verheiratet	gesch.	verwitwet	ledig[1]	verheiratet	gesch.	verwitwet	ledig[1]	verheiratet	gesch.	verwitwet
bis 1	1920	–	–	–	1950	–	–	–	3870	–	–	–
2–3	1974	–	–	–	1866	–	–	–	3840	–	–	–
4–5	1905	–	–	–	1747	–	–	–	3652	–	–	–
6–7	1888	–	–	–	1735	–	–	–	3623	–	–	–
8–9	1863	–	–	–	1827	–	–	–	3690	–	–	–
10–11	1799	–	–	–	1701	–	–	–	3500	–	–	–
12–13	1684	–	–	–	1643	–	–	–	3327	–	–	–
14–15	1758	–	–	–	1565	1	–	–	3323	1	–	–
16–17	2039	1	–	–	2067	16	–	–	4106	17	–	–
18–19	2443	18	–	–	2645	91	3	–	5088	109	3	–
20–21	3374	90	4	–	3400	293	16	–	6774	383	20	–
22–23	3904	308	23	–	3502	741	77	–	7406	1049	100	–
24–25	3697	705	60	–	3051	1239	136	4	6748	1944	196	4
26–27	3389	1131	121	1	2466	1715	205	6	5855	2846	326	7
28–29	2796	1636	208	5	1887	2034	291	9	4683	3670	499	14
30–31	2150	1861	250	2	1365	1993	359	18	3515	3854	609	20
32–33	1625	1854	286	6	1075	2091	389	18	2700	3945	675	24
34–35	1261	1912	324	6	820	2035	415	30	2081	3947	739	36
36–37	993	1882	330	6	622	1893	427	35	1615	3775	757	41
38–39	831	1854	320	7	481	1758	386	34	1312	3612	706	41
40–41	684	1794	337	10	436	1659	483	41	1120	3453	820	51
42–43	604	2033	451	16	353	1897	516	72	957	3930	967	88
44–45	539	2077	481	13	394	1933	541	72	933	4010	1022	85
46–47	376	1819	360	12	288	1632	439	96	664	3451	799	108
48–49	409	2100	377	38	331	1937	476	128	740	4037	853	166
50–51	399	2451	415	34	371	2264	458	197	770	4715	873	231
52–53	279	2131	314	38	356	1915	346	232	635	4046	660	270
54–55	211	1610	225	40	253	1367	220	221	464	2977	445	261
56–57	192	1535	162	53	238	1334	218	222	430	2869	380	275
58–59	181	1565	160	67	231	1338	182	314	412	2903	342	381
60–61	143	1616	150	61	244	1363	196	424	387	2979	346	485
62–63	119	1646	125	92	279	1343	220	482	398	2989	345	574
64–65	104	1559	90	102	283	1444	248	618	387	3003	338	720
66–67	103	1449	101	101	341	1510	271	825	444	2959	372	926
68–69	102	1378	81	126	380	1291	266	1066	482	2669	347	1192
70–71	67	1307	63	173	304	1152	262	1273	371	2459	325	1446
72–73	52	809	40	102	195	619	160	941	247	1428	200	1043
74–75	23	625	32	110	135	391	85	762	158	1016	117	872
76–77	48	733	49	146	179	394	133	1019	227	1127	182	1165
78–79	39	659	35	157	201	352	101	1111	240	1011	136	1268
80–81	41	486	26	150	181	232	96	1018	222	718	122	1168
82–83	22	340	18	164	171	133	68	885	193	473	86	1049
84–85	15	229	13	123	125	85	52	706	140	314	65	829
86–87	12	120	8	86	90	46	30	526	102	166	38	612
88–89	12	72	2	75	69	23	20	366	81	95	22	441
90–91	6	36	4	36	50	5	6	239	56	41	10	275
92–93	3	9	1	17	25	3	10	101	28	12	11	118
94 u. äl.	2	3	–	21	18	–	5	111	20	3	5	132
Summe	48080	45443	6046	2196	43936	43562	8812	14222	92016	89005	14858	16418

Stand der Daten: 31. 12. 1991

1) zum Familienstand "ledig" wurden auch Personen mit unbekanntem Familienstand gezählt

3.5.2 ALTERSSCHICHTUNG – STATISTISCHE BEZIRKE

Statistische Bezirke und Stadtteile	Altersgruppen									
	bis 1	2–3	4–5	6–7	8–9	10–11	12–13	14–15	16–17	18–19
1 Altstadtviertel	64	62	51	61	58	50	54	54	94	111
2 Rathausviertel	103	113	106	88	91	92	86	89	131	229
3 Kaplanhofviertel	83	74	85	72	70	78	64	64	150	191
4 Neustadtviertel	123	122	103	97	105	110	107	87	127	167
5 Volksgartenv.	113	102	90	97	79	67	92	72	127	192
6 Römerberg-M.	55	65	55	48	49	49	63	45	47	77
Innenstadt	541	538	490	463	452	446	466	411	676	967
7 Freinberg	8	12	11	8	10	5	13	7	10	81
8 Froschberg	174	174	156	162	159	145	142	126	143	165
9 Keferfeld	125	144	160	156	183	208	186	201	195	183
10 Bindermichl	139	160	131	116	125	148	129	127	187	202
11 Spallerhof	76	57	69	73	108	91	82	88	103	144
12 Wankmüllerhofv.	74	69	52	56	48	50	42	36	46	74
13 A.-Hofer-Pl.-V.	114	105	59	69	65	48	53	58	88	169
Waldegg	710	721	638	640	698	695	647	643	772	1018
14 Makartviertel	139	86	112	82	76	94	72	63	129	143
15 Franckviertel	167	168	167	170	178	161	180	172	219	256
16 Hafenviertel	46	29	43	29	38	37	27	37	64	47
Lustenau	352	283	322	281	292	292	279	272	412	446
17 St.Peter	45	46	43	31	25	24	21	30	21	59
18 Neue Welt	75	68	52	62	42	46	44	45	66	96
19 Scharlinz	63	72	59	71	51	54	70	84	96	96
20 Bergern	138	154	162	156	133	115	88	83	79	103
21 Neue Heimat	119	105	111	106	91	97	80	106	95	128
22 Wegscheid	105	110	109	108	153	92	98	110	131	118
23 Schörgenhub	382	383	360	400	410	343	311	318	346	311
24 Kleinmünchen	131	116	125	148	152	129	117	138	169	186
Kleinmünchen	1013	1008	978	1051	1032	876	808	884	982	1038
25 Ebelsberg	284	271	259	229	215	156	158	131	165	208
26 Alt-Urfahr	115	127	90	97	107	90	72	93	105	141
27 Heilham	54	54	66	54	75	62	59	70	70	86
28 Hartmayrsiedl.	67	65	80	63	67	61	45	41	77	81
29 Harbachsiedl.	84	113	94	100	79	100	59	55	80	80
30 Karlhofsiedlung	58	76	64	56	57	58	55	42	63	69
31 Auberg	86	81	70	59	80	79	75	74	84	107
Urfahr	464	516	464	429	465	450	365	375	479	564
32 Pöstlingberg	34	41	35	39	30	28	26	31	32	39
33 Bachl-Gründb.	77	69	76	87	83	92	70	83	75	95
Pöstlingberg	111	110	111	126	113	120	96	114	107	134
34 St. Magdalena	128	125	136	130	149	155	185	193	187	234
35 Katzbach	168	179	172	202	207	238	274	243	283	479
36 Elmberg	54	43	39	41	42	48	28	28	39	53
St. Magdalena	350	347	347	373	398	441	487	464	509	766
LINZ GESAMT	3870	3840	3652	3623	3690	3500	3327	3324	4123	5200

Anmerkung: Anwesende Bevölkerung aufgrund des Meldegesetzes (Haupt- und Nebenwohnsitzbevölkerung)
Stand der Daten: 31. 12. 1991

NOCH 3.5.2

Statistische Bezirke und Stadtteile	Altersgruppen									
	20–21	22–23	24–25	26–27	28–29	30–31	32–33	34–35	36–37	38–39
1 Altstadtviertel	189	219	255	243	213	183	157	125	123	93
2 Rathausviertel	283	342	384	344	354	286	250	229	219	186
3 Kaplanhofviertel	200	242	243	231	230	240	181	161	174	128
4 Neustadtviertel	269	341	348	418	375	372	363	282	251	218
5 Volksgartenv.	319	381	383	364	336	312	272	244	212	177
6 Römerberg-M.	88	130	144	177	148	110	118	96	96	85
Innenstadt	1348	1655	1757	1777	1656	1503	1341	1137	1075	887
7 Freinberg	118	47	39	36	22	21	16	15	13	18
8 Froschberg	253	300	312	312	323	316	323	322	259	208
9 Keferfeld	253	287	325	331	256	241	238	313	253	272
10 Bindermichl	282	325	314	282	312	312	268	272	235	214
11 Spallerhof	206	193	165	181	183	170	166	166	164	159
12 Wankmüllerhofv.	104	151	185	170	180	161	152	137	108	88
13 A.-Hofer-Pl.-V.	272	393	354	380	297	269	236	181	162	174
Waldegg	1488	1696	1694	1692	1573	1490	1399	1406	1194	1133
14 Makartviertel	246	357	368	394	328	311	226	239	174	189
15 Franckviertel	412	450	477	380	456	402	338	319	343	286
16 Hafenviertel	80	84	84	72	70	73	80	74	54	65
Lustenau	738	891	929	846	854	786	644	632	571	540
17 St.Peter	122	146	143	158	143	125	113	99	118	98
18 Neue Welt	104	165	164	145	164	135	126	101	101	95
19 Scharlinz	125	144	160	142	151	123	101	129	87	113
20 Bergern	123	141	194	268	275	240	216	189	144	129
21 Neue Heimat	160	235	241	246	275	233	204	181	161	145
22 Wegscheid	137	178	148	144	201	187	206	233	200	175
23 Schörgenhub	369	475	509	592	567	586	574	514	512	428
24 Kleinmünchen	230	276	273	292	278	268	236	228	229	195
Kleinmünchen	1248	1614	1689	1829	1911	1772	1663	1575	1434	1280
25 Ebelsberg	235	367	440	552	563	428	384	291	261	258
26 Alt-Urfahr	168	191	259	261	266	260	224	189	193	165
27 Heilham	127	144	156	152	186	149	116	124	111	86
28 Hartmayrsiedl.	113	174	159	194	192	151	154	121	108	116
29 Harbachsiedl.	134	142	143	188	198	189	175	136	116	113
30 Karlhofsiedlung	89	102	114	123	154	124	111	104	92	74
31 Auberg	164	206	227	236	220	190	181	130	133	142
Urfahr	795	959	1058	1154	1216	1063	961	804	753	696
32 Pöstlingberg	49	57	80	78	80	68	65	57	46	39
33 Bachl-Gründb.	131	152	158	146	120	133	150	154	142	124
Pöstlingberg	180	209	238	224	200	201	215	211	188	163
34 St. Magdalena	235	237	291	261	259	226	235	222	206	229
35 Katzbach	745	721	581	466	419	328	320	352	341	359
36 Elmberg	43	60	72	75	72	76	69	74	47	28
St. Magdalena	1023	1018	944	802	750	630	624	648	594	616
LINZ GESAMT	7177	8555	8892	9034	8866	7998	7344	6803	6188	5671

Stand der Daten: 31. 12. 1991

NOCH 3.5.2

Statistische Bezirke und Stadtteile	Altersgruppen									
	40–41	42–43	44–45	46–47	48–49	50–51	52–53	54–55	56–57	58–59
1 Altstadtviertel	102	106	90	80	73	95	81	60	49	61
2 Rathausviertel	181	184	208	166	199	227	149	147	110	124
3 Kaplanhofviertel	131	150	164	132	166	200	197	110	113	139
4 Neustadtviertel	185	199	186	148	156	182	160	108	90	108
5 Volksgartenv.	182	148	163	141	164	205	176	131	90	111
6 Römerberg-M.	80	71	67	62	92	107	75	67	66	57
Innenstadt	861	858	878	729	850	1016	838	623	518	600
7 Freinberg	25	21	14	25	20	18	16	14	12	15
8 Froschberg	194	207	220	201	220	264	236	184	164	173
9 Keferfeld	250	283	332	267	316	303	284	167	158	163
10 Bindermichl	209	269	294	243	308	315	326	213	227	263
11 Spallerhof	177	205	189	160	158	207	139	98	130	105
12 Wankmüllerhofv.	89	74	90	67	104	150	151	129	138	152
13 A.-Hofer-Pl.-V.	172	152	162	145	176	220	217	173	154	155
Waldegg	1116	1211	1301	1108	1302	1477	1369	978	983	1026
14 Makartviertel	162	168	167	154	157	157	128	141	142	154
15 Franckviertel	298	338	290	283	216	299	222	212	217	207
16 Hafenviertel	65	89	79	77	70	79	71	48	56	54
Lustenau	525	595	536	514	443	535	421	401	415	415
17 St.Peter	105	80	66	53	65	63	49	42	32	28
18 Neue Welt	84	93	91	71	93	97	90	62	58	64
19 Scharlinz	98	142	139	108	134	144	132	88	86	109
20 Bergern	111	134	157	108	123	139	101	84	82	69
21 Neue Heimat	139	193	167	152	179	221	186	113	115	135
22 Wegscheid	163	149	137	143	140	174	108	94	58	61
23 Schörgenhub	404	405	385	300	306	279	212	182	136	132
24 Kleinmünchen	182	229	221	186	211	285	255	191	211	209
Kleinmünchen	1181	1345	1297	1068	1186	1339	1084	814	746	779
25 Ebelsberg	195	245	232	169	262	312	337	235	255	209
26 Alt-Urfahr	160	144	168	129	133	130	103	98	75	83
27 Heilham	90	104	133	116	175	174	155	121	117	98
28 Hartmayrsiedl.	99	106	116	97	129	140	114	83	108	121
29 Harbachsiedl.	99	123	141	109	122	167	123	106	87	92
30 Karlhofsiedlung	76	91	97	81	97	119	90	56	67	74
31 Auberg	116	141	168	106	145	154	139	95	92	112
Urfahr	640	709	823	638	801	884	724	559	546	580
32 Pöstlingberg	41	46	38	42	60	76	56	44	48	45
33 Bachl-Gründb.	112	118	130	97	110	128	117	65	70	77
Pöstlingberg	153	164	168	139	170	204	173	109	118	122
34 St. Magdalena	242	294	306	246	253	278	212	130	138	105
35 Katzbach	387	397	415	334	439	431	370	235	179	156
36 Elmberg	39	44	28	24	25	50	34	21	24	18
St. Magdalena	668	735	749	604	717	759	616	386	341	279
LINZ GESAMT	5444	5942	6050	5022	5796	6589	5611	4147	3954	4038

Stand der Daten: 31. 12. 1991

NOCH 3.5.2

Statistische Bezirke und Stadtteile	Altersgruppen									
	60–61	62–63	64–65	66–67	68–69	70–71	72–73	74–75	76–77	78–79
1 Altstadtviertel	61	59	59	70	71	61	53	34	40	42
2 Rathausviertel	125	143	151	180	159	169	91	84	80	99
3 Kaplanhofviertel	169	189	180	213	230	232	126	101	150	133
4 Neustadtviertel	133	135	117	158	165	172	91	72	122	105
5 Volksgartenv.	134	154	165	181	208	202	137	104	143	180
6 Römerberg-M.	52	62	63	66	74	84	41	37	42	45
Innenstadt	674	742	735	868	907	920	539	432	577	604
7 Freinberg	6	10	22	21	18	20	20	11	13	19
8 Froschberg	200	217	215	229	225	265	125	124	163	140
9 Keferfeld	162	146	160	151	162	122	81	65	83	68
10 Bindermichl	241	240	251	252	268	268	182	126	139	130
11 Spallerhof	115	85	113	134	108	126	78	69	87	100
12 Wankmüllerhofv.	195	176	190	177	197	149	103	67	64	71
13 A.-Hofer-Pl.-V.	173	159	163	179	160	140	94	75	79	66
Waldegg	1092	1033	1114	1143	1138	1090	683	537	628	594
14 Makartviertel	174	164	204	213	200	195	119	82	96	108
15 Franckviertel	200	225	203	254	263	268	178	153	159	162
16 Hafenviertel	65	60	47	40	43	39	24	13	25	16
Lustenau	439	449	454	507	506	502	321	248	280	286
17 St.Peter	23	17	15	8	9	9	3	6	3	4
18 Neue Welt	66	65	65	63	67	59	50	26	40	32
19 Scharlinz	92	85	101	99	91	86	34	30	41	35
20 Bergern	63	84	58	67	53	57	33	22	27	27
21 Neue Heimat	164	165	207	222	224	233	155	89	139	114
22 Wegscheid	57	53	71	55	54	61	25	21	31	27
23 Schörgenhub	141	146	130	121	106	114	64	48	41	50
24 Kleinmünchen	210	223	221	242	242	215	172	107	128	130
Kleinmünchen	793	821	853	869	837	825	533	343	447	415
25 Ebelsberg	200	210	181	171	136	143	98	56	76	61
26 Alt-Urfahr	63	69	84	81	82	84	63	38	66	77
27 Heilham	110	124	145	118	151	132	85	65	84	74
28 Hartmayrsiedl.	137	148	155	173	179	176	106	88	121	123
29 Harbachsiedl.	96	107	106	135	130	159	125	100	93	101
30 Karlhofsiedlung	62	72	73	82	92	99	62	49	53	65
31 Auberg	107	112	118	134	157	127	88	47	72	87
Urfahr	575	632	681	723	791	777	529	387	489	527
32 Pöstlingberg	35	37	59	46	46	31	26	18	20	19
33 Bachl-Gründb.	75	63	79	76	67	75	49	27	48	25
Pöstlingberg	110	100	138	122	113	106	75	45	68	44
34 St. Magdalena	111	115	109	118	90	81	60	49	46	54
35 Katzbach	161	164	143	149	141	121	66	53	76	61
36 Elmberg	19	23	25	23	22	27	11	7	11	5
St. Magdalena	291	302	277	290	253	229	137	109	133	120
LINZ GESAMT	4197	4306	4448	4701	4690	4601	2918	2163	2701	2655

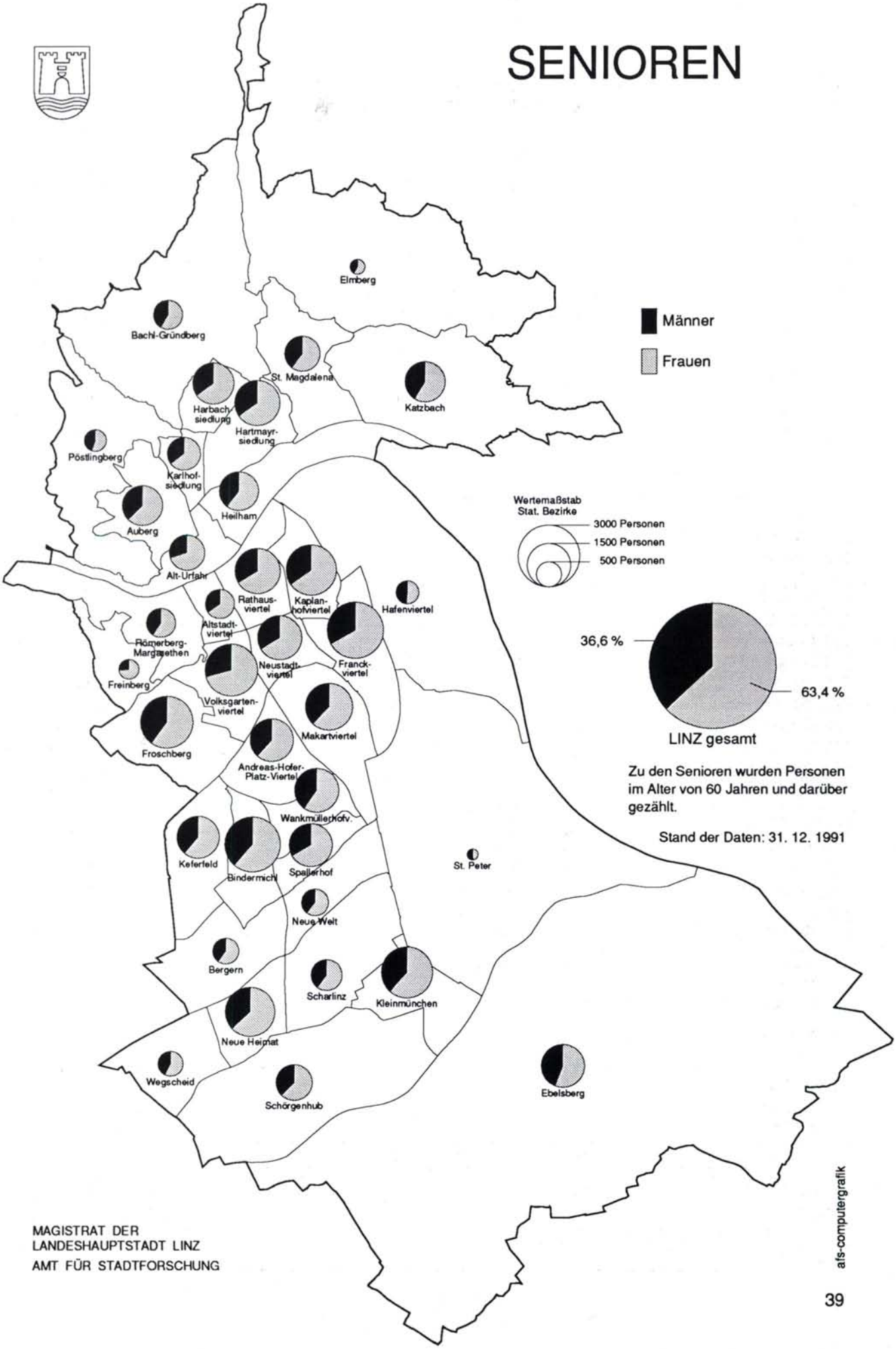
Stand der Daten: 31. 12. 1991

NOCH 3.5.2

Statistische Bezirke und Stadtteile	Altersgruppen									Summe
	80–81	82–83	84–85	86–87	88–89	90–91	92–93	94–95	96 u. äl.	
1 Altstadtviertel	49	36	21	16	5	14	4	1	1	3953
2 Rathausviertel	90	87	77	48	33	32	10	7	3	7368
3 Kaplanhofviertel	98	86	58	33	18	8	2	4	2	6495
4 Neustadtviertel	94	72	70	37	26	13	7	4	1	7501
5 Volksgartenv.	149	141	97	79	59	39	15	6	4	7739
6 Römerberg-M.	29	25	24	10	16	6	1	–	3	3169
Innenstadt	509	447	347	223	157	112	39	22	14	36225
7 Freinberg	30	34	27	31	22	19	9	7	6	1035
8 Froschberg	100	62	69	41	25	17	4	1	3	8762
9 Keferfeld	60	58	50	25	19	18	5	4	1	8473
10 Bindermichl	110	85	59	25	23	13	7	3	3	9372
11 Spallerhof	82	91	79	79	63	30	20	10	6	5687
12 Wankmüllerhofv.	51	40	37	29	18	7	9	3	1	4711
13 A.-Hofer-Pl.-V.	51	53	40	20	14	9	4	3	1	6755
Waldegg	484	423	361	250	184	113	58	31	21	44795
14 Makartviertel	92	54	61	27	16	13	8	4	–	7188
15 Franckviertel	157	125	97	54	45	23	10	8	3	10870
16 Hafenviertel	21	12	16	1	5	2	–	1	–	2251
Lustenau	270	191	174	82	66	38	18	13	3	20309
17 St.Peter	2	3	3	–	–	–	–	–	–	2298
18 Neue Welt	30	18	13	3	9	2	1	2	4	3314
19 Scharlinz	27	32	13	12	7	2	1	2	2	3963
20 Bergern	17	14	5	10	7	1	1	–	–	4784
21 Neue Heimat	84	63	40	37	26	8	2	2	3	6696
22 Wegscheid	22	12	7	4	5	4	–	1	–	4680
23 Schörgenhub	42	38	19	11	8	–	2	3	–	12515
24 Kleinmünchen	96	65	39	26	11	10	3	4	1	8241
Kleinmünchen	318	242	136	103	73	27	10	14	10	44193
25 Ebelsberg	54	43	29	27	15	4	6	3	2	9821
26 Alt-Urfahr	67	72	49	51	30	22	6	5	2	5447
27 Heilham	72	36	22	12	15	5	4	1	–	4539
28 Hartmayrsiedl.	84	59	44	25	18	13	4	3	–	4898
29 Harbachsiedl.	76	49	33	26	13	5	5	–	–	4906
30 Karlhofsiedlung	68	47	33	24	11	11	3	3	1	3443
31 Auberg	66	77	28	37	18	9	8	4	2	5190
Urfahr	433	340	209	175	105	65	30	16	5	28423
32 Pöstlingberg	20	5	13	7	4	3	–	1	1	1841
33 Bachl-Gründb.	38	22	8	9	6	4	2	–	–	3914
Pöstlingberg	58	27	21	16	10	7	2	1	1	5755
34 St. Magdalena	40	37	32	19	11	5	4	–	1	7209
35 Katzbach	55	40	31	19	16	11	2	3	–	11732
36 Elmberg	7	8	5	4	2	–	–	–	–	1537
St. Magdalena	102	85	68	42	29	16	6	3	1	20478
LINZ GESAMT	2230	1801	1348	918	639	382	169	103	57	212297

Stand der Daten: 31. 12. 1991

SENIOREN



Zu den Senioren wurden Personen im Alter von 60 Jahren und darüber gezählt.

Stand der Daten: 31. 12. 1991

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

afs-computergrafik

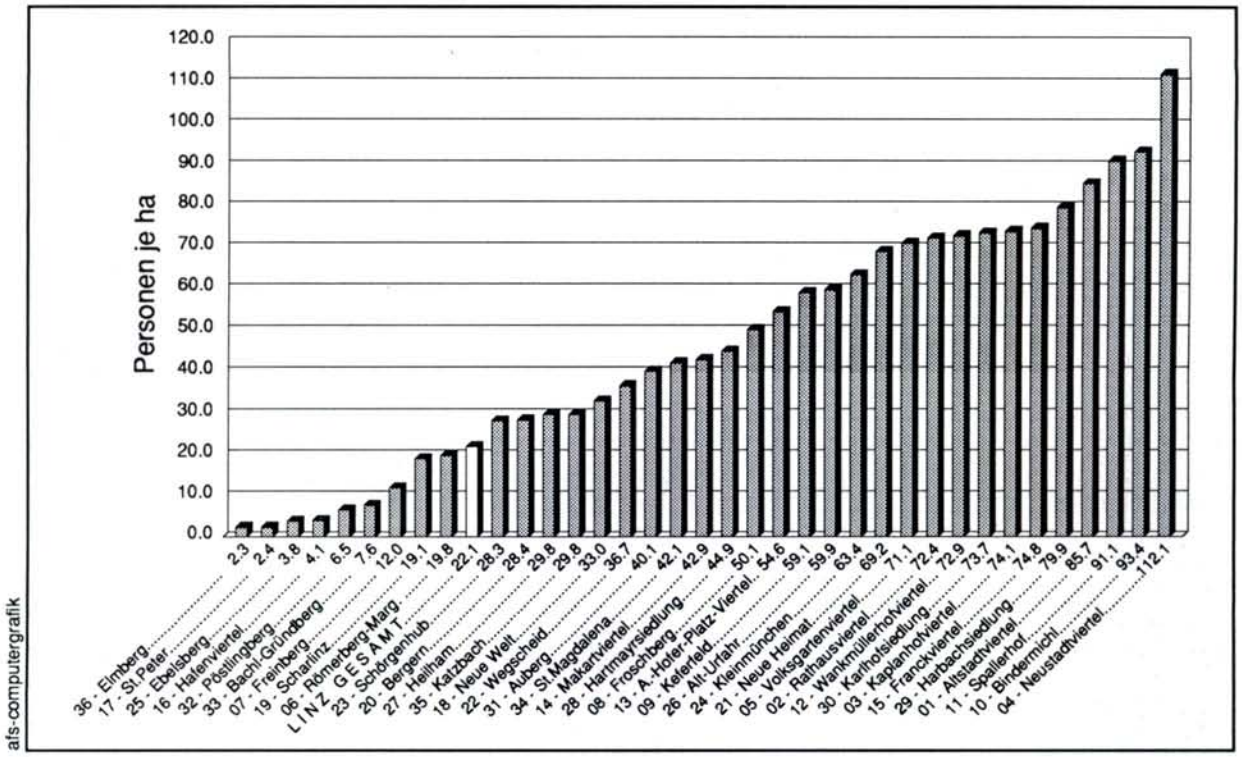
3.6 BEVÖLKERUNGSDICHTEN

Statistische Bezirke und Stadtteile	Bevölkerungsdichte	Ausländerdichte	Kinder- und Jugendlichendichte	Erwerbsfähigendichte	Seniorendichte
1 Altstadtviertel	85,7	16,5	12,8	61,5	15,1
2 Rathausviertel	72,4	9,5	9,9	48,9	16,4
3 Kaplanhofviertel	74,1	2,9	9,5	44,6	23,2
4 Neustadtviertel	112,1	18,3	15,8	76,2	23,8
5 Volksgartenviertel	71,1	8,1	8,5	44,8	20,2
6 Römerberg-Margarethen	19,8	3,1	3,2	13,0	4,2
Innenstadt	63,4	8,0	8,6	41,6	15,5
7 Freinberg	12,0	0,9	1,3	7,2	4,0
8 Froschberg	50,1	2,1	8,3	30,6	12,7
9 Keferfeld	59,1	1,8	11,5	40,2	10,0
10 Bindermichl	93,4	2,3	13,6	59,2	24,2
11 Spallerhof	91,1	3,8	12,9	57,9	23,6
12 Wankmüllerhofviertel	72,9	2,1	7,8	42,1	24,5
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	54,6	7,2	6,0	38,3	12,0
Waldegg	59,3	2,9	8,8	38,1	14,5
14 Makartviertel	42,9	5,2	5,4	27,9	10,9
15 Franckviertel	74,8	9,1	11,6	48,3	17,8
16 Hafenviertel	4,1	0,9	0,7	2,8	0,8
Lustenau	23,4	3,1	3,4	15,3	5,6
17 St.Peter	2,4	1,5	0,3	2,1	0,1
18 Neue Welt	33,0	6,6	5,3	22,8	6,1
19 Scharlinz	19,1	1,7	3,2	13,0	3,8
20 Bergern	28,4	2,7	6,9	19,3	3,2
21 Neue Heimat	69,2	3,8	10,1	40,9	20,4
22 Wegscheid	36,7	5,0	8,4	26,3	4,0
23 Schörgenhub	28,3	2,3	7,7	19,7	2,5
24 Kleinmünchen	63,4	7,2	10,0	39,3	16,5
Kleinmünchen	34,7	3,5	7,2	23,1	6,0
25 Ebelsberg	3,8	0,3	0,8	2,6	0,6
26 Alt-Urfahr	59,9	8,6	10,4	40,7	11,1
27 Heilham	29,8	0,5	4,0	18,6	8,3
28 Hartmayrsiedlung	44,9	0,8	5,5	25,4	15,2
29 Harbachsiedlung	79,9	1,1	13,0	47,2	22,1
30 Karlhofsiedlung	73,7	1,6	12,1	44,8	19,5
31 Auberg	40,1	2,8	5,6	25,7	10,0
Urfahr	48,2	2,5	7,2	29,9	12,7
32 Pöstlingberg	6,5	0,2	1,1	4,2	1,4
33 Bachl-Gründberg	7,6	0,3	1,5	5,1	1,3
Pöstlingberg	7,2	0,3	1,3	4,8	1,3
34 St. Magdalena	42,1	1,8	8,8	29,9	5,7
35 Katzbach	29,8	1,1	5,4	22,5	3,3
36 Elmberg	2,3	0,2	0,6	1,5	0,3
St. Magdalena	16,6	0,7	3,3	12,2	2,0
LINZ GESAMT	22,1	1,9	3,7	14,6	4,7

Bevölkerungsdichte: Anwesende Bevölkerung je Hektar Gebietsfläche
Ausländerdichte: Ausländer je Hektar Gebietsfläche
Kinder-Jugendlichen-Dichte: Kinder und Jugendliche (anwesende Bevölkerung bis unter 19 Jahren) je Hektar Gebietsfläche
Erwerbsfähigendichte: Erwerbsfähige (anwesende Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 60 Jahren) je Hektar Gebietsfläche
Seniorendichte: Senioren (anwesende Bevölkerung mit 60 Jahren und älter) je Hektar Gebietsfläche

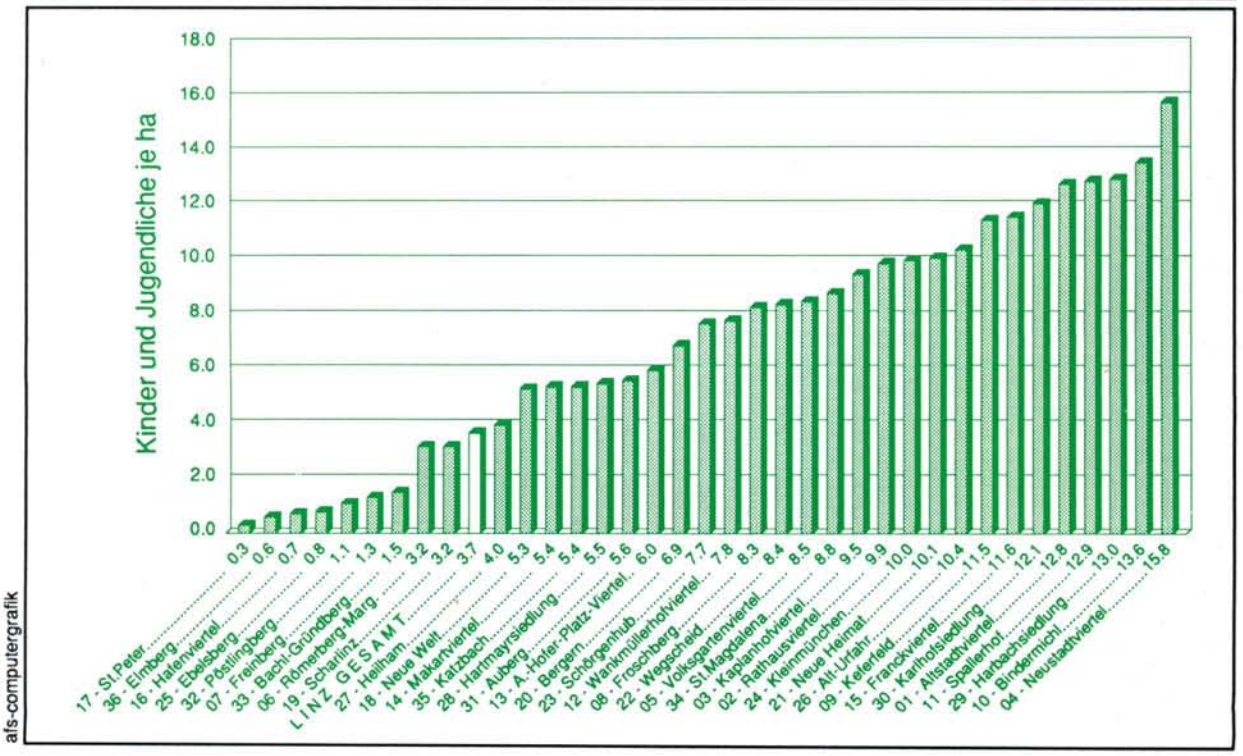
Stand der Daten: 31. 12. 1991

BEVÖLKERUNGSDICHTE



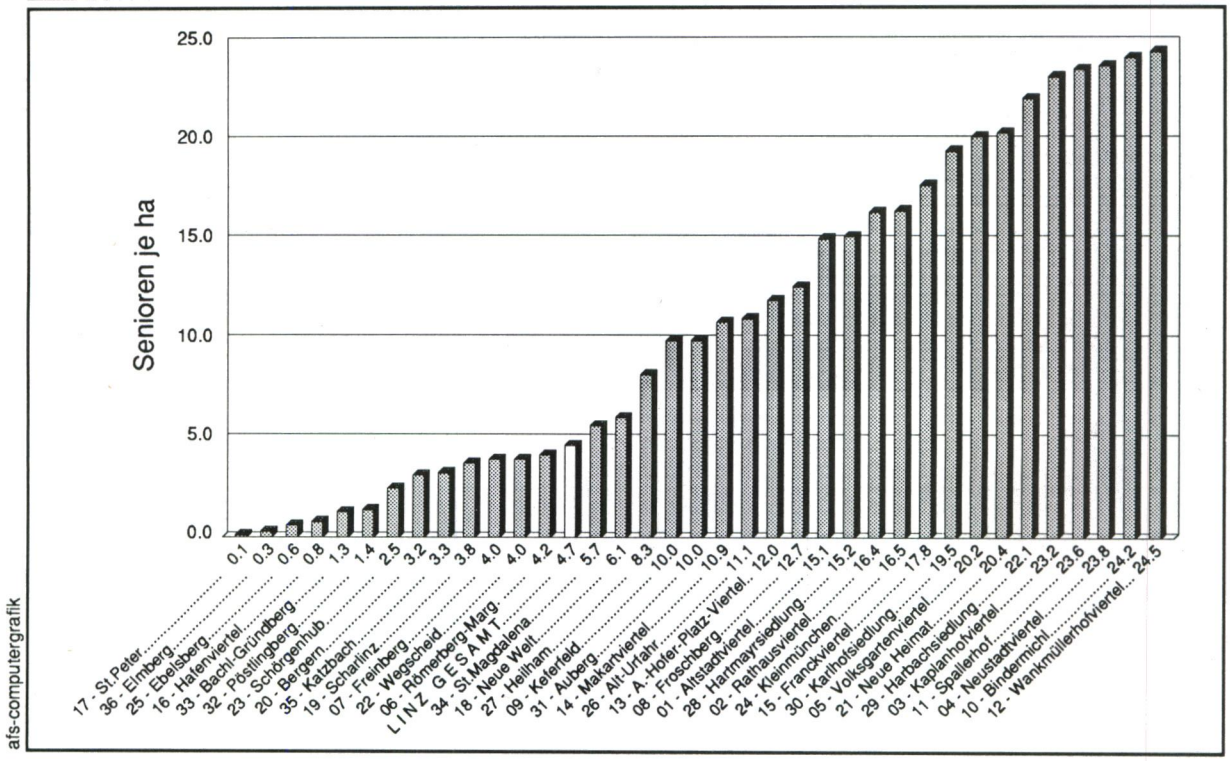
afs-computergrafik

KINDER- UND JUGENDLICHENDICHTE



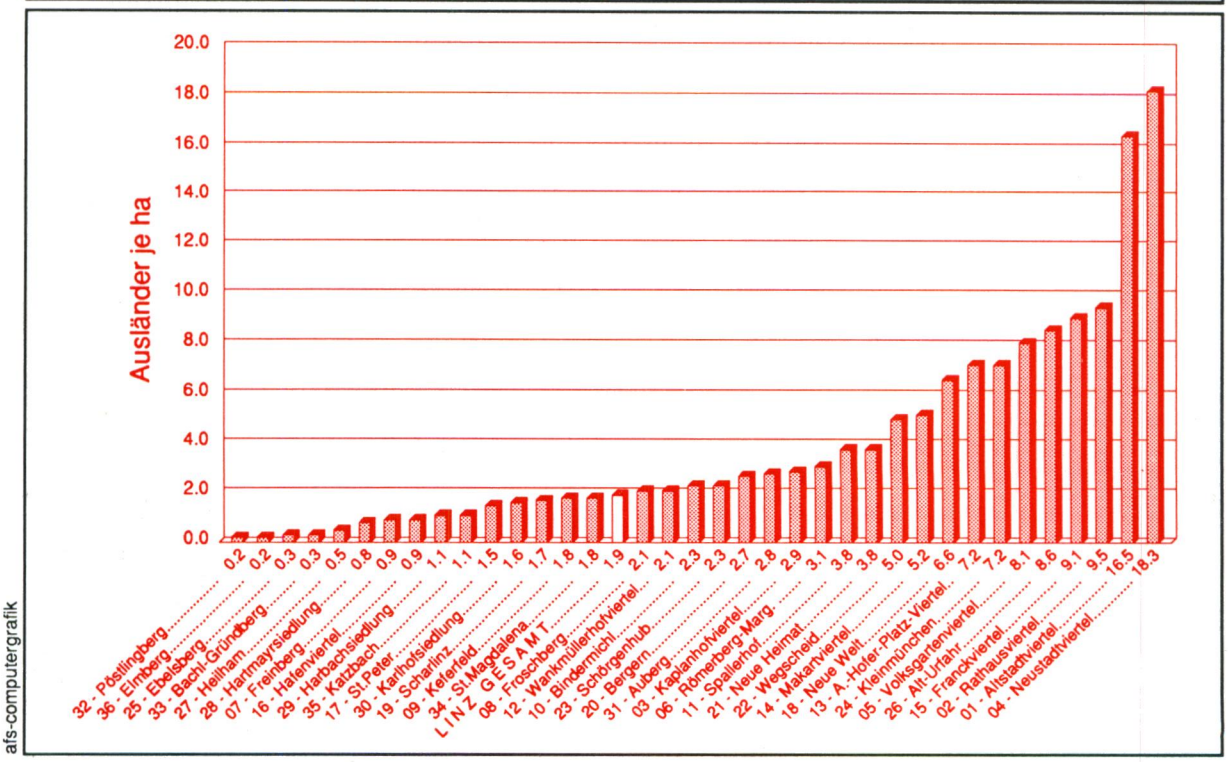
afs-computergrafik

SENIORENDICHTE



afs-computergrafik

AUSLÄNDERDICHTE

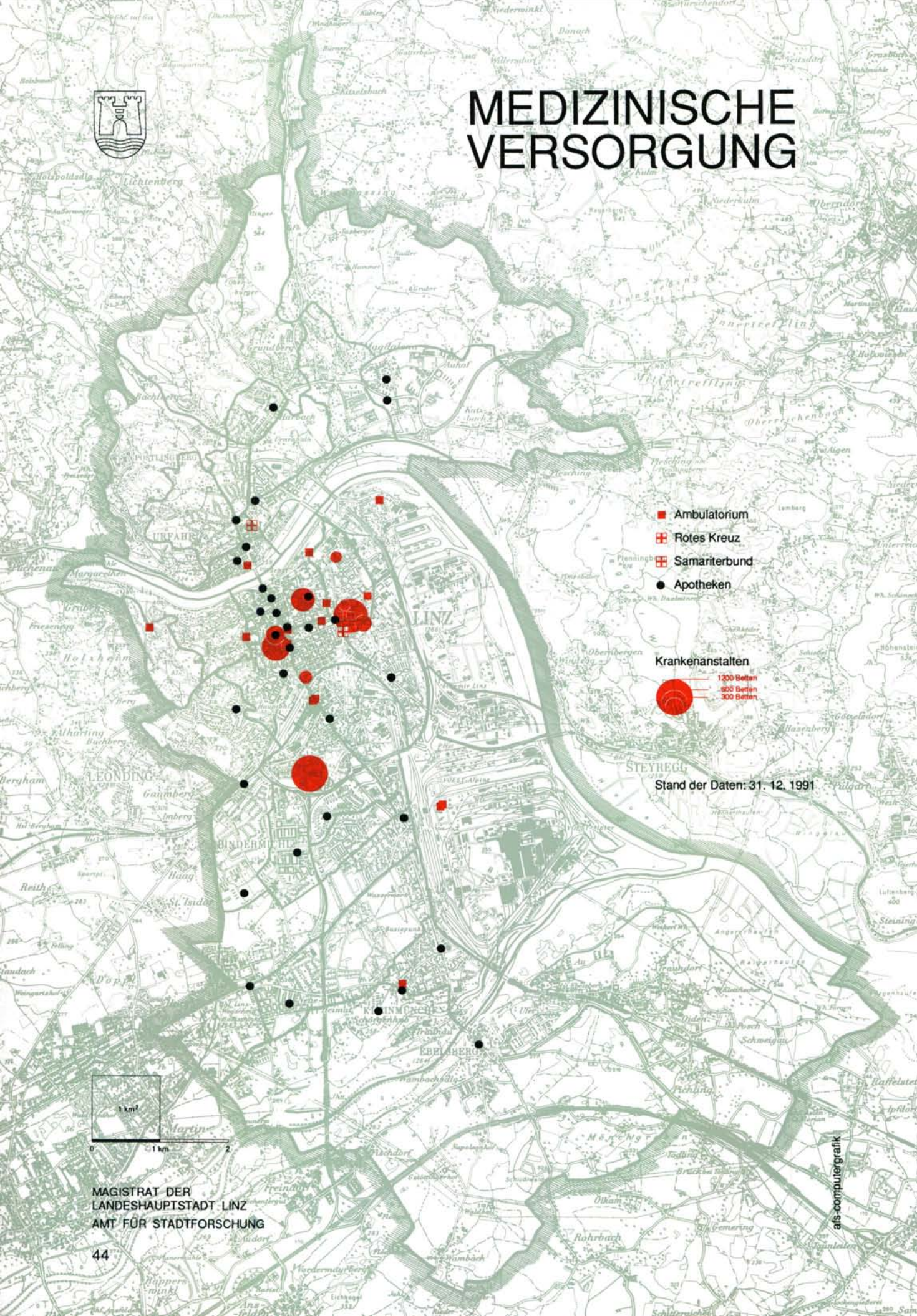


afs-computergrafik

4

GESUNDHEITSWESEN

MEDIZINISCHE VERSORGUNG



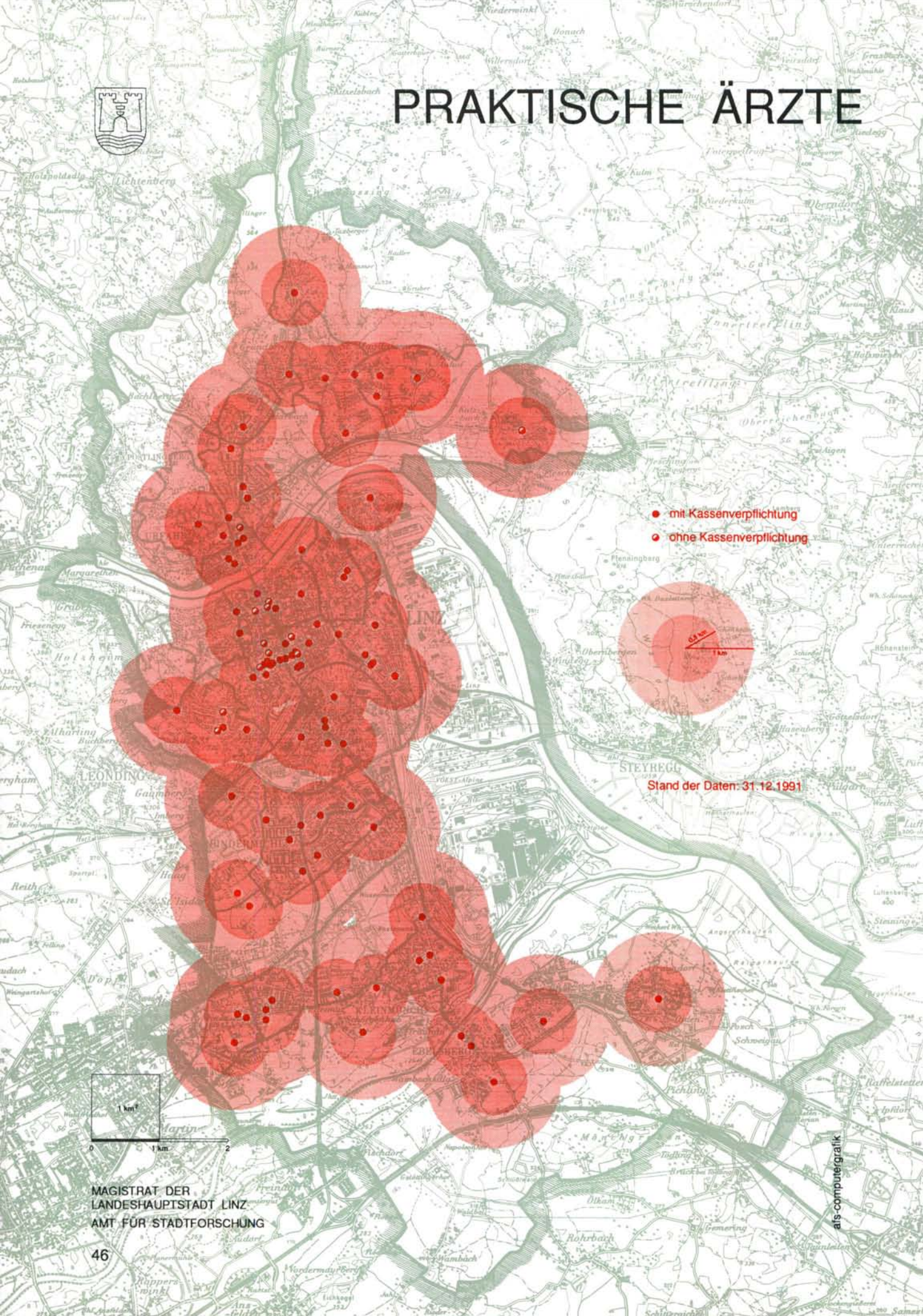
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

4.1 ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Ärzte	Summe	männlich	weiblich	mit Kassenverpflichtung	ohne Kassenverpflichtung
Praktische Ärzte (2144 Einwohner je Arzt)	99	72	27	87	12
Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde [1] (2041 Einwohner je Arzt)	104	73	31	81	23
Kinderheilkunde (16331 Einwohner je Arzt)	13	7	6	10	3
Innere Medizin [2] (6848 Einwohner je Arzt)	31	28	3	20	11
Gynäkologie (5587 Einwohner je Arzt)	38	33	5	27	11
Neurologie und Psychiatrie (11794 Einwohner je Arzt)	18	13	5	12	6
Anästhesiologie (53074 Einwohner je Arzt)	4	3	1	–	4
Augenheilkunde (12488 Einwohner je Arzt)	17	11	6	14	3
Chirurgie (16331 Einwohner je Arzt)	13	13	–	4	9
Hals-Nasen-Ohren (15164 Einwohner je Arzt)	14	14	–	8	6
Dermatologie (17691 Einwohner je Arzt)	12	8	4	9	3
Lungenkrankheiten (21230 Einwohner je Arzt)	10	9	1	8	2
Orthopädie (15164 Einwohner je Arzt)	14	13	1	10	4
Radiologie (17691 Einwohner je Arzt)	12	11	1	10	2
Unfallchirurgie (30328 Einwohner je Arzt)	7	7	–	1	6
Urologie (23589 Einwohner je Arzt)	9	9	–	7	2
Pathologie (212297 Einwohner je Arzt)	1	–	1	–	1
Summe (510 Einwohner je Arzt)	416	324	92	308	108

1) einschließlich Dentisten
2) einschließlich Fachärzte für med. und chem. Labordiagnostik
Stand der Daten: 31. 12. 1991

PRAKTISCHE ÄRZTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

ZAHNBEHANDLER

FACHÄRZTE

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

FACHÄRZTE

Chirurg, Unfallchirurg
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt
Lungenarzt
Neurologe und Psychiater
Anästhesist
Pathologe
Stand der Daten: 31.12.1991
LINZ
STEYREGG
LEONDING
BINDERMICHL
KLEINMÜNCHEN
EBELSBERG
1 km²
0
1 km
2
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG
afs-computergrafik

FACHÄRZTE

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

5

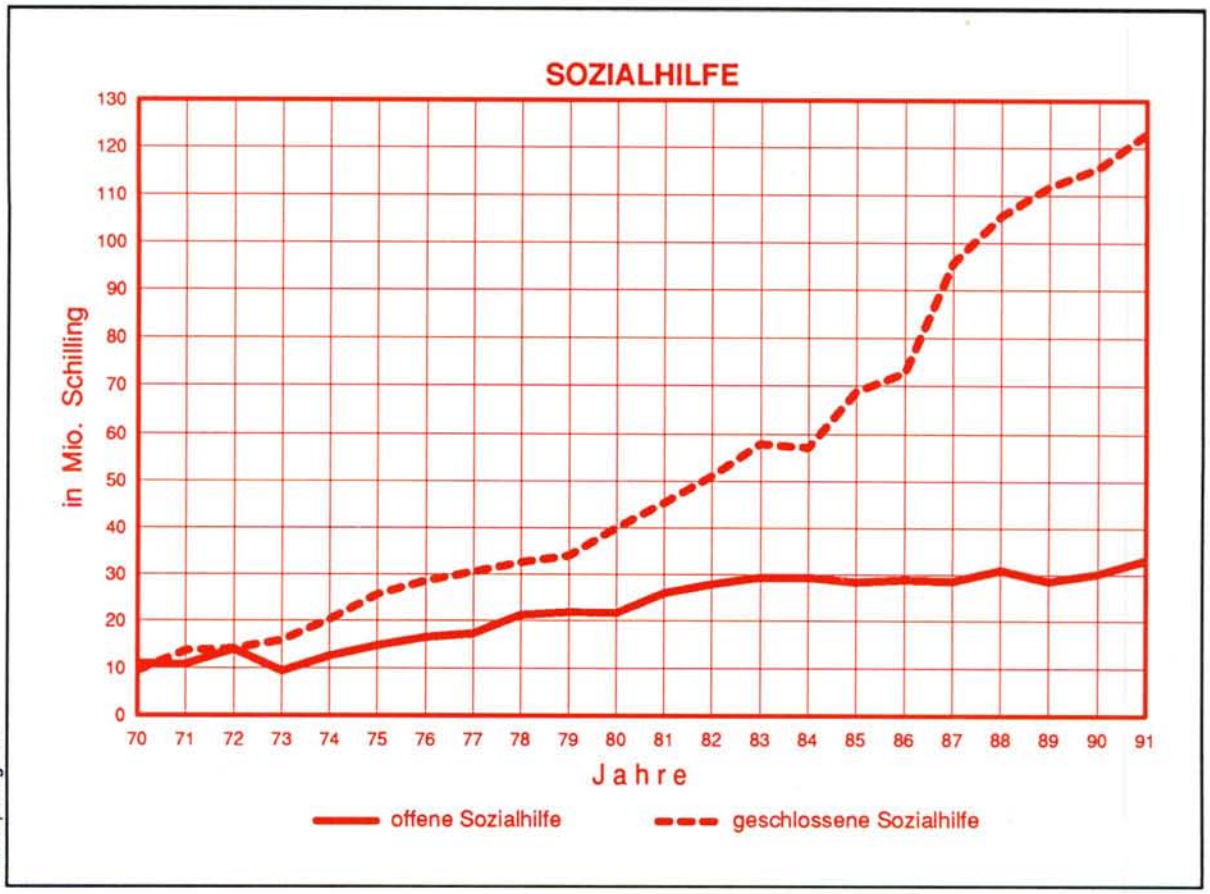
SOZIALWESEN

5.1 SOZIALHILFE

Sozialhilfemaßnahmen	1982	1983	1884	1985	1986
OFFENE SOZIALHILFE					
laufende Leistungen	18016282	20676369	20822668	21238628	21639859
einmalige Leistungen	5293710	4183725	3134608	2374258	2461449
Krankenhilfe und Wochenhilfe	4609964	4430664	5409545	4765365	4757083
GESCHLOSSENE SOZIALHILFE					
Verpflegskosten in Anstalten	50982423	57860015	57061302	68752154	72742807
davon Altersheime	26757605	34667346	31616917	40971341	43614772
davon Sonderanstalten	21471462	20426700	21208100	23936900	25755900
davon Krankenanstalten	2753356	2765969	4236285	3843913	3372135
Summe	78902379	87150773	86428123	97130405	101601198

Sozialhilfemaßnahmen	1987	1988	1889	1990	1991
OFFENE SOZIALHILFE					
laufende Leistungen	20937046	22197382	20355110	20944158	23968234
einmalige Leistungen	3078906	3295348	2471844	3550236	3291671
Krankenhilfe und Wochenhilfe	4529222	5359840	5682317	5575063	5938594
GESCHLOSSENE SOZIALHILFE					
Verpflegskosten in Anstalten	95807825	105752510	111842841	115711261	123020062
davon Altersheime	65196866	72124798	76712320	80288576	84979057
davon Sonderanstalten	27854200	30619752	31964980	32501536	35032000
davon Krankenanstalten	2756759	3007960	3165541	2921149	3009005
Summe	124352999	136605080	140352112	145780718	156218561

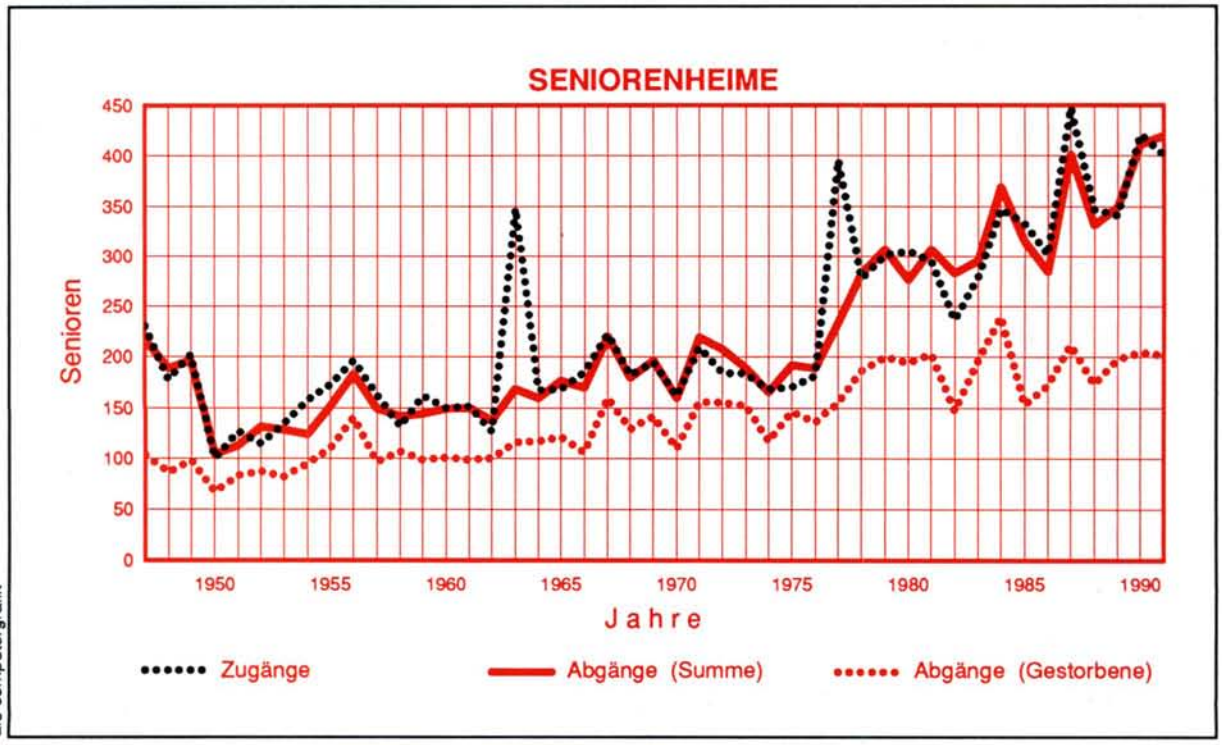
Beträge in Schilling



afs-computergrafik

5.2 SENIORENHEIME DER STADT LINZ

Jahre	Zugang		Abgang		darunter gestorben		Stand am Jahresende		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	Summe
1966	67	117	67	103	40	66	182	436	618
1967	65	156	75	145	53	106	172	447	619
1968	63	118	59	120	42	87	176	445	621
1969	73	120	74	122	51	91	175	443	618
1970	60	100	65	94	42	68	170	449	619
1971	74	134	81	138	54	102	163	445	608
1972	57	126	53	154	34	121	167	417	584
1973	67	115	65	124	48	104	169	408	577
1974	49	118	50	115	33	84	168	411	579
1975	63	106	78	114	63	83	153	403	556
1976	66	114	63	126	42	94	156	391	547
1977	112	283	72	161	45	110	196	513	709
1978	83	204	88	195	62	124	191	522	713
1979	107	193	124	183	78	122	174	532	706
1980	112	192	111	166	82	112	175	558	733
1981	78	216	90	217	62	141	163	557	720
1982	66	169	82	201	45	102	147	525	672
1983	80	198	80	216	54	142	147	507	654
1984	88	259	106	263	54	186	129	503	632
1985	76	256	74	241	33	120	131	518	649
1986	88	213	84	201	62	110	135	530	665
1987	127	319	109	292	57	155	153	557	710
1988	93	253	79	252	50	123	167	558	725
1989	79	261	91	258	56	142	155	561	716
1990	83	337	83	328	44	160	155	570	725
1991	105	295	108	312	50	152	152	553	705



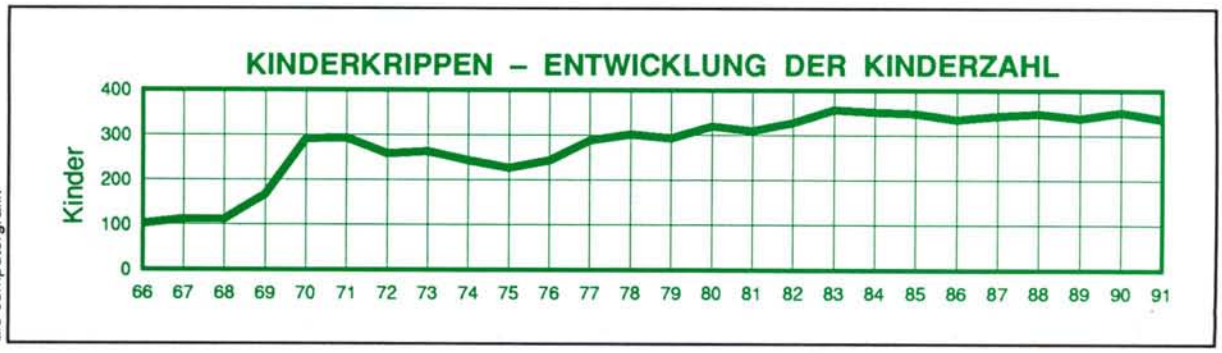
EINRICHTUNGEN FÜR SENIOREN

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

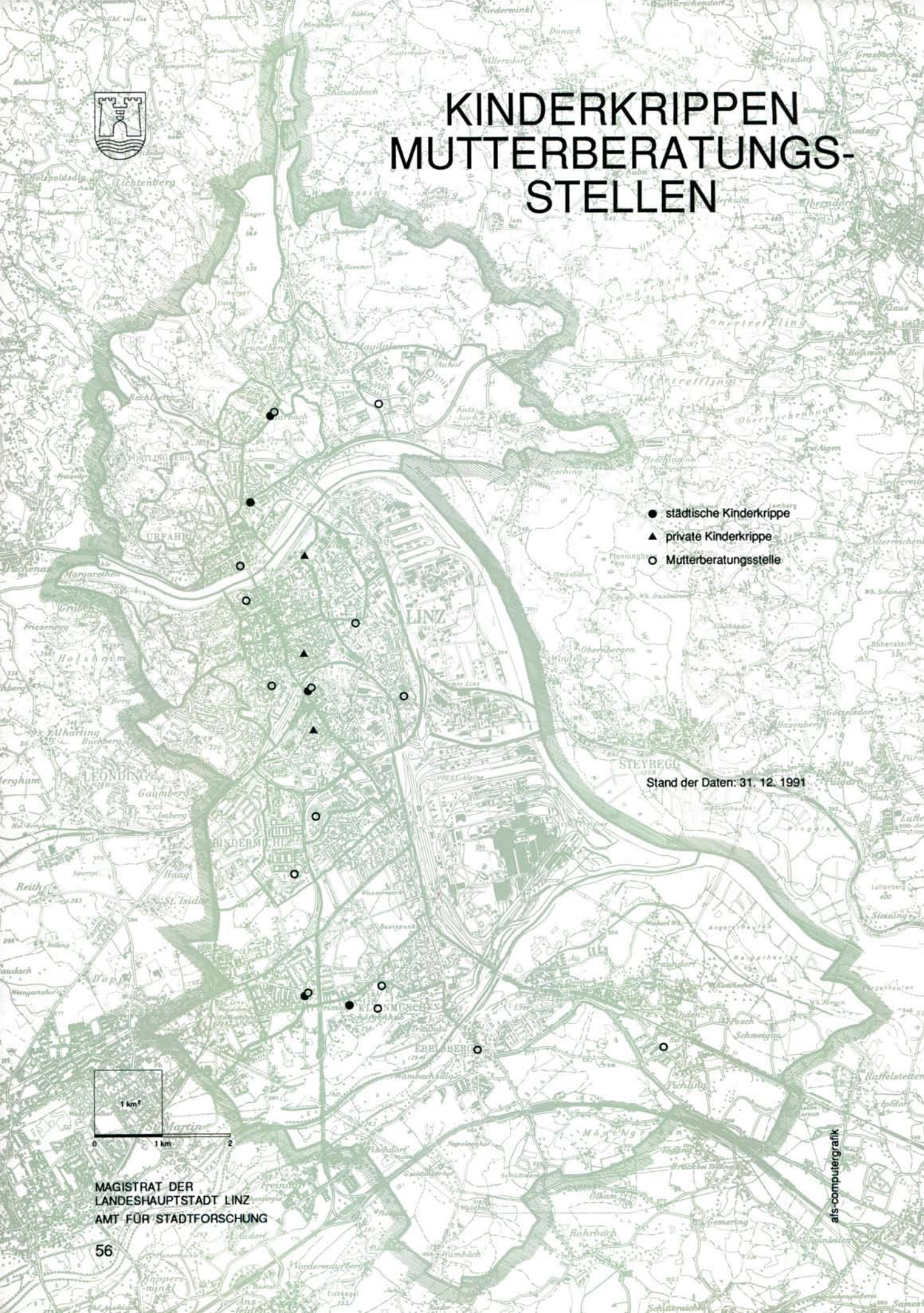
5.3 KINDERKRIPPEN

Kinderkrippen	Kinder-gärtne-rinnen	Säug-lings-schw.	Vor-schüle-rinnen	Helfe-rinnen	sonst. Per-sonal	Zahl der Kinder-gruppen	Zahl der Kinder		
							männl.	weibl.	Summe
1990									
STÄDTISCHE KINDERKRIPPEN [1]									
Anastasius-Grün-Straße 4	2	13	2	5	4	12	64	38	102
Freistädter Straße 42	2	4	–	3	3	5	24	26	50
Leonfeldner Straße 100a	1	4	–	3	2	4	16	20	36
Rohrmayrstraße 1	1	5	–	3	2	5	20	25	45
Scharmühlwinkel 11	1	5	–	3	2	5	23	22	45
Summe	7	31	2	17	13	31	147	131	278
CARITAS-KINDERKRIPPEN									
Schubertstraße 5	–	–	–	–	2	1	9	10	19
Summe	–	–	–	–	2	1	9	10	19
PRIVATE KINDERKRIPPEN									
Brucknerstraße 15	–	–	–	–	2	2	6	8	14
Humboldtstraße 31	–	–	–	–	2	2	6	7	13
Untere Donaulände 66	4	2	–	1	2	3	13	15	28
Summe	4	2	–	1	6	7	25	30	55
Gesamtsumme	11	33	2	18	21	39	181	171	352
1991									
STÄDTISCHE KINDERKRIPPEN [1]									
Anastasius-Grün-Straße 4	2	13	1	6	4	12	62	42	104
Freistädter Straße 42	2	4	1	3	3	5	25	23	48
Leonfeldner Straße 100a	1	4	1	2	2	4	15	18	33
Rohrmayrstraße 1	1	5	1	3	2	5	20	25	45
Scharmühlwinkel 11	1	5	–	3	2	5	22	20	42
Summe	7	31	4	17	13	31	144	128	272
CARITAS-KINDERKRIPPEN									
Schubertstraße 5	ab 1991 geschlossen								
Summe	–	–	–	–	–	–	–	–	–
PRIVATE KINDERKRIPPEN									
Brucknerstraße 15	–	–	–	–	2	2	10	4	14
Humboldtstraße 31	–	–	–	1	1	1	12	6	18
Untere Donaulände 66	4	2	–	1	2	3	16	17	33
Summe	4	2	–	2	5	6	38	27	65
Gesamtsumme	11	33	4	19	18	37	182	155	337

1) inkl. Teilzeitbeschäftigte



KINDERKRIPPEN MUTTERBERATUNGS-STELLEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

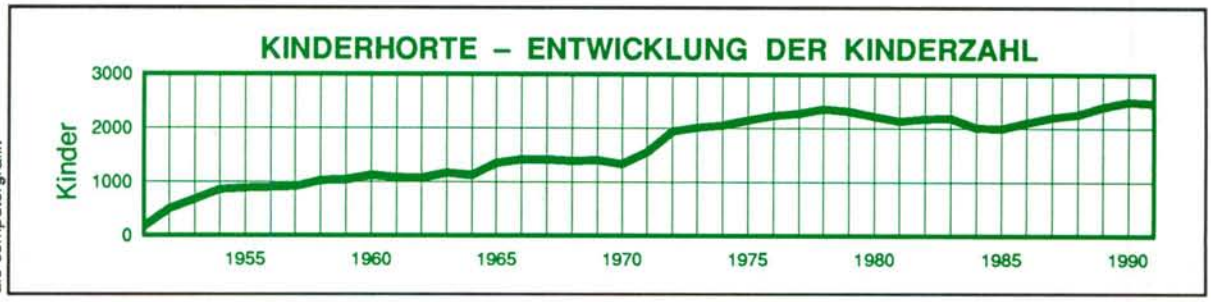
KINDERHORTE

5.4 KINDERHORTE

5.4.1 KINDERHORTE 1990

Horte	Hortner		Helfe-rinnen	sonst. Per-sonal	Zahl der Kinder-gruppen	Zahl der Kinder		
	männl.	weibl.				männl.	weibl.	Summe
1990								
STÄDTISCHE HORTE [1]								
Am Hartmayrgut 12	1	1	–	1	2	31	25	56
A.-Grün-Straße 4	–	2	–	6	2	32	13	45
Auwiesenstraße 12	1	3	–	5	4	59	41	100
Cremeristraße 10	–	4	–	6	4	67	30	97
Dauphinestraße 19	–	2	–	1	2	25	16	41
Dauphinestraße 214	–	3	–	1	3	42	37	79
Franckstraße 70	–	1	–	–	1	10	10	20
Hauderweg 8	–	4	–	2	4	43	36	79
Jahnstraße 7	–	3	–	5	3	43	33	76
J.-W.-Klein-Straße 60	1	3	–	6	4	55	44	99
Kapuzinerstraße 33	–	3	–	3	3	49	19	68
Knabenseminarstraße 24	–	2	–	1	2	21	27	48
Kraußstraße 8	–	6	–	5	5	62	51	113
Kreßweg 13	1	5	–	7	5	63	57	120
Leonfeldner Straße 99d	1	5	–	6	5	73	59	132
Pestalozzistraße 84	–	2	–	–	2	31	15	46
Reischekstraße 10	–	7	–	8	6	94	56	150
Rohrmayrstraße 1	1	6	–	8	6	85	70	155
Scharmühlwinkel 13	–	6	–	6	5	75	52	127
Straßlandweg 16	–	3	–	4	3	39	36	75
Südtirolerstraße 13–15	–	2	–	–	2	31	16	47
Webergasse 1	–	2	–	–	2	28	23	51
Wieningerstraße 16	–	7	1	6	6	62	73	135
Summe	6	82	1	87	81	1120	839	1959
CARITAS-HORTE								
Bahnhofstraße 5	–	2	–	1	1	32	47	79
Brucknerstraße 4–8	–	6	–	3	5	–	125	125
Stockhofstraße 10	–	8	–	3	8	–	207	207
Summe	–	16	–	7	14	32	379	411
PRIVATE HORTE								
Einfaltstraße 8	–	2	1	–	2	30	13	43
Froschberg 7	–	2	1	–	2	27	14	41
Scheibenpogenstraße 1	–	1	1	–	1	13	8	21
Untere Donaulände 66	–	2	–	2	1	13	13	26
Summe	–	7	3	2	6	83	48	131
Gesamtsumme	6	105	4	96	101	1235	1266	2501

1) inkl. Teilzeitbeschäftigte



afs-computergrafik

5.4.2 KINDERHORTE 1991

Horte	Hortner		Helfe-rinnen	sonst. Per-sonal	Zahl der Kinder-gruppen	Zahl der Kinder		
	männl.	weibl.				männl.	weibl.	Summe
1991								
STÄDTISCHE HORTE [1]								
Am Hartmayrgut 12	1	2	–	1	3	34	28	62
A.-Grün-Straße 4	2	2	–	6	3	31	26	57
Auwiesenstraße 12	1	3	–	5	4	57	41	98
Cremeristraße 10	–	4	–	5	4	42	43	85
Dauphinestraße 19	–	2	–	1	2	23	22	45
Dauphinestraße 214	–	3	–	1	3	40	36	76
Franckstraße 70	–	1	–	–	1	15	13	28
Hauderweg 8	1	4	–	2	4	43	35	78
Jahnstraße 7	–	4	–	5	4	51	39	90
J.-W.-Klein-Straße 60	1	3	–	6	4	54	39	93
Kapuzinerstraße 33	–	3	–	3	3	23	35	58
Knabenseminarstraße 24	–	2	–	1	2	22	27	49
Kraußstraße 8	1	5	–	5	5	55	46	101
Kreßweg 13	1	5	–	7	5	50	49	99
Leonfeldner Straße 99d	1	5	–	7	5	65	49	114
Pestalozzistraße 84	–	2	–	–	2	22	17	39
Reischekstraße 10	–	7	–	8	6	80	47	127
Rohrmayrstraße 1	1	7	–	8	7	86	72	158
Scharmühlwinkel 13	–	6	–	6	5	73	60	133
Straßlandweg 16	–	3	–	4	3	37	36	73
Südtirolerstraße 13–15	–	2	–	–	2	32	20	52
Tungassingerstraße 23	–	2	–	–	2	24	18	42
Webergasse 1	–	3	–	–	5	35	28	63
Wieningerstraße 16	–	6	1	6	3	60	64	124
Summe	10	86	1	87	87	1054	890	1944
CARITAS-HORTE								
Bahnhofstraße 5	–	2	–	–	1	37	33	70
Brucknerstraße 4–8	–	5	–	1	5	–	125	125
Stockhofstraße 10	–	8	–	3	8	–	199	199
Summe	–	15	–	4	14	37	357	394
PRIVATE HORTE								
Baumbachstraße 11	–	1	1	–	1	8	7	15
Einfaltstraße 8	–	2	1	–	2	27	14	41
Froschberg 7	–	3	1	–	2	25	20	45
Untere Donaulände 66	–	2	–	2	1	16	13	29
Summe	–	8	3	2	6	76	54	130
Gesamtsumme	10	109	4	93	107	1167	1301	2468

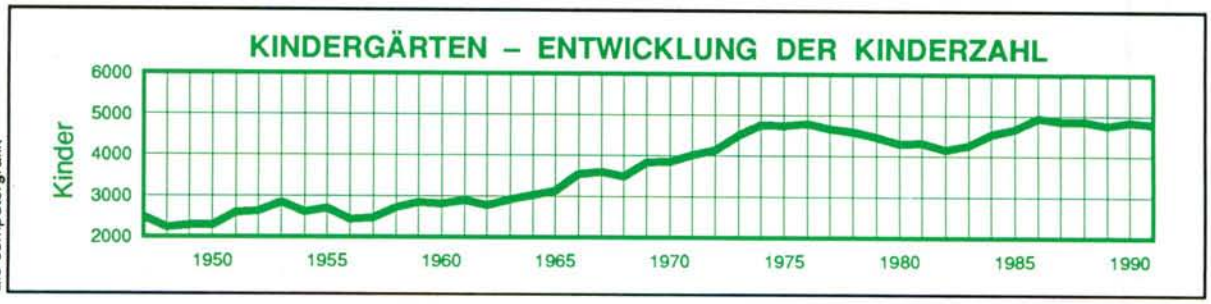
1) inkl. Teilzeitbeschäftigte

5.5 KINDERGÄRTEN

5.5.1 KINDERGÄRTEN DER STADT LINZ 1990

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Allendeplatz 2	4	1	2	2	4	55	41	96
Anastasius-Grün-Straße 4	4	–	2	2	3	35	24	59
Auwiesenstraße 60	4	1	2	4	4	63	47	110
Breitwiesergutstraße 7	4	–	2	4	4	37	36	73
Bürgerstraße 44	4	–	2	5	4	45	31	76
Darrgutstraße 16	3	–	1	4	3	37	28	65
Dornacher Straße 7	5	–	3	4	5	62	51	113
Ebenhochstraße 8	2	–	1	2	2	21	18	39
Freistädter Straße 135b	2	–	1	2	2	20	19	39
Haselgrabenweg 1	2	–	1	2	2	26	27	53
Hauderweg 8	3	–	2	3	3	42	44	86
Hebenstreitstraße 4	2	–	1	1	2	22	14	36
Hertzstraße 18	3	1	1	4	3	36	47	83
Hofmeindlweg 5	3	1	1	1	3	31	34	65
In der Auerpeint 5	7	–	4	5	6	76	74	150
Ing.-Stern-Straße 15	2	–	1	1	2	30	13	43
J.-W.-Klein-Straße 60	8	1	4	3	7	83	69	152
J.-W.-Klein-Straße 72	1	–	1	1	1	13	14	27
Kreßweg 13	2	–	1	1	2	23	21	44
Leonfeldner Straße 3a	4	–	2	4	4	52	32	84
Leonfeldner Straße 80b	2	–	1	1	2	22	17	39
Leonfeldner Straße 99d	5	–	3	2	4	62	38	100
Leonfeldner Straße 102a	2	–	2	3	2	29	17	46
Ludlgasse 8a	3	1	1	4	3	26	22	48
Marienberg 51	2	–	1	2	2	27	25	52
Minnesängerplatz 12	3	–	2	4	3	43	40	83
Pestalozzistraße 84	4	–	2	1	4	41	45	86
Planckstraße 12–14	2	–	1	1	2	20	21	41
Posthofstraße 50	2	–	1	2	2	20	21	41
Ramsauerstraße 44	2	–	1	1	2	22	19	41
Reischekstraße 10	7	1	3	3	6	73	70	143
Rieglstraße 10	3	–	2	3	3	31	30	61
Rohrmayrstraße 1	7	1	3	3	6	79	60	139
Römerstraße 92	3	–	2	3	3	35	33	68
Scharmühlwinkel 11	7	–	3	3	6	71	62	133
Straßlandweg 22	4	1	2	1	4	55	38	93
Tungassingerstraße 13	2	–	1	1	2	16	27	43
Wieningerstraße 16	9	2	3	3	8	112	104	216
Summe	138	11	69	96	130	1593	1373	2966

Personal inkl. Teilzeitbeschäftigte



afs-computergrafik

5.5.2 CARITAS-KINDERGÄRTEN 1990

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Am Steinbühel 29	4	–	2	2	2	45	49	94
Aubrunnerweg 11	2	–	1	1	2	30	16	46
Blütenstraße 15	2	–	1	1	2	23	18	41
Breitwiesergutstraße 45	2	–	1	1	2	25	16	41
Dauphinestraße 56a	3	–	2	1	3	40	28	68
Fadingerplatz 7	3	–	3	2	3	47	34	81
Falterweg 35	2	–	1	2	2	25	23	48
Händelstraße 30	2	–	1	–	2	23	16	39
Hölderlinstraße 24	2	–	1	1	2	22	30	52
Kroatengasse 9	4	–	2	1	4	42	55	97
Landgutstraße 31a	2	–	2	–	2	40	20	60
Losensteiner Straße 1	2	–	2	–	2	32	31	63
Margarethen 47a	1	–	1	–	1	8	10	18
Neubauzeile 68	3	–	2	–	3	33	36	69
Peuerbachstraße 14	4	–	3	2	4	55	60	115
Pfarrplatz 4	1	–	1	1	1	7	16	23
Pillweinstraße 11	2	–	2	–	2	21	20	41
Salzburger Straße 24	1	–	1	1	1	12	15	27
Schubertstraße 5	4	–	3	1	4	48	54	102
Schumpeterstraße 3	2	–	1	1	2	27	32	59
Tungassingerstraße 23a	1	–	1	–	1	12	13	25
Uhlandgasse 3	3	–	2	1	3	33	39	72
Wieningerstraße 14	2	–	2	2	2	30	27	57
Summe	54	–	38	21	52	680	658	1338

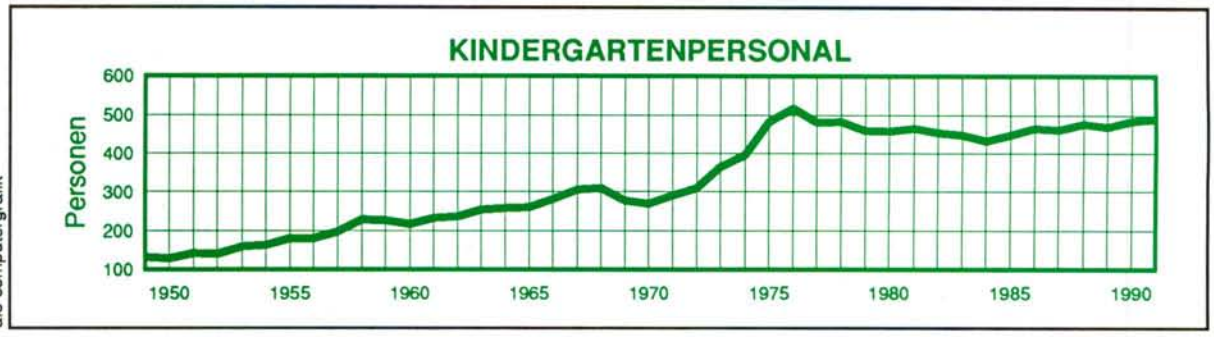
5.5.3 PRIVATE KINDERGÄRTEN 1990

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Brucknerstraße 15	2	–	–	1	2	16	17	33
Edisonstraße 30	2	–	–	1	2	18	19	37
Einfaltstraße 8	2	–	1	–	2	23	23	46
Freistädter Straße 3	2	–	–	3	2	13	17	30
Gutenbergstraße 3	1	–	1	–	1	5	15	20
Hölderlinstraße 23	3	–	1	3	3	31	24	55
Raimundstraße 20	2	–	–	1	2	15	15	30
Schiedermayrweg 2	2	–	–	2	2	26	13	39
Spittelwiese 15	3	–	3	2	3	37	43	80
Untere Donaulände 66	6	–	–	1	3	36	39	75
Willingerstraße 21	3	–	1	–	2	19	13	32
Wimhölzelstraße 40	2	–	1	1	2	16	29	45
Zaunmüllerstraße 4	2	–	2	–	2	18	19	37
Summe	32	–	10	15	28	273	286	559

5.5.4 KINDERGÄRTEN DER STADT LINZ 1991

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Allendeplatz 2	5	1	2	2	4	54	44	98
Anastasius-Grün-Straße 4	4	–	2	2	3	28	24	52
Auwiesenstraße 60	4	–	3	4	4	62	48	110
Breitwiesergutstraße 7	4	–	2	4	4	39	33	72
Bürgerstraße 44	4	–	2	5	4	45	29	74
Darrgutstraße 16	3	–	2	4	3	36	31	67
Dornacher Straße 7	5	–	3	4	5	62	52	114
Ebenhochstraße 8	2	–	1	2	2	20	21	41
Freistädter Straße 135b	2	–	1	2	2	20	19	39
Haselgrabenweg 1	2	–	1	2	2	21	22	43
Hauderweg 8	5	–	3	3	3	41	45	86
Hebenstreitstraße 4	2	–	1	1	2	20	12	32
Hertzstraße 18	3	–	2	4	3	28	38	66
Hofmeindlweg 5	3	1	1	1	3	28	31	59
In der Auerpeint 5	7	–	4	5	6	70	67	137
Ing.-Stern-Straße 15	2	–	1	1	2	28	11	39
J.-W.-Klein-Straße 60	8	1	4	3	7	71	69	140
J.-W.-Klein-Straße 72	1	–	1	1	1	14	14	28
Kreßweg 13	2	–	1	1	2	22	19	41
Leonfeldner Straße 3a	4	–	2	4	4	51	40	91
Leonfeldner Straße 80b	2	–	1	1	2	16	13	29
Leonfeldner Straße 99d	5	–	3	2	4	61	41	102
Leonfeldner Straße 102a	2	–	1	1	2	19	21	40
Ludlgasse 8a	3	–	2	4	3	26	25	51
Marienberg 51	2	–	1	2	2	29	25	54
Minnesängerplatz 12	3	–	2	4	3	39	40	79
Pestalozzistraße 84	4	–	2	1	4	30	50	80
Planckstraße 12–14	2	–	1	1	2	22	24	46
Posthofstraße 50	2	–	1	2	2	22	23	45
Ramsauerstraße 44	2	–	1	1	2	23	22	45
Reischekstraße 10	7	1	3	3	6	64	59	123
Rieglstraße 10	3	–	2	3	3	31	30	61
Rohrmayrstraße 1	7	1	3	3	6	77	59	136
Römerstraße 92	3	–	2	3	3	32	28	60
Scharmühlwinkel 11	7	–	3	3	6	75	63	138
Straßlandweg 22	4	–	2	1	4	54	40	94
Tungassingerstraße 13	2	–	1	1	2	17	25	42
Wieningerstraße 16	9	1	4	3	8	101	98	199
Summe	141	6	74	94	130	1498	1355	2853

Personal inkl. Teilzeitbeschäftigte



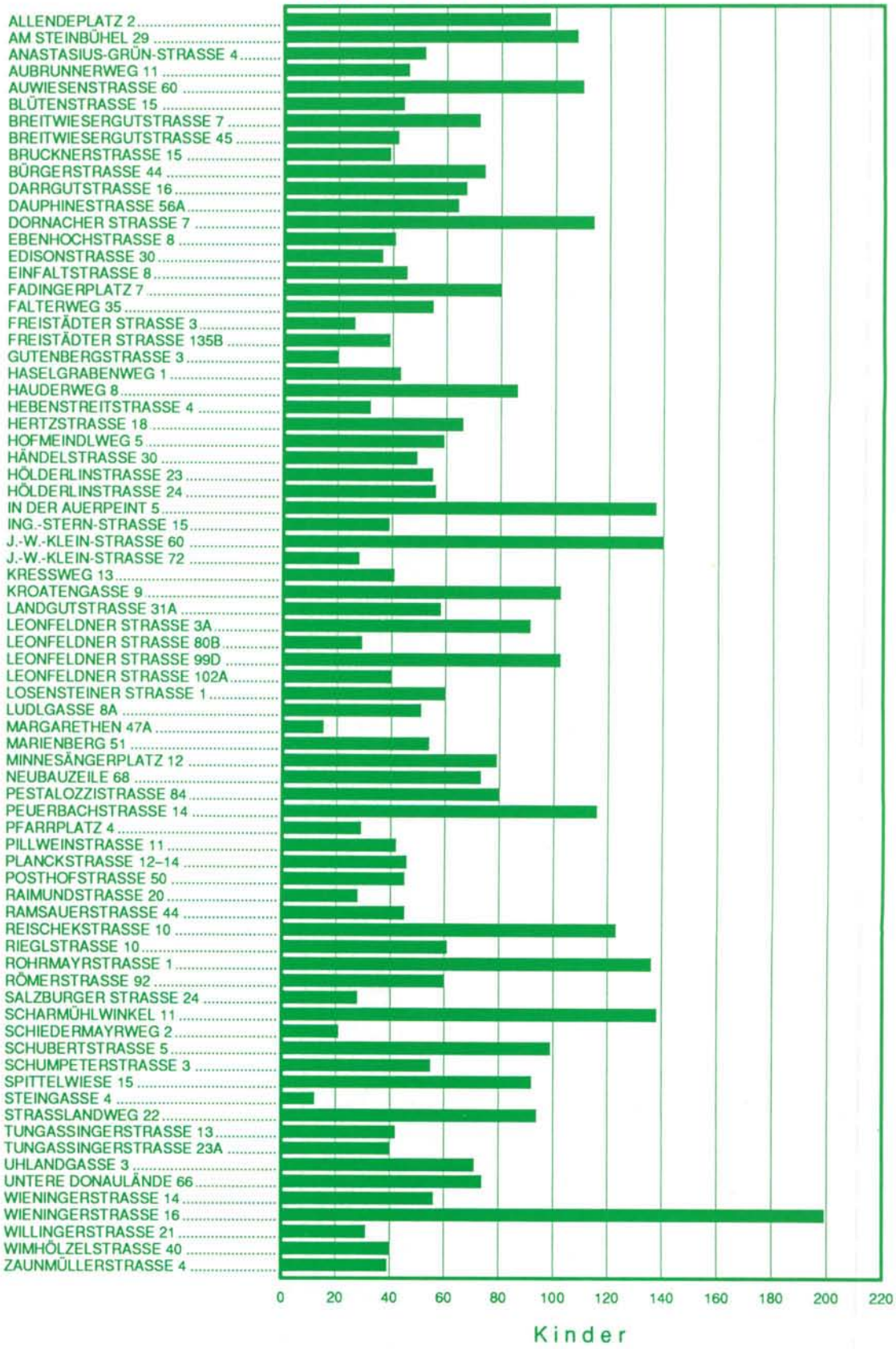
5.5.5 CARITAS-KINDERGÄRTEN 1991

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Am Steinbühel 29	6	–	3	1	5	47	61	108
Aubrunnerweg 11	2	–	1	1	2	24	22	46
Blütenstraße 15	2	–	2	2	2	23	21	44
Breitwiesergutstraße 45	3	–	1	1	2	27	15	42
Dauphinestraße 56a	3	–	2	1	3	37	27	64
Fadingerplatz 7	3	–	3	2	3	44	36	80
Falterweg 35	2	–	1	2	2	30	25	55
Händelstraße 30	2	–	1	–	2	33	16	49
Hölderlinstraße 24	2	–	2	1	2	30	26	56
Kroatengasse 9	4	–	2	1	4	43	59	102
Landgutstraße 31a	2	–	1	1	2	32	26	58
Losensteiner Straße 1	2	–	2	–	2	28	32	60
Margarethen 47a	1	–	1	–	1	7	8	15
Neubauzeile 68	3	–	2	–	3	35	38	73
Peuerbachstraße 14	4	–	3	2	4	59	57	116
Pfarrplatz 4	2	–	1	–	1	12	17	29
Pillweinstraße 11	2	–	2	–	2	21	21	42
Salzburger Straße 24	1	–	1	1	1	13	15	28
Schubertstraße 5	4	–	–	5	4	48	51	99
Schumpeterstraße 3	2	–	1	1	2	24	31	55
Tungassingerstraße 23a	2	–	2	–	2	19	21	40
Uhlandgasse 3	3	–	2	1	3	35	36	71
Wieningerstraße 14	2	–	2	–	2	30	26	56
Summe	59	–	38	23	56	701	687	1388

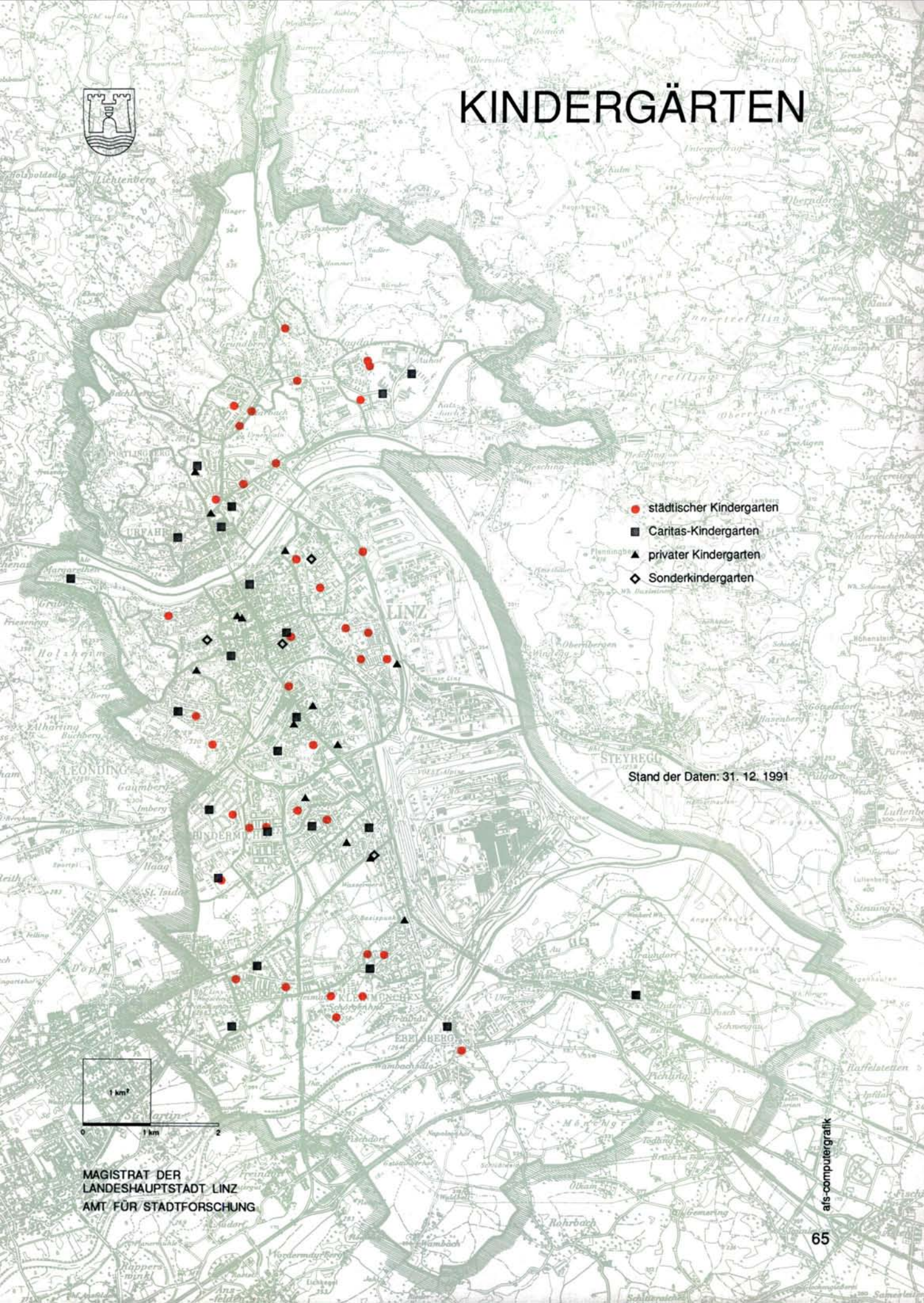
5.5.6 PRIVATE KINDERGÄRTEN 1991

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Brucknerstraße 15	2	–	–	1	2	25	14	39
Edisonstraße 30	2	–	–	1	2	16	20	36
Einfaltstraße 8	3	–	1	–	2	19	26	45
Freistädter Straße 3	2	–	–	–	2	11	15	26
Gutenbergstraße 3	2	–	–	–	1	9	11	20
Hölderlinstraße 23	5	–	1	–	3	25	30	55
Raimundstraße 20	2	–	–	–	2	14	14	28
Schiedermayrweg 2	1	–	1	2	1	12	9	21
Spittelwiese 15	6	–	1	1	4	42	50	92
Steingasse 4	3	–	–	–	1	7	5	12
Untere Donaulände 66	6	–	–	1	3	33	41	74
Willingerstraße 21	3	–	1	–	2	20	11	31
Wimhölzelstraße 40	2	–	1	1	2	13	27	40
Zaunmüllerstraße 4	2	–	2	–	2	19	20	39
Summe	41	–	8	7	29	265	293	558

KINDERGÄRTEN 1991



KINDERGÄRTEN

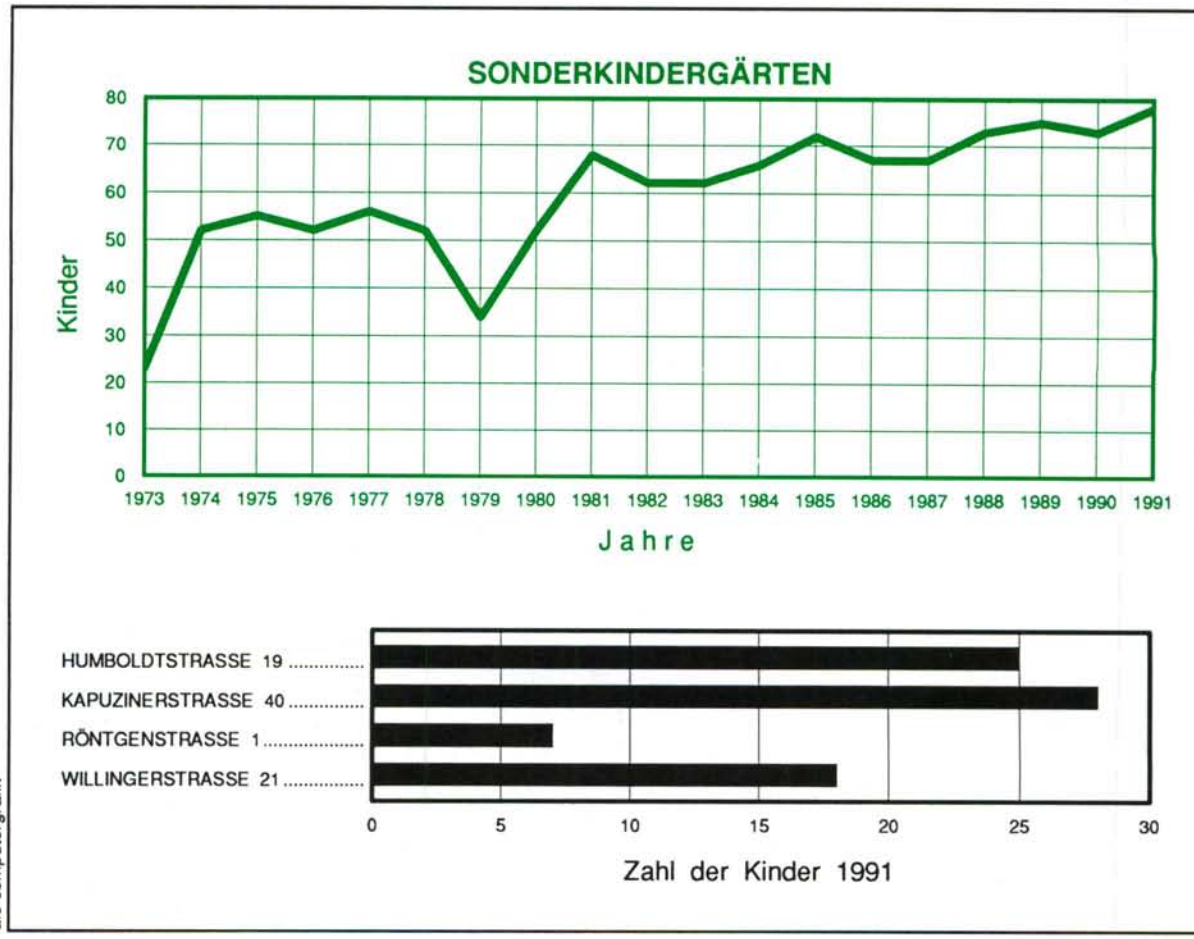


MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

afs-computergrafik

5.6 SONDERKINDERGÄRTEN

Sonderkindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
1990								
Humboldtstraße 19, "Kindergarten für Alle"	4	–	2	1	2	16	10	26
Kapuzinerstraße 40, Taubstummenlehranstalt	3	–	2	1	2	15	5	20
Röntgenstraße 1, Heilpädag. Kindergarten St. Severin	1	–	2	1	1	2	5	7
Willingerstraße 21, Heilpädag. Kinderg. d. Methodistenkirche	4	–	–	–	2	14	6	20
Summe	12	–	6	3	7	47	26	73
1991								
Humboldtstraße 19, "Kindergarten für Alle"	5	–	1	1	2	12	13	25
Kapuzinerstraße 40, Taubstummenlehranstalt	4	–	1	1	3	19	9	28
Röntgenstraße 1, Heilpädag. Kindergarten St. Severin	1	–	2	1	1	5	2	7
Willingerstraße 21, Heilpädag. Kinderg. d. Methodistenkirche	3	–	1	–	2	11	7	18
Summe	13	–	5	3	8	47	31	78



6

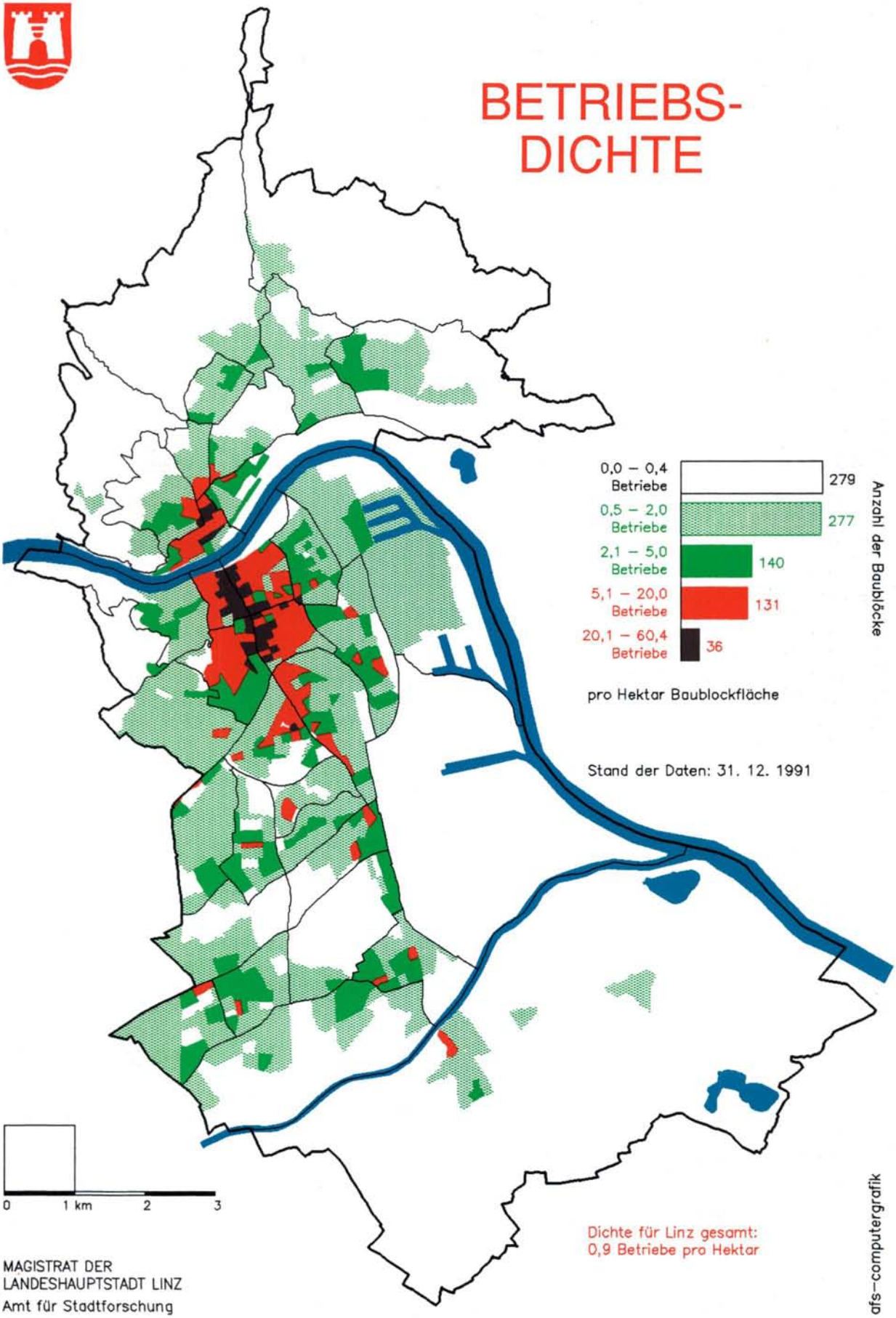
BETRIEBE UND ARBEITSMARKT

6.1 BETRIEBE – BETRIEBSGRÖSSENKLASSEN

Statistische Bezirke und Stadtteile	Betriebe mit ... Beschäftigten						Summe
	1–4	5–9	10–19	20–49	50–99	100 u. m.	
1 Altstadtviertel	432	134	73	36	16	13	704
2 Rathausviertel	530	161	78	38	18	26	851
3 Kaplanhofviertel	118	33	18	17	7	20	213
4 Neustadtviertel	616	164	93	42	12	17	944
5 Volksgartenviertel	480	149	77	51	24	20	801
6 Römerberg-Marg.	105	28	7	10	2	3	155
Innenstadt	2281	669	346	194	79	99	3668
7 Freinberg	14	3	7	4	2	2	32
8 Froschberg	149	32	17	7	2	1	208
9 Keferfeld	125	31	8	7	3	1	175
10 Bindermichl	120	28	12	7	4	1	172
11 Spallerhof	66	11	5	7	–	1	90
12 Wankmüllerhofv.	72	13	5	6	1	2	99
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	186	71	33	14	6	6	316
Waldegg	732	189	87	52	18	14	1092
14 Makartviertel	253	77	51	32	13	25	451
15 Franckviertel	153	42	21	15	8	13	252
16 Hafenviertel	143	83	70	70	30	30	426
Lustenau	549	202	142	117	51	68	1129
17 St.Peter	24	10	13	13	7	16	83
18 Neue Welt	84	32	15	14	2	1	148
19 Scharlinz	58	17	14	6	4	–	99
20 Bergern	70	16	8	14	7	7	122
21 Neue Heimat	108	25	13	13	–	1	160
22 Wegscheid	83	32	15	19	7	8	164
23 Schörgenhub	162	22	22	23	3	6	238
24 Kleinmünchen	138	27	11	8	4	3	191
Kleinmünchen	703	171	98	97	27	26	1122
25 Ebelsberg	179	33	15	8	1	1	237
26 Alt-Urfahr	332	89	37	19	10	7	494
27 Heilham	58	17	13	13	4	2	107
28 Hartmayrsiedlung	61	19	8	5	1	3	97
29 Harbachsiedlung	54	11	9	3	–	–	77
30 Karlhofsiedlung	59	10	5	1	1	–	76
31 Auberg	128	29	18	7	1	–	183
Urfahr	692	175	90	48	17	12	1034
32 Pöstlingberg	28	8	4	2	–	–	42
33 Bachl-Gründberg	66	9	6	5	–	–	86
Pöstlingberg	94	17	10	7	–	–	128
34 St. Magdalena	105	20	14	8	2	2	151
35 Katzbach	148	29	19	10	4	2	212
36 Elmberg	32	4	2	1	3	–	42
St. Magdalena	285	53	35	19	9	4	405
LINZ GESAMT	5539	1519	836	555	209	240	8898

Stand der Daten: 31. 12. 1991

BETRIEBS-DICHTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
Amt für Stadtforschung

6.2 BETRIEBE – WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wirtschaftsabteilungen								Summe
	0/1/2	3/4/5	6	7A	7B	8	9A	9B	
1 Altstadtviertel	–	44	7	246	80	15	133	179	704
2 Rathausviertel	4	34	19	301	79	29	145	240	851
3 Kaplanhofviertel	3	14	6	62	19	6	27	76	213
4 Neustadtviertel	4	49	22	310	76	37	198	248	944
5 Volksgartenv.	4	45	23	250	44	38	162	235	801
6 Römerberg-M.	2	13	9	34	11	5	29	52	155
Innenstadt	17	199	86	1203	309	130	694	1030	3668
7 Freinberg	1	3	1	6	2	2	8	9	32
8 Froschberg	2	6	10	62	13	4	60	51	208
9 Keferfeld	2	10	8	56	13	13	29	44	175
10 Bindermichl	1	11	5	69	15	7	27	37	172
11 Spallerhof	–	4	1	19	11	6	21	28	90
12 Wankmüllerhofv.	–	4	–	40	8	12	12	23	99
13 A.-Hofer-Pl.-V.	1	21	12	108	21	21	74	58	316
Waldegg	7	59	37	360	83	65	231	250	1092
14 Makartviertel	2	44	23	172	38	23	71	78	451
15 Franckviertel	1	29	16	78	21	10	28	69	252
16 Hafenviertel	3	89	21	184	17	47	33	32	426
Lustenau	6	162	60	434	76	80	132	179	1129
17 St.Peter	2	26	5	14	9	8	11	8	83
18 Neue Welt	–	13	12	53	11	16	16	27	148
19 Scharlinz	2	11	6	34	9	7	14	16	99
20 Bergern	2	14	7	46	10	15	18	10	122
21 Neue Heimat	–	9	3	70	19	6	19	34	160
22 Wegscheid	1	24	12	59	12	14	19	23	164
23 Schörgenhub	8	19	8	94	14	32	35	28	238
24 Kleinmünchen	–	14	10	65	24	4	27	47	191
Kleinmünchen	13	104	58	421	99	94	148	185	1122
25 Ebelsberg	30	17	8	67	30	16	29	40	237
26 Alt-Urfahr	1	31	12	157	47	19	92	135	494
27 Heilham	–	13	8	39	9	2	15	21	107
28 Hartmayrsiedlung	3	12	2	40	6	1	13	20	97
29 Harbachsiedlung	1	4	2	26	4	6	10	24	77
30 Karlhofsiedlung	–	3	1	28	3	1	17	23	76
31 Auberg	–	11	9	60	7	6	45	45	183
Urfahr	5	74	34	350	76	35	192	268	1034
32 Pöstlingberg	4	1	–	10	8	3	10	6	42
33 Bachl-Gründberg	9	8	4	22	9	7	12	15	86
Pöstlingberg	13	9	4	32	17	10	22	21	128
34 St. Magdalena	3	11	6	38	9	16	29	39	151
35 Katzbach	8	14	2	72	14	7	44	51	212
36 Elmberg	15	3	–	7	3	4	3	7	42
St. Magdalena	26	28	8	117	26	27	76	97	405
LINZ GESAMT	119	678	300	2998	725	465	1535	2078	8898

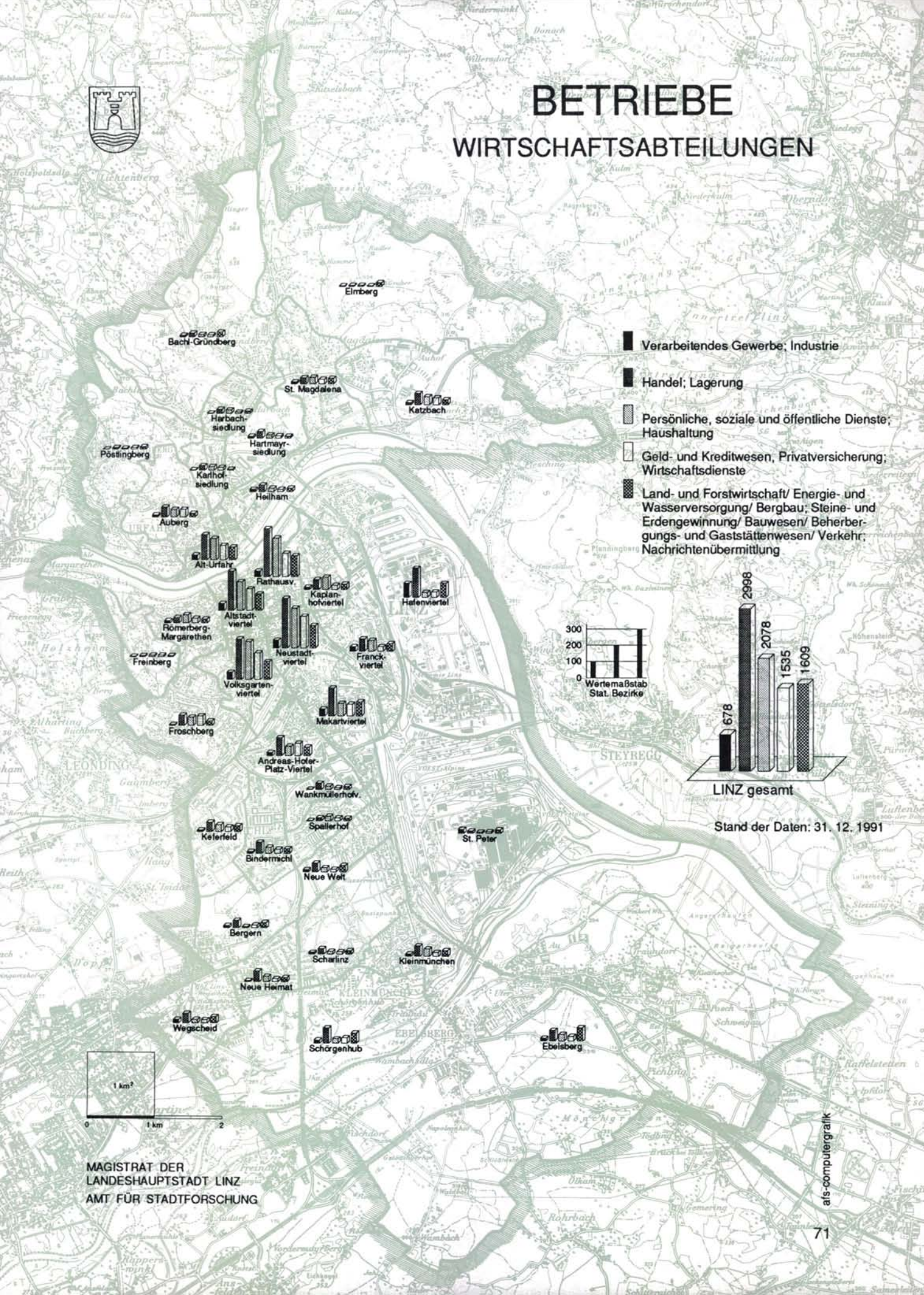
0/1/2: Land- und Forstwirtschaft/ Energie- und Wasserversorgung/ Bergbau; Steine- und Erdengewinnung
3/4/5: Verarbeitendes Gewerbe; Industrie
6: Bauwesen

7A: Handel; Lagerung
7B: Beherbergungs- und Gaststättenwesen
8: Verkehr; Nachrichtenübermittlung
9A: Geld- und Kreditwesen, Privatversicherung; Wirtschaftsdienste
9B: Persönliche, soziale und öffentliche Dienste; Haushaltung

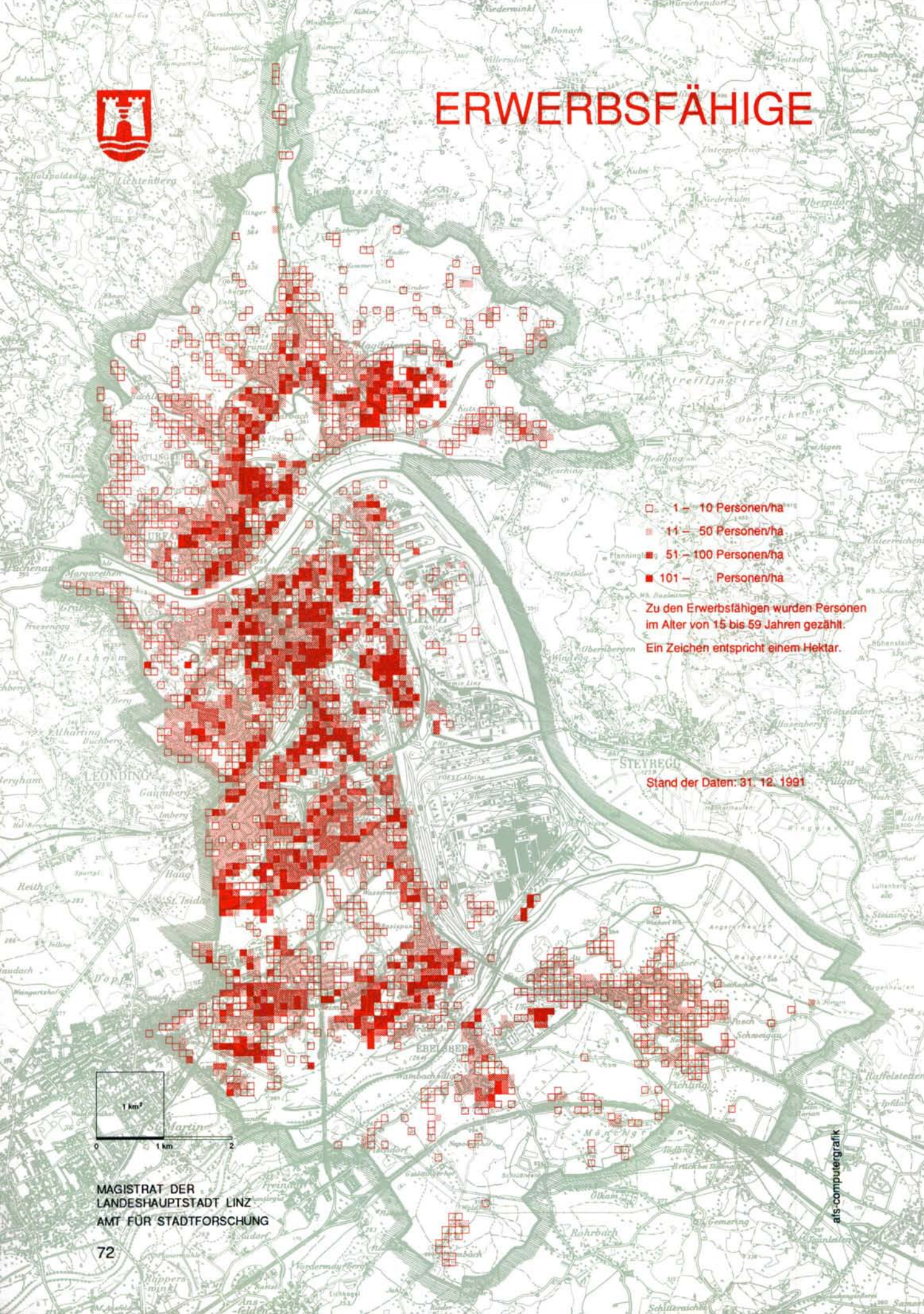
Stand der Daten: 31. 12. 1991

BETRIEBE

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN



ERWERBSFÄHIGE


1 – 10 Personen/ha
11 – 50 Personen/ha
51 – 100 Personen/ha
101 – Personen/ha
Zu den Erwerbsfähigen wurden Personen im Alter von 15 bis 59 Jahren gezählt.
Ein Zeichen entspricht einem Hektar.
Stand der Daten: 31. 12. 1991
1 km²
0
1 km
2
LINZ
STEYREGG
LEONDING
EBELSBERG
St. Martin
Holzheim
Haag
Reith
Pichling
Rohrbach
Ölkam
Gemering
Schwaegau
Tedding
Brückenmühle
Fischlham
Alharting
Buchberg
Gaumberg
Imberg
Hasenberg
Höhenstein
Oberreichenbach
Unterreichenbach
Innertreffling
Mittertreffling
Kulm
Niederkulm
Oberndorf
Donach
Niedermaiwkl
Willersdorf
Kitzelsbach
Holzpoldsdorf
Lichtenberg
Maryarethen
Freienegg
Gramberg
Haudach
Wopfing
Wangartshof
Ruppersmühl
Vordermayrberg
Lichtenegg
Ans-feldtmühle
Freinadt
Sudorf
Schlüsselreichen
Samesleiten
Ratfelstetten
Iplitzer
Luftenberg
Steining
Luftenberg
Hillgarn
Weih
Hasenberg
Göstelsdorf
Oberlibergen
Wiesberg
Pichling
Fischl
Angerschaufen
Haigerhausen
Wickel Wh.
Voest Alpine
Hafenstraße
Hafenbahn
Hafenmühle
Hafenbahnhof
Hafenbahnhof
Hafenbahnhof

6.3 GEWERBEBERECHTIGUNGEN

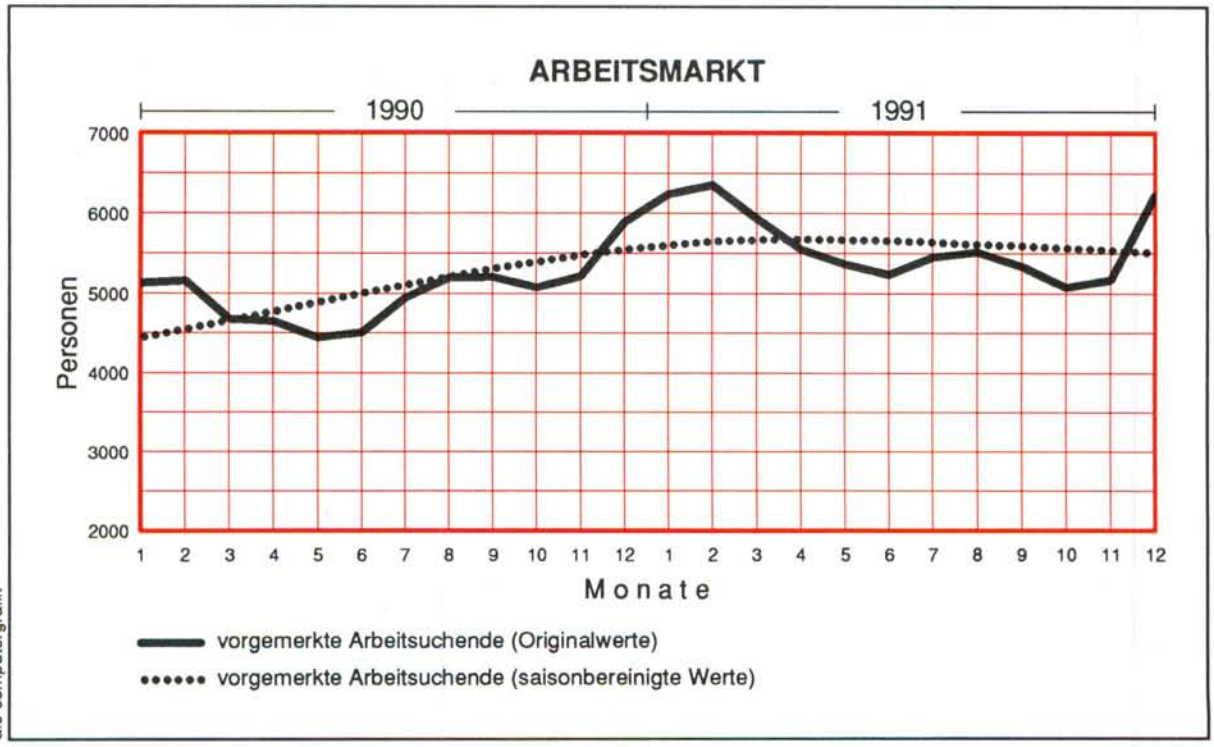
Gewerbeberechtigung für/ Bezeichnung	Gewerbeart						Summe
	freie Gewerbe	gebundene Gewerbe	handwerksmäßige Gewerbe	fabriksmäßige Gewerbe	Gasthauskonzessionen	sonst. Konzessionen	
Hauptgewerbe							
Eintragungen per 31. 12. 1991	1123	3726	927	124	902	1112	7914
Neueintragungen 1991	308	378	65	6	119	138	1014
Löschungen	170	300	62	5	89	47	673
Ruhendmeldungen	124	160	25	–	37	66	412
Wiederaufnahmen	29	49	3	–	8	22	111
Weitere Betriebsstätten							
Eintragungen per 31. 12. 1991	102	1106	316	114	26	241	1905
von Linzer Firmen in Linz	19	328	139	48	15	63	612
von auswärtigen Firmen in Linz	83	778	177	66	11	178	1293
Neueintragungen 1991	17	133	35	12	1	36	234
von Linzer Firmen in Linz	5	30	5	9	–	8	57
von auswärtigen Firmen in Linz	12	103	30	3	1	28	177
Löschungen	11	125	58	7	4	25	230
Ruhendmeldungen	2	15	3	1	4	–	25
Wiederaufnahmen	–	1	1	–	3	–	5
Nebengewerbe							
Eintragungen per 31. 12. 1991	–	4	14	–	–	–	18
Neueintragungen 1991	–	1	3	–	–	–	4
Löschungen	–	3	–	–	–	–	3
Ruhendmeldungen	–	1	–	–	–	–	1
Wiederaufnahmen	–	–	–	–	–	–	–
Summe der Gewerbeberechtigungen							
Eintragungen per 31. 12. 1991	1225	4836	1257	238	928	1353	9837
Neueintragungen 1991	325	512	103	18	120	174	1252
Löschungen	181	428	120	12	93	72	906
Ruhendmeldungen	126	176	28	1	41	66	438
Wiederaufnahmen	29	50	4	–	11	22	116
Standortverlegungen 1991	49	153	30	5	9	72	318
innerhalb Linz	45	123	27	4	5	67	271
von Linz nach auswärts	–	5	1	1	–	–	7
von auswärts nach Linz	4	25	2	–	4	5	40
Entzugsverfahren 1991	13	50	2	–	6	2	73

Stand der Daten: 31. 12. 1991 (7/92)
Betrachtungszeitraum der Bewegungen: 1991

6.4 ARBEITSUCHENDE

Monate	Männer			Frauen		
	Angestellte	Arbeiter	Summe	Angestellte	Arbeiter	Summe
1990						
Jänner	714	2398	3112	1030	996	2026
Februar	746	2409	3155	1021	995	2016
März	695	2041	2736	991	965	1956
April	711	1928	2639	1003	1023	2026
Mai	697	1819	2516	971	967	1938
Juni	726	1740	2466	1070	981	2051
Juli	793	1822	2615	1222	1115	2337
August	819	1912	2731	1304	1177	2481
September	821	1933	2754	1314	1146	2460
Oktober	788	1967	2755	1183	1147	2330
November	792	2071	2863	1178	1189	2367
Dezember	827	2630	3457	1228	1216	2444
1991						
Jänner	823	2922	3745	1298	1216	2514
Februar	819	3036	3855	1279	1233	2512
März	790	2641	3431	1287	1231	2518
April	777	2344	3121	1236	1212	2448
Mai	791	2153	2944	1249	1183	2432
Juni	808	2018	2826	1272	1143	2415
Juli	902	1962	2864	1434	1167	2601
August	917	1938	2855	1479	1199	2678
September	916	1940	2856	1370	1123	2493
Oktober	866	1876	2742	1245	1102	2347
November	859	2024	2883	1244	1053	2297
Dezember	1013	2775	3788	1360	1092	2452

Quelle: Landesarbeitsamt Linz, Arbeitsuchende für Linz-Stadt — Stand der Daten: jeweils Monatsende

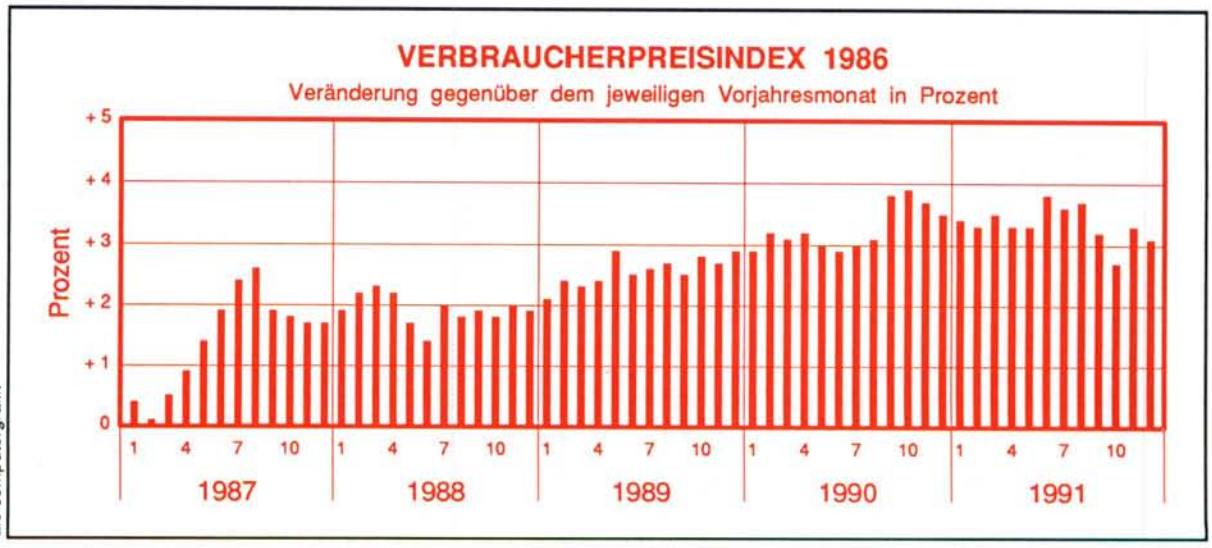


7

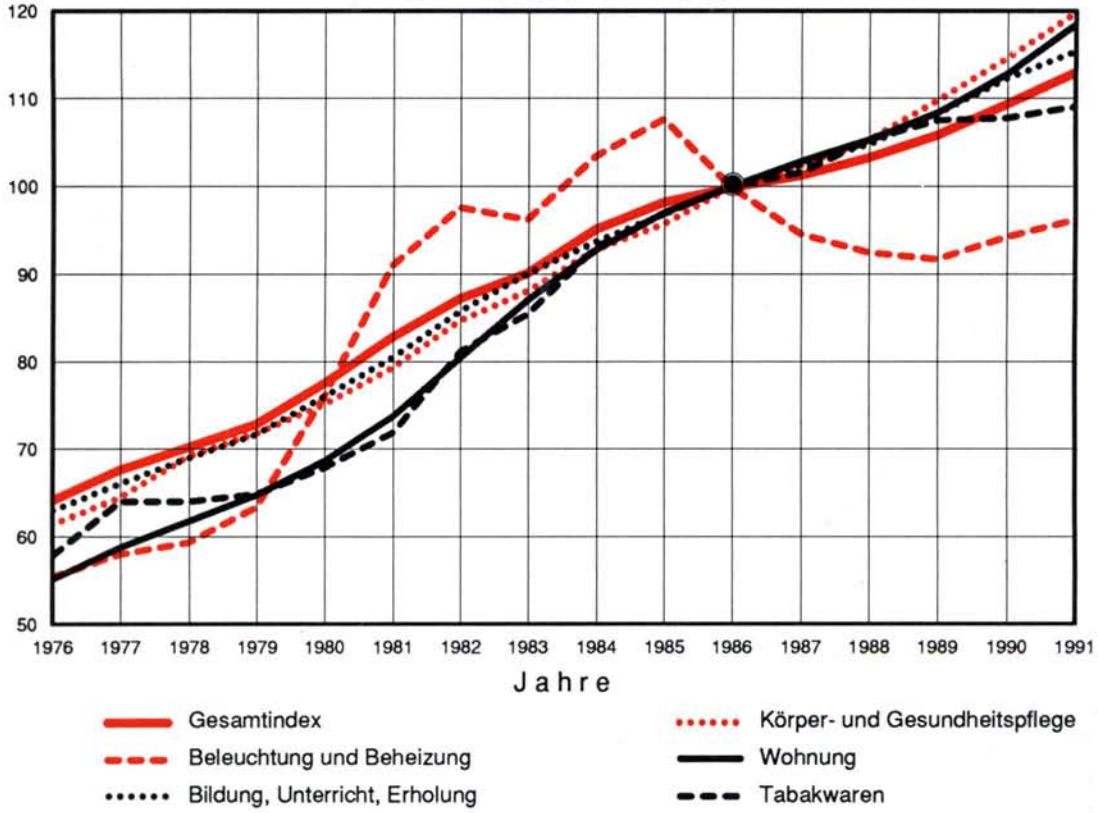
INDIZES

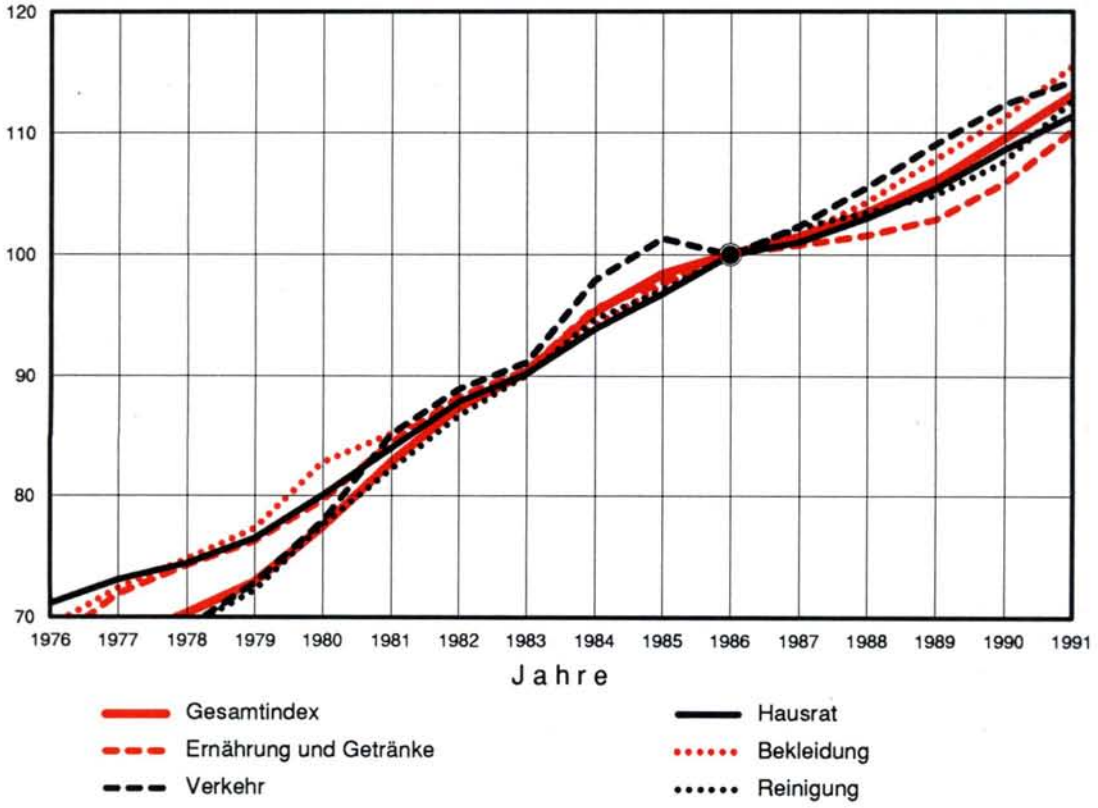
7.1 VERBRAUCHERPREISINDEX

Index der Verbraucherpreise 1986 (Durchschnitt 1986 = 100)											
		Teilindizes									
Jahr/ Monat	Gesamt-index	Ernährung und Getränke	Tabakwaren	Wohnung	Beleuchtung u. Beheizung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung v. Wohn., Wäsche, Kleidg.	Körper- und Gesundheitspflege	Bildung, Unterricht, Erholung	Verkehr
1990 I.	107,4	103,9	107,5	110,4	94,3	107,5	109,9	106,1	111,8	107,8	110,7
II.	108,2	104,4	107,5	110,9	94,0	107,4	109,8	106,3	113,4	111,4	111,1
III.	108,3	104,6	107,8	111,3	93,5	107,6	110,2	106,5	114,3	110,4	111,3
IV.	108,6	105,1	107,8	111,9	92,9	108,2	110,5	106,7	114,5	111,2	111,3
V.	108,7	106,2	107,8	112,7	92,4	108,5	110,8	107,0	114,8	109,1	111,0
VI.	108,9	105,3	107,8	112,9	91,9	108,5	110,8	107,3	114,9	111,7	111,1
VII.	110,3	105,4	107,8	113,4	92,6	109,0	110,8	107,6	115,3	119,7	111,1
VIII.	110,9	106,2	107,8	113,8	92,3	109,0	110,8	107,4	115,3	122,0	112,1
IX.	110,7	107,5	107,8	114,0	95,0	109,1	111,9	108,7	115,4	113,0	114,9
X.	110,8	107,7	107,8	114,1	97,9	109,5	112,8	109,5	115,4	110,1	115,5
XI.	110,4	107,0	107,8	114,3	97,7	109,6	113,2	109,1	115,4	110,3	114,0
XII.	110,4	106,3	107,8	114,3	98,4	109,6	113,3	109,0	115,5	111,1	113,3
Ø 1991	109,5	105,8	107,8	112,8	94,4	108,6	111,2	107,6	114,7	112,3	112,3
Index der Verbraucherpreise 1986 (Durchschnitt 1986 = 100)											
		Teilindizes									
1991 I.	111,0	107,8	107,8	115,9	96,7	109,5	116,9	109,5	116,9	111,9	112,9
II.	111,8	108,3	107,8	116,4	98,2	110,5	113,6	109,8	118,6	114,9	112,8
III.	112,1	108,7	109,4	116,9	95,7	110,9	114,1	111,3	118,9	115,0	113,5
IV.	112,2	109,5	109,4	117,4	95,3	111,2	114,5	111,9	119,3	113,3	113,6
V.	112,3	109,9	109,4	117,9	95,6	111,3	114,6	112,0	119,6	111,9	114,2
VI.	113,0	110,7	109,4	118,1	95,4	111,4	114,9	112,9	120,0	114,3	114,1
VII.	114,3	110,4	109,4	119,1	95,5	111,3	115,0	113,3	120,2	122,8	114,4
VIII.	115,0	111,2	109,4	119,5	95,8	111,5	115,4	113,8	120,5	125,2	114,5
IX.	114,2	111,9	109,4	119,9	96,1	111,8	116,5	114,1	120,7	115,8	115,3
X.	113,8	111,6	109,4	120,1	96,7	111,9	117,4	114,5	120,7	112,7	114,9
XI.	114,0	111,1	109,4	120,2	97,6	112,3	117,9	114,7	121,8	113,1	115,3
XII.	113,8	110,3	109,4	120,2	97,2	112,3	118,1	115,1	122,0	113,4	114,8
Ø 1991	113,1	110,1	109,1	118,5	96,3	111,4	115,5	112,7	119,9	115,4	114,2



TEILINDIZES VPI 1986





afs-computergrafik

7.2 GROSSHANDELSPREISINDEX

Großhandelspreisindex 1986 (Durchschnitt 1986 = 100)											
		Teilindizes									
Jahr/ Monat	Gesamt-index	Textilien	Holz u. Holz-halb-waren	Bauma-terialien	Eisen, Stahl u. Halb-zeug	NE-Me-talle u. Halb-zeug	feste Brenn-stoffe	Mineral-öler-zeugung	Schuhe und Leder-waren	Heil-mittel	elektro-techn. Erzeug-nisse
1990 I.	101,6	108,6	112,1	104,3	102,1	108,6	86,1	96,3	102,5	91,8	101,9
II.	101,5	108,6	111,7	104,3	102,2	105,4	86,4	94,4	102,8	91,5	102,5
III.	101,7	108,9	111,7	104,4	101,8	105,6	86,5	92,3	103,6	91,7	103,2
IV.	102,2	109,2	110,9	105,1	102,6	106,6	81,3	91,8	103,3	91,8	103,8
V.	102,8	108,9	110,3	105,2	102,4	107,7	80,4	91,0	103,3	91,8	103,9
VI.	102,2	108,9	110,0	105,7	102,2	107,2	81,2	89,9	102,5	91,4	103,9
VII.	100,7	108,9	109,3	105,9	103,0	107,9	82,6	89,5	102,4	91,7	103,8
VIII.	101,2	108,9	109,1	106,7	103,1	108,0	83,7	94,4	102,4	93,2	104,2
IX.	102,8	108,9	108,7	106,8	101,1	110,0	84,3	104,0	102,4	92,6	104,5
X.	104,3	109,6	107,8	106,8	100,4	109,0	85,9	110,9	103,0	92,8	104,1
XI.	103,8	109,6	107,5	106,8	100,4	103,7	85,9	104,5	103,0	92,8	103,3
XII.	103,5	109,6	107,4	106,8	100,1	102,4	86,0	99,1	103,0	92,8	104,0
Ø 1990	102,4	109,1	109,7	105,7	101,8	106,8	84,2	96,5	102,9	92,2	103,6
Großhandelspreisindex 1986 (Durchschnitt 1986 = 100)											
		Teilindizes									
1991 I.	104,0	110,8	107,4	107,0	98,9	102,1	87,3	101,0	103,4	91,6	104,7
II.	104,9	111,5	106,7	107,2	98,7	97,8	87,4	102,3	104,7	91,4	103,4
III.	103,9	111,5	106,1	107,5	98,4	98,1	87,3	93,6	104,7	91,4	103,8
IV.	104,0	111,5	106,0	107,8	98,8	96,2	82,5	92,9	104,7	91,5	104,4
V.	104,3	111,5	105,8	107,9	98,3	96,6	83,6	95,8	104,8	91,5	104,8
VI.	105,6	111,5	105,3	107,9	97,4	94,2	85,3	95,7	104,0	91,5	103,7
VII.	103,2	111,5	105,0	109,4	97,2	94,2	85,7	95,4	104,6	91,5	103,7
VIII.	102,0	112,9	104,6	109,6	96,4	92,2	86,3	95,5	103,4	93,0	103,6
IX.	101,3	112,9	104,5	109,6	96,2	92,6	86,8	95,4	104,1	93,1	103,5
X.	101,8	112,9	104,3	109,5	94,9	91,6	88,1	96,2	104,1	93,1	103,5
XI.	102,4	113,1	103,9	109,7	94,3	91,6	88,1	96,7	104,1	93,1	103,5
XII.	101,4	113,1	103,5	109,7	93,7	91,0	88,1	89,9	103,3	93,3	103,4
Ø 1991	103,2	112,1	105,3	108,6	96,9	94,9	86,4	95,9	104,2	92,2	103,8

7.3 BAUKOSTENINDEX

7.3.1 WOHNHAUS- UND SIEDLUNGSBAU – BAUMEISTERARBEITEN

Monate	Durchschnitt 1990 = 100					
	1990			1991		
	Lohn	Sonstiges	insgesamt	Lohn	Sonstiges	insgesamt
Jänner	94,4	98,9	96,3	102,0	102,7	102,3
Februar	94,4	98,7	96,2	102,0	103,0	102,4
März	94,4	99,0	96,3	102,0	102,4	102,1
April	94,4	99,3	96,5	102,0	102,1	102,0
Mai	102,9	99,4	101,4	110,0	101,3	106,4
Juni	102,9	99,0	101,2	110,0	101,2	106,3
Juli	102,9	99,3	101,4	110,0	102,5	106,9
August	102,8	100,2	101,7	110,0	102,3	106,8
September	102,8	100,9	102,0	110,0	102,2	106,7
Oktober	102,8	101,7	102,3	110,0	102,5	106,9
November	102,8	102,0	102,4	110,0	102,3	106,8
Dezember	102,8	101,9	102,4	110,0	101,7	106,5
Jahresdurchschn.	100,0	100,0	100,0	107,3	102,2	105,2

7.3.2 WOHNHAUS- UND SIEDLUNGSBAU – GESAMTBAUKOSTEN

Monate	Durchschnitt 1990 = 100					
	1990			1991		
	Lohn	Sonstiges	insgesamt	Lohn	Sonstiges	insgesamt
Jänner	95,3	99,1	97,1	103,4	101,3	102,4
Februar	95,3	98,9	97,0	103,4	101,4	102,5
März	95,3	99,1	97,1	103,4	101,1	102,3
April	95,3	99,5	97,3	103,4	101,2	102,4
Mai	102,2	99,9	101,1	109,2	101,0	105,3
Juni	102,2	99,9	101,1	109,2	100,8	105,2
Juli	102,2	100,0	101,2	109,2	101,5	105,6
August	102,2	100,5	101,4	109,2	101,0	105,3
September	102,2	100,8	101,5	109,2	100,9	105,3
Oktober	102,2	101,0	101,6	109,2	101,0	105,3
November	103,0	100,8	101,9	109,8	101,1	105,7
Dezember	103,0	100,7	101,9	109,8	100,7	105,5
Jahresdurchschn.	100,0	100,0	100,0	107,4	101,1	104,4

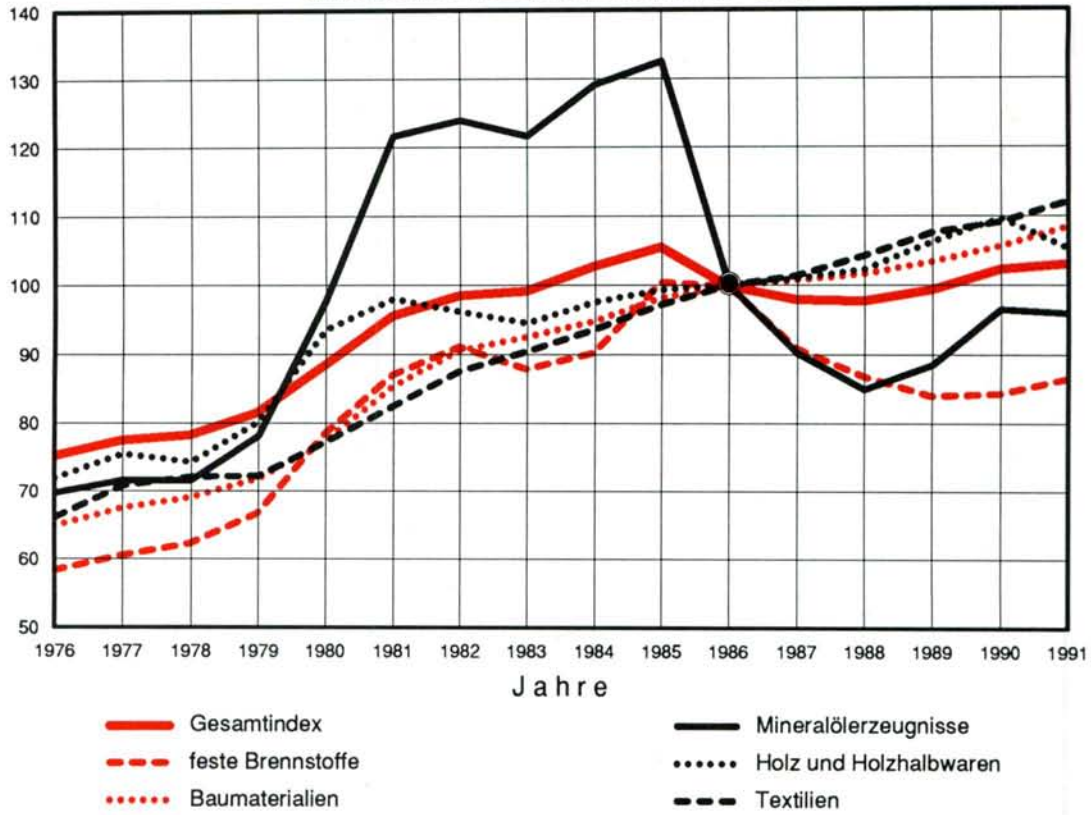
7.4 INDEXREIHEN

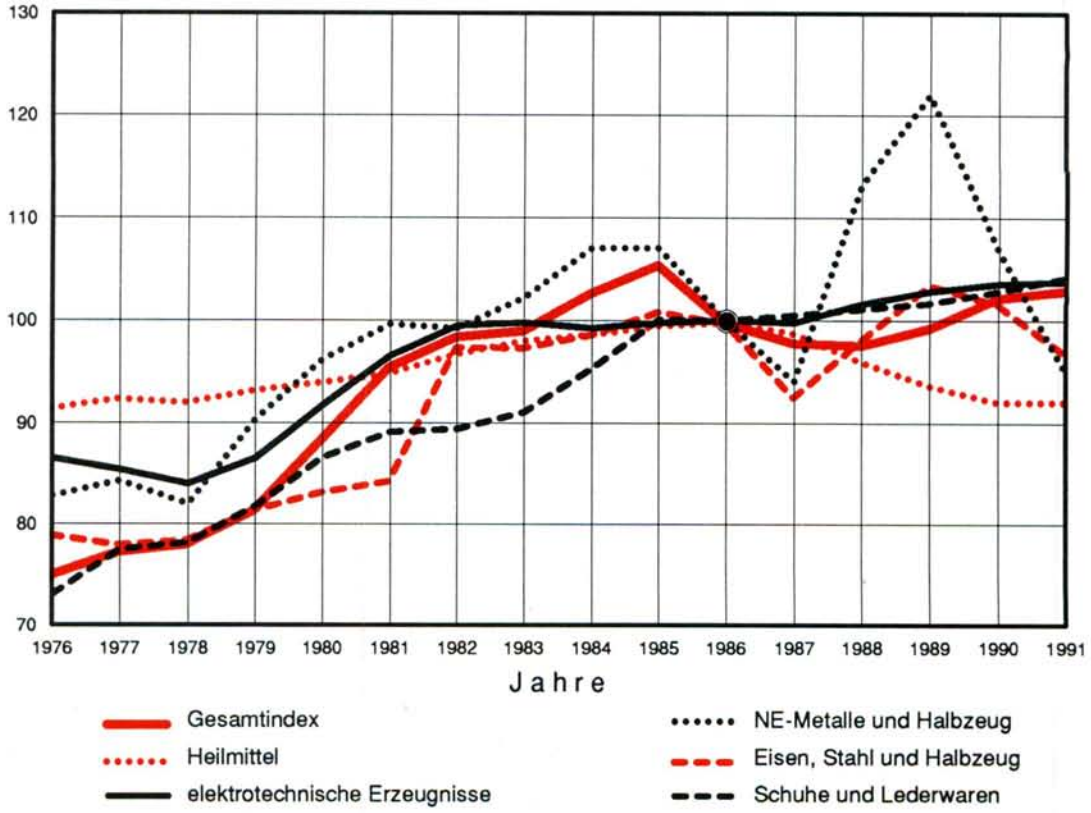
Jahr/ Monat	VPI 86[1] 86=100	VPI 76[2] 76=100	VPI 66[3] 66=100	VPI I[4] 58=100	VPI II[5] 58=100	KLHPI[6] 38=100	LHKI[7] 38=100	LHKI[8] 45=100	PI-Linz[9] 38=100	PI-Linz[10] 45=100
1990 I.	107,4	167,0	293,0	373,3	374,5	2827,2	2786,3	3280,4	4425,4	3602,9
II.	108,2	168,3	295,2	376,1	377,3	2848,3	2807,0	3304,9	4462,5	3633,1
III.	108,3	168,4	295,4	376,5	377,6	2850,9	2809,6	3307,9	4462,5	3633,1
IV.	108,6	168,9	296,3	377,5	378,7	2858,8	2817,4	3317,1	4479,0	3646,6
V.	108,7	169,0	296,5	377,8	379,0	2861,4	2820,0	3320,1	4483,1	3649,9
VI.	108,9	169,3	297,1	378,5	379,7	2866,7	2825,2	3326,2	4483,1	3649,9
VII.	110,3	171,5	300,9	383,4	384,6	2903,5	2861,5	3369,0	4540,8	3696,9
VIII.	110,9	172,4	302,5	385,5	386,7	2919,3	2877,1	3387,3	4569,6	3720,4
IX.	110,7	172,1	302,0	384,8	386,0	2914,1	2871,9	3381,2	4565,5	3717,0
X.	110,8	172,3	302,3	385,1	386,4	2916,7	2874,5	3384,3	4565,5	3717,0
XI.	110,4	171,7	301,2	383,8	385,0	2906,2	2864,1	3372,1	4544,9	3700,2
XII.	110,4	171,7	301,2	383,8	385,0	2906,2	2864,1	3372,1	4540,8	3696,9
Ø 1990	109,5	170,2	298,6	380,5	381,7	2881,6	2839,9	3343,6	4510,2	3672,0
1991 I.	111,0	172,6	302,8	385,8	387,1	2922,0	2879,7	3390,4	4569,6	3720,4
II.	111,8	173,8	305,0	388,6	389,8	2943,0	2900,4	3414,8	4598,5	3743,8
III.	112,1	174,3	305,8	389,7	390,9	2950,9	2908,2	3424,0	4606,7	3750,6
IV.	112,2	174,5	306,1	390,0	391,2	2953,6	2910,8	3427,0	4615,0	3757,3
V.	112,3	174,6	306,4	390,4	391,6	2956,2	2913,4	3430,1	4623,2	3764,0
VI.	113,0	175,7	308,3	392,8	394,0	2974,6	2931,6	3451,5	4643,8	3780,7
VII.	114,3	177,7	311,8	397,3	398,6	3008,8	2965,3	3491,2	4697,4	3824,4
VIII.	115,0	178,8	313,7	399,7	401,0	3027,3	2983,4	3512,6	4718,0	3841,1
IX.	114,2	177,6	311,5	397,0	398,2	3006,2	2962,7	3488,1	4680,9	3810,9
X.	113,8	177,0	310,4	395,6	396,8	2995,7	2952,3	3475,9	4656,2	3790,8
XI.	114,0	177,3	311,0	396,3	397,5	3000,9	2957,5	3482,0	4668,5	3800,9
XII.	113,8	177,0	310,4	395,6	396,5	2995,7	2952,3	3475,9	4656,2	3790,8
Ø 1991	113,1	175,9	308,6	393,2	394,5	2977,9	2934,8	3455,3	4644,5	3781,3

1) Index der Verbraucherpreise 1986
2) Index der Verbraucherpreise 1976
3) Index der Verbraucherpreise 1966
4) Verbraucherpreisindex I (VPI Arbeitnehmerhaushalte)
5) Verbraucherpreisindex II (VPI vierköpfige Arbeitnehmerhaushalte)
6) Kleinhandelspreisindex 1938
7) - 8) Lebenshaltungskostenindizes des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung
9) - 10) Preisindizes des Amtes für Stadtforschung

Die Reihen 2 - 8 werden aufgrund des VPI 1986 fortgeschrieben
Die Reihen 9 - 10 werden aufgrund des VPI 1986 für Linz fortgeschrieben

GROSSHANDELSPREISINDEX 1986





afs-computergrafik

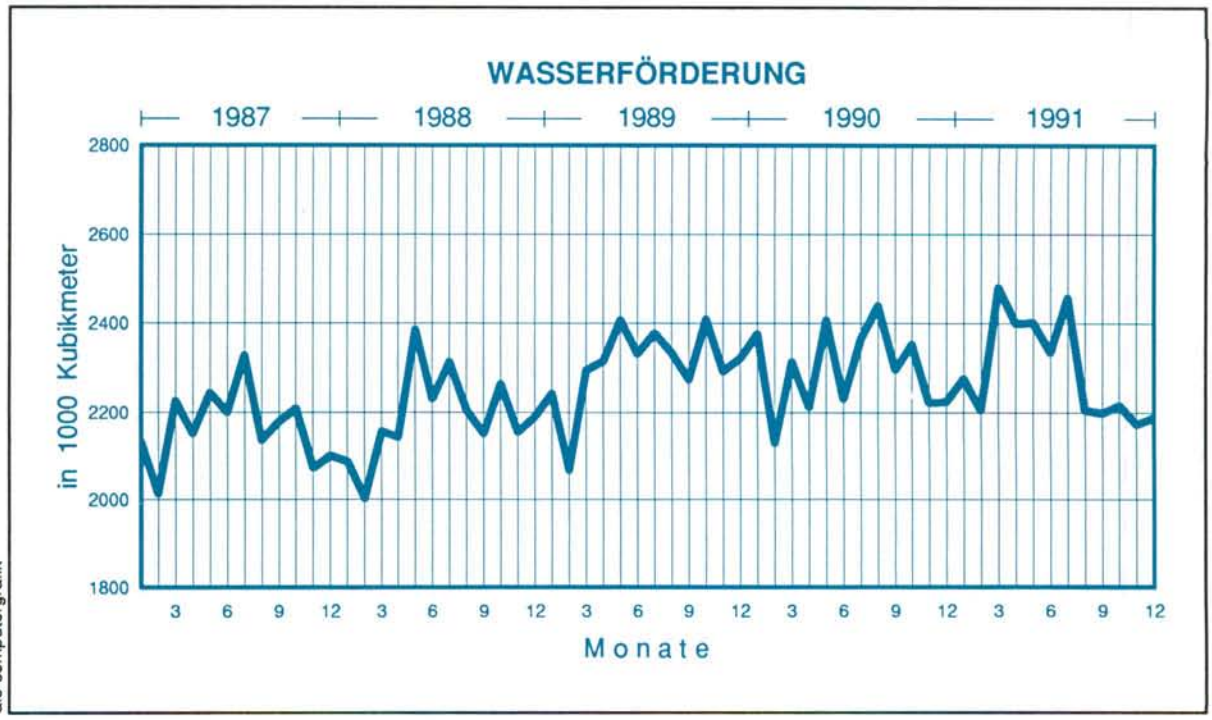
8

TECHNISCHE VERSORGUNG UND FEUERWEHR

8.1 WASSERFÖRDERUNG

Monate	Scharlinz	Goldwörth	Fischdorf	Heilham	Plesching	Haid	Summe
			1990				
Jänner	1100775	748630	134710	–	334520	58245	2376880
Februar	998514	675920	114270	–	274580	65417	2128701
März	1128585	623305	166850	–	331850	63032	2313622
April	1072195	691270	118960	–	263380	65580	2211385
Mai	1164111	733750	146480	–	293200	69357	2406898
Juni	1047264	709790	142490	–	268450	63050	2231044
Juli	1156054	739915	110060	–	290020	72176	2365225
August	1171170	736060	139010	–	318860	73986	2439086
September	1085499	753000	109520	–	279340	69704	2297063
Oktober	1081938	771420	129120	–	298750	71370	2352598
November	1011764	729923	131340	–	285160	63009	2221196
Dezember	991936	736279	145080	–	288600	62657	2224552
Summe	13006805	8649262	1587890	–	3526710	797583	27568250
			1991				
Jänner	1042375	745530	145420	–	282310	60319	2275954
Februar	1079582	671242	126040	–	270460	57011	2204335
März	1272734	779244	82910	–	275390	70196	2480474
April	1177969	780361	117120	–	259050	64886	2399386
Mai	1200892	761502	126720	–	249930	62946	2401990
Juni	1083219	795476	145580	–	244450	67575	2336300
Juli	1006375	966022	142080	36243	239410	66318	2456448
August	882369	812841	138630	86130	220710	64320	2205000
September	910220	757485	127400	118820	211690	72707	2198322
Oktober	954641	749368	91970	88460	256920	73058	2214417
November	1042635	737950	83850	14653	223860	69385	2172333
Dezember	1072811	709934	92220	40205	212230	60727	2188127
Summe	12725822	9266955	1419940	384511	2946410	789448	27533086

Wasserförderung in Kubikmeter

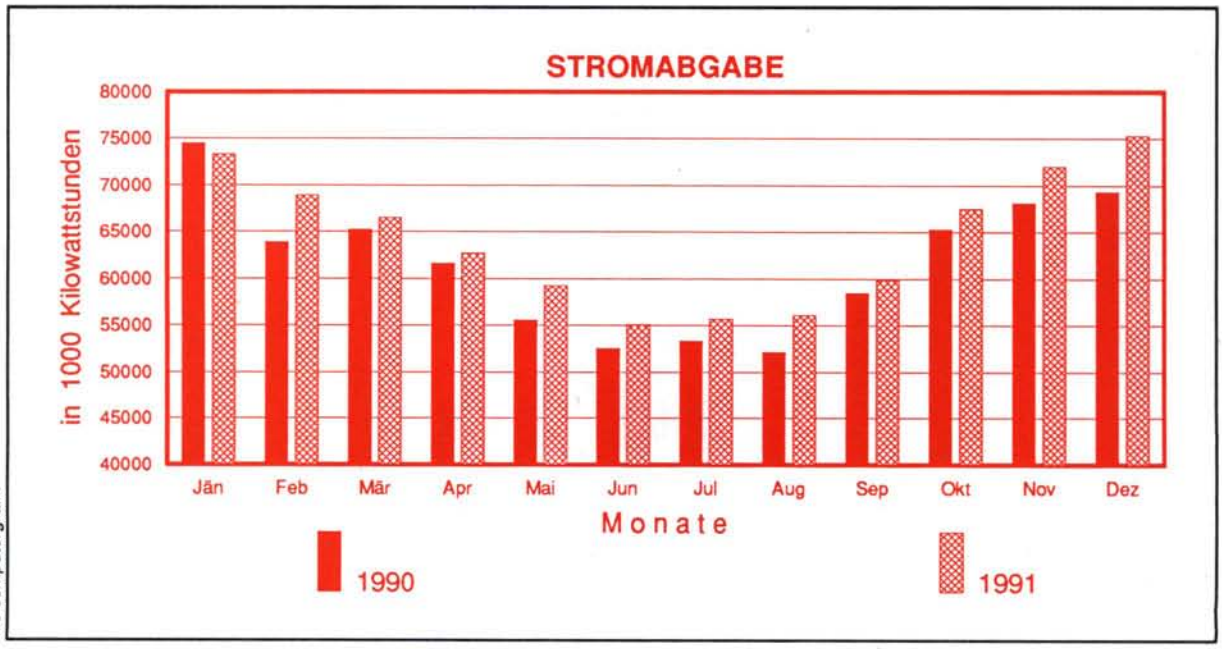


ats-computergrafik

8.2 STROMABGABE

Monate	Haushalt	Gewerbe Licht	Gewerbe Kraft	Landwirtschaft	Kleinstabnehmer	Nachtstrom	Sondertarife	Eigenverbrauch d. ESG			Summe
								Energ.-vers.	Fernwärme	Verkehr	
1990											
Jänner	19594	3114	9619	120	563	3917	30215	2916	2677	1717	74452
Februar	15131	2404	7426	93	435	3024	28945	3091	1926	1349	63824
März	16145	2565	7925	99	464	3227	29439	2764	1254	1291	65173
April	14299	2272	7018	87	411	2858	28717	3062	1642	1218	61584
Mai	13428	2133	6589	82	386	2683	26772	1727	684	1113	55597
Juni	13069	2076	6413	80	375	2611	26093	256	542	1019	52534
Juli	11974	1902	5875	73	344	2392	29078	241	404	1064	53347
August	13862	2202	6803	85	398	2770	24358	390	326	1005	52199
September	13483	2153	6650	83	389	2708	28675	2245	1063	1048	58497
Oktober	15615	2484	7672	96	449	3124	30982	2155	1437	1267	65281
November	18697	2974	9186	115	538	3741	27098	2764	1732	1325	68170
Dezember	17490	4874	8894	97	534	1865	29145	2729	2265	1482	69375
Summe	182787	31153	90070	1110	5286	34920	339517	24340	15952	14898	740033
1991											
Jänner	19257	3282	9488	117	557	3674	30319	2651	2288	1690	73323
Februar	16644	2838	8214	103	482	3185	32869	1555	1538	1549	68977
März	17389	2964	8574	106	503	3322	28341	2526	1534	1240	66499
April	14837	2529	7315	90	429	2834	29671	2399	1384	1249	62737
Mai	15297	2608	7543	91	443	2922	26449	1692	1096	1112	59253
Juni	12641	2155	6233	77	366	2415	29442	264	495	1020	55108
Juli	13001	2216	6410	79	376	2483	29422	292	426	1084	55789
August	13488	2299	6650	82	390	2577	27310	1941	408	999	56144
September	13074	2222	6427	79	377	2490	31026	2898	201	1102	59896
Oktober	16952	2883	8340	103	489	3231	30414	2699	1062	1316	67489
November	19210	3268	9454	117	555	3663	29943	2645	1848	1402	72105
Dezember	12773	4626	17751	49	709	1392	31468	2634	2192	1647	75241
Summe	184563	33890	102399	1093	5676	34188	356674	24196	14472	15410	772561

Stromabgabe in 1000 Kilowattstunden



afs-computergrafik

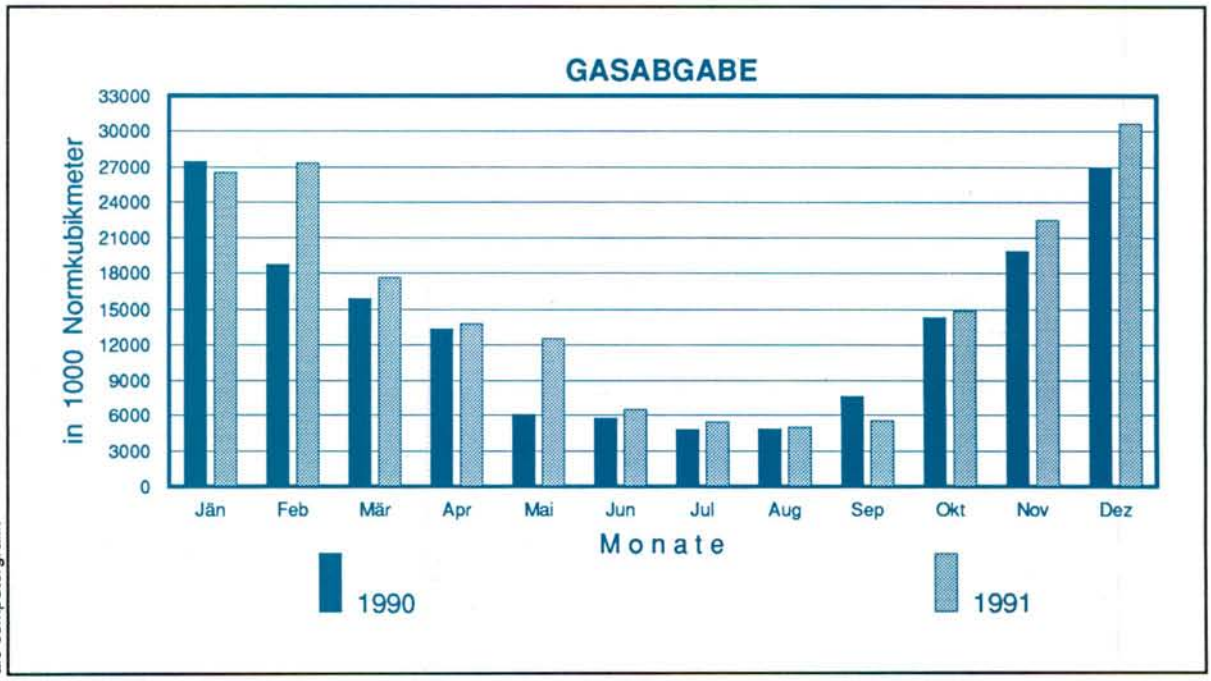
8.3 GASVERSORGUNG

8.3.1 GASABGABE

Monate	Erdgasabgabe	Zahl der Gasabnehmer
	1990	
Jänner	27398866	64309
Februar	18718918	64535
März	15869274	64552
April	13314686	64581
Mai	6065827	64637
Juni	5804220	64717
Juli	4840801	64945
August	4908163	65056
September	7691323	65322
Oktober	14366822	65727
November	19834374	66115
Dezember	26819019	66370
Summe	165632293	65072 1)
	1991	
Jänner	26547506	66421
Februar	27326459	66488
März	17631368	66543
April	13784369	66624
Mai	12594679	66698
Juni	6524697	66851
Juli	5470472	66941
August	4989630	67068
September	5574640	67364
Oktober	14865081	67744
November	22458314	68157
Dezember	30636298	68395
Summe	188403513	67108 1)

Erdgasabgabe in Kubikmeter/Normvolumen

1) Jahresdurchschnitt



afs-computergrafik

8.3.2 VERSORGTE GEMEINDEN

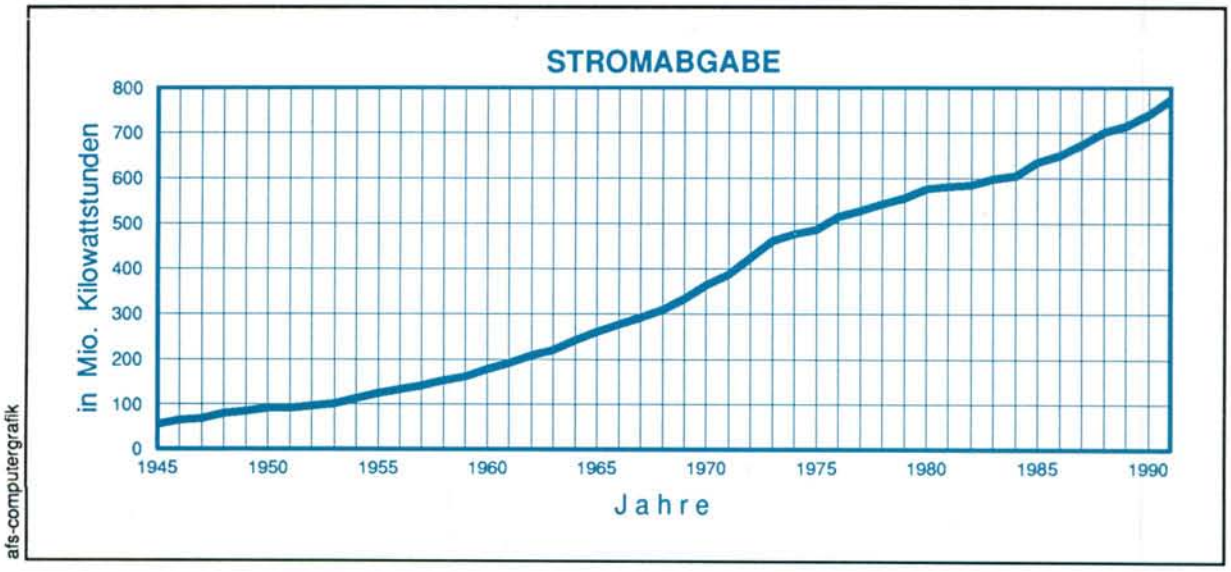
Gemeinden	Rohrnetz		Hausanschlüsse		Gasabnehmer		Gasabgabe 1991	
	m	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Mio. m^3	%
Linz	462902	41,9	12590	52,3	55222	80,7	117,027	62,1
Alkoven	40411	3,7	374	1,5	397	0,6	1,279	0,7
Altenberg	11248	1,0	89	0,4	70	0,1	0,107	0,1
Asten	24658	2,2	463	1,9	489	0,7	5,365	2,9
Eferding	15896	1,4	141	0,6	171	0,2	0,609	0,3
Fraham	10257	0,9	95	0,4	87	0,1	0,207	0,1
Goldwörth	50	0,0	–	–	–	–	–	–
Gramastetten	17382	1,6	215	0,9	185	0,3	0,575	0,3
Hellmonsödt	1408	0,1	13	0,1	6	0,0	0,008	0,0
Holzhausen	1201	0,1	5	0,0	–	–	–	–
Hörsching	43774	4,0	488	2,0	551	0,8	9,405	5,0
Kirchberg-Thening	14867	1,4	135	0,6	180	0,3	0,486	0,3
Kirchschlag	283	0,0	6	0,0	6	0,0	0,024	0,0
Leonding	104732	9,5	2701	11,2	3218	4,7	15,445	8,2
Lichtenberg	14625	1,3	184	0,8	169	0,3	0,638	0,3
Marchtrenk	62741	5,7	863	3,6	960	1,4	6,371	3,4
Oftering	12151	1,1	87	0,3	67	0,1	0,098	0,1
Ottensheim	22343	2,0	367	1,5	388	0,6	4,245	2,2
Pasching	36376	3,3	888	3,7	910	1,3	3,753	2,0
Puchenau	23799	2,2	556	2,3	709	1,0	2,703	1,4
Pupping	5490	0,5	22	0,1	20	0,0	0,046	0,0
Sankt Gotthard	170	0,0	4	0,0	1	0,0	0,003	0,0
Scharten	284	0,0	13	0,1	4	0,0	0,002	0,0
Steyregg	15877	1,4	449	1,9	414	0,6	0,922	0,5
Traun	102619	9,3	2639	11,0	3452	5,1	17,218	9,1
Walding	21036	1,9	270	1,1	305	0,5	0,653	0,4
Wilhering	38292	3,5	422	1,7	414	0,6	1,215	0,6
Summe	1104872	100,0	24079	100,0	68395	100,0	188,404	100,0

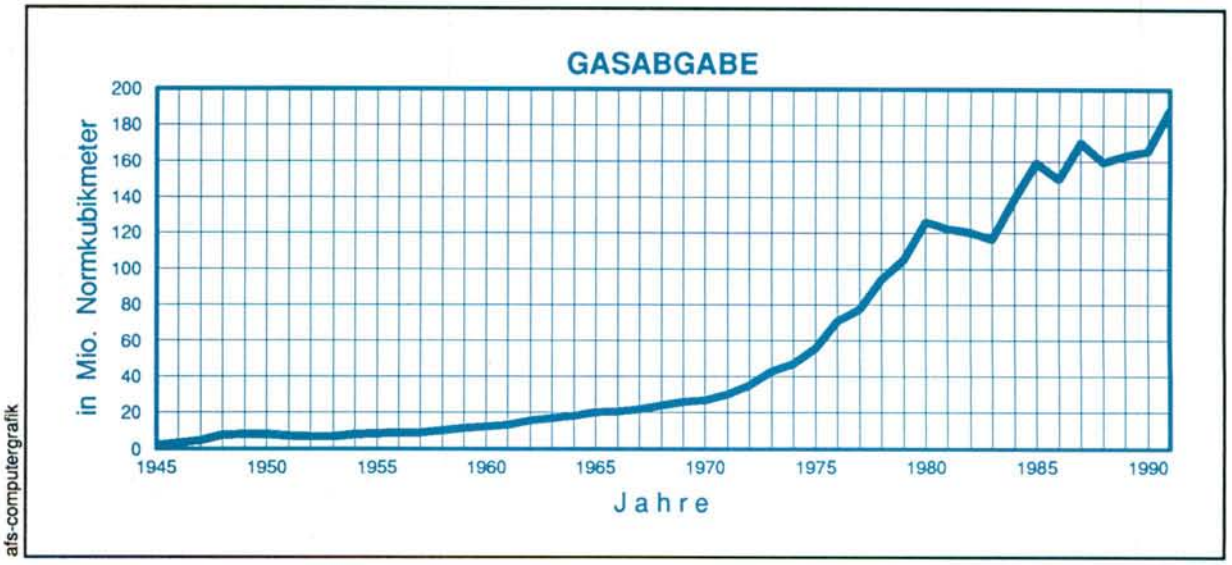
Stand der Daten: Dezember 1991

8.4 EINSÄTZE DER FEUERWEHR DER STADT LINZ

Bezeichnungen/Einsätze	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Brandschäden in Mio. S	27,0	39,8	125,3	139,3	66,7	37,7	16,1
Gerettete Werte in Mio. S	199,8	125,1	497,6	365,5	442,7	2655,0	107,0
Brandeinsätze							
Großbrände	6	6	8	5	7	8	8
Kleinbrände	285	263	265	318	339	306	292
Brandverdacht	487	532	556	568	659	636	708
Irreführungen	29	12	32	20	41	24	11
Summe	807	813	861	911	1046	974	1019
Brandsicherheitswachdienst	221	222	175	186	176	189	171
vorbereitende Maßnahmen zur Brandbekämpfung	144	157	108	195	284	219	185
technische Einsätze							
Einsätze des Unfall- und Katastrophenhilfsdienstes	1636	1634	1705	1456	1487	1104	1063
Hilfeleistungen für Dienststellen des Magistrates	123	131	77	118	113	225	121
technische Hilfeleistungen	72	100	250	355	256	832	701
Summe	1831	1865	2032	1929	1856	2161	1885

WASSERFÖRDERUNG
in Mio. Kubikmeter
30
28
26
24
22
20
18
16
14
12
10
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
1990
Jahre
afs-computergrafik


STROMABGABE
in Mio. Kilowattstunden
800
700
600
500
400
300
200
100
0
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
1990
Jahre
afs-computergrafik


GASABGABE
in Mio. Normkubikmeter
200
180
160
140
120
100
80
60
40
20
0
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
1990
Jahre
afs-computergrafik

9

VERKEHR

9.1 ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

9.1.1 ESG-STRECKENNETZ

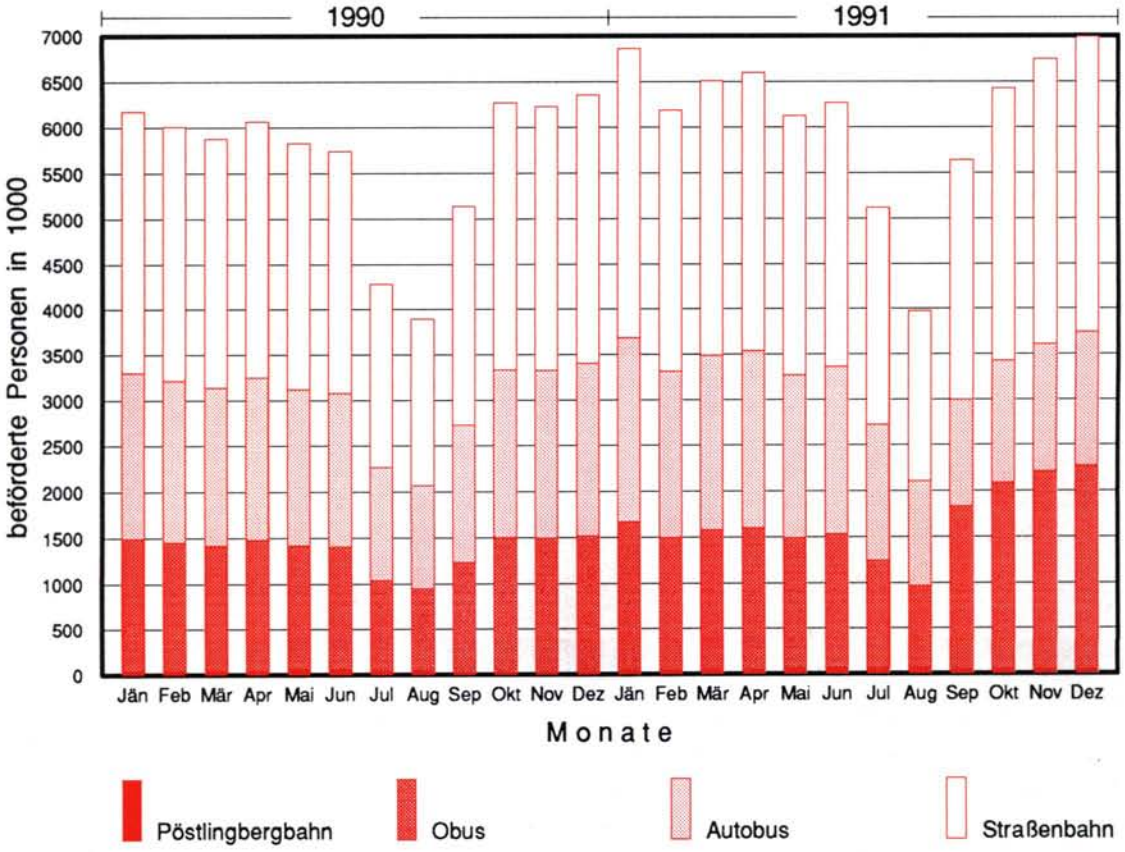
Bezeichnung	Straßenbahn	Pöstlingberg-bahn	Autobus	Obus
		1990		
Streckenlänge in Meter	15320	2900	98380	14960
Gleislänge[1] in Meter	35660	3450	–	–
Zahl der regelmäßig befahrenen Linien	2	1	16	3
Zahl der in Betrieb stehenden Garnituren/ Busse[2]	43	15	85	24
		1991		
Streckenlänge in Meter	15320	2900	95890	18780
Gleislänge[1] in Meter	35660	3450	–	–
Zahl der regelmäßig befahrenen Linien	2	1	15	4
Zahl der in Betrieb stehenden Garnituren/ Busse[2]	43	15	83	24

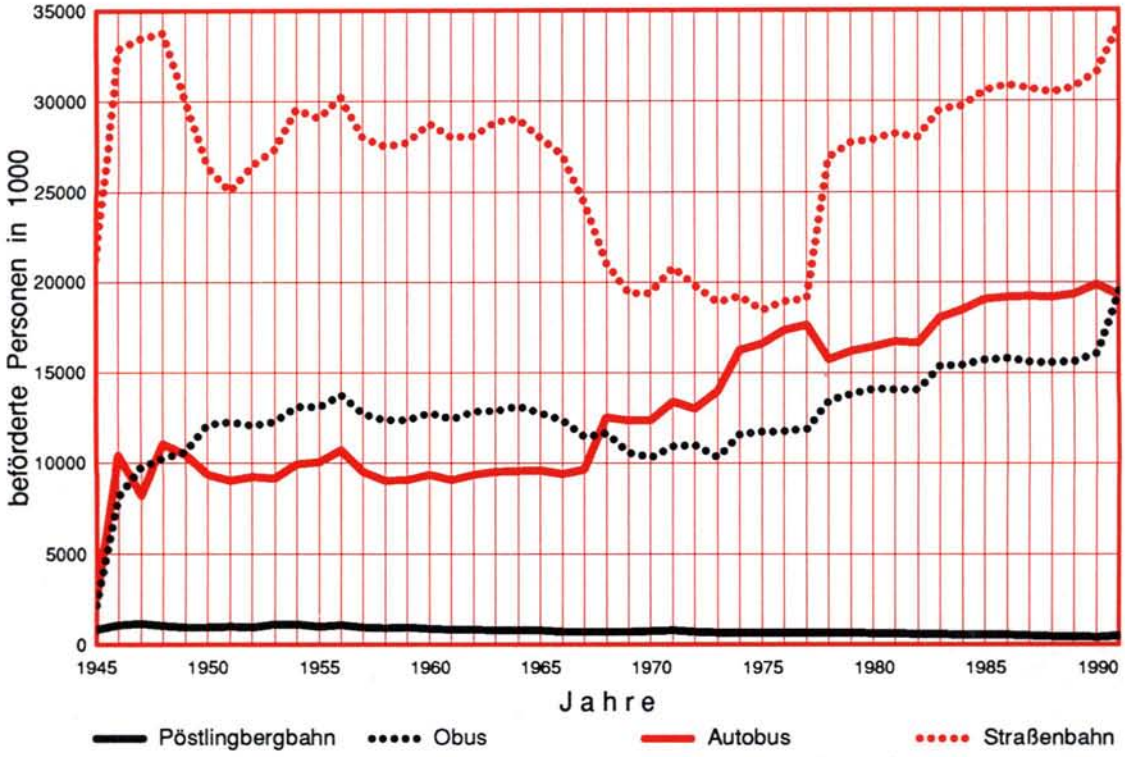
1) einschließlich der Betriebsbahnhöfe 2) Jahresdurchschnitt der in Betrieb stehenden Wagen

9.1.2 BEFÖRDERTE PERSONEN

Monate	Straßenbahn	Pöstlingberg-bahn	Autobus	Obus
		1990		
Jänner	2875668	30096	1814518	1469651
Februar	2789126	31011	1769607	1427966
März	2734839	33692	1729019	1395573
April	2817465	40322	1780180	1440380
Mai	2710367	49009	1706545	1373557
Juni	2662874	47676	1676438	1359812
Juli	2001644	44339	1243149	993037
August	1821504	44216	1126976	903751
September	2395561	28352	1502985	1207608
Oktober	2929952	25179	1839323	1484397
November	2896451	15044	1835735	1481673
Dezember	2949592	15589	1883152	1509204
Summe	31585043	404525	19907627	16046609
		1991		
Jänner	3182334	31691	2017463	1635235
Februar	2875068	31538	1818650	1469399
März	3019495	36329	1913114	1544918
April	3063722	42875	1936157	1561836
Mai	2848162	50186	1790748	1443596
Juni	2899764	54280	1834709	1476214
Juli	2391774	48031	1491711	1193602
August	1858538	46365	1149252	911746
September	2637708	39996	1172619	1793917
Oktober	2994991	41570	1339042	2052628
November	3136844	32103	1398521	2185855
Dezember	3242407	43207	1464557	2243671
Summe	34150807	498171	19326543	19512617

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL



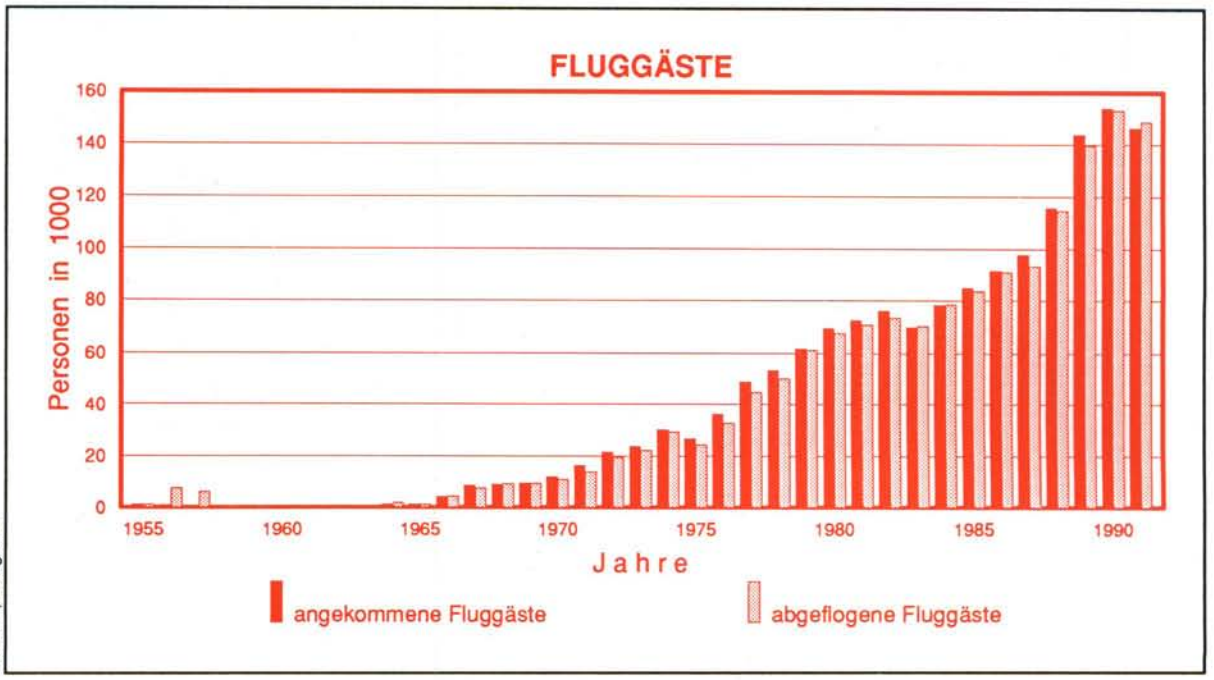


afs-computergrafik

9.2 FLUGHAFEN LINZ-HÖRSCHING

9.2.1 FLUGFREQUENZ

Monate	Flugzeuge		Fluggäste			
	Landungen	Abflüge	angekommen	durchgereist	abgeflogen	Summe
1990						
Jänner	322	322	6668	2007	7075	15750
Februar	310	309	7769	2735	8048	18552
März	343	345	8545	2585	8709	19839
April	351	349	11694	2747	11929	26370
Mai	419	418	13529	3443	15587	32559
Juni	457	459	20393	4273	20604	45270
Juli	447	447	18399	5225	19634	43258
August	444	445	19533	6025	18961	44519
September	435	434	18369	5334	15657	39360
Oktober	392	390	12543	2884	11563	26990
November	334	335	8898	2737	8621	20256
Dezember	297	298	7668	3087	6555	17310
Summe	4551	4551	154008	43082	152943	350033
1991						
Jänner	342	339	6685	2897	6556	16138
Februar	295	295	6075	2477	6033	14585
März	329	331	7767	2706	8171	18644
April	394	393	9132	1795	10114	21041
Mai	472	472	14766	2882	16817	34465
Juni	502	504	17511	4654	18588	40753
Juli	519	519	16886	4443	18078	39407
August	511	512	18373	5019	18020	41412
September	506	505	18585	4989	16216	39790
Oktober	462	463	12625	3408	11745	27778
November	428	429	10711	2999	10423	24133
Dezember	353	352	7229	2329	7984	17542
Summe	5113	5114	146345	40598	148745	335688

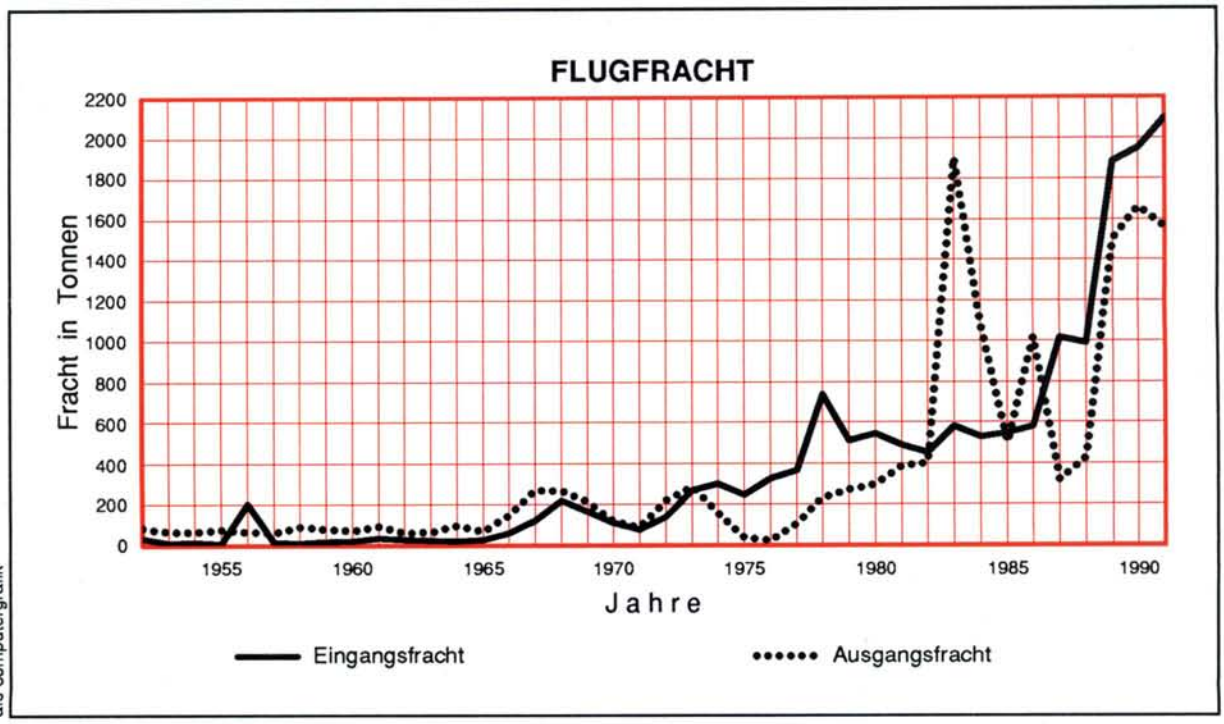


afs-computergrafik

9.2.2 FLUGFRACHT

Monate	Eingangsfracht	Ausgangsfracht	Transitverkehr	Summe
		1990		
Jänner	109821	91181	68231	269233
Februar	126111	146273	51364	323748
März	185017	170486	53545	409048
April	163219	161015	61336	385570
Mai	163377	137936	63951	365264
Juni	158295	131742	56446	346483
Juli	147428	132530	62526	342484
August	149283	151858	53677	354818
September	181900	112984	51421	346305
Oktober	198710	184865	50647	434222
November	208646	139891	56027	404564
Dezember	160652	98426	48138	307216
Summe	1952459	1659187	677309	4288955
		1991		
Jänner	155757	114694	69843	340294
Februar	151330	90265	70726	312321
März	178019	211412	118993	508424
April	190616	119405	69717	379738
Mai	193069	94888	75262	363219
Juni	165736	110715	96244	372695
Juli	182360	115096	89960	387416
August	153924	127639	66554	348117
September	181421	147885	60723	390029
Oktober	214899	170352	59321	444572
November	181711	145978	65353	393042
Dezember	149276	113127	54262	316665
Summe	2098118	1561456	896958	4556532

Flugfracht in Kilogramm inkl. Postfracht



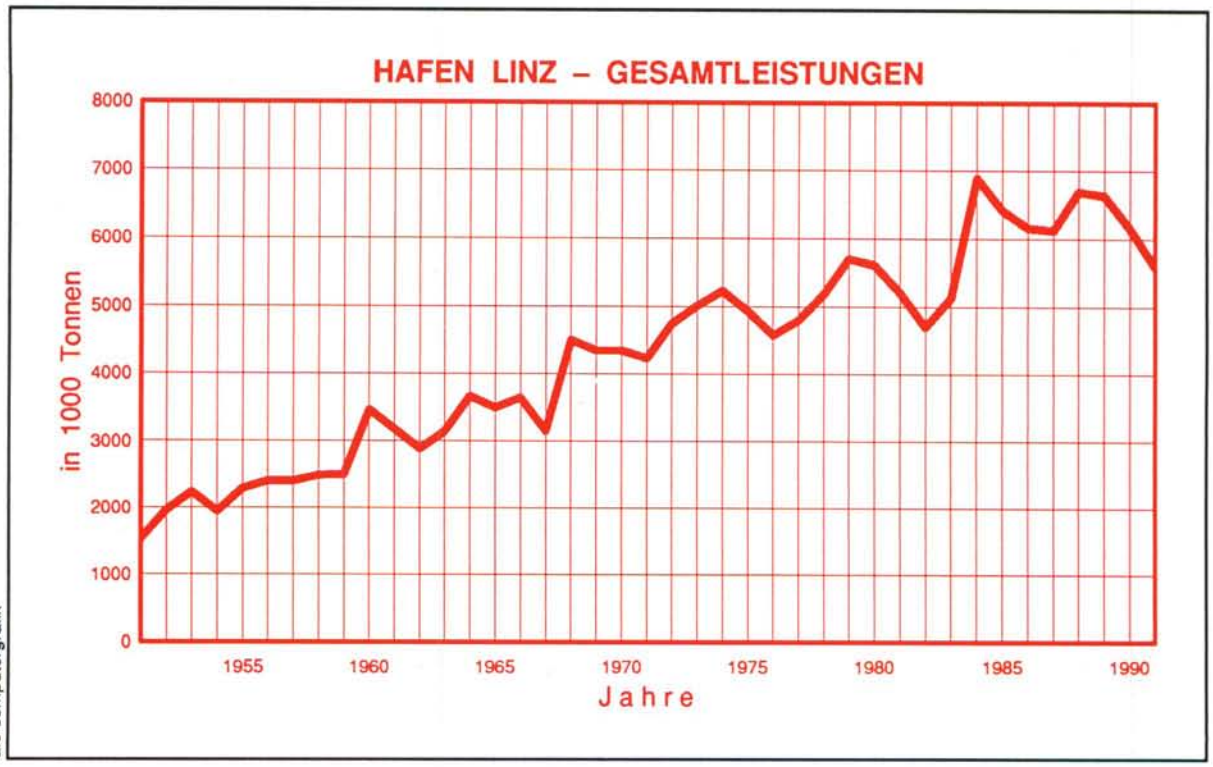
afs-computergrafik

9.3 HAFEN LINZ

9.3.1 ZEITREIHEN

Jahre	Gesamtleistungen[1] (Gewicht in Tonnen)	Jahre	Gesamtleistungen[1] (Gewicht in Tonnen)
1951	1521667	1972	4747013
1952	1950236	1973	5005778
1953	2230000	1974	5236004
1954	1941000	1975	4934351
1955	2283959	1976	4573652
1956	2398110	1977	4798181
1957	2404141	1978	5191268
1958	2487808	1979	5699261
1959	2500864	1980	5610341
1960	3463338	1981	5206327
1961	3172373	1982	4703767
1962	2885091	1983	5130322
1963	3147233	1984	6891898
1964	3661787	1985	6408355
1965	3503584	1986	6150184
1966	3647268	1987	6119046
1967	3157132	1988	6690941
1968	4498707	1989	6635343
1969	4349799	1990	6157234
1970	4346778	1991	5591279
1971	4232979		

1) bis 1974 Gesamtumschlagsmengen



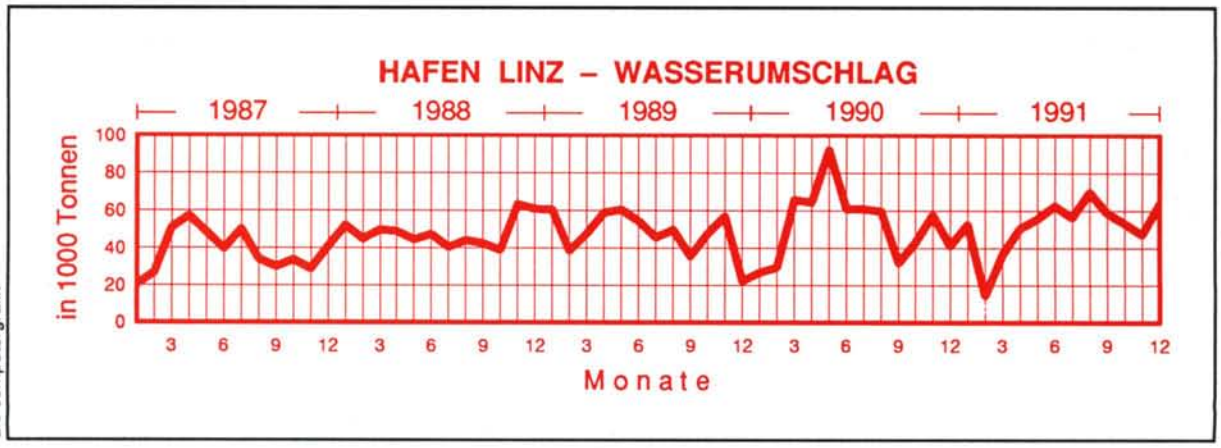
afs-computergrafik

9.3.2 GESAMTLEISTUNGEN 1990

Monate	Wasserumschlag (Gewicht in Tonnen)						
	Handelshafen Umschlag	Handelshafen Getreide-umschlag	Hafenbecken VII Chemie Linz	Ro Ro Becken	Tankhafen	Container Wasser-umschlag	Summe
Jänner	7579	1559	–	385	16974	481	26978
Februar	9240	1750	–	673	16428	1430	29521
März	17329	14374	–	4258	29146	546	65653
April	19600	12107	3600	5086	23873	234	64500
Mai	20633	34378	–	3896	32207	1001	92115
Juni	22737	1500	–	3255	32622	650	60764
Juli	22735	–	–	4066	33475	520	60796
August	14847	–	–	2118	42557	–	59522
September	17023	–	–	542	13777	507	31849
Oktober	17176	–	–	1926	23113	715	42930
November	23083	7877	–	713	25737	–	57410
Dezember	20208	6275	–	401	13882	260	41026
Summe	212190	79820	3600	27319	303791	6344	633064

Monate	andere Verkehrsleistungen (Gewicht in Tonnen)						
	Lager	Silo	Container	Kombi-verkehr	eigene Hafenbahn	Hafenbahn Mitbenutzer	Summe
Jänner	5332	4647	16380	9438	25712	44756	106265
Februar	3167	356	15509	8268	24252	41913	93465
März	4919	4928	18954	13368	37718	33119	113006
April	3587	6132	18200	11070	41546	43049	123584
Mai	537	9692	20111	12272	37837	46378	126827
Juni	3959	624	15808	10080	34041	38571	103083
Juli	5433	1578	18369	9606	35883	51902	122771
August	566	5104	17368	9516	31956	34024	98534
September	3189	2975	14170	11580	33430	41177	106521
Oktober	3791	464	18291	13998	38377	43800	118721
November	3426	2167	18265	10332	38261	42382	114833
Dezember	6217	3074	15990	8910	36266	32748	103205
Summe	44123	41741	207415	128438	415279	493819	1330815

Wasserumschlag und andere Verkehrsleistungen	1963879
VOEST – Umschlagsmengen	4193355
Gesamtleistungen	6157234



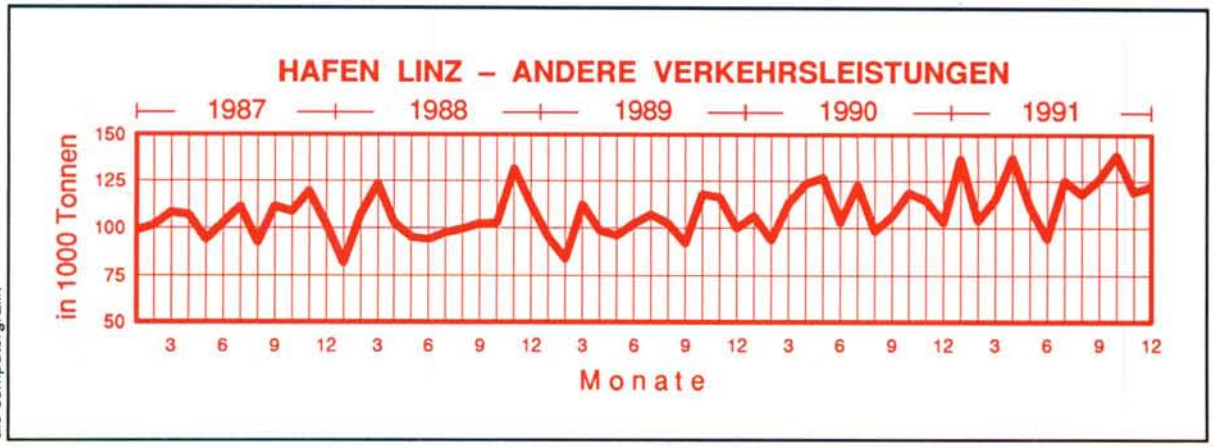
afs-computergrafik

9.3.3 GESAMTLEISTUNGEN 1991

Monate	Wasserumschlag (Gewicht in Tonnen)						
	Handelshafen Umschlag	Handelshafen Getreide-umschlag	Hafenbecken VII Chemie Linz	Ro Ro Becken	Tankhafen	Container Wasser-umschlag	Summe
Jänner	17040	7204	–	1290	27022	–	52556
Februar	3476	–	–	–	10318	559	14353
März	12532	4744	–	2654	15586	1014	36530
April	15883	15994	–	1343	13549	3770	50539
Mai	14471	15648	–	2176	22385	988	55668
Juni	22125	7457	–	1893	30762	52	62289
Juli	16581	–	–	2929	36118	910	56538
August	13299	10751	–	876	43317	1157	69400
September	11566	3118	–	411	42689	1040	58824
Oktober	11256	5467	–	4408	31508	572	53211
November	13307	1387	500	–	30913	1014	47121
Dezember	13332	2254	6340	923	40214	–	63063
Summe	164868	74024	6840	18903	344381	11076	620092

Monate	andere Verkehrsleistungen (Gewicht in Tonnen)						
	Lager	Silo	Container	Kombi-verkehr	eigene Hafenbahn	Hafenbahn Mitbenutzer	Summe
Jänner	11155	7564	21814	10872	40420	45100	136925
Februar	6235	1552	22516	7152	23847	42728	104030
März	5693	2301	22126	10662	35690	38530	115002
April	6649	5651	29016	9570	34098	52286	137270
Mai	7297	5945	19318	8046	30142	40717	111465
Juni	6037	1162	19864	7722	27008	32667	94460
Juli	7387	6868	22516	8258	36691	43627	125347
August	7273	3079	25779	6426	33212	42273	118042
September	5132	4968	25441	10224	34715	45450	125930
Oktober	4829	2104	26039	12018	34531	59097	138618
November	4279	852	21528	9888	37883	44748	119178
Dezember	4416	2687	20449	8298	38220	48391	122461
Summe	76382	44733	276406	109136	406457	535614	1448728

Wasserumschlag und andere Verkehrsleistungen	2068820
VOEST – Umschlagsmengen	3522459
Gesamtleistungen	5591279

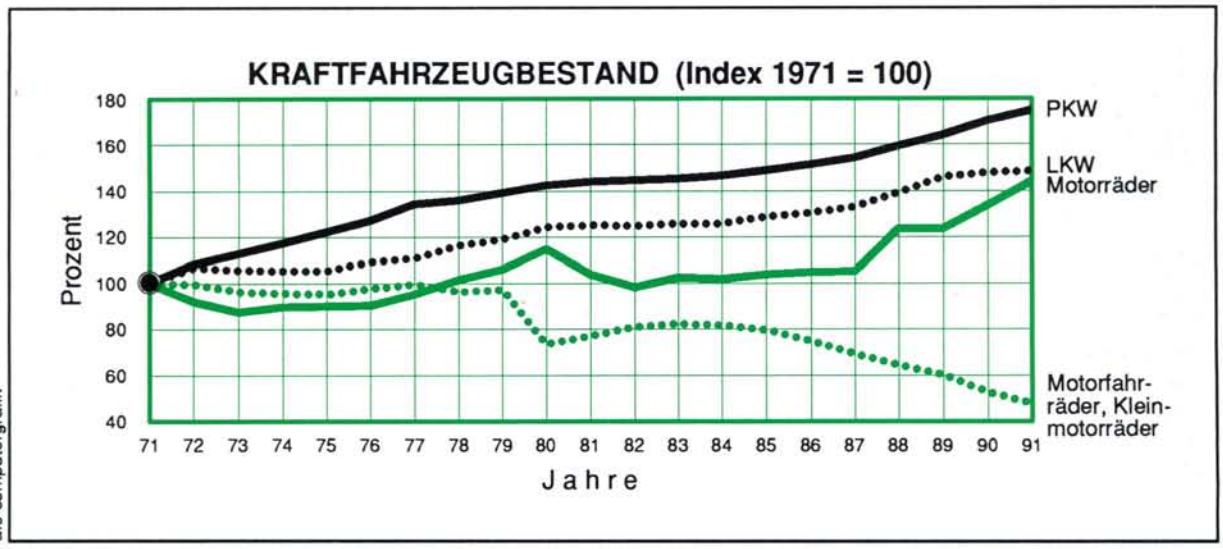


afs-computergrafik

9.4 KRAFTFAHRZEUGBESTAND

Art der Kraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuge nach dem Stand vom 31. Dezember										
	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Personenkraftwagen (einschließlich Kombi)	64404	64769	65048	65575	66559	67943	69146	71457	73587	76397	78419
Omnibusse	172	170	165	156	162	163	154	158	161	161	163
Lastkraftwagen[1]	5744	5733	5773	5774	5912	5980	6097	6379	6706	6785	6825
Zugmaschinen	841	845	822	826	822	812	814	835	852	810	817
Spezialkraftfahrzeuge	576	597	640	698	757	812	873	966	1032	1171	1246
Motorräder[2]	1718	1627	1697	1684	1720	1732	1742	2047	2047	2214	2387
Summe	73455	73741	74145	74713	75932	77442	78826	81842	84385	87538	89857
außerdem Anhänger	5819	5989	6135	6347	6557	6806	7035	7362	7495	7557	7706
außerdem											
Motorfahrräder	8949	9426	9562	9477	9284	8736	8125	7513	7026	6154	5591
Kleinmotorräder	282	281	303	315	290	233	201	205	176	153	157

1) einschließlich Tankwagen
2) einschließlich Motorräder mit Beiwagen, Motordreiräder und Invalidenfahrzeuge
Quelle: Bestands-Statistik der Kraftfahrzeuge in Österreich (ÖSTAT)



afs-computergrafik

9.5 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN

9.5.1 VERKEHRSUNFÄLLE – ÜBERBLICK

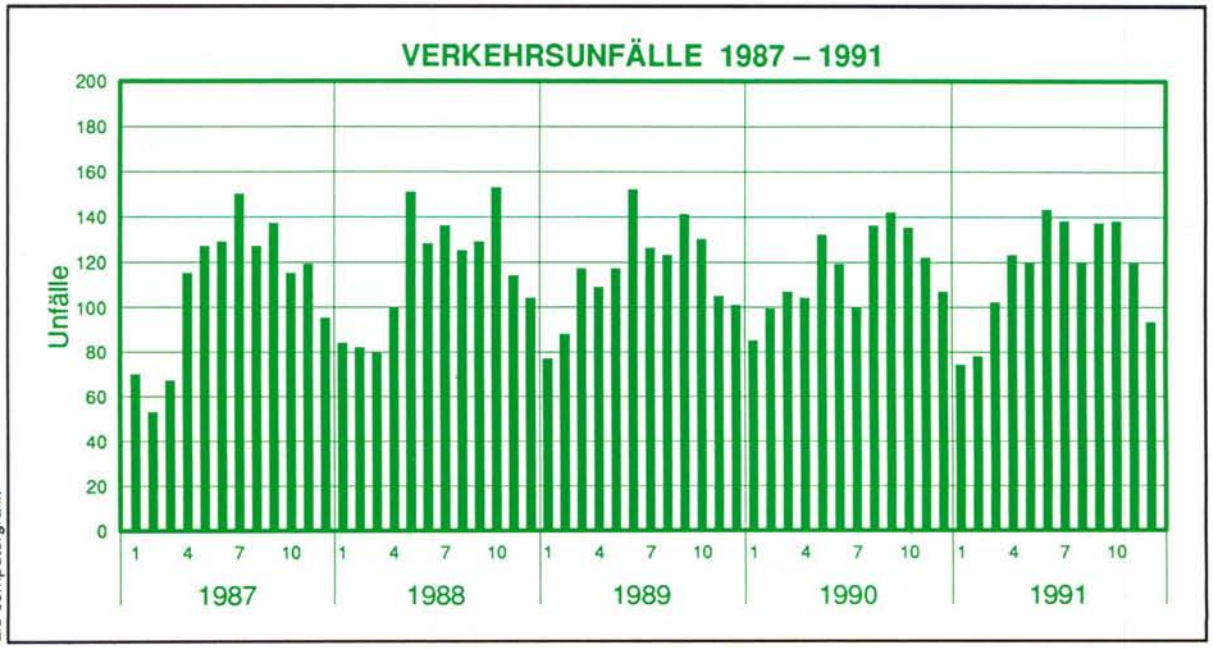
Jahr	Unfälle	Verunglückte	Verletzungsgrad der Verunglückten			
			tot	schwer	leicht	nicht erkennbar
1985	1533	1907	13	342	1536	16
1986	1386	1700	11	237	1445	7
1987	1304	1567	13	198	1348	8
1988	1386	1730	8	169	1528	25
1989	1386	1701	11	174	1488	28
1990	1388	1705	12	168	1510	15
1991	1386	1753	10	143	1577	23

Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

9.5.2 VERKEHRSUNFÄLLE – MONAT

Monate	Unfälle	Verunglückte	Verletzungsgrad der Verunglückten			
			tot	schwer	leicht	nicht erkennbar
1990						
Jänner	85	102	–	11	91	–
Februar	99	129	1	19	107	2
März	107	127	1	14	112	–
April	104	129	1	13	112	3
Mai	132	158	2	16	139	1
Juni	119	146	1	15	128	2
Juli	100	120	1	12	106	1
August	136	170	–	12	157	1
September	142	168	1	12	155	–
Oktober	135	165	–	21	143	1
November	122	150	2	9	136	3
Dezember	107	141	2	14	124	1
Summe	1388	1705	12	168	1510	15
1991						
Jänner	74	96	1	5	90	–
Februar	78	99	1	11	85	2
März	102	132	–	10	119	3
April	123	144	–	15	126	3
Mai	120	167	1	12	153	1
Juni	143	172	–	15	151	6
Juli	138	178	1	16	160	1
August	120	152	–	10	140	2
September	137	171	2	13	156	–
Oktober	138	178	2	18	157	1
November	120	145	1	8	136	–
Dezember	93	119	1	10	104	4
Summe	1386	1753	10	143	1577	23

Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

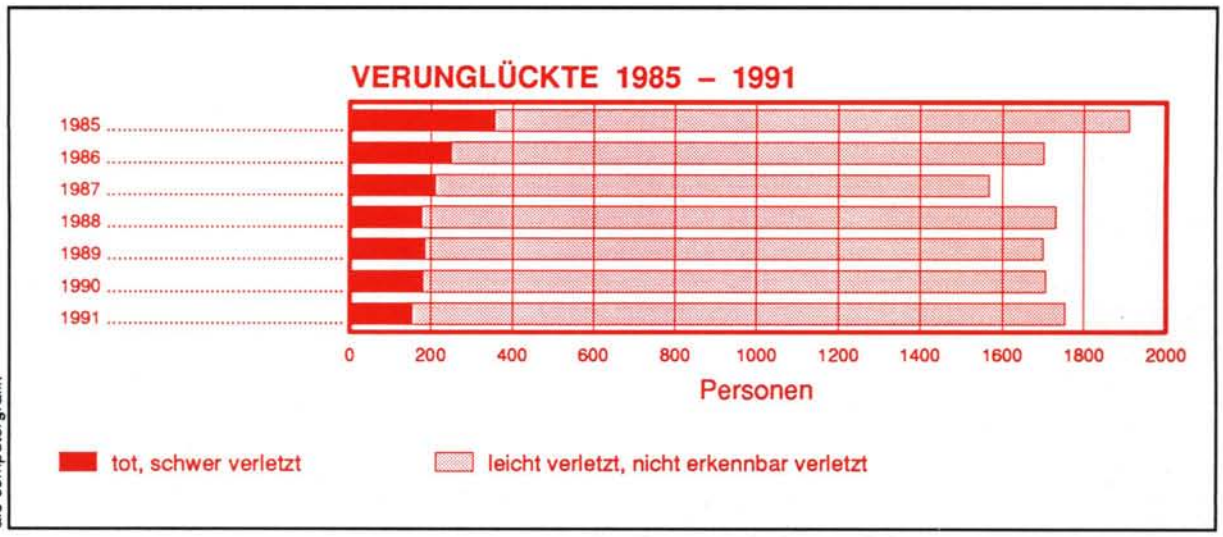


afs-computergrafik

9.5.3 VERKEHRSUNFÄLLE – STRASSENARTEN

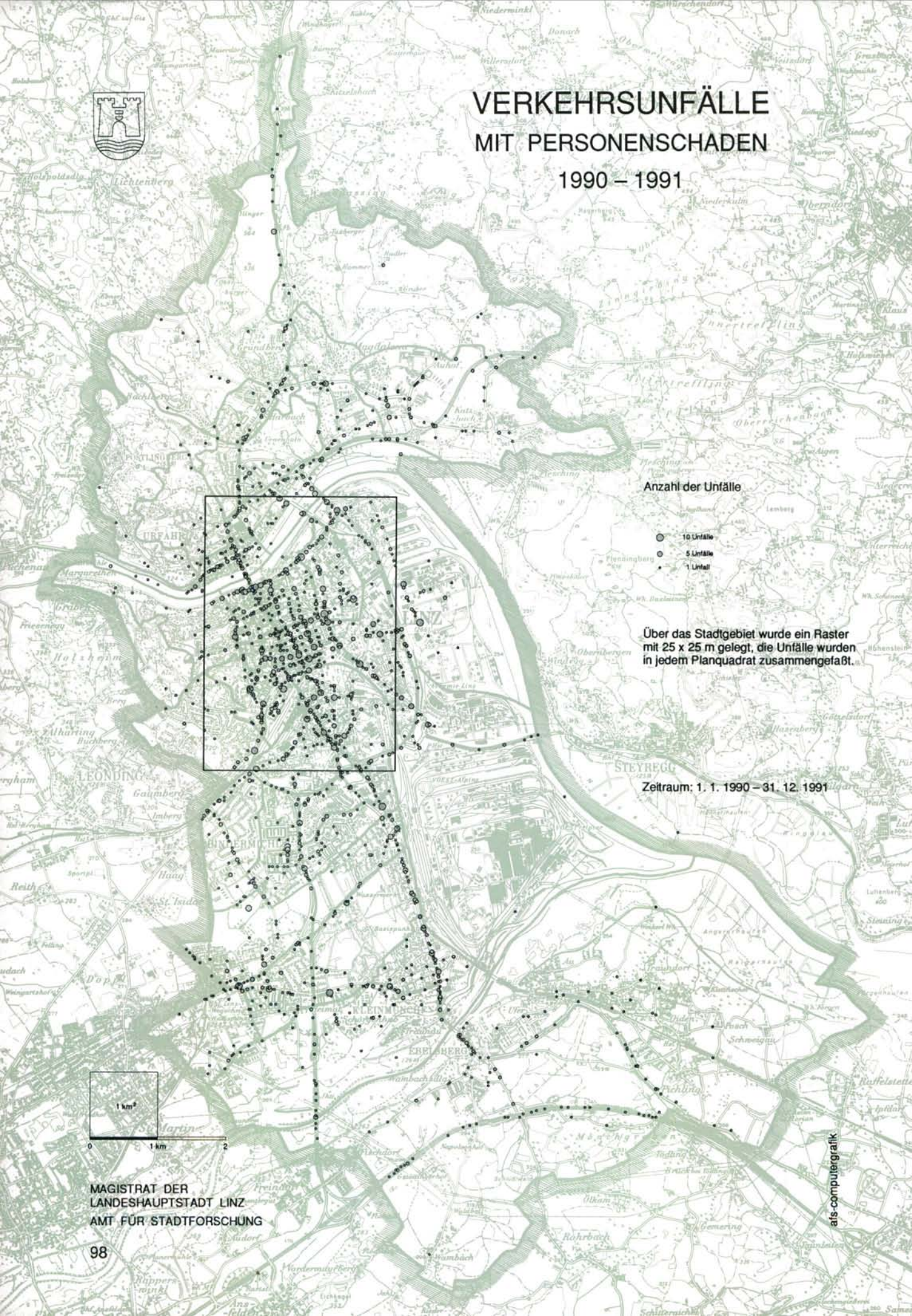
Straßenart		Unfälle	Verunglückte	Verletzungsgrad der Verunglückten			
				tot	schwer	leicht	nicht erkennbar
1990							
Autobahn		101	162	–	14	137	11
davon	A1	16	22	–	2	11	9
	A7	85	140	–	12	126	2
Bundesstraße		395	505	6	36	463	–
davon	B1	126	161	1	13	147	–
	B1B	24	33	–	2	31	–
	B3	9	12	2	4	6	–
	B125	22	28	–	1	27	–
	B126	43	55	1	7	47	–
	B127	41	52	1	5	46	–
	B129	45	60	1	3	56	–
	B139	85	104	–	1	103	–
sonstige Straße		892	1038	6	118	910	4
Summe		1388	1705	12	168	1510	15
1991							
Autobahn		132	198	–	9	169	20
davon	A1	16	29	–	3	14	12
	A7	116	169	–	6	155	8
Bundesstraße		366	482	3	34	444	1
davon	B1	130	177	2	12	163	–
	B1B	20	25	–	2	23	–
	B3	4	5	–	–	5	–
	B125	19	23	–	5	18	–
	B126	33	38	–	2	35	1
	B127	47	62	–	8	54	–
	B129	29	36	1	1	34	–
	B139	84	116	–	4	112	–
sonstige Straße		888	1073	7	100	964	2
Summe		1386	1753	10	143	1577	23

Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

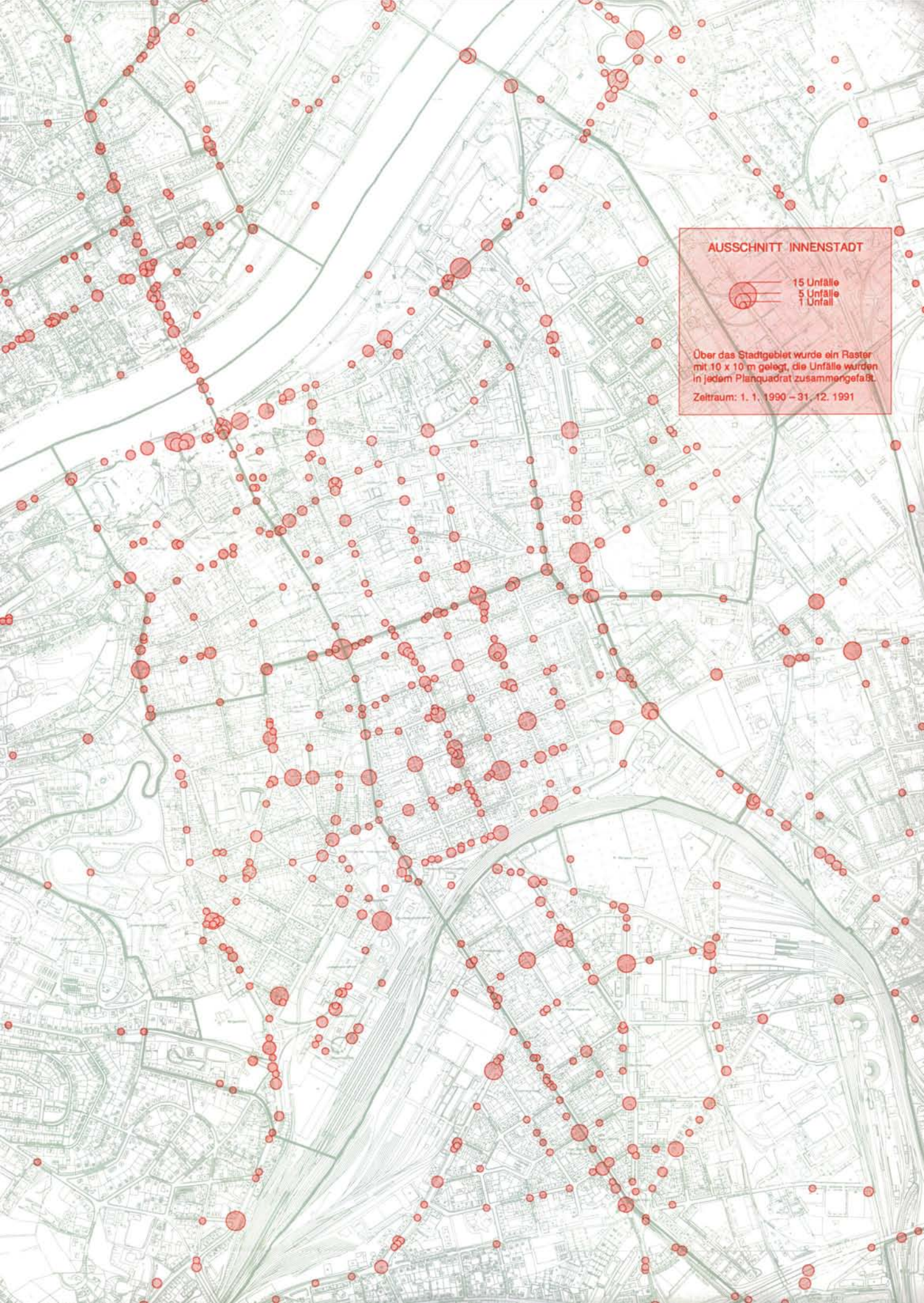


afs-computergrafik

VERKEHRSUNFÄLLE
MIT PERSONENSCHADEN
1990 – 1991



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG


AUSSCHNITT INNENSTADT
15 Unfälle
5 Unfälle
1 Unfall
Über das Stadtgebiet wurde ein Raster mit 10 x 10 m gelegt, die Unfälle wurden in jedem Planquadrat zusammengefaßt.
Zeitraum: 1. 1. 1990 – 31. 12. 1991

9.5.4 VERKEHRSUNFÄLLE – DIE UNFALLREICHSTEN KREUZUNGEN 1990

Kreuzung	Unfälle	Verunglückte	Verletzungsgrad der Verunglückten			
			tot	schwer	leicht	nicht erkennbar
Waldeggstraße - Ziegeleistraße	17	21	–	–	21	–
Salzburger Straße - Siemensstraße - Wegscheider Straße - Kauttenstraße	15	20	–	–	20	–
Freistädter Straße - Linke Brückenstraße	10	14	–	3	11	–
Kärntnerstraße - Waldeggstraße	10	12	–	–	12	–
Dinghoferstraße - Volksfeststraße	8	12	–	–	12	–
Dauphinestraße - Wiener Straße	8	11	–	–	11	–
Unionstraße - Landwiedstraße - Gaumbergstraße	8	9	–	–	9	–
Humboldtstraße - Blumauerstraße - Friedhofstraße	7	10	–	3	7	–
Landstraße - Goethestraße - Stelzhamerstraße	7	8	–	–	8	–
Industriezeile - Prinz-Eugen-Straße	6	9	–	2	7	–
Waldeggstraße - Stockhofstraße - Kellergasse - Beethovenstraße - Bockgasse	6	8	–	–	8	–
Andreas-Hofer-Straße - Hasnerstraße	6	8	–	–	8	–
Rechte Brückenstraße - Untere Donaulände	6	7	–	–	7	–
Salzburger Straße - Landwiedstraße - Laskahofstraße	6	6	–	1	5	–
Lastenstraße - Raimundstraße	6	6	–	1	5	–
Bahnhofstraße - Volksgartenstraße - Kärntnerstraße	6	6	–	–	6	–
Garnisonstraße - Prinz-Eugen-Straße	6	6	–	–	6	–
Goethestraße - Franckstraße - Blumauerstraße - Khevenhüllerstraße	5	7	–	–	7	–
Rechte Donaustraße - Untere Donaulände	5	6	–	1	5	–
Wiener Straße - Zeppelinstraße - Lunzerstraße	5	6	–	1	5	–
Garnisonstraße - Weißenwolffstraße - Derfflingerstraße - Nietzschestraße	5	6	–	1	5	–
Dametzstraße - Johann-Konrad-Vogel-Straße - Hessenplatz	5	6	–	–	6	–
Unionstraße - Hamerlingstraße - Wiener Straße	5	5	–	2	3	–
Kefergutstraße - Unionstraße	5	5	–	–	5	–

Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

9.5.5 VERKEHRSUNFÄLLE – DIE UNFALLREICHSTEN KREUZUNGEN 1991

Kreuzung	Unfälle	Verunglückte	Verletzungsgrad der Verunglückten			
			tot	schwer	leicht	nicht erkennbar
Dametzstraße - Mozartstraße	12	16	–	1	15	–
Salzburger Straße - Landwiedstraße - Laskahofstraße	11	14	–	2	12	–
Salzburger Straße - Siemensstraße - Wegscheider Straße - Kauttenstraße	11	13	–	–	13	–
Wiener Straße - Zeppelinstraße - Lunzerstraße	10	12	1	1	10	–
Unionstraße - Hamerlingstraße - Wiener Straße	10	11	–	1	10	–
Waldeggstraße - Ziegeleistraße	9	12	–	–	12	–
Dauphinestraße - Laskahofstr. - Im Haidgattern	8	14	–	1	13	–
Florianer Straße - Wiener Straße	8	13	–	–	13	–
Unionstraße - Landwiedstraße - Gaumbergstr.	8	12	–	–	12	–
Kärntnerstraße - Waldeggstraße	8	8	–	–	8	–
Unionstraße - Ein- und Ausfahrt zur A7	7	9	–	1	8	–
Humboldtstraße - Blumauerstraße Friedhofstraße	7	8	–	1	7	–
Garnisonstraße - Weißenwolffstraße - Derfflingerstraße - Nietzschestraße	7	7	–	1	6	–
Goethestraße - Franckstraße - Blumauerstraße - Khevenhüllerstraße	7	7	–	–	7	–
Kudlichstraße - Waldeggstraße	6	13	–	1	12	–
Kefergutstraße - Unionstraße	6	9	–	1	8	–
Rechte Brückenstraße - Untere Donaulände	6	8	–	1	7	–
Dauphinestraße - Schörgenhubstraße	6	7	–	1	6	–
Wiener Straße - Glimpfingerstraße - Turmstraße	6	7	–	–	7	–
Goethestraße - Südtirolerstraße	6	7	–	–	7	–
Mozartstraße - Landstraße - Rudigierstraße	6	6	–	2	4	–
Goethestraße - Humboldtstraße	6	6	–	2	4	–
Lastenstraße - Liebigstraße - Franckstraße	5	10	–	–	10	–
Hafenstraße - Einfahrt zur A7 Fahrtrichtung Süd	5	9	–	1	8	–
Pillweinstraße - Unionstraße	5	9	–	–	9	–
Rechte Donaustraße - Untere Donaulände	5	8	1	1	6	–
Goethestraße - Schubertstraße	5	8	–	1	7	–
Anzengruberstraße - Grillparzerstraße	5	8	–	–	8	–
Waldeggstraße - Stockhofstraße - Kellergasse - Beethovenstraße - Bockgasse	5	7	–	–	7	–
Freistädter Straße - Linke Brückenstraße	5	7	–	–	7	–
Gruberstraße - Khevenhüllerstraße - Krankenhausstraße	5	6	–	2	4	–
Gruberstraße - Weißenwolffstraße	5	6	–	1	5	–
Hamerlingstraße - Rilkestraße	5	6	–	–	6	–
Hauptstraße - Rudolfstraße - Hinsenkampplatz	5	5	–	2	3	–
Friedhofstraße - Lastenstraße - Hamerlingstr.	5	5	–	1	4	–
Landstraße - Goethestraße - Stelzhamerstraße	5	5	–	–	5	–

Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

9.5.6 VERKEHRSUNFÄLLE – UNFALLTYPEN

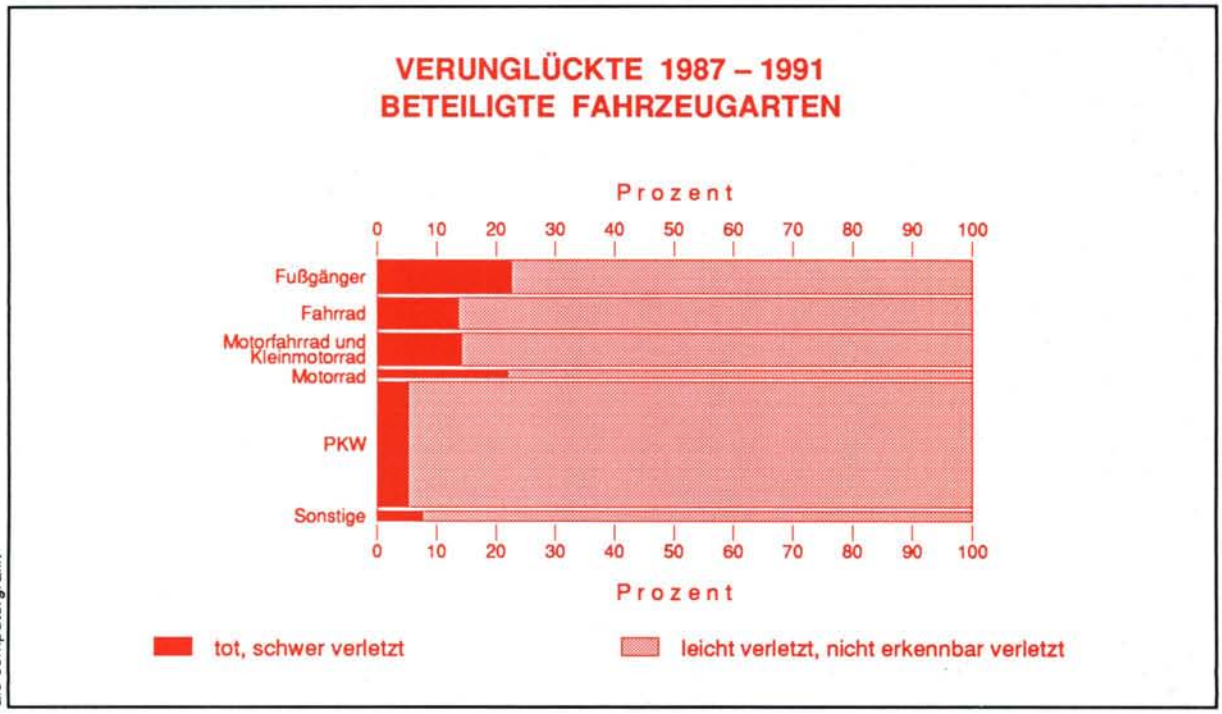
Unfalltypen	Unfälle	Verunglückte	Verletzungsgrad			
			tot	schwer	leicht	nicht erkennbar
1990						
Unfälle mit nur einem Beteiligten	76	93	1	21	68	3
Unfälle zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher Richtung bewegen, ohne abzubiegen	392	518	–	12	499	7
Unfälle zwischen Verkehrsteilnehmern, die geradeaus in entgegengesetzter Richtung, ohne abzubiegen, auf derselben Straße fahren	51	79	4	17	58	–
Unfälle zwischen Verkehrsteilnehmern auf Kreuzungen, ...						
die in gleicher Richtung auf derselben Straße fahren, wobei ein oder beide Fahrzeuge abbiegen	88	101	1	6	94	–
die in entgegengesetzter Richtung auf derselben Straße fahren, wobei ein oder beide Fahrzeuge abbiegen	99	118	–	16	101	1
die auf zwei verschiedenen Straßen fahren und im Kreuzungsbereich nicht abbiegen	123	168	–	11	157	–
die auf zwei verschiedenen Straßen fahren, wobei ein oder beide Fahrzeuge im Kreuzungsbereich abbiegen	129	147	–	16	131	–
Unfälle mit haltenden oder parkenden Fahrzeugen	41	45	–	4	41	–
Fußgängerunfälle	249	273	4	52	215	2
Unfälle auf Parkplatz-, Tankstellen-, Haus- oder Grundstücks-aus- oder -einfahrten	140	163	2	13	146	2
Summe	1388	1705	12	168	1510	15
1991						
Unfälle mit nur einem Beteiligten	68	83	1	12	68	2
Unfälle zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher Richtung bewegen, ohne abzubiegen	433	609	–	14	579	16
Unfälle zwischen Verkehrsteilnehmern, die geradeaus in entgegengesetzter Richtung, ohne abzubiegen, auf derselben Straße fahren	35	49	–	4	45	–
Unfälle zwischen Verkehrsteilnehmern auf Kreuzungen, ...						
die in gleicher Richtung auf derselben Straße fahren, wobei ein oder beide Fahrzeuge abbiegen	102	118	2	6	110	–
die in entgegengesetzter Richtung auf derselben Straße fahren, wobei ein oder beide Fahrzeuge abbiegen	101	133	–	20	113	–
die auf zwei verschiedenen Straßen fahren und im Kreuzungsbereich nicht abbiegen	136	182	–	11	171	–
die auf zwei verschiedenen Straßen fahren, wobei ein oder beide Fahrzeuge im Kreuzungsbereich abbiegen	130	156	–	12	144	–
Unfälle mit haltenden oder parkenden Fahrzeugen	37	41	–	3	38	–
Fußgängerunfälle	218	241	7	48	185	1
Unfälle auf Parkplatz-, Tankstellen-, Haus- oder Grundstücks-aus- oder -einfahrten	126	141	–	13	124	4
Summe	1386	1753	10	143	1577	23

Anmerkung: Unfalltypen laut Unfalltypenkatalog des ÖSTAT
Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

9.5.7 VERUNGLÜCKTE – VERLETZUNGSGRAD UND BETEILIGTE FAHRZEUGARTEN

Beteiligte	Verletzungsgrad								Gesamtsumme	
	tot		schwer		leicht		nicht erkennbar			
	Summe	darunter Mit-fahrer	Summe	darunter Mit-fahrer	Summe	darunter Mit-fahrer	Summe	darunter Mit-fahrer	Summe	darunter Mit-fahrer
1990										
Fußgänger	4	–	49	–	198	–	2	–	253	–
Fahrrad	3	–	33	1	193	5	–	–	229	6
Motorfahrrad (Moped)	–	–	17	1	139	10	1	–	157	11
Kleinmotorrad	–	–	4	1	8	1	–	–	12	2
Motorrad	–	–	10	2	46	8	–	–	56	10
Personenkraftwagen (inkl. Kombi, Taxi)	4	–	50	18	864	265	12	4	930	287
Linienbus, Omnibus	–	–	4	4	24	22	–	–	28	26
Lastkraftwagen	–	–	–	–	20	3	–	–	20	3
Straßenbahn	1	1	1	1	14	14	–	–	16	16
sonstige Beteiligte	–	–	–	–	4	3	–	–	4	3
Summe	12	1	168	28	1510	331	15	4	1705	364
1991										
Fußgänger	7	–	50	–	171	2	1	–	229	2
Fahrrad	1	–	30	–	205	3	1	–	237	3
Motorfahrrad (Moped)	1	–	17	1	145	14	–	–	163	15
Kleinmotorrad	–	–	1	–	14	3	–	–	15	3
Motorrad	–	–	11	2	35	1	1	1	47	4
Personenkraftwagen (inkl. Kombi, Taxi)	1	–	29	13	944	322	19	4	993	339
Linienbus, Omnibus	–	–	–	–	24	24	–	–	24	24
Lastkraftwagen	–	–	–	–	27	8	–	–	27	8
Straßenbahn	–	–	2	2	8	7	–	–	10	9
sonstige Beteiligte	–	–	3	–	4	3	1	1	8	4
Summe	10	–	143	18	1577	387	23	6	1753	411

Quelle: Bundespolizeidirektion Linz



9.5.8 VERUNGLÜCKTE – ALTER UND BETEILIGTE FAHRZEUGARTEN

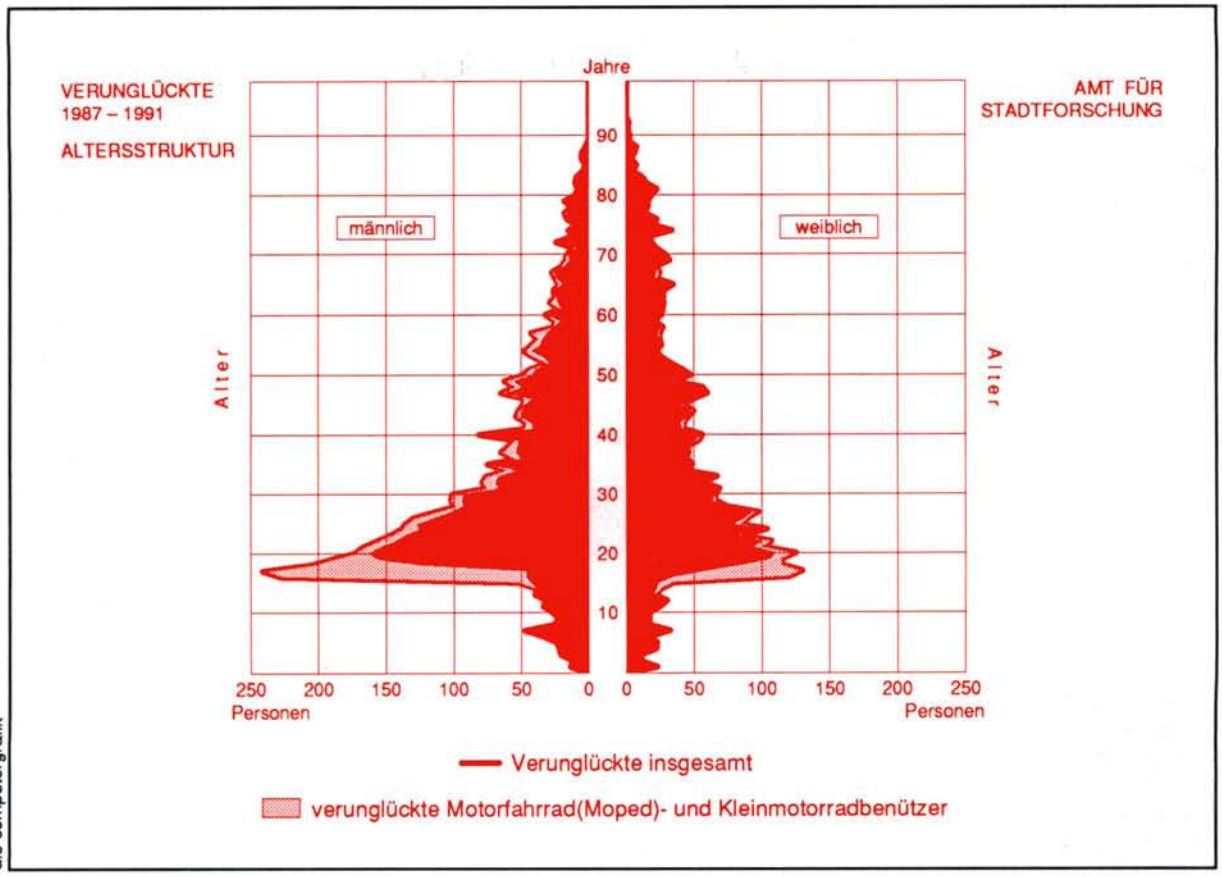
Beteiligte	Altersgruppen der Verunglückten									Summe[1]
	0 – 4	5 – 14	15 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 74	75 u. äl.	
1990										
Fußgänger	5	38	30	33	24	27	19	33	44	253
Fahrrad	5	29	53	35	28	28	25	17	7	229
Motorfahrrad (Moped)	–	–	97	20	19	11	7	1	2	157
Kleinmotorrad	–	–	11	1	–	–	–	–	–	12
Motorrad	–	–	42	11	1	1	1	–	–	56
Personenkraftwagen (inkl. Kombi, Taxi)	18	28	232	252	154	134	61	41	10	930
Linienbus, Omnibus	–	3	1	1	3	5	3	6	6	28
Lastkraftwagen	–	–	5	10	1	4	–	–	–	20
Straßenbahn	–	–	1	–	–	–	3	6	6	16
sonstige Beteiligte	–	–	1	1	1	–	–	1	–	4
Summe	28	98	473	364	231	210	119	105	75	1705
1991										
Fußgänger	13	38	35	17	22	17	15	36	36	229
Fahrrad	2	34	57	40	26	29	22	17	8	237
Motorfahrrad (Moped)	–	–	97	29	12	11	9	3	2	163
Kleinmotorrad	–	–	14	1	–	–	–	–	–	15
Motorrad	–	–	29	13	3	1	1	–	–	47
Personenkraftwagen (inkl. Kombi, Taxi)	5	39	313	264	157	114	60	29	11	993
Linienbus, Omnibus	–	–	1	2	1	4	4	6	6	24
Lastkraftwagen	–	–	9	10	2	4	2	–	–	27
Straßenbahn	–	–	–	–	1	–	2	4	3	10
sonstige Beteiligte	–	–	3	3	2	–	–	–	–	8
Summe	20	111	558	379	226	180	115	95	66	1753

1) einschließlich Verunglückter unbekannten Alters
Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

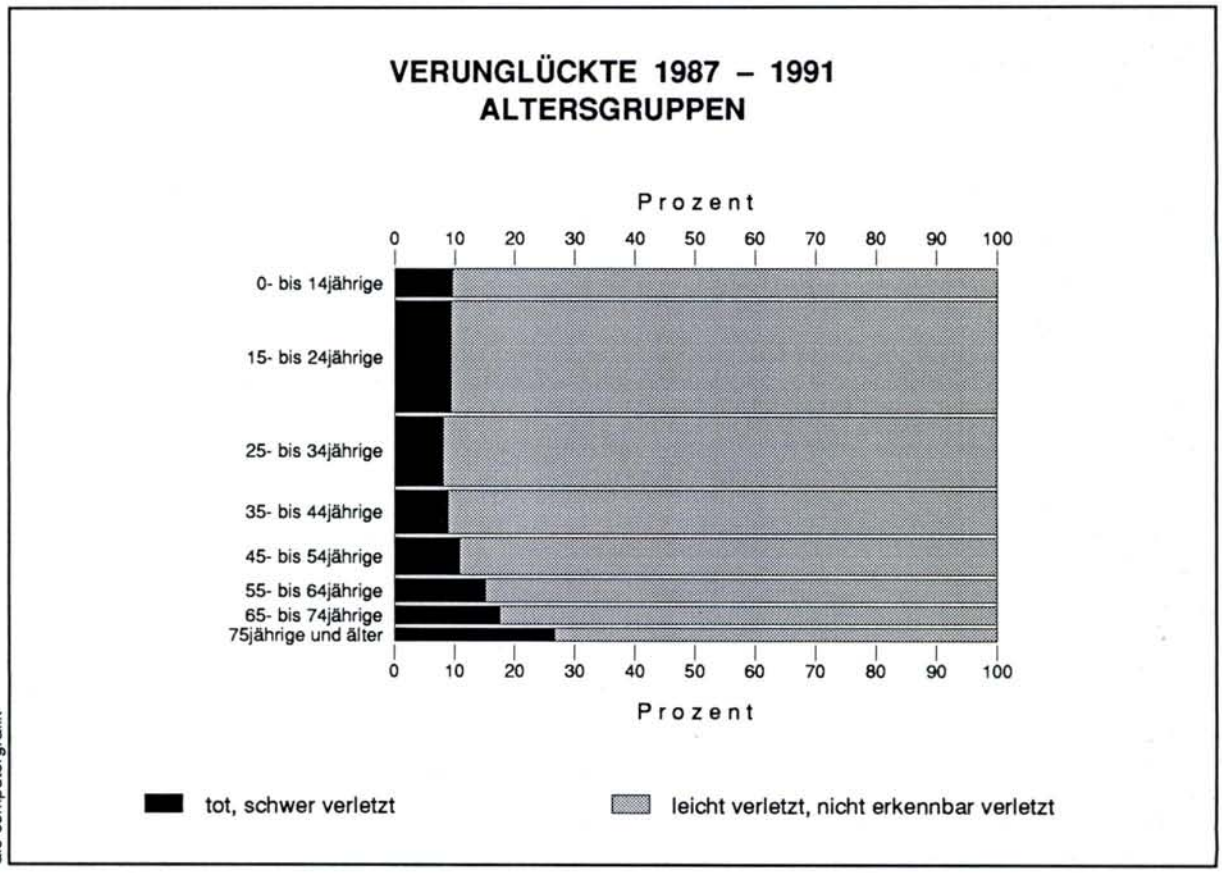
9.5.9 VERUNGLÜCKTE – ALTER UND VERLETZUNGSGRAD

Verletzungsgrad	Altersgruppen der Verunglückten									Summe[1]
	0 – 4	5 – 14	15 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 74	75 u. äl.	
1990										
tot	–	–	1	1	–	1	4	4	1	12
schwer	2	11	36	24	23	20	18	16	18	168
leicht	26	86	431	334	208	188	96	83	56	1510
nicht erkennbar	–	1	5	5	–	1	1	2	–	15
Summe	28	98	473	364	231	210	119	105	75	1705
1991										
tot	–	–	–	1	2	1	1	2	3	10
schwer	2	15	33	23	14	14	12	14	16	143
leicht	17	96	520	350	207	160	100	78	47	1577
nicht erkennbar	1	–	5	5	3	5	2	1	–	23
Summe	20	111	558	379	226	180	115	95	66	1753

1) einschließlich Verunglückter unbekannten Alters
Quelle: Bundespolizeidirektion Linz

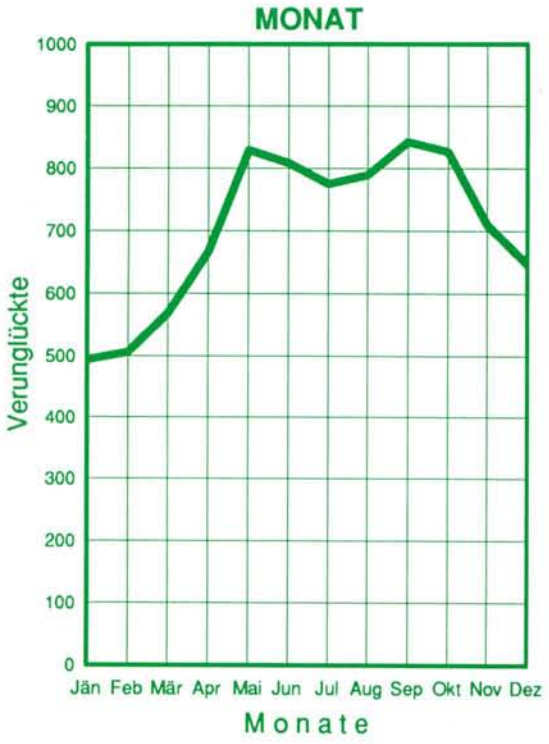


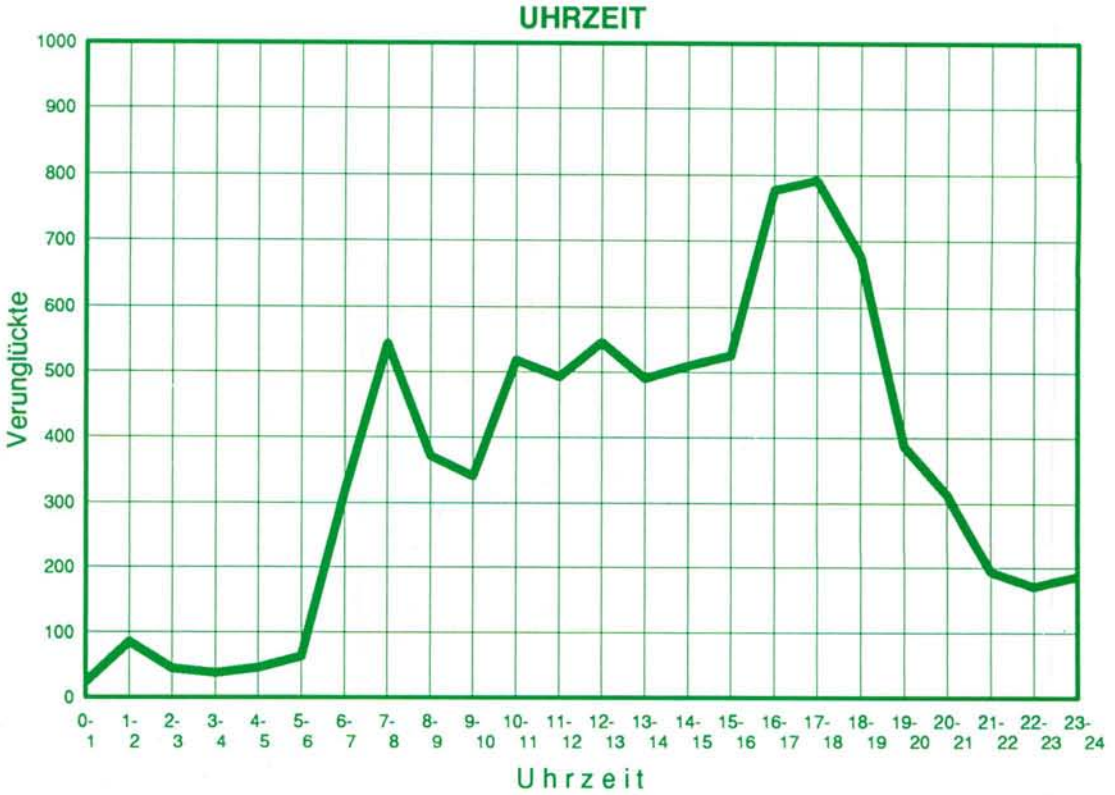
afs-computergrafik



afs-computergrafik

VERUNGLÜCKTE 1987 – 1991





afs-computergrafik

10

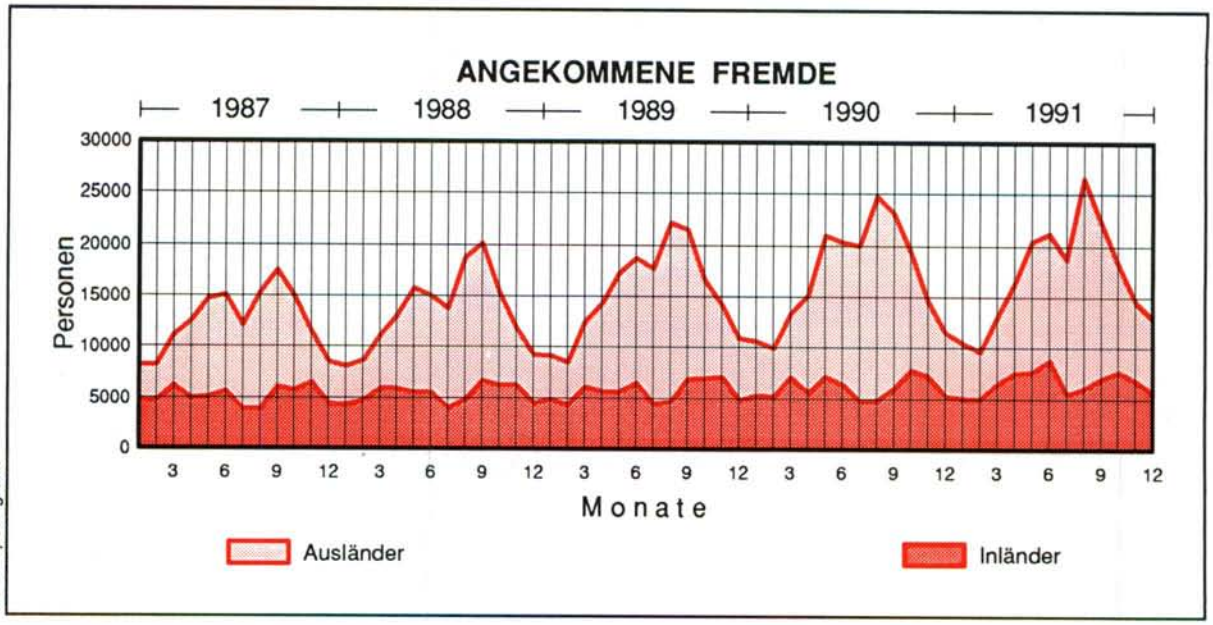
FREMDENVERKEHR

10.1 BEHERBERGUNGSBETRIEBE

10.1.1 HOTELS

Monate	Zahl der Fremden-betten	angekommene Fremde		Übernachtungen	
		Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer
1990					
Jänner	1741	4717	5057	7719	8462
Februar	1741	4643	4530	8004	7207
März	1741	6413	5981	11226	10132
April	1741	4923	9167	8244	14027
Mai	1741	6320	13101	10919	19535
Juni	1741	5478	13057	9259	20543
Juli	1741	3904	14082	6704	20706
August	1741	3986	18461	7707	24723
September	1741	5071	16050	9470	24324
Oktober	1741	6751	10986	11604	16940
November	1741	6512	7022	11114	13409
Dezember	1741	4742	6077	7908	11653
Summe	1741[1)]	63460	123571	109878	191661
1991					
Jänner	1793	4610	5154	7428	9323
Februar	1793	4463	4358	8340	8922
März	1793	5954	6287	10239	10422
April	1793	6767	8354	10931	13451
Mai	1793	6938	11795	10582	18430
Juni	1793	7846	11649	12166	17818
Juli	1793	4692	12341	7697	19603
August	1793	5459	19260	8609	25645
September	1793	6111	14428	10217	22192
Oktober	1793	6830	9971	12307	16839
November	1793	6129	7437	10499	12617
Dezember	1793	5051	7162	8882	13536
Summe	1793[1)]	70850	118196	117897	188798

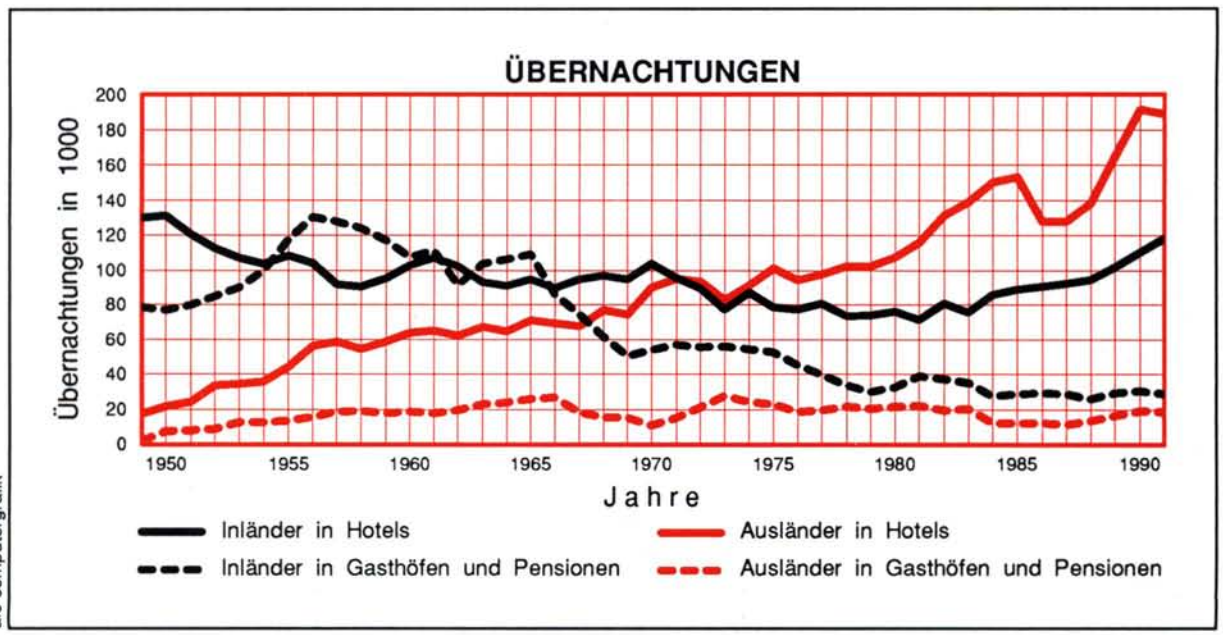
1) Jahresdurchschnitt



10.1.2 GASTHÖFE UND PENSIONEN

Monate	Zahl der Fremden-betten	angekommene Fremde[1]		Übernachtungen	
		Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer
1990					
Jänner	366	611	283	1709	1069
Februar	366	642	240	2133	888
März	366	770	326	2388	805
April	366	729	405	2210	968
Mai	366	910	746	2957	1524
Juni	366	969	894	2686	1661
Juli	366	926	1115	2728	2383
August	366	913	1529	3046	3976
September	366	1047	1024	3007	2225
Oktober	366	1167	604	3357	1581
November	366	813	394	2455	1408
Dezember	366	602	231	1735	692
Summe	366[2]	10099	7791	30411	19180
1991					
Jänner	366	525	262	1513	881
Februar	366	618	298	1853	963
März	366	654	274	1855	1063
April	366	874	456	2725	1410
Mai	366	784	945	2249	1825
Juni	366	1021	769	2909	1537
Juli	366	844	903	3190	2677
August	366	711	1224	2308	2585
September	366	1022	859	2926	2236
Oktober	366	912	571	2769	1662
November	366	764	283	2426	927
Dezember	366	554	278	1592	759
Summe	366[2]	9283	7122	28315	18525

1) Außerdem 1990: 53006 Fremde (1991: 52378) mit 106984 Übernachtungen (1991: 101585) auf Campingplätzen, in Herbergen und Massenunterkünften.
2) Jahresdurchschnitt



afs-computergrafik

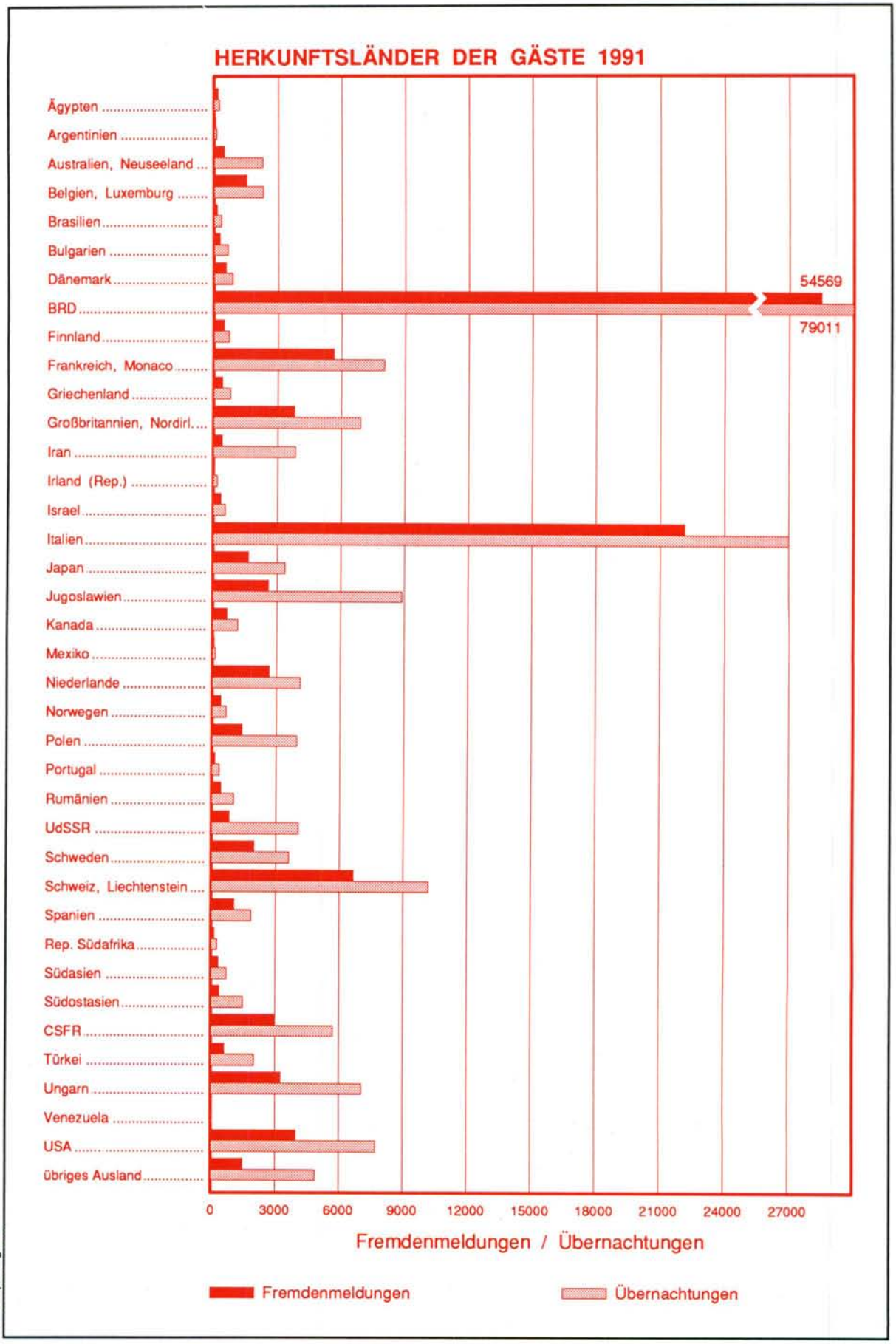
10.2 HERKUNFTSLÄNDER DER GÄSTE

10.2.1 FREMDENMELDUNGEN UND ÜBERNACHTUNGEN 1990

ständiger Wohnsitz der Fremden	Fremdenmeldungen					Übernachtungen				
	Quartal				Summe	Quartal				Summe
	I.	II.	III.	IV.		I.	II.	III.	IV.	
ÖSTERREICH	17796	19335	15731	20587	73449	33179	36275	32149	38171	139774
darunter Wien	3266	3166	3114	3759	13305	5636	5775	6490	6616	24517
AUSLAND	16417	37364	52022	25314	131117	28563	58258	77707	45685	210213
Ägypten	23	60	37	12	132	61	189	201	61	512
Argentinien	1	25	28	9	63	13	49	53	22	137
Australien, Neuseeland	39	236	157	87	519	82	460	357	266	1165
Belgien, Luxemburg	268	341	504	390	1503	448	677	758	508	2391
Brasilien	41	73	92	45	251	148	113	134	92	487
Bulgarien	100	65	190	83	438	258	184	595	311	1348
Dänemark	115	251	153	133	652	200	353	297	169	1019
BRD (ohne Berlin)	7028	15741	21594	11789	56152	10990	21825	29382	18392	80589
Berlin	142	134	285	34	595	335	306	524	40	1205
Finnland	121	277	180	148	726	267	624	251	297	1439
Frankreich, Monaco	638	2177	2615	883	6313	966	3607	3388	1583	9544
Griechenland	77	111	176	88	452	131	207	398	145	881
Großbritannien, Nordirland	757	1035	1078	653	3523	1195	1751	1862	1121	5929
Iran	47	123	93	66	329	106	251	543	547	1447
Irland (Rep.)	2	28	45	7	82	2	67	150	22	241
Israel	26	72	178	93	369	39	121	395	116	671
Italien	1528	6004	10614	2559	20705	1826	7577	12334	3438	25175
Japan	213	919	1051	352	2535	382	1254	1633	624	3893
Jugoslawien	612	593	535	573	2313	1184	1390	1159	1707	5440
Kanada	125	318	426	130	999	263	588	648	237	1736
Mexiko	11	17	61	19	108	15	21	99	22	157
Niederlande	430	802	1243	680	3155	574	1309	2215	1202	5300
Norwegen	97	101	233	87	518	196	298	355	176	1025
Polen	256	235	299	300	1090	633	560	1177	918	3288
Portugal	12	341	51	25	429	17	502	126	44	689
Rumänien	79	44	38	55	216	116	87	66	82	351
UdSSR	159	150	230	290	829	486	475	1184	1632	3777
Schweden	349	734	886	343	2312	698	1056	1316	546	3616
Schweiz, Liechtenstein	669	1617	2332	1514	6132	957	2527	3349	2329	9162
Spanien	101	228	717	154	1200	211	367	941	354	1873
Rep. Südafrika	8	56	33	41	138	11	98	56	111	276
Südasien	68	135	89	82	374	333	285	258	340	1216
CSFR	467	689	964	924	3044	959	1243	1873	1879	5954
Türkei	127	146	124	186	583	593	564	654	804	2615
Ungarn	537	819	857	953	3166	1349	1820	1589	1931	6689
Venezuela	3	17	11	7	38	3	30	17	10	60
USA	663	1944	2761	1094	6462	1287	3366	4458	1866	10977
Arab. Länder in Asien	43	48	143	63	297	105	152	370	165	792
übriges Afrika	13	40	43	71	167	101	105	247	378	831
übriges Asien	116	210	333	158	817	260	652	1158	762	2832
übriges Südamerika	23	17	15	18	73	36	31	24	20	111
übriges Ausland	283	391	528	116	1318	727	1117	1113	416	3373
Summe	34213	56699	67753	45901	204566	61742	94533	109856	83856	349987

10.2.2 FREMDENMELDUNGEN UND ÜBERNACHTUNGEN 1991

ständiger Wohnsitz der Fremden	Fremdenmeldungen					Übernachtungen				
	Quartal				Summe	Quartal				Summe
	I.	II.	III.	IV.		I.	II.	III.	IV.	
ÖSTERREICH	16824	24439	18839	20240	80342	31228	41562	34947	38475	146212
darunter Wien	3048	4816	3168	3834	14866	5676	8240	5977	7625	27518
AUSLAND	16633	33759	49015	25702	125109	31574	54471	74938	46340	207323
Ägypten	7	19	14	130	170	17	58	34	152	261
Argentinien	8	13	21	25	67	14	45	24	46	129
Australien, Neuseeland	44	89	176	165	474	72	246	803	1145	2266
Belgien, Luxemburg	215	336	636	340	1527	369	476	881	568	2294
Brasilien	15	53	51	41	160	20	98	130	85	333
Bulgarien	43	86	86	66	281	64	241	191	157	653
Dänemark	89	163	162	156	570	132	264	208	264	868
BRD	7020	15513	20561	11475	54569	12040	22716	26905	17350	79011
Finnland	56	143	163	99	461	107	220	251	157	735
Frankreich, Monaco	624	1617	2547	879	5667	1038	2258	3265	1480	8041
Griechenland	91	119	79	127	416	176	206	187	212	781
Großbritannien, Nordirland	599	1002	1176	1014	3791	1194	1715	1974	2014	6897
Iran	97	110	118	91	416	224	1366	1452	811	3853
Irland (Rep.)	10	31	17	5	63	62	64	37	7	170
Israel	29	84	172	78	363	35	136	236	169	576
Italien	2411	5769	11243	2715	22138	2990	6940	13219	3841	26990
Japan	206	364	662	424	1656	458	677	1346	896	3377
Jugoslawien	588	644	666	724	2622	2137	2421	2169	2159	8886
Kanada	66	172	282	156	676	137	293	485	279	1194
Mexiko	5	32	17	33	87	8	68	24	45	145
Niederlande	457	801	901	522	2681	691	1123	1450	871	4135
Norwegen	93	97	140	84	414	139	157	209	138	643
Polen	311	206	500	378	1395	635	520	1519	1306	3980
Portugal	16	38	46	66	166	43	97	83	114	337
Rumänien	39	195	112	87	433	58	282	464	230	1034
UdSSR	249	189	235	147	820	1990	739	858	466	4053
Schweden	239	430	935	375	1979	482	641	1872	622	3617
Schweiz, Liechtenstein	899	1941	2111	1718	6669	1454	2853	2968	2915	10190
Spanien	172	180	546	171	1069	322	308	926	298	1854
Rep. Südafrika	13	40	34	72	159	21	86	72	110	289
Südasien	50	71	145	63	329	166	167	264	139	736
Südostasien	–	99	189	111	399	–	383	509	614	1506
CSFR	529	727	808	945	3009	1047	1580	1635	1466	5728
Türkei	154	147	168	141	610	503	511	566	446	2026
Ungarn	610	681	1130	855	3276	1119	1164	2813	1974	7070
Venezuela	4	7	8	4	23	12	11	12	5	40
USA	296	1244	1623	831	3994	632	2214	3339	1548	7733
Arab. Länder in Asien	70	90	133	99	392	206	223	349	247	1025
übriges Afrika	47	28	36	42	153	211	72	237	141	661
übriges Asien	60	73	142	107	382	270	564	426	330	1590
übriges Südamerika	8	34	35	17	94	17	57	55	38	167
übriges Ausland	94	82	189	124	489	262	211	491	485	1449
Summe	33457	58198	67854	45942	205451	62802	96033	109885	84815	353535



afs-computergrafik

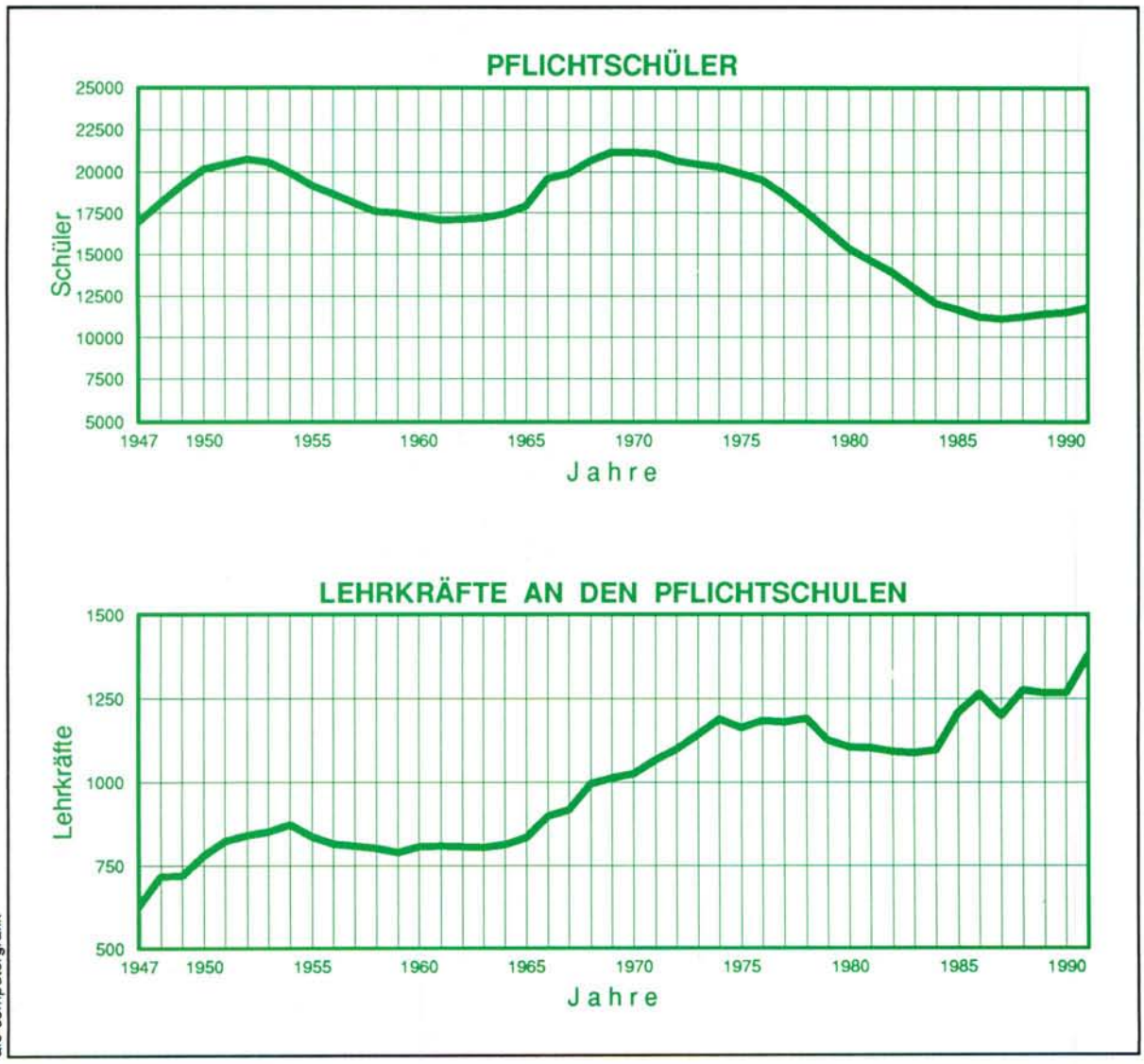
11

SCHULEN

11.1 PFLICHTSCHULEN

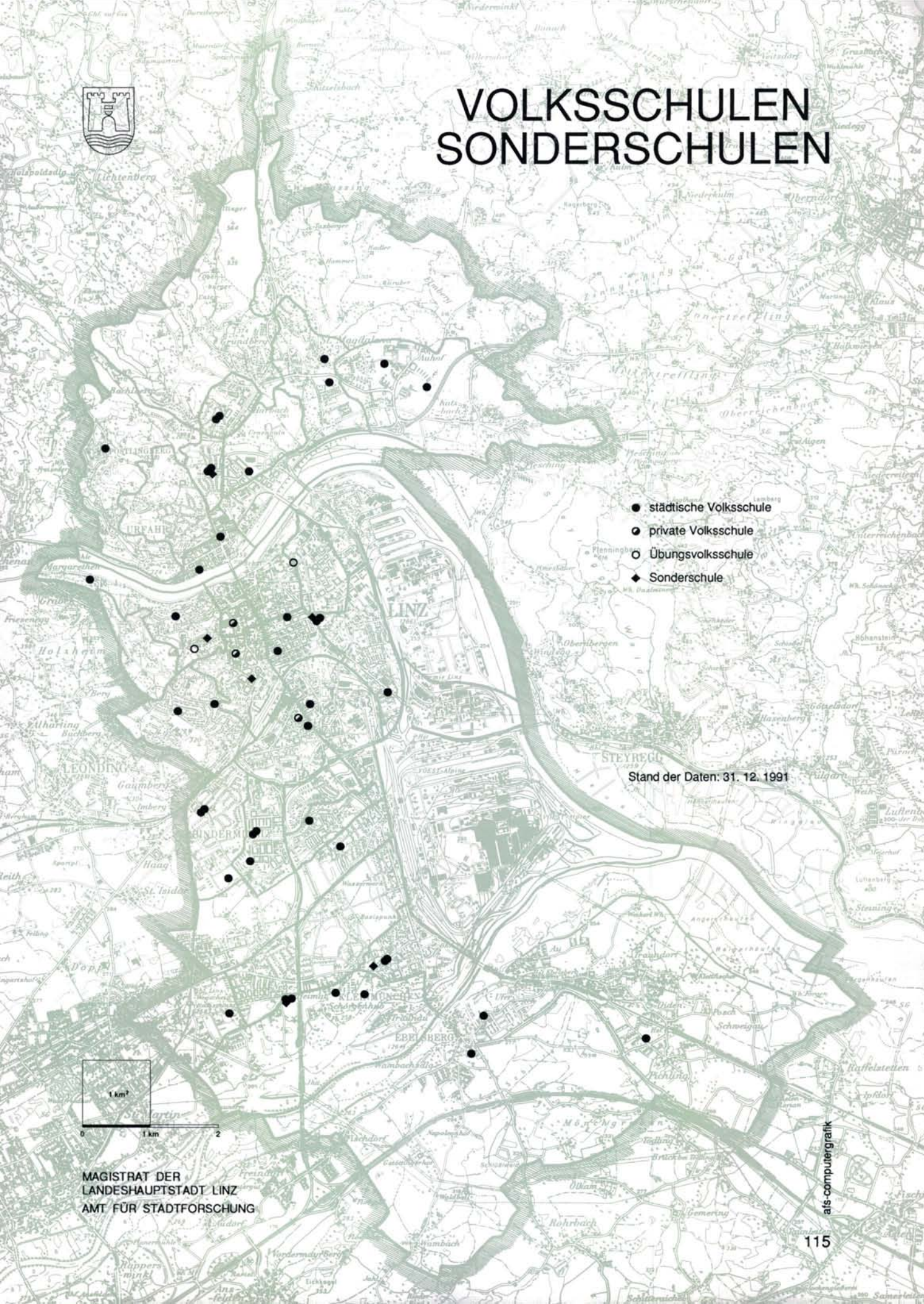
Bezeichnung	Schuljahr 1990/91						Schuljahr 1991/92					
	Schulen	Klassen	Lehrkräfte			Schüler	Schulen	Klassen	Lehrkräfte			Schüler
			Lehrer		andere[1]				Lehrer		andere[1]	
			männl.	weibl.					männl.	weibl.		
Volksschulen	43	333	28	397	78	6682	42	334	33	434	81	6795
Sonderschulen	6	71	20	101	20	556	5	75	15	77	24	586
Hauptschulen	16	139	146	306	59	3047	16	145	151	363	80	3224
Polytechnische Lehrgänge	3	12	15	14	2	330	3	13	15	12	6	311
öffentl. Schulen Summe	68	555	209	818	159	10615	66	567	214	886	191	10916
private Volksschulen	3	16	3	20	4	435	3	16	3	20	1	423
private Hauptschulen [2]	3	16	5	38	10	406	3	16	8	43	13	426
private Schulen Summe	6	32	8	58	14	841	6	32	11	63	14	849
Gesamtsumme	74	587	217	876	173	11456	72	599	225	949	205	11765

Anmerkung: Allgemeinbildende Pflichtschulen ohne Übungsschulen der beiden Pädagogischen Akademien
1) Religionslehrer, Lehrerinnen für Mädchenhandarbeit und sonstige Lehrpersonen
2) Die Lehrkräfte in der Waldorfschule unterrichten auch in der Volksschule

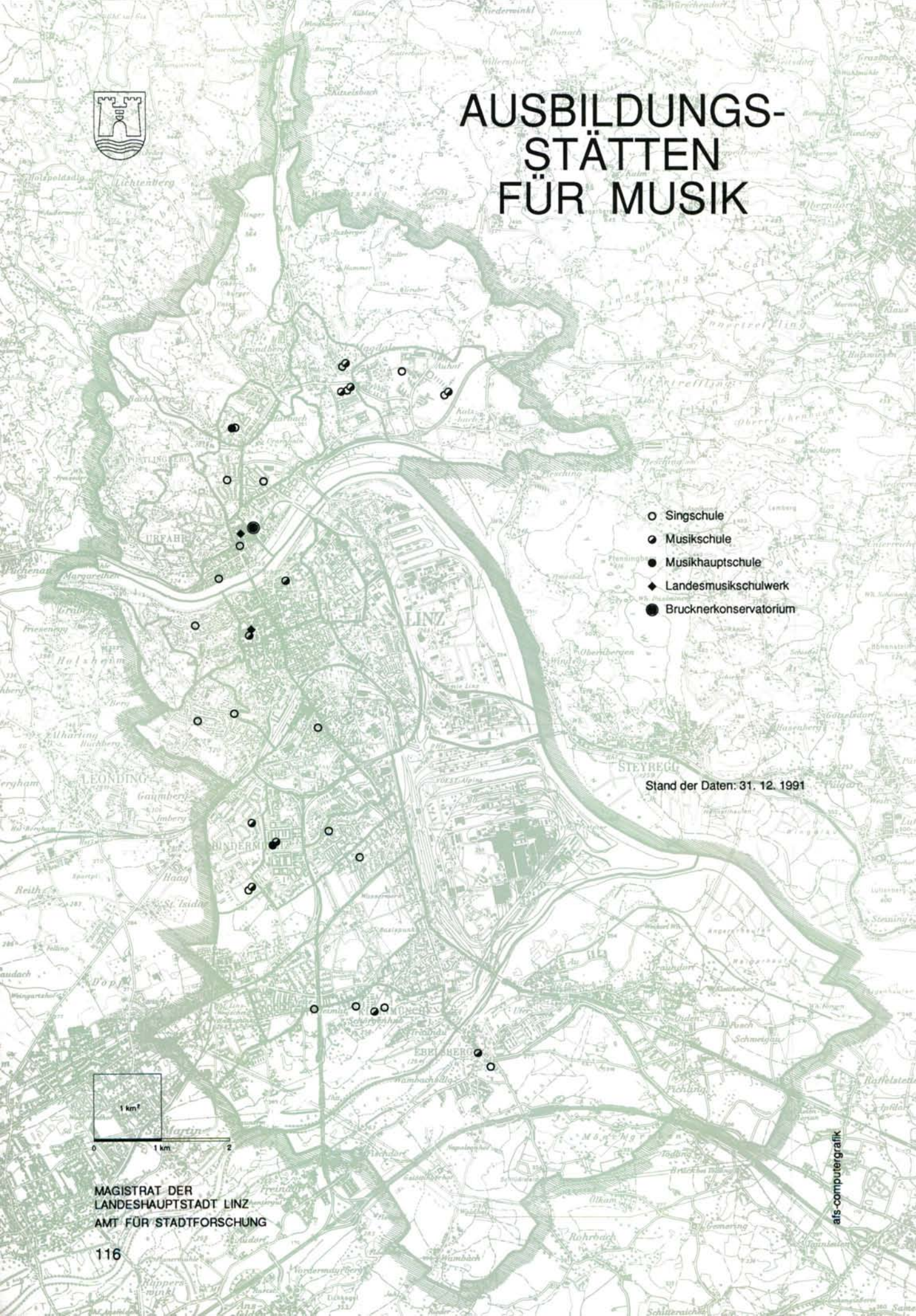


afs-computergrafik

VOLKSSCHULEN SONDERSCHULEN



AUSBILDUNGS-STÄTTEN FÜR MUSIK



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

HAUPTSCHULEN
BERUFSSCHULEN

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

als-computergrafik

11.2 ALLGEMEINBILDENDE HÖHERE SCHULEN

Bezeichnung	Schuljahr 1990/91					Schuljahr 1991/92				
	Klassen	Lehrer		Schüler		Klassen	Lehrer		Schüler	
		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.
Akademisches Gymnasium (Spittelwiese)	22	57	32	487	283	23	53	29	496	286
Bundesgymnasium (Khevenhüllerstraße)	24	73	37	630	292	26	81	43	657	309
Bundesgymnasium (Peuerbachstraße)	27	92	51	714	325	28	87	49	769	343
Bundesgymnasium (Ramsauerstraße)	23	55	26	503	247	24	59	28	562	282
Bundesrealgymnasium (Fadingerstraße)	26	69	26	656	172	27	68	26	713	186
Bundesrealgymnasium (Aubrunnerweg)	34	98	58	905	403	35	98	58	937	429
Bundesgymnasium (Körnerstraße)	28	81	60	695	679	27	78	61	681	662
Bundesrealgymnasium (Hamerlingstraße)	31	78	59	783	377	31	75	55	805	377
Bundesrealgymnasium (Landwiedstraße)	29	68	40	684	328	30	73	44	730	342
Bundesgymnasium für Berufstätige (Spittelwiese)	13	28	10	257	137	15	26	11	306	163
Bundes-Oberstufenrealgymnasium (Honauerstraße)	29	83	39	622	309	26	72	35	570	292
Bischöfl. Gymn., Kollegium Petrinum (Petrinumstraße)	13	30	5	295	–	14	32	7	303	–
Gymn. d. Jesuiten, Kolleg. Aloisianum (Freinbergstraße)	16	49	16	399	112	16	49	16	395	130
Schule d. Kreuzschw. - Gymnasium u. Wirtschaftskundl. Realgymnasium f. Mädchen (Stockhofstraße)	20	60	50	480	480	20	63	53	454	454
Oberstufenrealgymnasium der Diözese Linz (Stifterstraße)	17	46	21	437	298	17	49	24	437	305
Summe	352	967	530	8547	4442	359	963	539	8815	4560

11.3 BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN

Bezeichnung	Schuljahr 1990/91					Schuljahr 1991/92				
	Klassen	Lehrer[1]		Schüler		Klassen	Lehrer[1]		Schüler	
		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Goethestraße)	17	–	–	467	153	18	–	–	492	154
Höhere Techn. Bundeslehranstalt Meisterklasse (Goethestraße)	1	–	–	18	12	1	–	–	15	6
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Paul-Hahn-Straße)	8	–	–	138	2	8	–	–	132	3
Bundeshandelsschule (Rudigierstraße)	5	–	–	96	68	5	–	–	86	57
Bundeshandelsschule (Aubrunnerweg)	4	–	–	89	65	4	–	–	98	76
Höhere Gewerbl. Bundeslehranstalt, Fachrichtung Mode und Bekleidungstechnik (Blütenstraße)	5	–	–	99	95	5	–	–	90	85
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Berufe (Aubrunnerweg)	6	–	–	94	93	5	–	–	89	89
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Berufe (Landwiedstraße)	11	–	–	212	209	11	–	–	235	233
Fachschule für wirtschaftlich Berufe d. Oblatinnen (Kapellenstraße)	4	19	19	122	122	4	19	19	112	112
Fachschule f. Sozialberufe der Caritas d. Diözese Linz (Schiefersederweg)	7	20	14	178	175	7	22	16	173	168
Summe	68	39	33	1513	994	68	41	35	1522	983

1) Die Lehrer der "Berufsbildenden höheren Schulen" unterrichten auch an den "Berufsbildenden mittleren Schulen".

11.4 BERUFSBILDENDE HÖHERE SCHULEN

Bezeichnung	Schuljahr 1990/91					Schuljahr 1991/92				
	Klassen	Lehrer		Schüler		Klassen	Lehrer		Schüler	
		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Goethestraße)	20	116	18	519	51	21	122	24	528	60
Höhere Techn. Bundeslehranstalt f. Berufstätige (Goethestraße)	3			70	6	4			90	7
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Paul-Hahn-Straße)	38	189	20	1110	8	33	193	22	927	9
Höhere Techn. Bundeslehranstalt f. Berufstätige (Paul-Hahn-Straße)	18			471	7	24			912	5
Bundeshandelsakademie (Rudigierstr.)	16	77	49	348	228	16	75	45	347	228
Bundeshandelsak. Kolleg (3 Sem.)	4			74	43	3			64	47
Bundeshandelsakademie u. Handelsschule f. Berufstätige	6			180	97	8			180	96
Bundeshandelsakademie (Aubrunnerweg)	17	52	32	412	281	16	48	28	340	241
Höhere Gewerbl. Bundeslehranstalt, Fachrichtung Mode und Bekleidungstechnik (Blütenstraße)	13	75	62	354	341	14	74	63	355	334
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Berufe (Aubrunnerweg)	15	66	55	327	315	16	65	53	305	290
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Berufe (Landwiedstraße)	19	85	71	426	410	21	87	75	445	420
Höhere Bundeslehranstalt f. Land- und Hauswirtschaft (Elmberg)	6	28	19	170	170	7	29	19	181	181
Höhere Bundeslehranstalt f. Kunstgewerbe (Prinz-Eugen-Straße)	10	34	24	284	253	10	40	28	273	250
Summe	185	722	350	4745	2210	193	733	357	4947	2168

MITTLERE UND HÖHERE SCHULEN

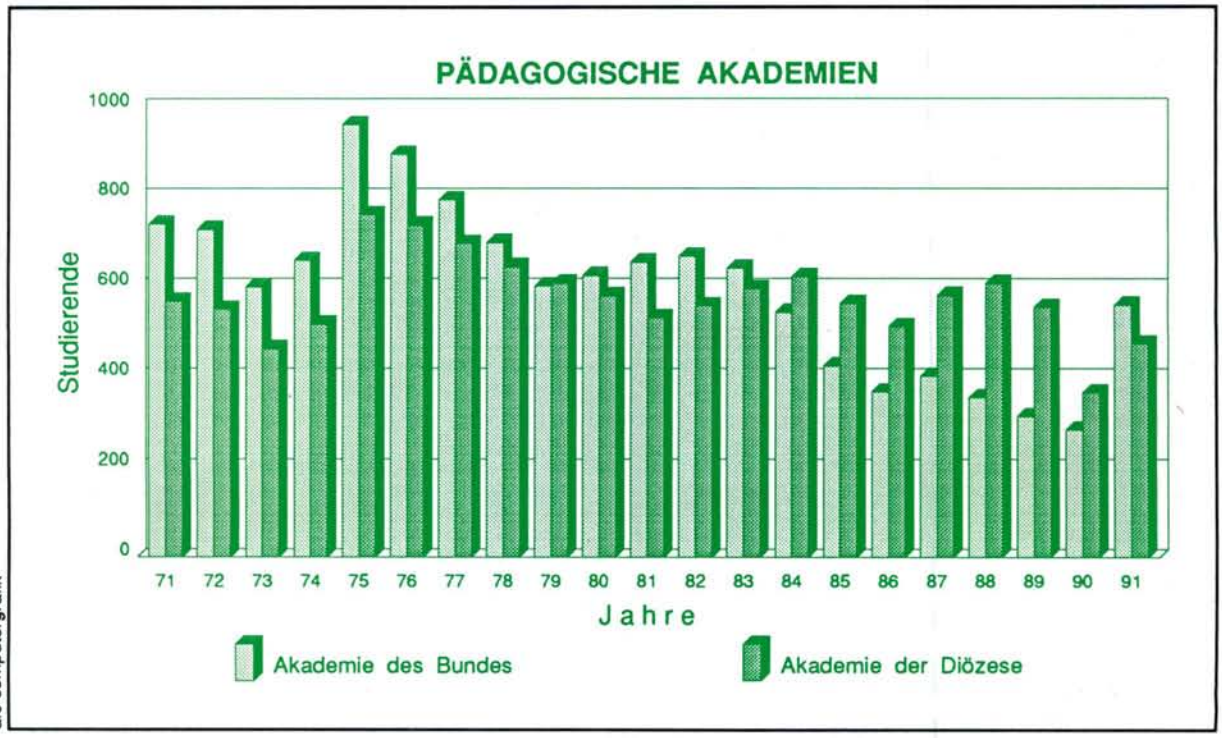
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

11.5 PÄDAGOGISCHE AKADEMIEN

Bezeichnung	Schuljahr 1990/91					Schuljahr 1991/92				
	Grup-pen	Lehrer		Studierende		Grup-pen	Lehrer		Studierende	
		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.
Pädagogische Akademie des Bundes	17	131	50	282	228	32	131	51	560	455
Pädagogische Akademie der Diözese	16	149	52	365	303	20	150	49	474	417
Summe	33	280	102	647	531	52	281	100	1034	872

11.6 BILDUNGSANSTALTEN FÜR KINDERGÄRTNERINNEN

Bezeichnung	Schuljahr 1990/91					Schuljahr 1991/92				
	Klassen (Grup-pen)	Lehrer		Schüler (Kinder)		Klassen (Grup-pen)	Lehrer		Schüler (Kinder)	
		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.		Summe	dar. weibl.	Summe	dar. weibl.
Bundesbildungsanstalt für Kindergärtnerinnen	15	59	41	394	385	15	52	38	390	381
Kinder im angeschl. Übungskindergarten	4	–	–	85	43	4	–	–	69	33
Schule d. Kreuzschw. Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	10	46	40	234	234	10	47	41	248	248
Kinder im angeschl. Übungshort	4	4	4	168	168	4	4	4	158	158
Kinder im angeschl. Übungskindergarten	6	6	6	103	64	6	6	6	102	60

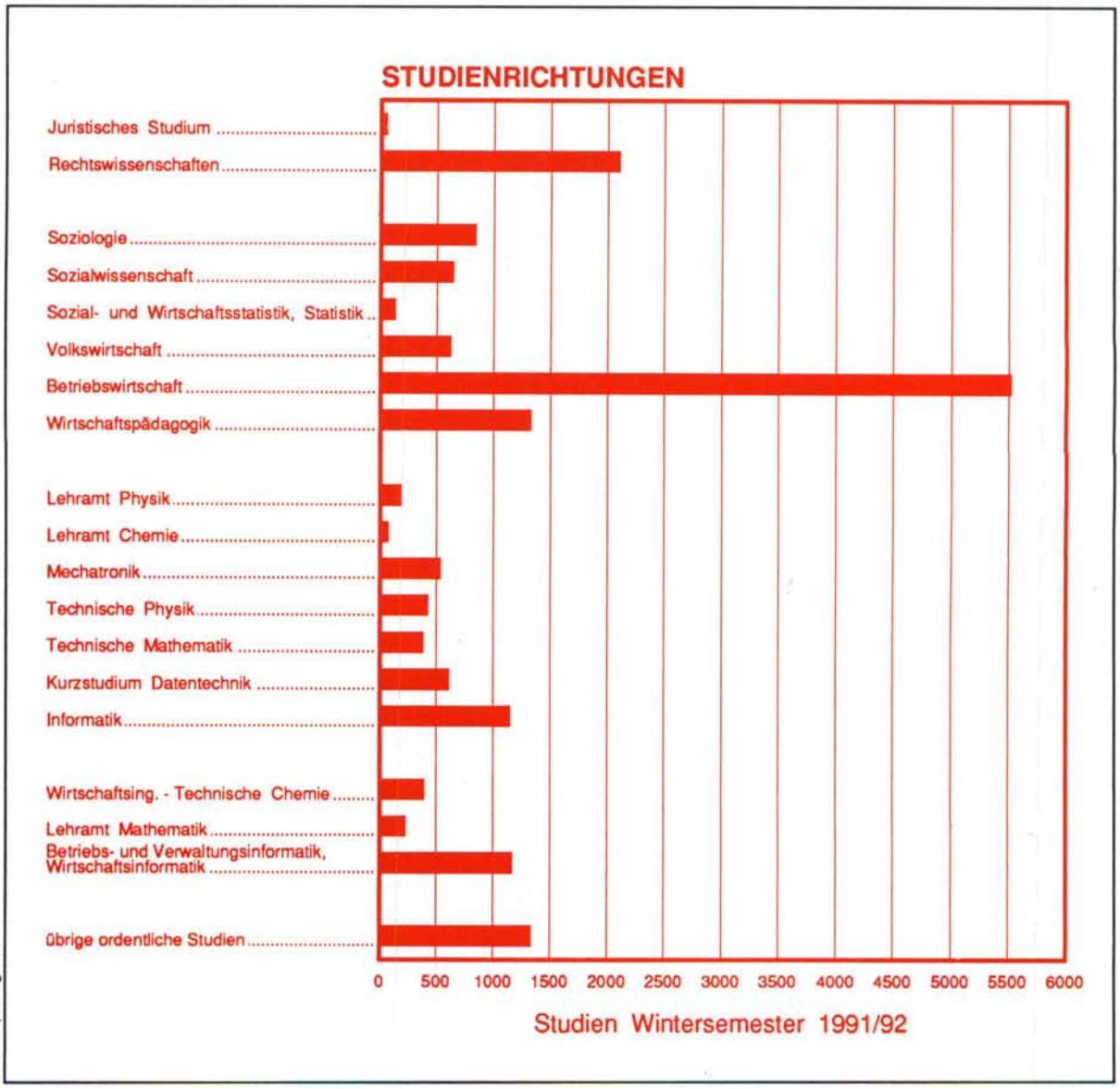


afs-computergrafik

11.7 JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT

11.7.1 LEHRPERSONEN

Lehrpersonen	Wintersemester 1990/91		Wintersemester 1991/92	
	Summe	dar. weiblich	Summe	dar. weiblich
ordentliche Universitätsprofessoren	63	–	66	–
außerordentliche Universitätsprofessoren	20	1	20	1
emeritierte Universitätsprofessoren	9	1	10	1
Honorarprofessoren	8	1	9	–
Universitätsdozenten	45	1	47	3
Universitätslektoren	370	59	382	95
Gastprofessoren und -dozenten	4	–	12	–
Instruktoren	34	5	27	5
Bundeslehrer an der Universität	12	2	12	2
Universitätsassistenten	181	28	195	24
Vertragsassistenten	93	19	109	16
Studienassistenten	25	4	33	8
Beamte und Vertragsbed. des wissensch. Dienstes	23	3	27	3



11.7.2 STUDIENRICHTUNGEN

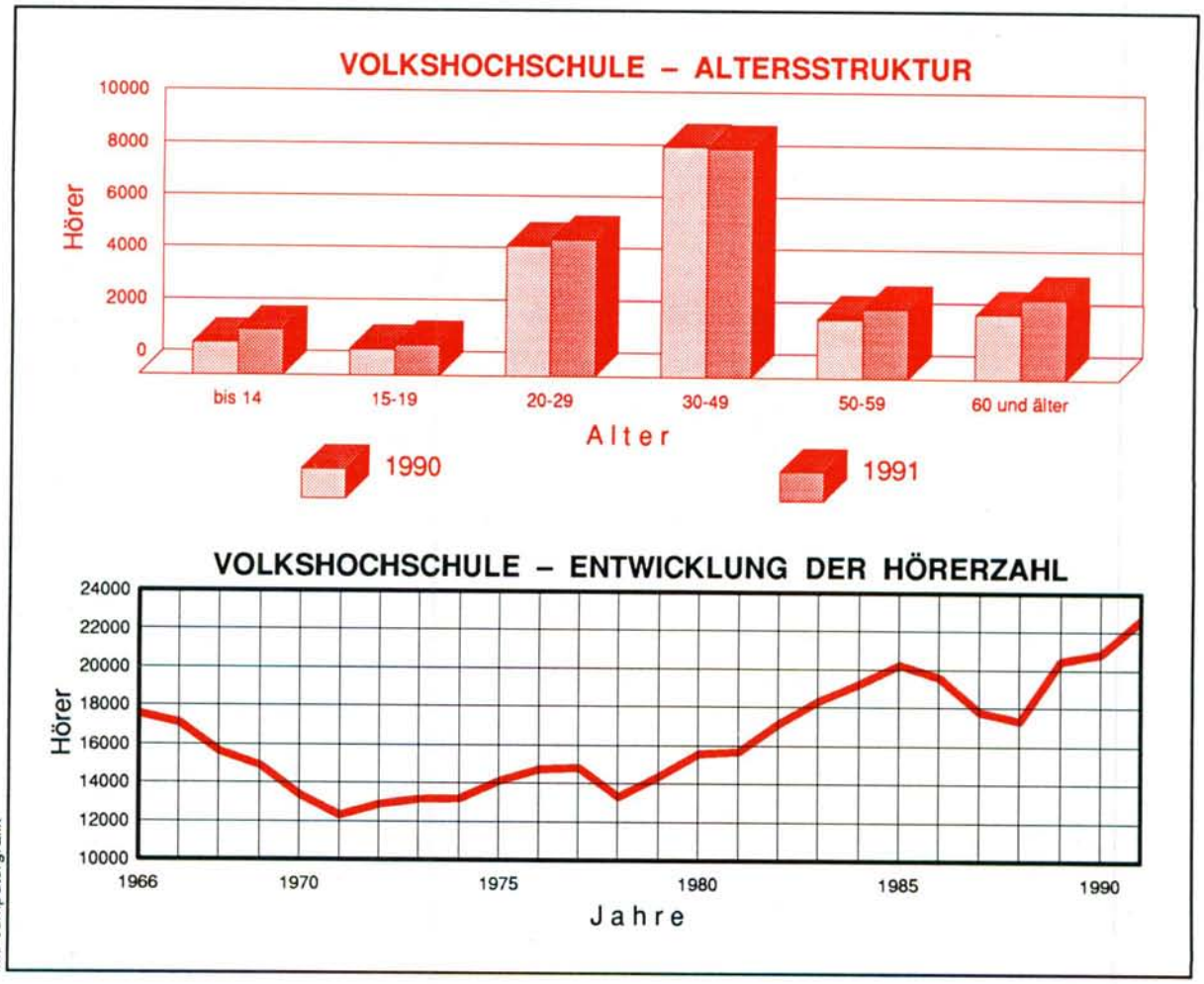
Studienrichtung	Wintersem. 1990/91			Wintersem. 1991/92		
	Österreicher		Aus-länder	Österreicher		Aus-länder
	Summe	dar. weibl.		Summe	dar. weibl.	
Juristisches Studium	173	53	2	51	16	1
Rechtswissenschaften	1899	686	9	2089	768	13
Doktoratsstudium Rechtswissenschaften	190	51	8	212	61	10
RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT	2262	790	19	2352	845	24
Soziologie	761	412	25	818	480	21
Sozialwirtschaft	517	250	16	623	301	17
Sozial- und Wirtschaftsstatistik	26	6	1	18	3	–
Statistik	73	27	1	106	29	2
Volkswirtschaft	536	167	44	571	184	50
Betriebswirtschaft	4941	1771	84	5421	1991	93
Wirtschaftspädagogik	1036	577	9	1312	695	14
Doktoratsstudium Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	619	183	56	655	196	61
SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTL. FAK.	8509	3423	236	9524	3879	258
Lehramt Physik	179	49	–	185	53	–
Lehramt Chemie	69	42	1	72	39	–
Mechatronik [1]	377	7	6	526	21	5
Technische Physik	399	38	3	421	45	4
Technische Mathematik	284	73	3	305	73	4
Mathematik naturwissenschaftliche Richtung (Stzw)	14	4	1	21	7	1
Wirtschafts- und Planungsmathematik (Stzw)	18	8	–	20	11	–
Informations- und Datenverarbeitung (Stzw)	31	1	–	32	2	–
Kurzstudium Rechentechnik	1	1	–	1	1	–
Kurzstudium Datentechnik	566	138	23	588	124	27
Informatik	1041	165	48	1100	159	48
Erweiterungsstudium	6	3	–	7	3	–
Doktoratsstudium Philosophie / Naturwissenschaften	17	6	–	10	4	–
Doktoratsstudium Technische Wissenschaften	201	10	12	208	9	21
TECHNISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT	3203	545	97	3496	551	110
Wirtschaftsingenieurwesen - Technische Chemie	333	83	11	382	107	12
Lehramt Mathematik	221	84	1	231	92	–
Erweiterungsstudium	3	2	–	3	2	–
Betriebs- und Verwaltungsinformatik [1]	106	26	–	83	21	–
Wirtschaftsinformatik	803	186	22	907	191	27
Betriebsinformatik (Stzw)	114	23	2	136	29	3
Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik (Stzw)	9	–	–	16	2	–
Kombinierte Religionspädagogik	18	8	–	17	7	–
SONSTIGE (INTERFAKULTÄRE) STUDIEN	1607	412	36	1775	451	42
Hochschullehrgang	77	17	2	125	43	4
STUDIEN VON ORDENTLICHEN HÖRERN	15581	5170	388	17272	5769	438
STUDIEN VON AUSSERORDENTLICHEN HÖRERN	787	290	344	960	377	446
STUDIEN VON GASTHÖRERN	15	3	1	17	6	–
STUDIEN GESAMT	16460	5480	735	18249	6152	884

1) Studienversuch Stzw = Studienzweig

11.8 VOLKSHOCHSCHULE

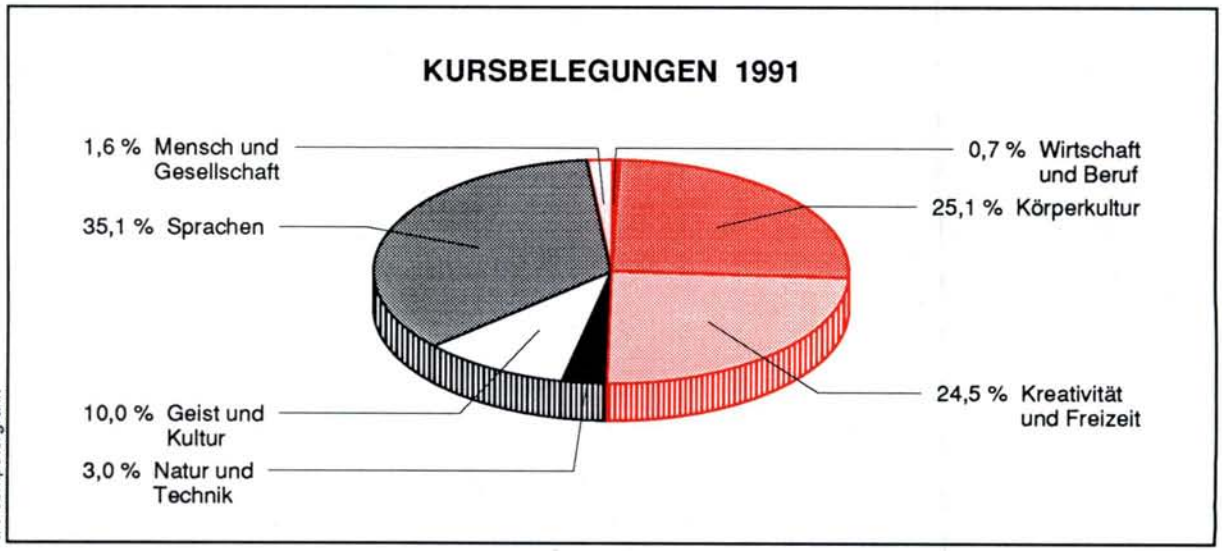
11.8.1 ALTERSSTRUKTUR DER HÖRER

Altersgruppen	Fachbereiche							Summe
	Mensch u. Gesell-schaft	Geist und Kultur	Natur und Technik	Wirtschaft und Beruf	Sprachen	Kreativität und Freizeit	Körper-kultur	
1990								
bis 14 Jahre	–	62	44	10	65	493	554	1228
15–19 Jahre	6	76	56	33	345	329	162	1007
20–29 Jahre	43	630	119	47	1571	1100	1453	4963
30–49 Jahre	186	940	279	54	3189	1791	2400	8839
50–59 Jahre	20	171	64	4	896	499	595	2249
60 Jahre und älter	30	73	43	–	816	906	610	2478
Summe	285	1952	605	148	6882	5118	5774	20764
1991								
bis 14 Jahre	10	67	153	38	287	670	491	1716
15–19 Jahre	7	48	99	23	537	310	137	1161
20–29 Jahre	70	656	105	28	1820	1148	1393	5220
30–49 Jahre	120	1134	228	60	3291	1690	2254	8777
50–59 Jahre	50	214	48	4	1031	592	724	2663
60 Jahre und älter	115	150	50	–	919	1134	680	3048
Summe	372	2269	683	153	7885	5544	5679	22585



11.8.2 SOZIALSTRUKTUR DER HÖRER

Fachbereiche	Zahl d. durchgeführten Kurse	Zahl d. Kursbelegungen	Kursbesucher nach Geschlecht: männlich	Kursbesucher nach Geschlecht: weiblich	Kursbesucher nach sozialer Stellung: Selbständige	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Haushalt	Stud., Schüler, Angeh. d. Bundesheeres	Rentn., Pens., Arbeitslose
1990										
Mensch und Gesellschaft	28	285	54	231	11	145	12	65	22	30
Geist und Kultur	152	1952	490	1462	46	1000	139	459	195	113
Natur und Technik	62	605	289	316	17	315	32	72	121	48
Wirtschaft und Beruf	10	148	38	110	4	48	8	33	54	1
Sprachen	586	6882	1678	5204	190	3220	433	1628	507	904
Kreativität und Freizeit	397	5118	1163	3955	101	1889	269	1029	956	874
Körperkultur	401	5774	750	5024	135	2656	270	1405	724	584
Summe	1636	20764	4462	16302	504	9273	1163	4691	2579	2554
1991										
Mensch und Gesellschaft	33	372	118	254	5	225	9	43	44	46
Geist und Kultur	167	2269	546	1723	48	1269	74	524	186	168
Natur und Technik	86	683	274	409	11	265	31	73	268	35
Wirtschaft und Beruf	11	153	20	133	–	50	13	25	60	5
Sprachen	738	7885	2191	5694	208	3444	603	1751	961	918
Kreativität und Freizeit	400	5544	1281	4263	80	2173	185	1045	1140	921
Körperkultur	401	5679	791	4888	120	2681	197	1301	763	617
Summe	1836	22585	5221	17364	472	10107	1112	4762	3422	2710



VOLKSHOCHSCHULE KURSORTE

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

12

SPORT UND FREIZEIT

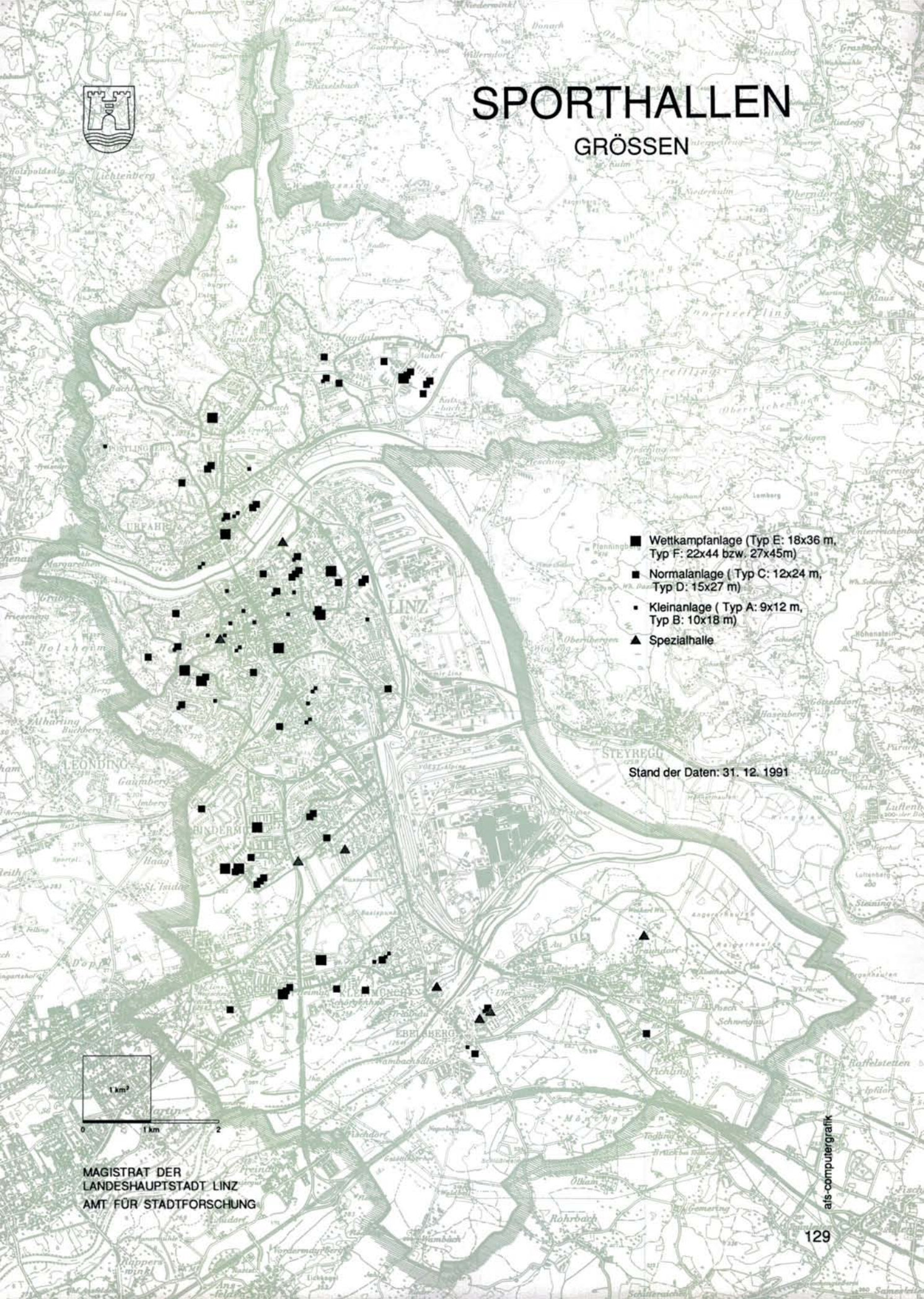
SPORTHALLEN

BETREIBER

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

SPORTHALLEN

GRÖSSEN



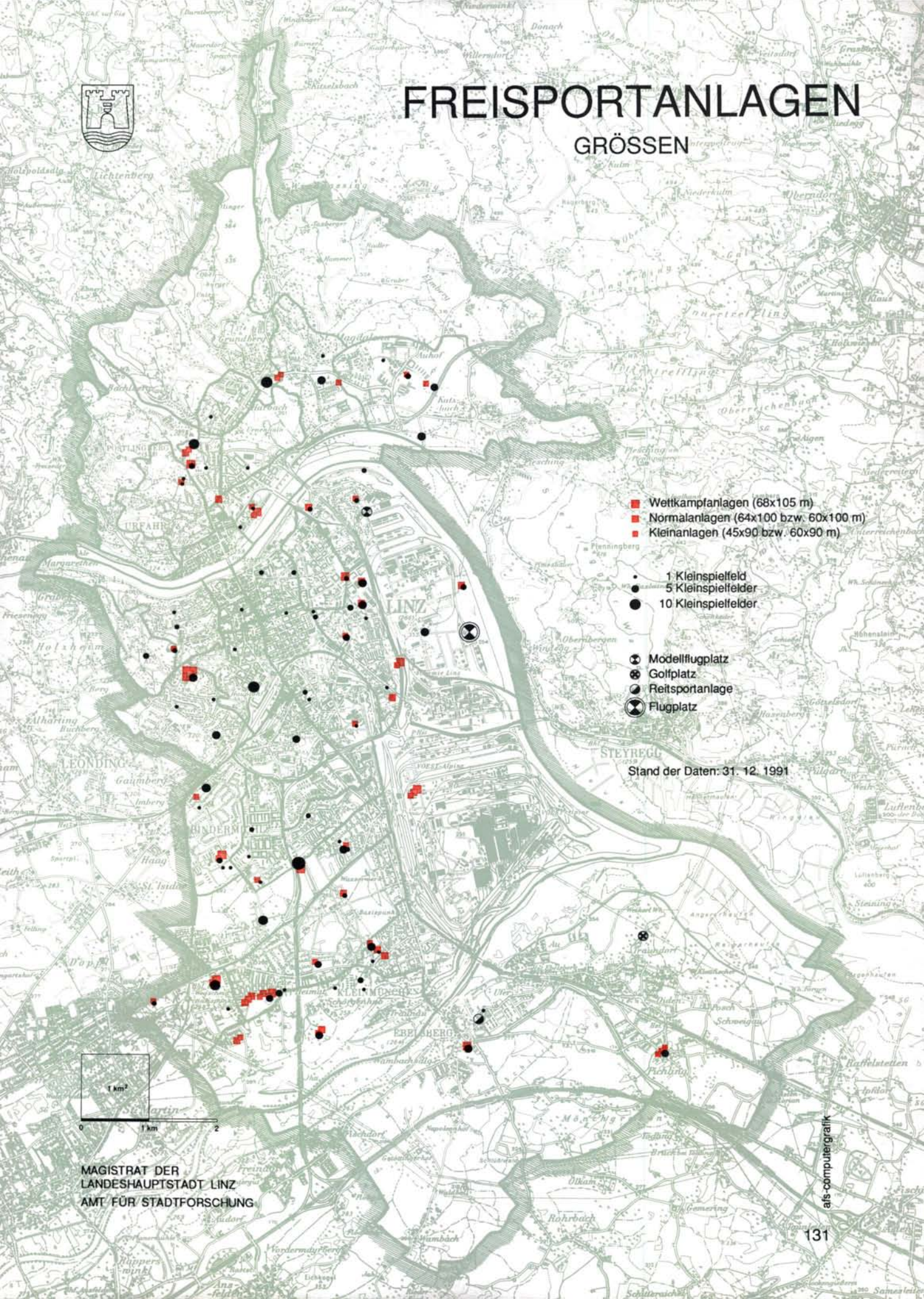
FREISPORTANLAGEN

BETREIBER

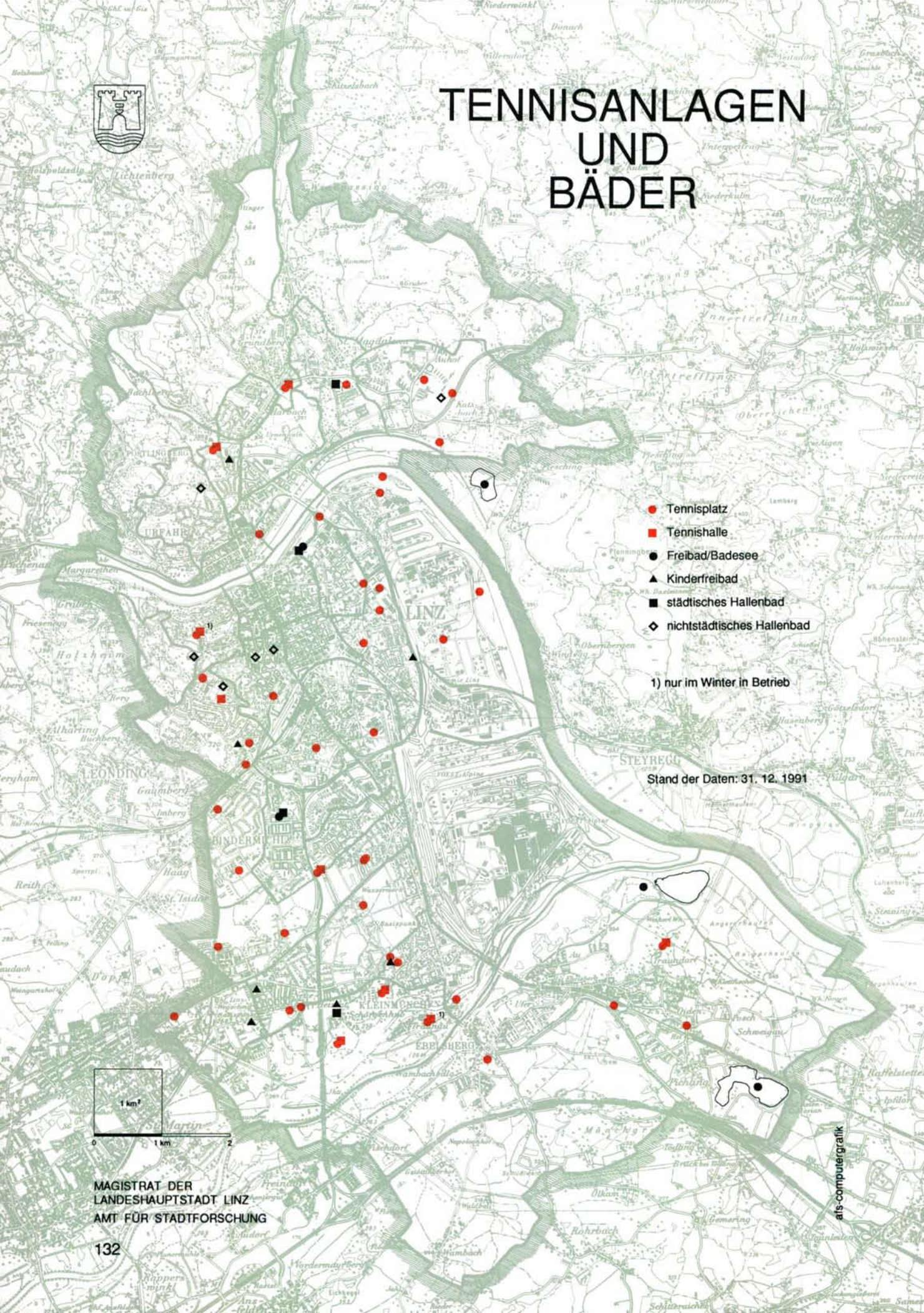
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

FREISPORTANLAGEN

GRÖSSEN

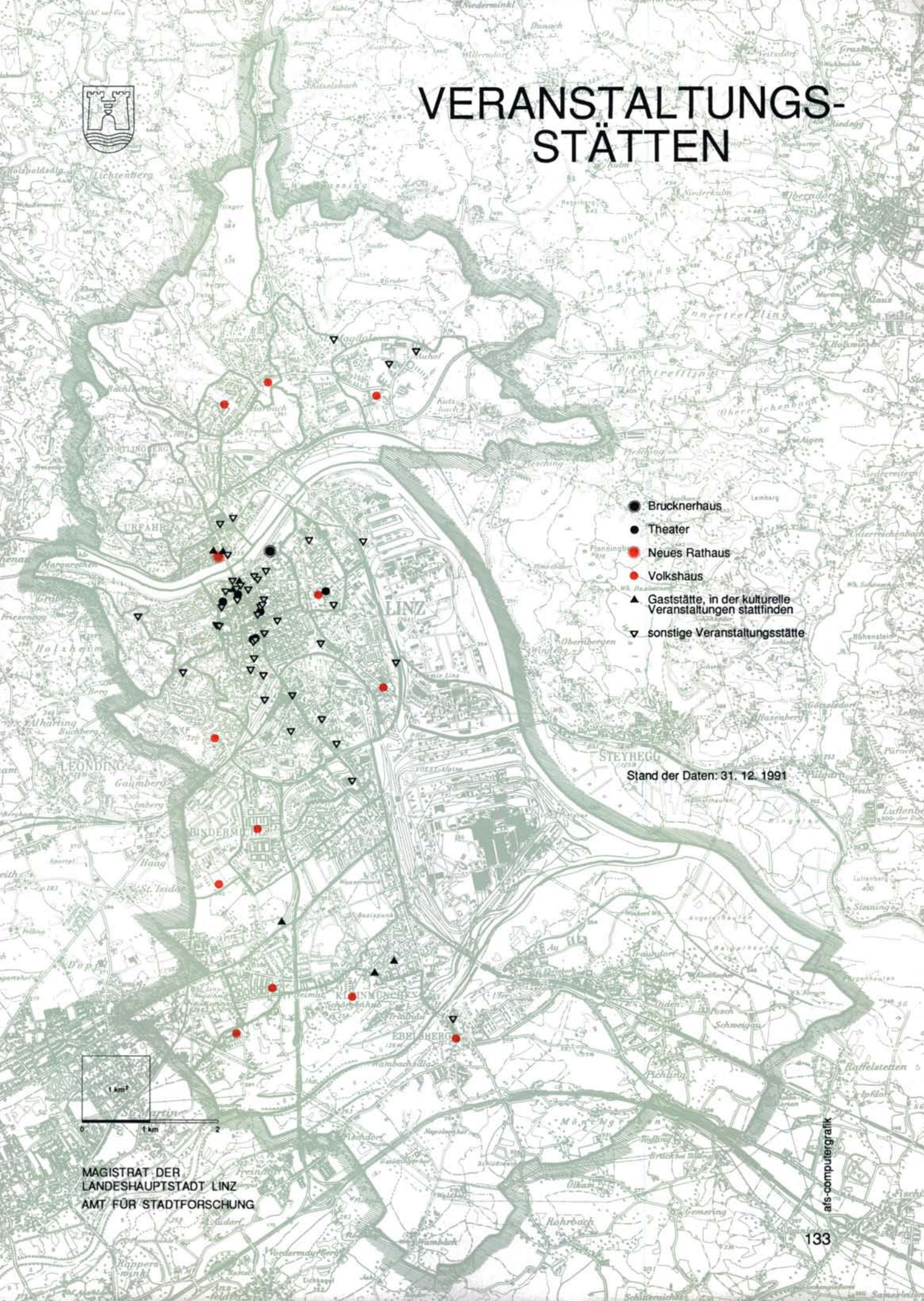


TENNISANLAGEN UND BÄDER



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

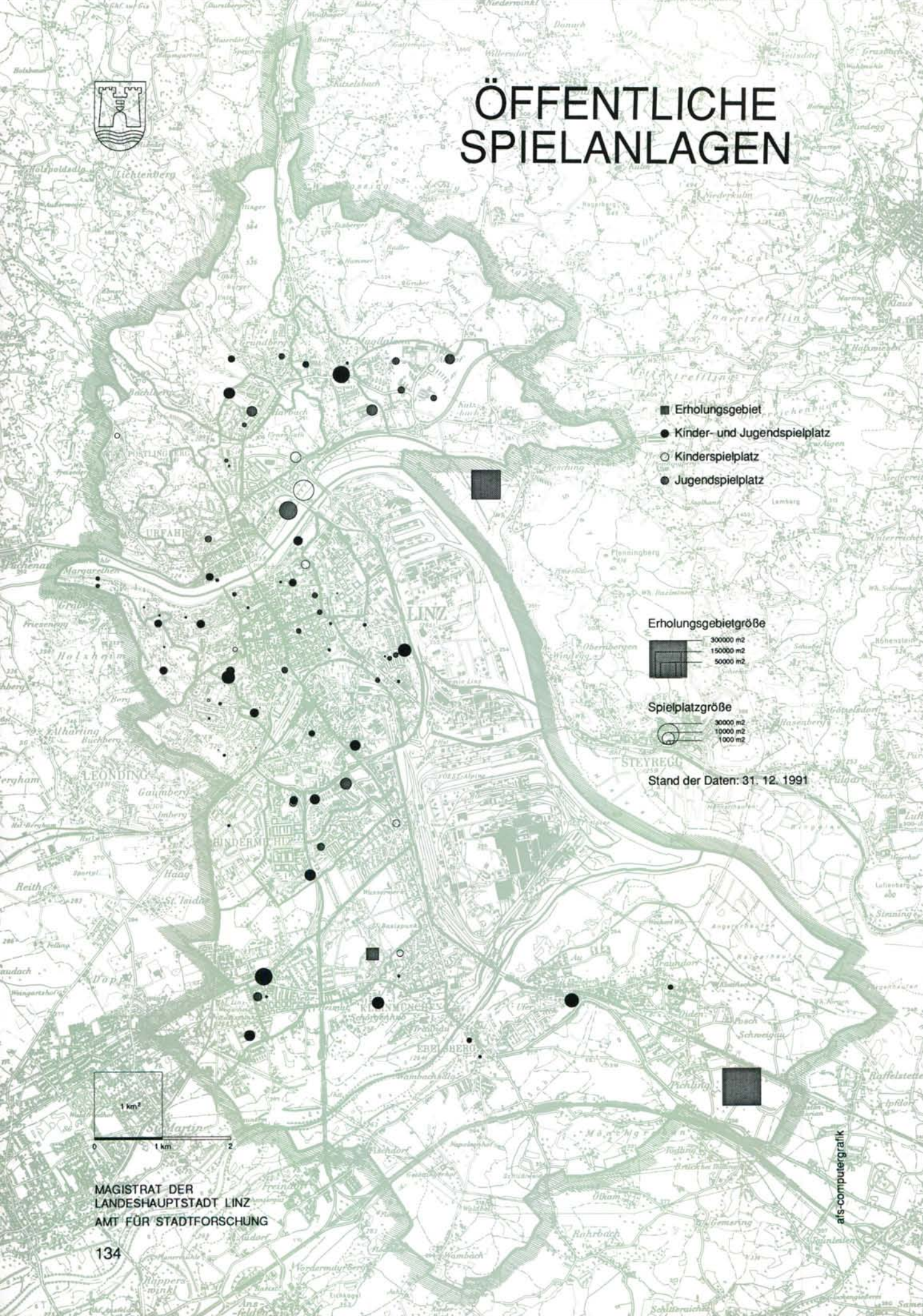
VERANSTALTUNGS-STÄTTEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

afs-computergrafik

ÖFFENTLICHE SPIELANLAGEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

13

GEBÄUDE UND WOHNUNGEN

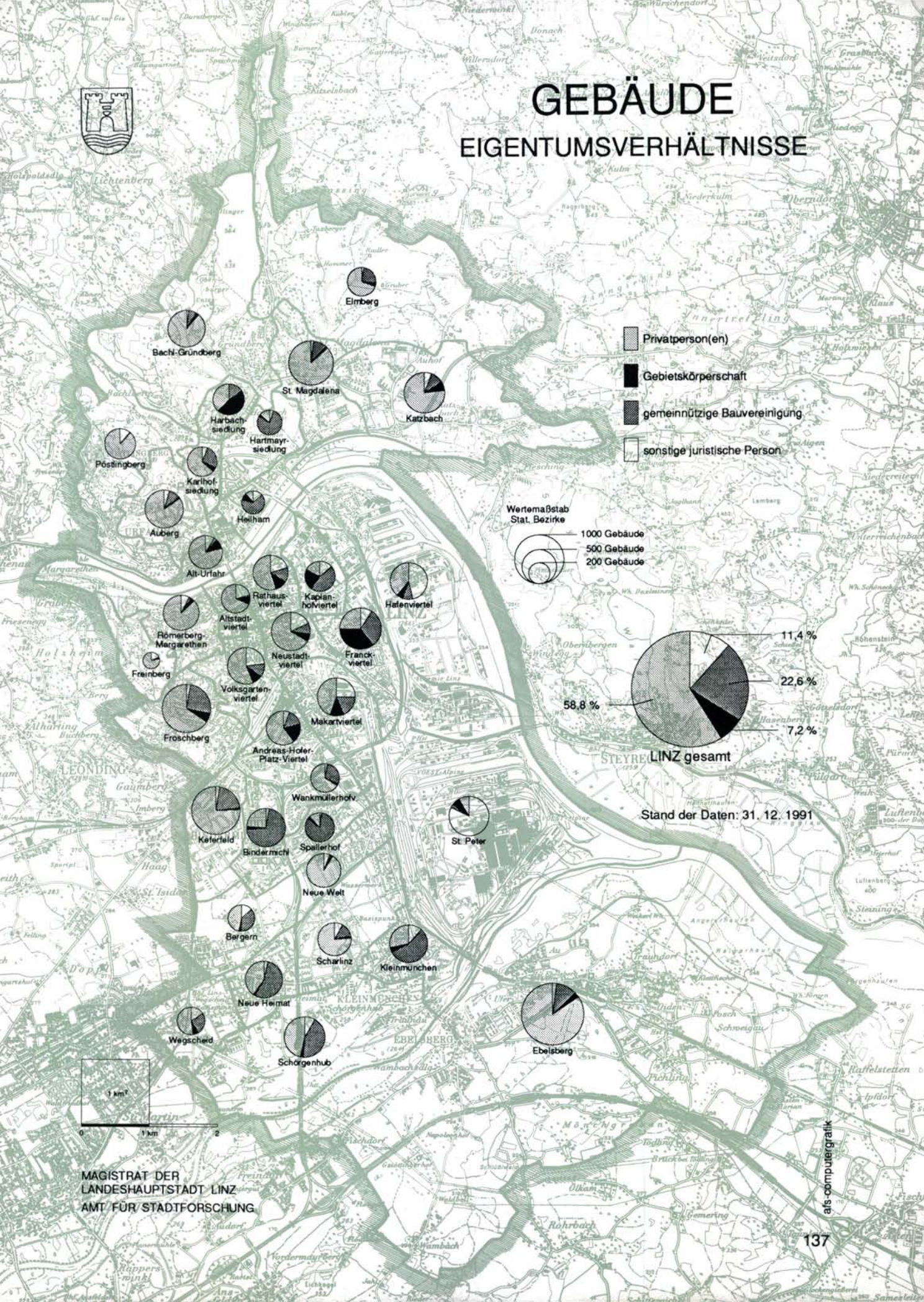
13.1 GEBÄUDE – EIGENTUMSVERHÄLTNISSE

Statistische Bezirke und Stadtteile	Gebäude	Eigentumsverhältnisse							
		Privatperson(en)		Bund	Land	Gemeinde	gemeinn. Bauverein.	sonst. jur. Person	unbekannt
		eine	mehrere						
1 Altstadtviertel	349	125	114	10	13	8	7	72	–
2 Rathausviertel	513	135	147	21	11	27	70	101	1
3 Kaplanhofviertel	401	28	42	26	9	55	187	54	–
4 Neustadtviertel	627	209	208	2	1	38	57	112	–
5 Volksgartenviertel	590	152	179	31	14	8	70	136	–
6 Römerberg-Marg.	533	255	209	3	–	15	14	37	–
Innenstadt	3013	904	899	93	48	151	405	512	1
7 Freinberg	123	54	42	1	–	4	–	22	–
8 Froschberg	966	302	331	12	39	11	248	23	–
9 Keferfeld	970	342	390	4	1	5	202	25	1
10 Bindermichl	646	70	84	11	–	5	460	16	–
11 Spallerhof	361	14	29	–	4	7	300	7	–
12 Wankmüllerhofv.	347	73	156	–	–	6	103	9	–
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	503	145	157	69	23	3	77	28	1
Waldegg	3916	1000	1189	97	67	41	1390	130	2
14 Makartviertel	610	133	137	58	5	11	112	153	1
15 Franckviertel	720	92	89	68	10	178	220	63	–
16 Hafenviertel	583	130	98	17	3	10	53	271	1
Lustenau	1913	355	324	143	18	199	385	487	2
17 St.Peter	655	44	11	40	–	3	18	537	2
18 Neue Welt	508	225	238	2	–	5	10	28	–
19 Scharlinz	464	182	169	–	–	9	65	37	2
20 Bergern	314	47	100	9	–	–	116	42	–
21 Neue Heimat	579	113	121	–	–	8	318	19	–
22 Wegscheid	325	76	94	18	3	1	83	50	–
23 Schörgenhub	701	156	169	–	–	17	300	58	1
24 Kleinmünchen	612	103	70	6	3	16	344	70	–
Kleinmünchen	3503	902	961	35	6	56	1236	304	3
25 Ebelsberg	1619	577	788	6	3	37	176	31	1
26 Alt-Urfahr	479	202	173	7	2	37	16	42	–
27 Heilham	224	8	16	17	4	2	146	31	–
28 Hartmayrsiedlung	261	15	22	–	1	5	206	12	–
29 Harbachsiedlung	412	57	99	–	–	193	62	1	–
30 Karlhofsiedlung	382	105	137	8	–	11	99	22	–
31 Auberg	616	228	292	6	3	1	58	27	1
Urfahr	2374	615	739	38	10	249	587	135	1
32 Pöstlingberg	383	156	181	–	–	3	–	43	–
33 Bachl-Gründberg	579	225	289	–	1	14	41	9	–
Pöstlingberg	962	381	470	–	1	17	41	52	–
34 St. Magdalena	836	278	448	1	–	10	83	15	1
35 Katzbach	699	170	365	41	2	8	73	39	1
36 Elmberg	346	103	138	5	8	–	82	9	1
St. Magdalena	1881	551	951	47	10	18	238	63	3
LINZ GESAMT	19836	5329	6332	499	163	771	4476	2251	15

Stand der Daten: 31. 12. 1991

GEBÄUDE

EIGENTUMSVERHÄLTNISSE



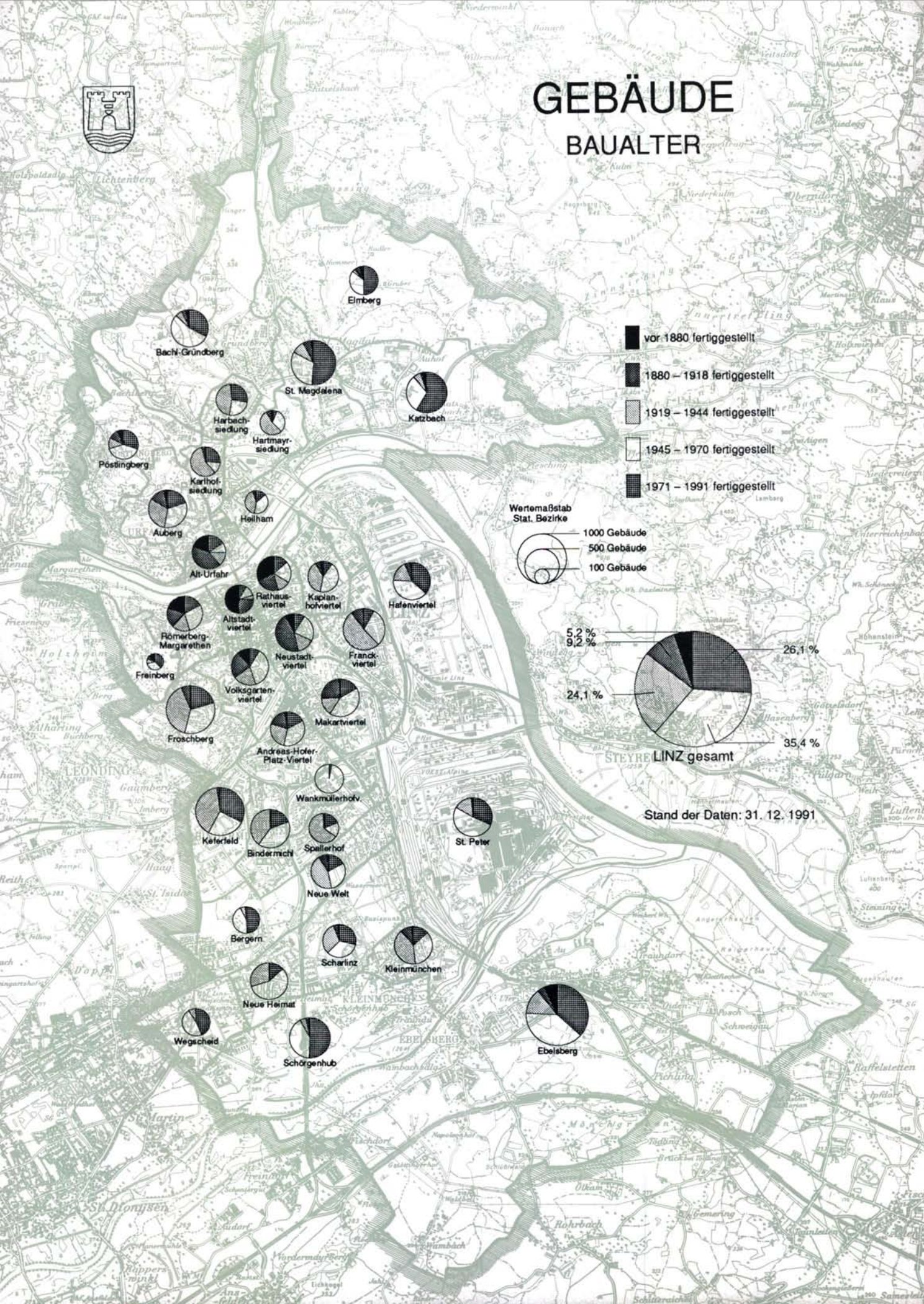
13.2 GEBÄUDE – BAUALTER

Statistische Bezirke und Stadtteile	Gebäude	Jahr der Fertigstellung								
		vor 1880	1880-1918	1919-1944	1945-1960	1961-1970	1971-1980	1981-1990	1991	unbekannt
1 Altstadtviertel	349	173	89	15	26	16	10	19	–	1
2 Rathausviertel	513	162	112	62	50	50	37	31	1	8
3 Kaplanhofviertel	401	13	21	153	120	52	20	21	–	1
4 Neustadtviertel	627	50	281	91	108	33	22	34	1	7
5 Volksgartenviertel	590	65	140	118	174	39	26	24	1	3
6 Römerberg-Marg.	533	106	98	85	96	56	38	43	9	2
Innenstadt	3013	569	741	524	574	246	153	172	12	22
7 Freinberg	123	16	8	11	27	12	26	19	1	3
8 Froschberg	966	6	56	382	199	123	119	74	6	1
9 Keferfeld	970	6	15	387	85	159	155	135	26	2
10 Bindermichl	646	1	–	257	138	124	74	52	–	–
11 Spallerhof	361	1	2	232	26	31	34	35	–	–
12 Wankmüllerhofv.	347	–	–	–	240	95	2	8	–	2
13 A.-Hofer-Pl.-V.	503	15	87	131	80	103	53	31	2	1
Waldegg	3916	45	168	1400	795	647	463	354	35	9
14 Makartviertel	610	8	147	93	197	61	51	47	3	3
15 Franckviertel	720	5	69	370	173	43	36	22	1	1
16 Hafenviertel	583	6	30	103	95	134	114	90	7	4
Lustenau	1913	19	246	566	465	238	201	159	11	8
17 St.Peter	655	1	7	98	192	139	119	81	4	14
18 Neue Welt	508	4	43	221	75	76	49	33	6	1
19 Scharlinz	464	8	20	146	89	68	84	44	5	–
20 Bergern	314	4	–	18	77	60	54	99	2	–
21 Neue Heimat	579	–	1	170	282	47	30	43	6	–
22 Wegscheid	325	–	3	26	77	76	70	68	4	1
23 Schörgenhub	701	9	13	33	182	106	108	244	5	1
24 Kleinmünchen	612	12	57	245	135	78	45	36	1	3
Kleinmünchen	3503	37	137	859	917	511	440	567	29	6
25 Ebelsberg	1619	110	61	214	287	344	228	337	29	9
26 Alt-Urfahr	479	93	202	62	31	13	32	45	1	–
27 Heilham	224	6	7	92	14	74	24	7	–	–
28 Hartmayrsiedlung	261	6	16	141	70	13	7	8	–	–
29 Harbachsiedlung	412	4	3	189	29	73	18	93	3	–
30 Karlhofsiedlung	382	2	13	220	19	28	49	31	20	–
31 Auberg	616	22	79	192	118	84	41	73	6	1
Urfahr	2374	133	320	896	281	285	171	257	30	1
32 Pöstlingberg	383	27	40	47	54	99	57	57	1	1
33 Bachl-Gründberg	579	23	19	33	142	172	111	67	10	2
Pöstlingberg	962	50	59	80	196	271	168	124	11	3
34 St. Magdalena	836	15	52	79	152	109	281	136	11	1
35 Katzbach	699	23	12	43	48	163	241	161	7	1
36 Elmberg	346	17	20	11	41	80	37	132	3	5
St. Magdalena	1881	55	84	133	241	352	559	429	21	7
LINZ GESAMT	19836	1019	1823	4770	3948	3033	2502	2480	182	79

Stand der Daten: 31. 12. 1991

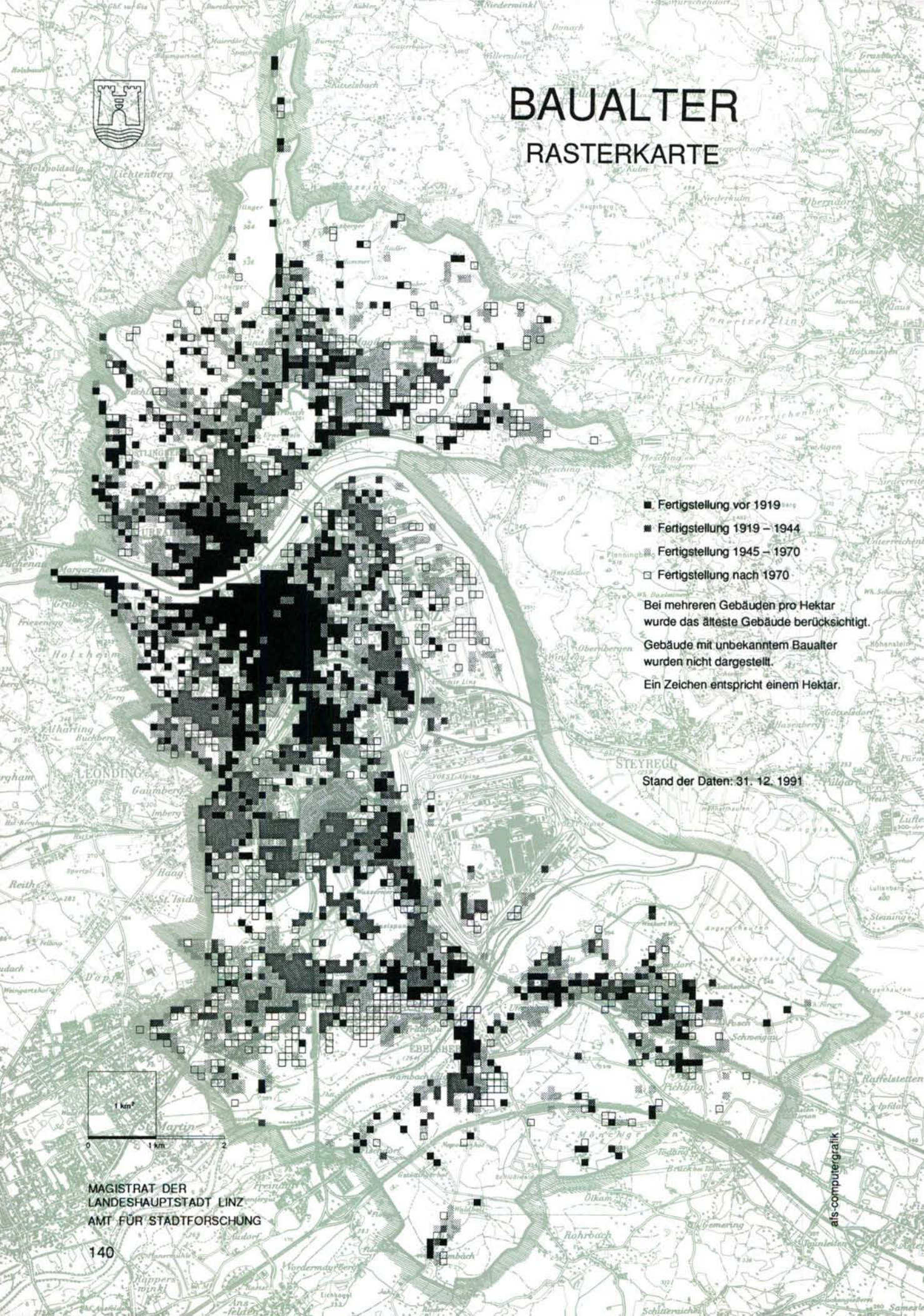
GEBÄUDE

BAUALTER



BAUALTER

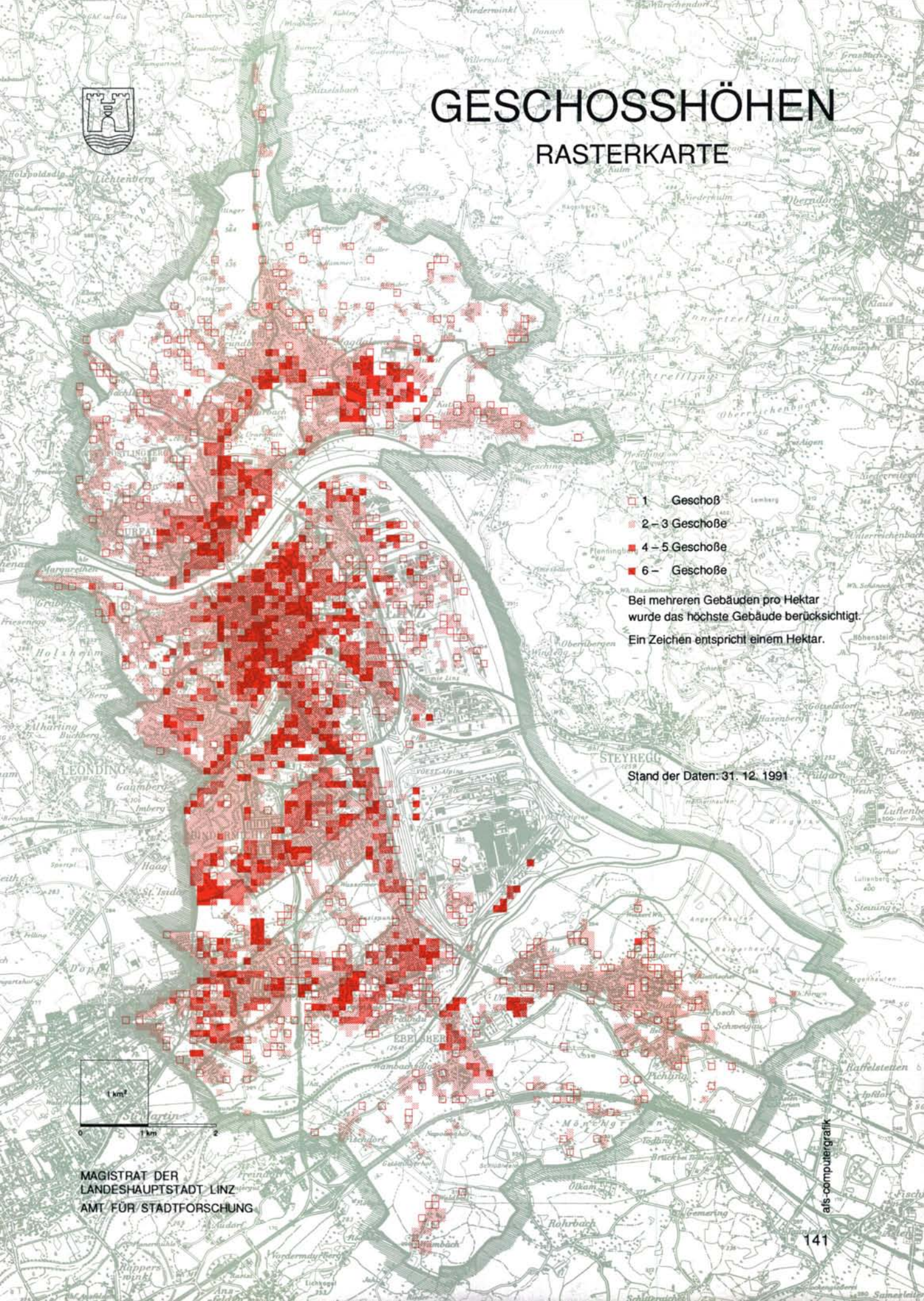
RASTERKARTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

GESCHOSSHÖHEN

RASTERKARTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

13.3 GEBÄUDE – GESCHOSSANZAHL

Statistische Bezirke und Stadtteile	Gebäude	Anzahl der Geschosse									
		1	2	3	4	5	6	7	8–9	über 9	unbek.
1 Altstadtviertel	349	23	63	122	95	28	11	5	2	–	–
2 Rathausviertel	513	27	90	138	127	52	48	16	5	10	–
3 Kaplanhofviertel	401	38	64	142	91	32	12	5	15	2	–
4 Neustadtviertel	627	85	106	195	124	65	25	17	6	4	–
5 Volksgartenv.	590	53	122	131	131	94	29	25	2	2	1
6 Römerberg-M.	533	127	290	88	20	5	3	–	–	–	–
Innenstadt	3013	353	735	816	588	276	128	68	30	18	1
7 Freinberg	123	33	73	11	3	3	–	–	–	–	–
8 Froschberg	966	177	548	104	61	53	6	5	5	6	1
9 Keferfeld	970	388	385	33	97	5	46	5	6	3	2
10 Bindermichl	646	83	113	296	84	46	9	9	5	1	–
11 Spallerhof	361	23	234	9	46	24	19	1	4	1	–
12 Wankmüllerhofv.	347	71	149	25	51	33	9	3	5	1	–
13 A.-Hofer-Pl.-V.	503	97	184	100	43	35	17	10	13	4	–
Waldegg	3916	872	1686	578	385	199	106	33	38	16	3
14 Makartviertel	610	163	135	118	113	38	15	5	15	7	1
15 Franckviertel	720	103	213	241	102	30	22	5	1	3	–
16 Hafenviertel	583	258	237	41	21	9	6	4	3	2	2
Lustenau	1913	524	585	400	236	77	43	14	19	12	3
17 St.Peter	655	359	155	55	40	11	7	6	2	8	12
18 Neue Welt	508	128	338	22	6	3	–	8	–	2	1
19 Scharlinz	464	189	188	18	33	22	12	–	–	1	1
20 Bergern	314	82	85	38	76	11	17	–	5	–	–
21 Neue Heimat	579	183	76	259	48	1	7	–	1	4	–
22 Wegscheid	325	86	112	24	57	24	15	1	5	1	–
23 Schörgenhub	701	217	213	120	112	5	10	5	15	4	–
24 Kleinmünchen	612	165	166	127	77	56	11	7	2	1	–
Kleinmünchen	3503	1050	1178	608	409	122	72	21	28	13	2
25 Ebelsberg	1619	683	728	124	51	10	15	3	2	1	2
26 Alt-Urfahr	479	65	172	136	64	19	15	4	2	2	–
27 Heilham	224	14	31	46	75	40	4	2	2	10	–
28 Hartmayrsiedl.	261	21	23	128	44	16	25	2	2	–	–
29 Harbachsiedl.	412	41	185	135	23	23	3	–	1	1	–
30 Karlhofsiedlung	382	44	215	44	66	10	2	–	1	–	–
31 Auberg	616	102	321	75	85	24	5	–	–	3	1
Urfahr	2374	287	947	564	357	132	54	8	8	16	1
32 Pöstlingberg	383	122	218	42	1	–	–	–	–	–	–
33 Bachl-Gründb.	579	167	329	61	9	2	5	4	2	–	–
Pöstlingberg	962	289	547	103	10	2	5	4	2	–	–
34 St. Magdalena	836	209	465	76	44	8	17	10	4	2	1
35 Katzbach	699	129	398	27	5	62	13	32	21	12	–
36 Elmberg	346	124	184	35	3	–	–	–	–	–	–
St. Magdalena	1881	462	1047	138	52	70	30	42	25	14	1
LINZ GESAMT	19836	4879	7608	3386	2128	899	460	199	154	98	25

Stand der Daten: 31. 12. 1991

13.4 GEBÄUDE – ÜBERWIEGENDE NUTZUNG

Statistische Bezirke und Stadtteile	Gebäude	überwiegende Nutzung							
		Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5	Typ 6	Typ 7	unbek.
1 Altstadtviertel	349	110	131	69	3	12	19	5	–
2 Rathausviertel	513	191	160	84	10	8	39	21	–
3 Kaplanhofviertel	401	281	21	29	17	3	40	10	–
4 Neustadtviertel	627	210	221	136	28	5	13	14	–
5 Volksgartenviertel	590	272	162	85	13	9	34	15	–
6 Römerberg-Marg.	533	430	41	16	11	8	10	17	–
Innenstadt	3013	1494	736	419	82	45	155	82	–
7 Freinberg	123	97	3	2	–	–	5	16	–
8 Froschberg	966	863	56	18	2	3	14	10	–
9 Keferfeld	970	886	44	13	4	1	16	5	1
10 Bindermichl	646	552	35	18	6	2	11	21	1
11 Spallerhof	361	302	21	7	3	5	15	8	–
12 Wankmüllerhofv.	347	321	4	8	1	4	5	4	–
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	503	290	67	45	48	4	26	23	–
Waldegg	3916	3311	230	111	64	19	92	87	2
14 Makartviertel	610	240	96	90	116	6	21	41	–
15 Franckviertel	720	548	42	48	44	4	21	13	–
16 Hafenviertel	583	198	14	110	218	1	7	33	2
Lustenau	1913	986	152	248	378	11	49	87	2
17 St.Peter	655	78	5	125	318	11	1	105	12
18 Neue Welt	508	407	40	30	13	2	7	9	–
19 Scharlinz	464	384	30	11	26	–	4	9	–
20 Bergern	314	215	11	27	46	2	1	12	–
21 Neue Heimat	579	483	44	21	9	2	14	6	–
22 Wegscheid	325	203	34	28	47	2	5	6	–
23 Schörgenhub	701	582	26	30	27	5	17	14	–
24 Kleinmünchen	612	483	54	27	20	5	13	10	–
Kleinmünchen	3503	2757	239	174	188	18	61	66	–
25 Ebelsberg	1619	1425	72	15	21	8	25	50	3
26 Alt-Urfahr	479	277	114	39	9	6	21	13	–
27 Heilham	224	142	36	19	12	2	8	5	–
28 Hartmayrsiedlung	261	204	27	11	9	–	2	8	–
29 Harbachsiedlung	412	378	13	7	2	–	8	4	–
30 Karlhofsiedlung	382	345	19	4	–	–	9	5	–
31 Auberg	616	521	60	13	10	–	6	5	1
Urfahr	2374	1867	269	93	42	8	54	40	1
32 Pöstlingberg	383	349	18	2	1	3	2	8	–
33 Bachl-Gründberg	579	519	36	3	3	5	3	10	–
Pöstlingberg	962	868	54	5	4	8	5	18	–
34 St. Magdalena	836	738	35	14	13	3	12	20	1
35 Katzbach	699	595	34	20	7	2	20	21	–
36 Elmberg	346	305	20	4	2	5	1	9	–
St. Magdalena	1881	1638	89	38	22	10	33	50	1
LINZ GESAMT	19836	14424	1846	1228	1119	138	475	585	21

Erklärung der Nutzungsarten:

Typ 1: Wohngebäude
Typ 2: Wohngebäude mit zusätzlicher anderer Nutzung
Typ 3: Geschäfts-, Bürogebäude
Typ 4: Werkstättengebäude, Fabriks-, Lagerhalle
Typ 5: Hotel, Gasthof, Pension
Typ 6: öffentliches Gebäude
Typ 7: sonstige Nutzung

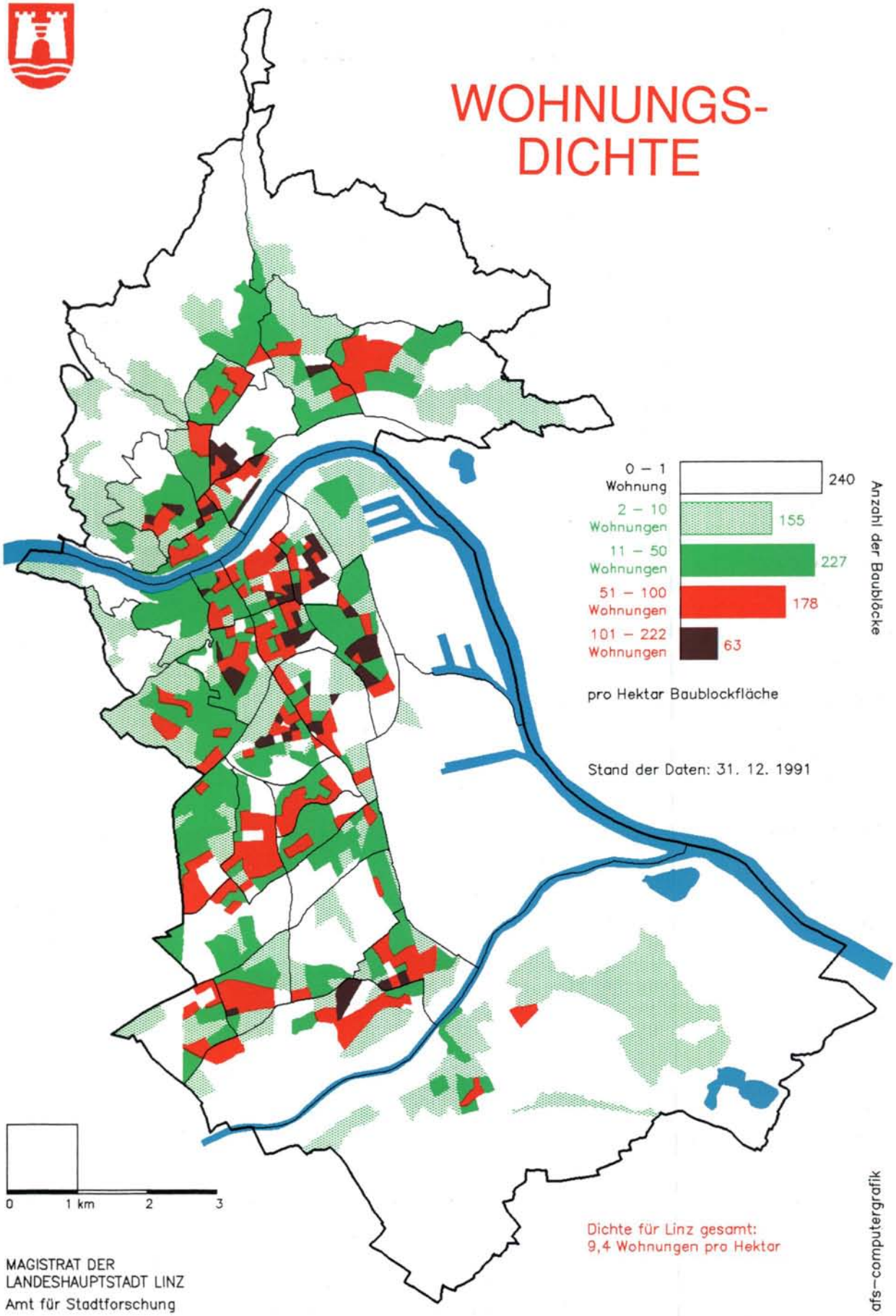
Stand der Daten: 31. 12. 1991

13.5 GEBÄUDE – ANZAHL DER WOHNUNGEN

Statistische Bezirke und Stadtteile	Gebäude	Zahl der Wohnungen							
		1–2	3–4	5–10	11–15	16–20	21–50	über 50	keine
1 Altstadtviertel	349	86	62	109	26	10	4	–	52
2 Rathausviertel	513	109	85	109	44	33	21	5	107
3 Kaplanhofviertel	401	52	14	135	62	46	13	2	77
4 Neustadtviertel	627	119	90	186	48	20	17	4	143
5 Volksgartenviertel	590	128	71	175	67	20	13	3	113
6 Römerberg-Marg.	533	318	76	75	14	2	–	–	48
Innenstadt	3013	812	398	789	261	131	68	14	540
7 Freinberg	123	92	7	2	–	–	–	–	22
8 Froschberg	966	616	88	124	64	17	22	2	33
9 Keferfeld	970	709	37	67	74	36	13	–	34
10 Bindermichl	646	154	22	337	63	14	12	1	43
11 Spallerhof	361	59	85	144	38	3	8	–	24
12 Wankmüllerhofv.	347	152	8	81	65	14	9	1	17
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	503	140	63	78	37	32	24	6	123
Waldegg	3916	1922	310	833	341	116	88	10	296
14 Makartviertel	610	76	49	141	57	37	13	5	232
15 Franckviertel	720	122	31	294	116	20	19	6	112
16 Hafenviertel	583	160	24	43	16	1	1	–	338
Lustenau	1913	358	104	478	189	58	33	11	682
17 St.Peter	655	65	4	10	3	–	–	–	573
18 Neue Welt	508	380	36	23	10	–	7	3	49
19 Scharlinz	464	297	26	47	17	32	–	1	44
20 Bergern	314	70	18	81	50	12	7	–	76
21 Neue Heimat	579	214	16	252	49	4	5	1	38
22 Wegscheid	325	105	29	59	33	18	5	2	74
23 Schörgenhub	701	287	22	126	106	46	27	3	84
24 Kleinmünchen	612	195	47	187	100	14	7	2	60
Kleinmünchen	3503	1548	194	775	365	126	58	12	425
25 Ebelsberg	1619	1263	66	149	36	16	3	–	86
26 Alt-Urfahr	479	151	81	142	19	15	9	2	60
27 Heilham	224	21	5	126	13	6	16	2	35
28 Hartmayrsiedlung	261	18	3	148	30	30	9	–	23
29 Harbachsiedlung	412	143	14	204	22	2	3	2	22
30 Karlhofsiedlung	382	216	26	94	26	8	2	–	10
31 Auberg	616	374	56	97	43	11	8	3	24
Urfahr	2374	923	185	811	153	72	47	9	174
32 Pöstlingberg	383	323	24	27	2	–	–	–	7
33 Bachl-Gründberg	579	457	37	43	21	5	3	1	12
Pöstlingberg	962	780	61	70	23	5	3	1	19
34 St. Magdalena	836	573	73	86	21	6	32	–	45
35 Katzbach	699	429	28	56	58	18	46	12	52
36 Elmberg	346	306	9	11	2	–	–	–	18
St. Magdalena	1881	1308	110	153	81	24	78	12	115
LINZ GESAMT	19836	8979	1432	4068	1452	548	378	69	2910

Stand der Daten: 31. 12. 1991

WOHNUNGS-DICHTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
Amt für Stadtforschung

13.6 WOHNUNGEN – WOHNRÄUME

Statistische Bezirke und Stadtteile	Zahl der Wohnräume									Woh-nungen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	unbek.	
1 Altstadtviertel	303	518	428	203	81	35	9	14	145	1736
2 Rathausviertel	540	994	976	414	95	34	13	16	205	3287
3 Kaplanhofviertel	464	1130	974	319	149	20	3	7	133	3199
4 Neustadtviertel	703	1125	940	433	138	41	13	12	183	3588
5 Volksgartenv.	715	1082	942	384	133	53	11	17	207	3544
6 Römerberg-M.	212	289	344	221	114	64	20	29	96	1389
Innenstadt	2937	5138	4604	1974	710	247	69	95	969	16743
7 Freinberg	6	17	32	35	22	17	4	7	7	147
8 Froschberg	392	1232	1178	576	241	127	60	41	137	3984
9 Keferfeld	259	792	1201	570	212	116	27	24	207	3408
10 Bindermichl	368	1090	1392	785	255	61	15	7	129	4102
11 Spallerhof	143	560	823	371	69	20	13	1	56	2056
12 Wankmüllerhofv.	152	1060	629	298	31	8	1	4	90	2273
13 A.-Hofer-Pl.-V.	948	901	814	221	91	21	8	12	178	3194
Waldegg	2268	5652	6069	2856	921	370	128	96	804	19164
14 Makartviertel	625	1269	936	258	63	34	14	10	224	3433
15 Franckviertel	961	2222	1361	339	96	22	10	9	270	5290
16 Hafenviertel	138	222	230	135	43	7	6	8	40	829
Lustenau	1724	3713	2527	732	202	63	30	27	534	9552
17 St.Peter	25	43	63	46	13	3	–	2	13	208
18 Neue Welt	285	343	388	214	86	31	10	16	52	1425
19 Scharlinz	169	491	574	231	90	29	4	7	59	1654
20 Bergern	100	477	685	406	47	16	5	7	53	1796
21 Neue Heimat	215	1276	967	375	117	37	16	9	142	3154
22 Wegscheid	271	373	657	287	61	13	13	6	73	1754
23 Schörgenhub	397	1196	1892	632	135	42	26	20	185	4525
24 Kleinmünchen	348	1466	1367	301	63	19	4	10	122	3700
Kleinmünchen	1785	5622	6530	2446	599	187	78	75	686	18008
25 Ebelsberg	249	802	1306	740	335	137	66	50	158	3843
26 Alt-Urfahr	559	819	579	325	98	37	16	5	131	2569
27 Heilham	224	392	858	400	77	9	3	3	54	2020
28 Hartmayrsiedl.	254	893	772	246	54	12	2	2	88	2323
29 Harbachsiedl.	204	628	890	268	69	23	6	9	71	2168
30 Karlhofsiedlung	119	536	469	256	103	44	18	4	51	1600
31 Auberg	419	633	707	367	158	73	22	19	121	2519
Urfahr	1779	3901	4275	1862	559	198	67	42	516	13199
32 Pöstlingberg	30	81	172	205	99	42	32	28	13	702
33 Bachl-Gründb.	77	343	475	326	147	73	25	16	61	1543
Pöstlingberg	107	424	647	531	246	115	57	44	74	2245
34 St. Magdalena	293	650	975	570	214	77	39	32	100	2950
35 Katzbach	622	929	1631	766	214	80	26	17	96	4381
36 Elmberg	44	72	116	103	89	28	21	11	14	498
St. Magdalena	959	1651	2722	1439	517	185	86	60	210	7829
LINZ GESAMT	11833	26946	28743	12626	4102	1505	581	491	3964	90791

Stand der Daten: 31. 12. 1991

13.7 WOHNUNGEN – RECHTSGRUND

Statistische Bezirke und Stadtteile	Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung						Wohnungen
	1	2	3	4	5	unbekannt	
1 Altstadtviertel	101	244	1035	127	116	113	1736
2 Rathausviertel	134	525	2150	235	91	152	3287
3 Kaplanhofviertel	47	232	2464	319	40	97	3199
4 Neustadtviertel	185	527	2377	186	163	150	3588
5 Volksgartenviertel	177	485	2256	330	118	178	3544
6 Römerberg-Marg.	341	256	534	71	109	78	1389
Innenstadt	985	2269	10816	1268	637	768	16743
7 Freinberg	76	9	18	12	20	12	147
8 Froschberg	524	747	2274	195	137	107	3984
9 Keferfeld	669	251	2095	90	123	180	3408
10 Bindermichl	115	453	3225	204	18	87	4102
11 Spallerhof	26	201	1708	68	9	44	2056
12 Wankmüllerhofv.	133	626	1390	19	49	56	2273
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	178	551	2030	192	125	118	3194
Waldegg	1721	2838	12740	780	481	604	19164
14 Makartviertel	121	484	2405	183	117	123	3433
15 Franckviertel	107	386	3926	587	110	174	5290
16 Hafenviertel	106	118	415	123	40	27	829
Lustenau	334	988	6746	893	267	324	9552
17 St.Peter	15	1	79	87	3	23	208
18 Neue Welt	376	128	777	16	102	26	1425
19 Scharlinz	284	297	913	43	87	30	1654
20 Bergern	65	501	1112	33	53	32	1796
21 Neue Heimat	204	81	2555	149	65	100	3154
22 Wegscheid	110	314	1178	70	38	44	1754
23 Schörgenhub	295	57	3892	106	80	95	4525
24 Kleinmünchen	131	137	2986	307	43	96	3700
Kleinmünchen	1465	1515	13413	724	468	423	18008
25 Ebelsberg	1240	270	1787	124	306	116	3843
26 Alt-Urfahr	222	474	1538	112	129	94	2569
27 Heilham	10	108	1681	164	20	37	2020
28 Hartmayrsiedlung	16	42	2146	68	4	47	2323
29 Harbachsiedlung	102	164	1747	53	46	56	2168
30 Karlhofsiedlung	180	279	956	102	52	31	1600
31 Auberg	388	606	1233	50	163	79	2519
Urfahr	918	1673	9301	549	414	344	13199
32 Pöstlingberg	318	23	246	25	73	17	702
33 Bachl-Gründberg	455	291	609	23	106	59	1543
Pöstlingberg	773	314	855	48	179	76	2245
34 St. Magdalena	590	514	1560	35	169	82	2950
35 Katzbach	390	1330	2094	199	319	49	4381
36 Elmberg	225	24	157	29	47	16	498
St. Magdalena	1205	1868	3811	263	535	147	7829
LINZ GESAMT	8656	11736	59548	4736	3290	2825	90791

Erklärung der Rechtsgründe:

1: Eigenbenützung als Hauseigentümer
2: Eigentumswohnung
3: Miet- oder Genossenschaftswohnung
4: Dienst- oder Naturalwohnung
5: sonstiger Rechtsgrund

Stand der Daten: 31. 12. 1991

13.8 WOHNUNGEN – AUSSTATTUNGSQUALITÄT

Statistische Bezirke und Stadtteile	Kategorien					Wohnungen
	A	B	C	D	unbekannt	
1 Altstadtviertel	1085	189	101	260	101	1736
2 Rathausviertel	2315	341	157	310	164	3287
3 Kaplanhofviertel	2168	549	310	112	60	3199
4 Neustadtviertel	2611	320	213	339	105	3588
5 Volksgartenviertel	2557	398	153	284	152	3544
6 Römerberg-Marg.	922	120	46	215	86	1389
Innenstadt	11658	1917	980	1520	668	16743
7 Freinberg	116	9	4	9	9	147
8 Froschberg	3163	545	65	115	96	3984
9 Keferfeld	2935	229	36	156	52	3408
10 Bindermichl	3432	544	54	33	39	4102
11 Spallerhof	1750	221	39	21	25	2056
12 Wankmüllerhofv.	1946	254	9	18	46	2273
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	2485	228	139	255	87	3194
Waldegg	15827	2030	346	607	354	19164
14 Makartviertel	2230	567	130	405	101	3433
15 Franckviertel	3146	379	848	791	126	5290
16 Hafenviertel	441	96	57	211	24	829
Lustenau	5817	1042	1035	1407	251	9552
17 St.Peter	131	33	18	14	12	208
18 Neue Welt	1097	177	33	101	17	1425
19 Scharlinz	1287	224	32	95	16	1654
20 Bergern	1570	143	15	37	31	1796
21 Neue Heimat	2145	687	210	57	55	3154
22 Wegscheid	1435	210	11	64	34	1754
23 Schörgenhub	3799	331	55	288	52	4525
24 Kleinmünchen	2674	676	124	170	56	3700
Kleinmünchen	14007	2448	480	812	261	18008
25 Ebelsberg	3172	314	75	214	68	3843
26 Alt-Urfahr	1721	229	153	409	57	2569
27 Heilham	1715	217	34	36	18	2020
28 Hartmayrsiedlung	1721	424	91	63	24	2323
29 Harbachsiedlung	1745	320	42	30	31	2168
30 Karlhofsiedlung	1230	229	81	37	23	1600
31 Auberg	1825	313	93	230	58	2519
Urfahr	9957	1732	494	805	211	13199
32 Pöstlingberg	590	49	13	36	14	702
33 Bachl-Gründberg	1238	175	25	67	38	1543
Pöstlingberg	1828	224	38	103	52	2245
34 St. Magdalena	2498	189	30	187	46	2950
35 Katzbach	4040	180	28	80	53	4381
36 Elmberg	388	56	10	33	11	498
St. Magdalena	6926	425	68	300	110	7829
LINZ GESAMT	69323	10165	3534	5782	1987	90791

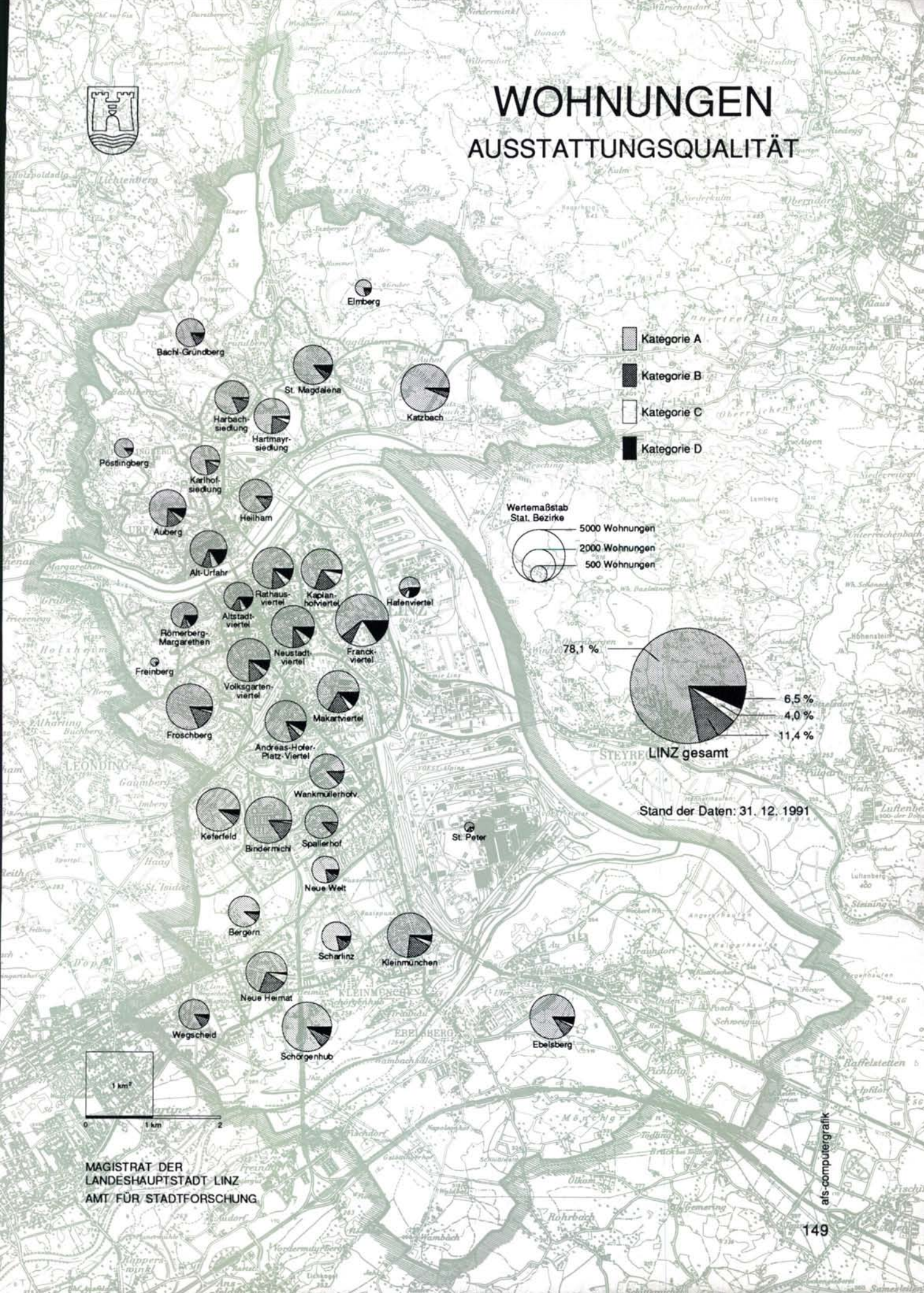
Erklärung der Ausstattungskategorien:

A: Zentralheizung oder gleichwertige stationäre Heizung (Elektroheizung oder Gaskonvektoren), Bad/Dusche und WC
B: Einzelofenheizung, Bad/Dusche und WC
C: WC und Wasserentnahme in der Wohnung
D: kein WC in der Wohnung ("Substandard")

Stand der Daten: 31. 12. 1991

WOHNUNGEN

AUSSTATTUNGSQUALITÄT



13.9 WOHNUNGEN – ART DER BEHEIZUNG

Statistische Bezirke und Stadtteile	Heizungsarten							Wohnungen
	Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5	Typ 6	unbekannt	
1 Altstadtviertel	155	164	351	139	460	391	76	1736
2 Rathausviertel	700	244	879	172	568	569	155	3287
3 Kaplanhofviertel	368	170	1009	160	706	723	63	3199
4 Neustadtviertel	346	378	1094	229	888	560	93	3588
5 Volksgartenviertel	440	336	827	229	975	618	119	3544
6 Römerberg-Marg.	25	353	208	69	395	275	64	1389
Innenstadt	2034	1645	4368	998	3992	3136	570	16743
7 Freinberg	5	90	7	3	18	15	9	147
8 Froschberg	404	896	716	219	1044	623	82	3984
9 Keferfeld	1854	708	97	72	269	260	148	3408
10 Bindermichl	1547	159	386	96	1301	576	37	4102
11 Spallerhof	812	73	239	31	630	239	32	2056
12 Wankmüllerhofv.	1014	118	234	41	565	259	42	2273
13 A.-Hofer-Pl.-V.	1154	360	466	171	541	430	72	3194
Waldegg	6790	2404	2145	633	4368	2402	422	19164
14 Makartviertel	563	376	778	135	633	860	88	3433
15 Franckviertel	1837	343	1209	135	735	896	135	5290
16 Hafenviertel	154	142	76	23	107	300	27	829
Lustenau	2554	861	2063	293	1475	2056	250	9552
17 St.Peter	57	72	–	12	5	52	10	208
18 Neue Welt	297	499	128	39	199	244	19	1425
19 Scharlinz	365	406	263	36	284	284	16	1654
20 Bergern	805	356	115	33	296	159	32	1796
21 Neue Heimat	293	329	444	158	1059	813	58	3154
22 Wegscheid	586	392	198	53	253	248	24	1754
23 Schörgenhub	3039	428	150	71	248	534	55	4525
24 Kleinmünchen	539	303	692	113	1131	877	45	3700
Kleinmünchen	5924	2713	1990	503	3470	3159	249	18008
25 Ebelsberg	983	1421	128	44	742	450	75	3843
26 Alt-Urfahr	571	419	352	125	525	517	60	2569
27 Heilham	679	97	272	131	577	249	15	2020
28 Hartmayrsiedlung	11	45	858	116	781	482	30	2323
29 Harbachsiedlung	192	262	419	85	826	353	31	2168
30 Karlhofsiedlung	294	184	270	128	421	278	25	1600
31 Auberg	232	707	329	159	555	492	45	2519
Urfahr	1979	1714	2500	744	3685	2371	206	13199
32 Pöstlingberg	161	362	22	12	58	75	12	702
33 Bachl-Gründberg	189	507	114	38	436	224	35	1543
Pöstlingberg	350	869	136	50	494	299	47	2245
34 St. Magdalena	1490	636	125	54	321	282	42	2950
35 Katzbach	3106	526	122	44	325	210	48	4381
36 Elmberg	18	246	24	4	116	80	10	498
St. Magdalena	4614	1408	271	102	762	572	100	7829
LINZ GESAMT	25285	13107	13601	3379	18993	14497	1929	90791

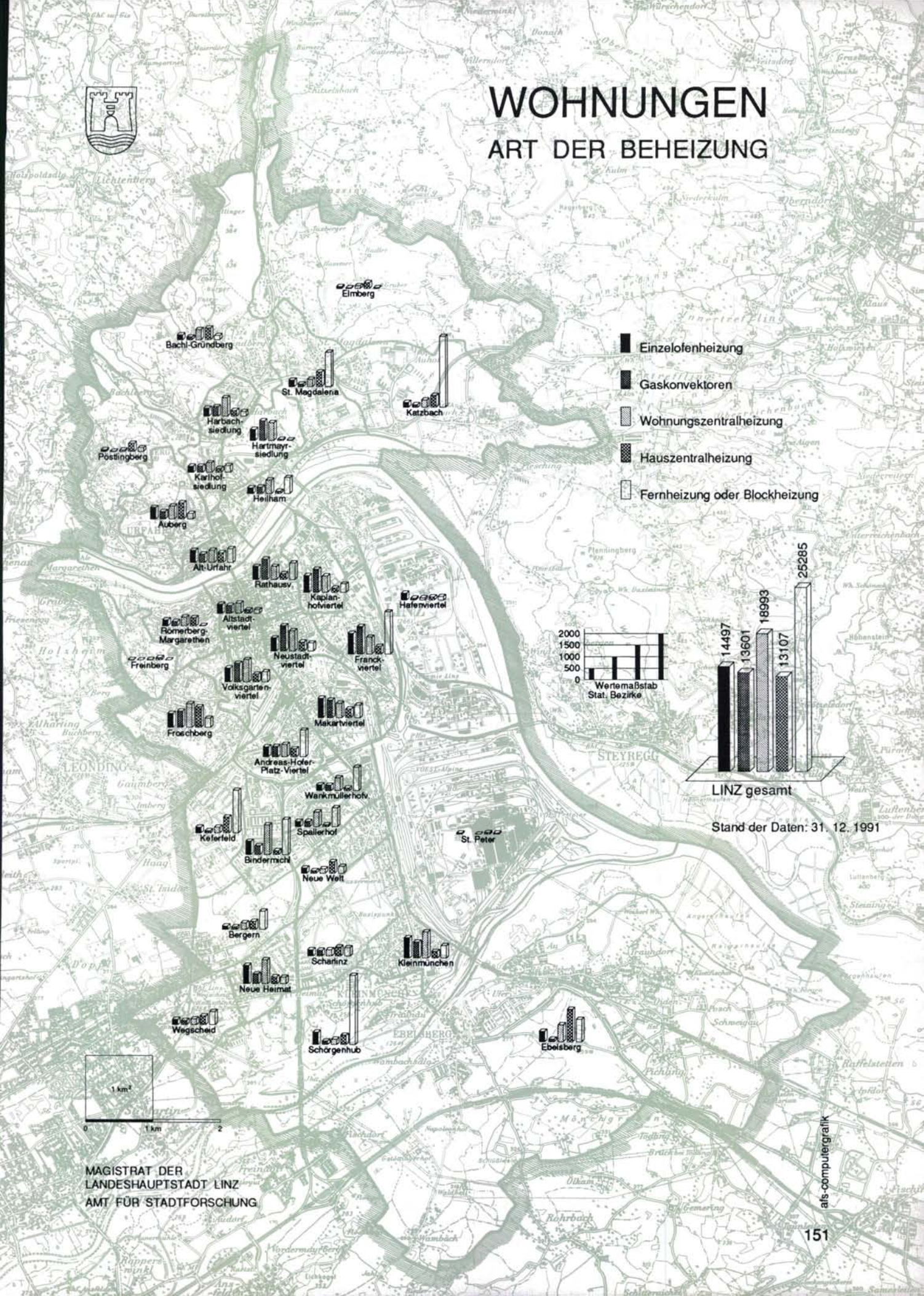
Erklärung der Heizungsarten:

Typ 1: Fernheizung oder Blockheizung
Typ 2: Hauszentralheizung
Typ 3: Gaskonvektoren
Typ 4: Elektroheizung (fest angeschlossen)
Typ 5: Wohnungszentralheizung (Etagenheizung)
Typ 6: Einzelofenheizung

Stand der Daten: 31. 12. 1991

WOHNUNGEN

ART DER BEHEIZUNG



13.10 WOHNUNGEN – BRENNSTOFF FÜR DIE BEHEIZUNG

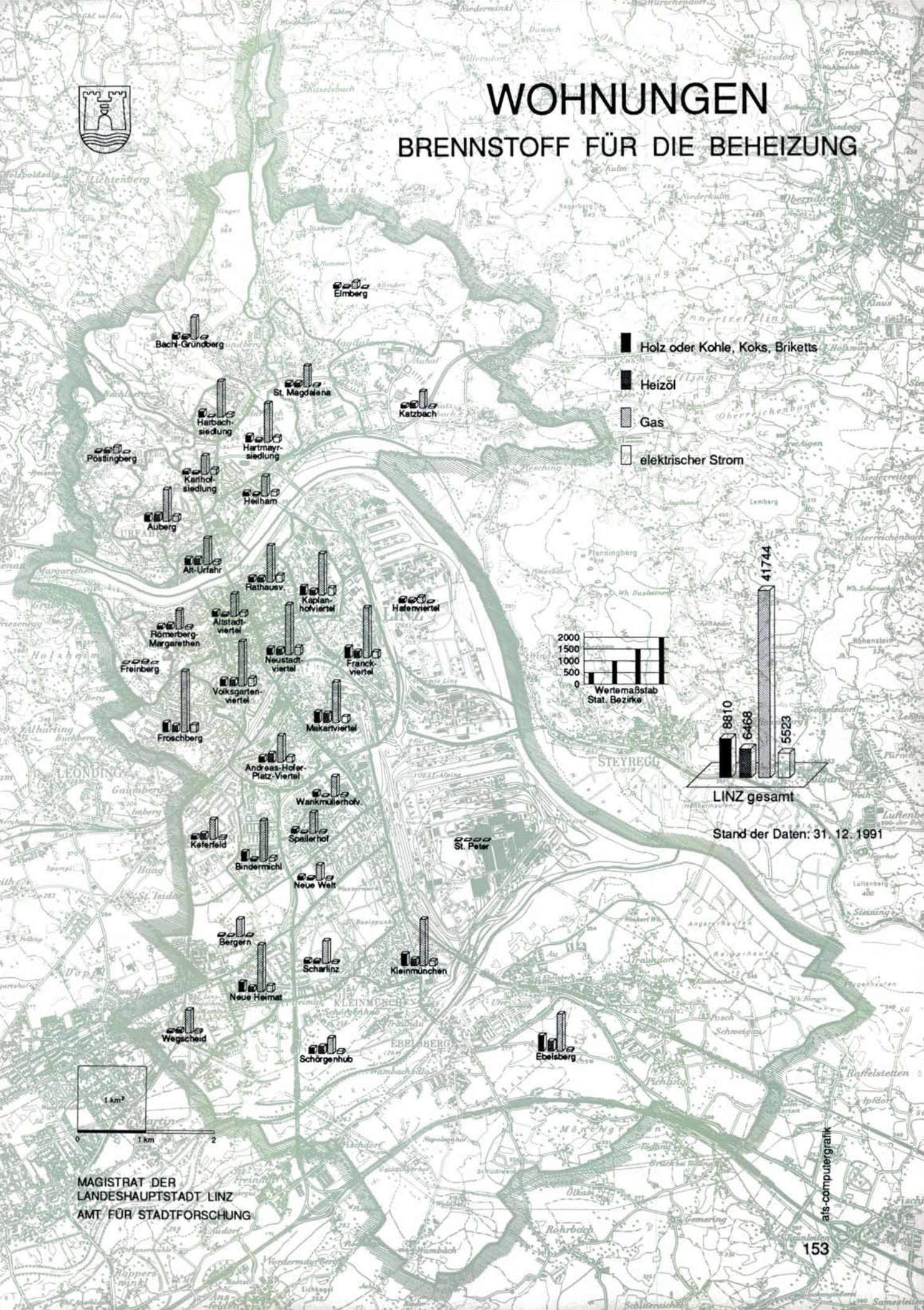
Statistische Bezirke und Stadtteile	Brennstoff für die Beheizung						Wohnungen
	Holz	Kohle, Koks Briketts	Heizöl	Gas	elektrischer Strom	sonstiger[1]	
1 Altstadtviertel	78	133	103	965	179	278	1736
2 Rathausviertel	78	139	194	1568	304	1004	3287
3 Kaplanhofviertel	108	247	202	1784	297	561	3199
4 Neustadtviertel	105	175	231	2132	319	626	3588
5 Volksgartenviertel	94	196	284	1918	332	720	3544
6 Römerberg-Marg.	54	99	205	819	97	115	1389
Innenstadt	517	989	1219	9186	1528	3304	16743
7 Freinberg	2	11	34	82	5	13	147
8 Froschberg	85	335	300	2619	319	326	3984
9 Keferfeld	31	136	251	850	106	2034	3408
10 Bindermichl	70	355	95	1767	160	1655	4102
11 Spallerhof	28	155	31	905	57	880	2056
12 Wankmüllerhofv.	21	169	40	863	79	1101	2273
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	67	163	384	1140	247	1193	3194
Waldegg	304	1324	1135	8226	973	7202	19164
14 Makartviertel	126	331	403	1738	251	584	3433
15 Franckviertel	168	293	290	2159	276	2104	5290
16 Hafenviertel	71	114	136	263	43	202	829
Lustenau	365	738	829	4160	570	2890	9552
17 St.Peter	11	32	16	10	12	127	208
18 Neue Welt	34	116	106	666	73	430	1425
19 Scharlinz	53	115	118	981	75	312	1654
20 Bergern	28	61	43	756	62	846	1796
21 Neue Heimat	106	320	211	2015	282	220	3154
22 Wegscheid	30	75	152	997	90	410	1754
23 Schörgenhub	99	168	318	681	117	3142	4525
24 Kleinmünchen	133	388	298	2013	222	646	3700
Kleinmünchen	483	1243	1246	8109	921	6006	18008
25 Ebelsberg	203	476	430	1607	66	1061	3843
26 Alt-Urfahr	83	199	289	1135	167	696	2569
27 Heilham	59	93	82	839	183	764	2020
28 Hartmayrsiedlung	88	194	91	1655	215	80	2323
29 Harbachsiedlung	76	175	45	1538	148	186	2168
30 Karlhofsiedlung	40	97	71	807	222	363	1600
31 Auberg	112	173	300	1379	247	308	2519
Urfahr	458	931	878	7353	1182	2397	13199
32 Pöstlingberg	46	41	139	250	25	201	702
33 Bachl-Gründberg	86	84	120	962	61	230	1543
Pöstlingberg	132	125	259	1212	86	431	2245
34 St. Magdalena	68	121	181	905	88	1587	2950
35 Katzbach	56	88	212	721	87	3217	4381
36 Elmberg	84	62	63	255	10	24	498
St. Magdalena	208	271	456	1881	185	4828	7829
LINZ GESAMT	2681	6129	6468	41744	5523	28246	90791

1) inklusive Fernwärme und unbekannt

Stand der Daten: 31. 12. 1991

WOHNUNGEN

BRENNSTOFF FÜR DIE BEHEIZUNG



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

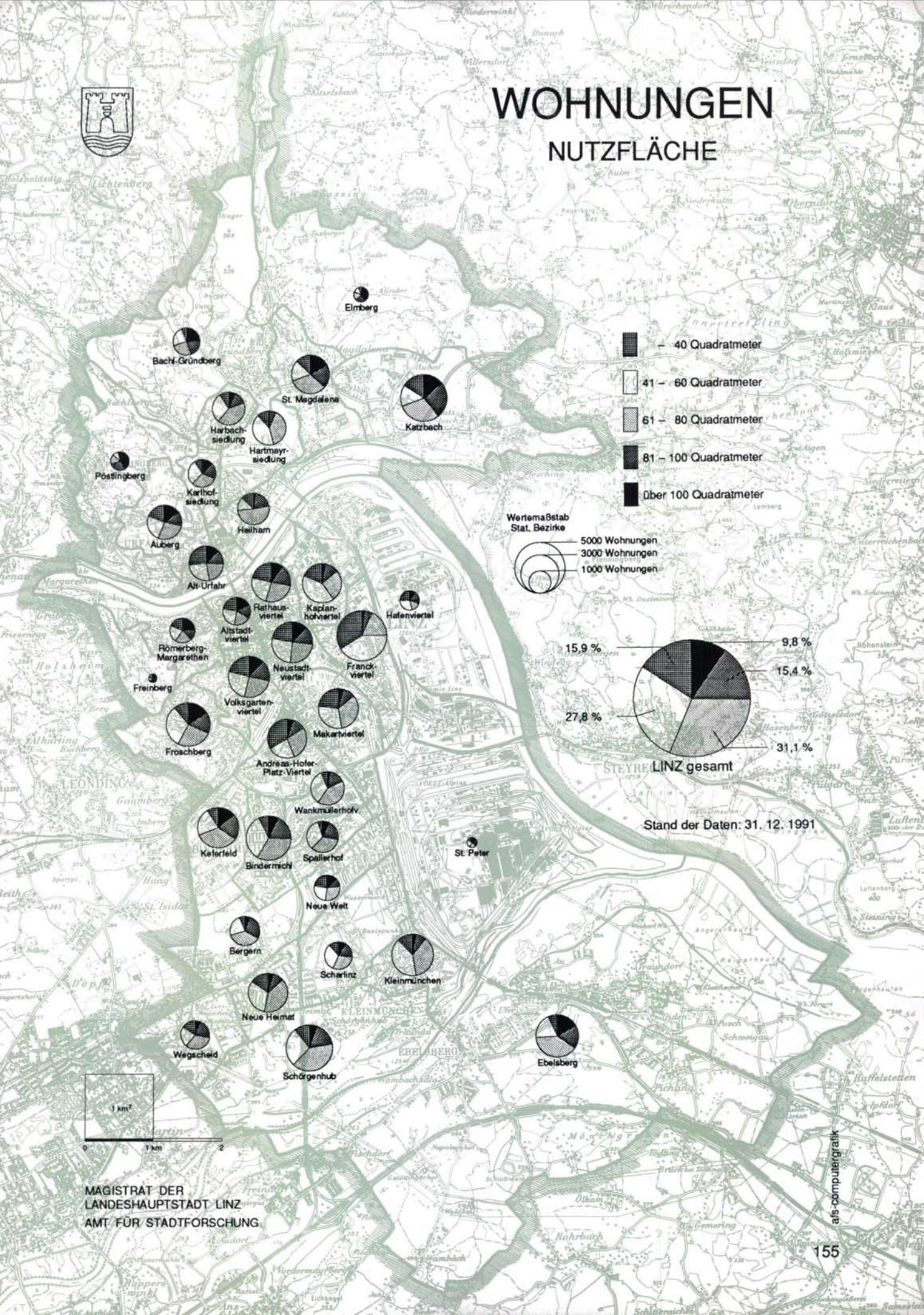
13.11 WOHNUNGEN – NUTZFLÄCHE

Statistische Bezirke und Stadtteile	Nutzfläche in Quadratmeter								Wohnungen
	bis 20	21–40	41–60	61–80	81–100	101–130	über 130	unbek.	
1 Altstadtviertel	68	285	402	319	255	157	126	124	1736
2 Rathausviertel	95	571	747	842	554	190	126	162	3287
3 Kaplanhofviertel	20	549	1265	795	348	78	15	129	3199
4 Neustadtviertel	85	664	900	847	478	267	156	191	3588
5 Volksgartenviertel	61	630	846	862	533	288	118	206	3544
6 Römerberg-Marg.	49	197	279	279	184	179	137	85	1389
Innenstadt	378	2896	4439	3944	2352	1159	678	897	16743
7 Freinberg	–	8	15	31	10	35	39	9	147
8 Froschberg	20	399	1207	1001	600	386	216	155	3984
9 Keferfeld	16	277	725	1147	683	347	125	88	3408
10 Bindermichl	6	282	1362	1320	728	226	62	116	4102
11 Spallerhof	1	101	664	689	421	115	22	43	2056
12 Wankmüllerhofv.	10	124	751	924	334	51	12	67	2273
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	36	988	681	862	321	129	36	141	3194
Waldegg	89	2179	5405	5974	3097	1289	512	619	19164
14 Makartviertel	67	676	953	1075	322	89	42	209	3433
15 Franckviertel	70	1651	2128	912	262	69	14	184	5290
16 Hafenviertel	21	172	232	128	163	45	29	39	829
Lustenau	158	2499	3313	2115	747	203	85	432	9552
17 St.Peter	6	23	52	48	42	28	1	8	208
18 Neue Welt	10	304	349	400	148	113	63	38	1425
19 Scharlinz	21	160	513	480	289	97	44	50	1654
20 Bergern	4	102	408	652	490	78	16	46	1796
21 Neue Heimat	16	452	966	1222	279	99	38	82	3154
22 Wegscheid	45	216	395	578	377	74	29	40	1754
23 Schörgenhub	18	447	1196	1755	724	190	44	151	4525
24 Kleinmünchen	44	401	1455	1325	303	51	27	94	3700
Kleinmünchen	158	2082	5282	6412	2610	702	261	501	18008
25 Ebelsberg	18	241	708	1445	660	423	206	142	3843
26 Alt-Urfahr	79	567	644	523	331	225	79	121	2569
27 Heilham	3	242	267	1020	396	38	8	46	2020
28 Hartmayrsiedlung	33	234	955	883	145	4	6	63	2323
29 Harbachsiedlung	1	200	618	872	267	104	38	68	2168
30 Karlhofsiedlung	6	131	452	475	299	132	58	47	1600
31 Auberg	32	425	603	680	323	253	113	90	2519
Urfahr	154	1799	3539	4453	1761	756	302	435	13199
32 Pöstlingberg	3	21	63	115	197	171	104	28	702
33 Bachl-Gründberg	7	83	352	379	301	244	121	56	1543
Pöstlingberg	10	104	415	494	498	415	225	84	2245
34 St. Magdalena	23	351	495	945	565	336	149	86	2950
35 Katzbach	29	647	636	1296	1066	509	103	95	4381
36 Elmberg	4	25	63	90	106	136	53	21	498
St. Magdalena	56	1023	1194	2331	1737	981	305	202	7829
LINZ GESAMT	1027	12846	24347	27216	13504	5956	2575	3320	90791

Stand der Daten: 31. 12. 1991

WOHNUNGEN

NUTZFLÄCHE



13.12 WOHNUNGEN – EIGENTUMSVERHÄLTNISSE DER GEBÄUDE

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wohnungen in Gebäuden im Besitz von ...						Wohnungen
	Privatperson(en)		Gebietskörperschaften	gemeinn. Bauverein.	sonst. jur. Personen	unbekannt	
	eine	mehrere					
1 Altstadtviertel	574	664	87	125	286	–	1736
2 Rathausviertel	512	1104	128	1217	326	–	3287
3 Kaplanhofviertel	123	349	604	2066	57	–	3199
4 Neustadtviertel	834	1477	45	810	422	–	3588
5 Volksgartenviertel	578	1229	271	872	594	–	3544
6 Römerberg-Marg.	527	667	26	27	142	–	1389
Innenstadt	3148	5490	1161	5117	1827	–	16743
7 Freinberg	65	62	2	–	18	–	147
8 Froschberg	495	1228	261	1939	61	–	3984
9 Keferfeld	423	782	5	2174	24	–	3408
10 Bindermichl	74	345	95	3578	10	–	4102
11 Spallerhof	18	208	10	1810	10	–	2056
12 Wankmüllerhofv.	76	889	–	1297	11	–	2273
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	481	1331	75	1252	55	–	3194
Waldegg	1632	4845	448	12050	189	–	19164
14 Makartviertel	566	1052	157	1549	109	–	3433
15 Franckviertel	162	594	2066	2365	103	–	5290
16 Hafenviertel	128	227	22	333	119	–	829
Lustenau	856	1873	2245	4247	331	–	9552
17 St.Peter	39	15	23	67	64	–	208
18 Neue Welt	338	814	8	255	10	–	1425
19 Scharlinz	301	571	71	663	48	–	1654
20 Bergern	61	710	2	1012	11	–	1796
21 Neue Heimat	182	250	1	2707	14	–	3154
22 Wegscheid	141	491	4	1074	44	–	1754
23 Schörgenhub	207	306	4	3916	92	–	4525
24 Kleinmünchen	188	237	32	3031	212	–	3700
Kleinmünchen	1418	3379	122	12658	431	–	18008
25 Ebelsberg	868	1464	103	1391	17	–	3843
26 Alt-Urfahr	832	1325	106	177	129	–	2569
27 Heilham	31	142	113	1681	53	–	2020
28 Hartmayrsiedlung	53	64	2	2192	12	–	2323
29 Harbachsiedlung	70	312	1100	686	–	–	2168
30 Karlhofsiedlung	158	509	77	711	145	–	1600
31 Auberg	475	1291	32	641	80	–	2519
Urfahr	1619	3643	1430	6088	419	–	13199
32 Pöstlingberg	227	265	4	–	206	–	702
33 Bachl-Gründberg	331	717	29	458	8	–	1543
Pöstlingberg	558	982	33	458	214	–	2245
34 St. Magdalena	446	1218	4	1247	32	3	2950
35 Katzbach	215	1945	209	1512	500	–	4381
36 Elmberg	155	191	23	127	2	–	498
St. Magdalena	816	3354	236	2886	534	3	7829
LINZ GESAMT	10954	25045	5801	44962	4026	3	90791

Stand der Daten: 31. 12. 1991

13.13 WOHNUNGEN – FERTIGSTELLUNGEN 1986 – 1991 (in Neubauten)

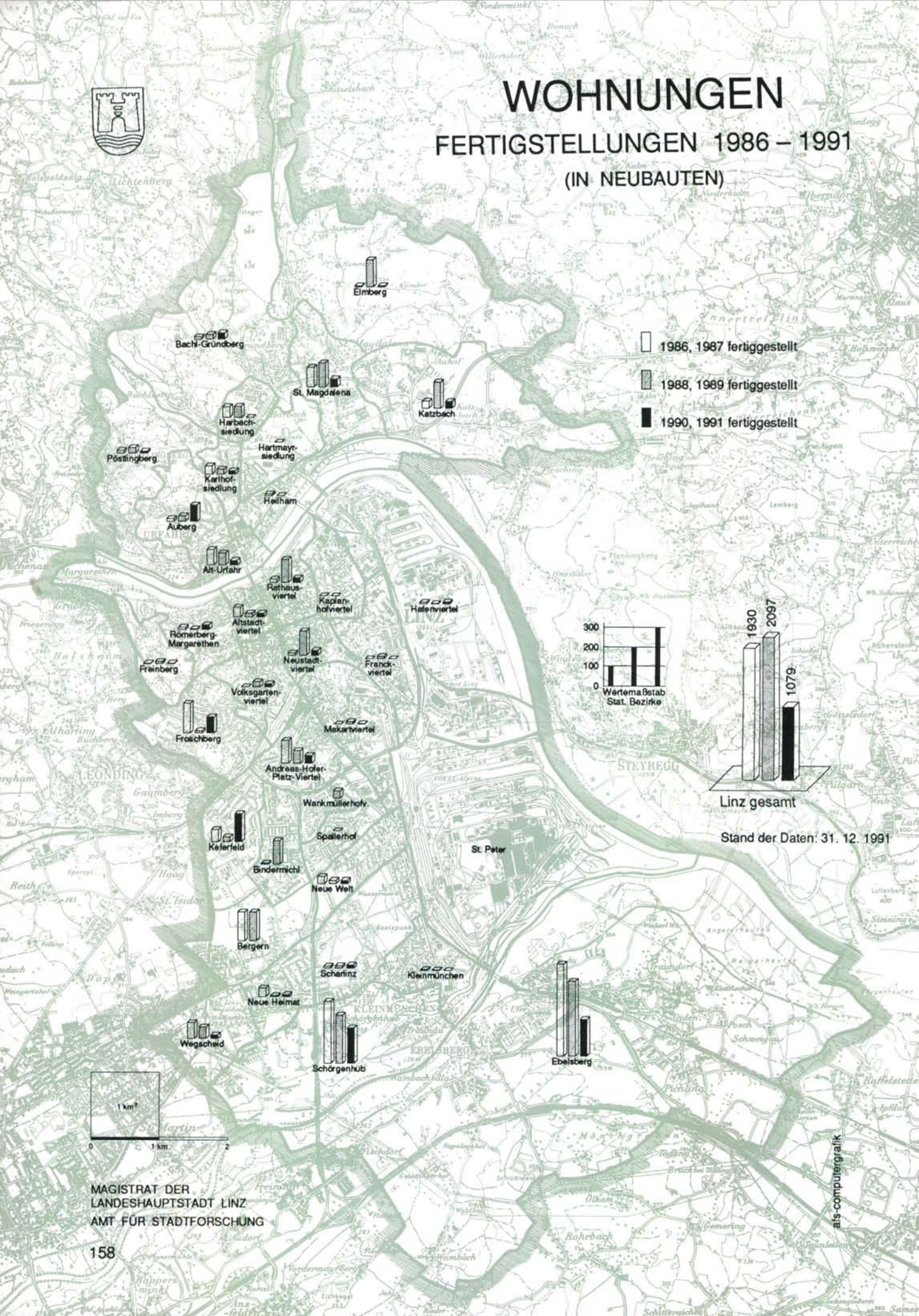
Statistische Bezirke und Stadtteile	Jahr der Fertigstellung						1986–1991
	1986	1987	1988	1989	1990	1991	
1 Altstadtviertel	48	2	19	–	19	–	88
2 Rathausviertel	18	–	7	110	23	–	158
3 Kaplanhofviertel	–	1	1	–	–	–	2
4 Neustadtviertel	10	2	10	115	8	19	164
5 Volksgartenviertel	1	–	11	16	12	4	44
6 Römerberg-Marg.	9	2	1	3	2	21	38
Innenstadt	86	7	49	244	64	44	494
7 Freinberg	2	1	–	11	1	1	16
8 Froschberg	49	106	3	10	62	22	252
9 Keferfeld	2	58	2	21	12	129	224
10 Bindermichl	–	4	44	77	–	–	125
11 Spallerhof	–	–	1	–	–	–	1
12 Wankmüllerhofv.	–	–	–	37	–	–	37
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	117	–	45	20	15	26	223
Waldegg	170	169	95	176	90	178	878
14 Makartviertel	1	–	11	–	–	3	15
15 Franckviertel	–	1	12	–	–	1	14
16 Hafenviertel	5	2	–	3	3	6	19
Lustenau	6	3	23	3	3	10	48
17 St.Peter	–	–	–	–	–	–	–
18 Neue Welt	1	35	11	5	4	12	68
19 Scharlinz	6	3	10	3	12	5	39
20 Bergern	1	147	–	148	–	–	296
21 Neue Heimat	35	10	5	2	8	4	64
22 Wegscheid	54	27	60	–	2	18	161
23 Schörgenhub	54	267	123	126	129	55	754
24 Kleinmünchen	1	5	2	–	–	1	9
Kleinmünchen	152	494	211	284	155	95	1391
25 Ebelsberg	16	457	153	233	128	62	1049
26 Alt-Urfahr	21	59	33	30	14	11	168
27 Heilham	10	–	–	1	–	–	11
28 Hartmayrsiedlung	–	–	–	1	–	–	1
29 Harbachsiedlung	1	54	12	45	–	1	113
30 Karlhofsiedlung	–	43	26	1	–	20	90
31 Auberg	5	9	27	2	31	52	126
Urfahr	37	165	98	80	45	84	509
32 Pöstlingberg	14	1	17	13	8	1	54
33 Bachl-Gründberg	7	4	4	21	8	24	68
Pöstlingberg	21	5	21	34	16	25	122
34 St. Magdalena	15	85	11	111	14	28	264
35 Katzbach	4	33	38	97	6	28	206
36 Elmberg	4	1	136	–	3	1	145
St. Magdalena	23	119	185	208	23	57	615
LINZ GESAMT	511	1419	835	1262	524	555	5106

Stand der Daten: 31. 12. 1991

WOHNUNGEN

FERTIGSTELLUNGEN 1986 – 1991

(IN NEUBAUTEN)



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

14

PERSONAL UND FINANZÜBERSICHT

14.1 PERSONALSTAND DER STADT LINZ

14.1.1 GESCHÄFTSGRUPPEN

Geschäftsgruppen	Beamte	Angestellte	Arbeiter[1)]	Summe
1990				
Präsidialverwaltung	193	201	287	681
Finanz- und Vermögensverwaltung	203	1460	882	2545
Bezirks- und Sozialverwaltung	185	649	432	1266
Kulturverwaltung	40	222	26	288
Bauverwaltung	294	170	509	973
Summe	915	2702	2136	5753
1991				
Präsidialverwaltung	194	214	293	701
Finanz- und Vermögensverwaltung	206	1490	930	2626
Bezirks- und Sozialverwaltung	182	678	460	1320
Kulturverwaltung	42	223	27	292
Bauverwaltung	303	170	507	980
Summe	927	2775	2217	5919

Anmerkung: Stichtag 31. 12.
1) Vertragsarbeiter und Beamte in handwerklicher Verwendung

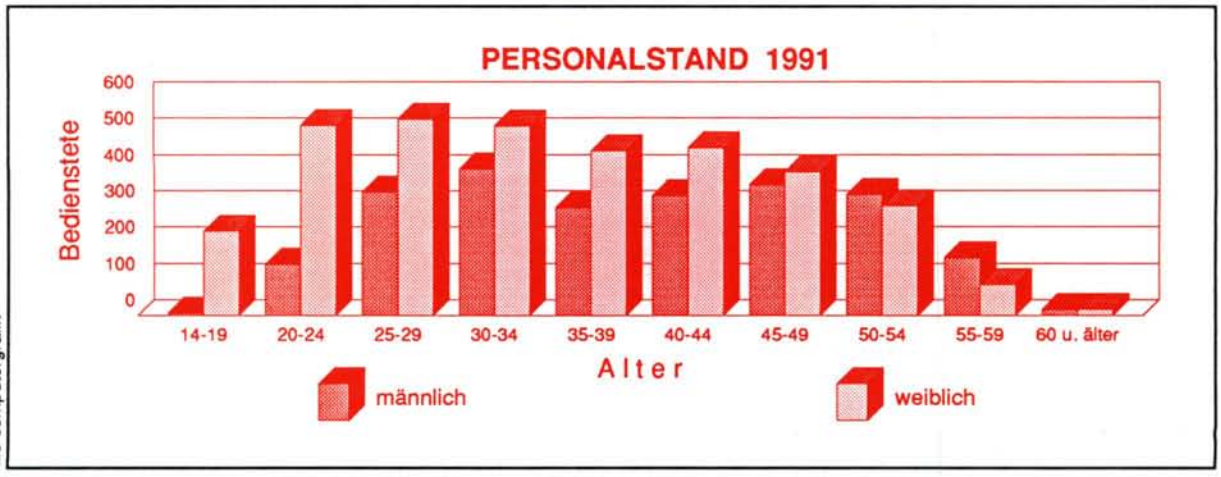
14.1.2 ALTERSSTRUKTUR

Alter	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Summe		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Summe
1990									
14–19	–	–	10	230	1	8	11	238	249
20–24	–	–	83	456	66	102	149	558	707
25–29	15	4	168	375	161	103	344	482	826
30–34	79	31	185	302	121	142	385	475	860
35–39	88	44	73	196	97	163	258	403	661
40–44	131	55	58	176	143	208	332	439	771
45–49	165	63	43	127	164	186	372	376	748
50–54	135	27	27	128	158	177	320	332	652
55–59	55	13	16	27	73	56	144	96	240
60–64	6	3	5	10	5	2	16	15	31
65 und älter	1	–	2	5	–	–	3	5	8
Summe	675	240	670	2032	989	1147	2334	3419	5753
Durchschnittsalter	45,0	43,5	34,0	31,8	40,7	40,4	40,0	35,5	37,3
1991									
14–19	–	–	5	213	1	19	6	232	238
20–24	–	–	82	435	59	88	141	523	664
25–29	10	1	170	411	162	128	342	540	882
30–34	74	37	177	328	152	156	403	521	924
35–39	99	47	93	229	105	178	297	454	751
40–44	119	41	60	178	153	242	332	461	793
45–49	167	66	48	138	144	191	359	395	754
50–54	147	38	29	118	158	147	334	303	637
55–59	57	15	20	26	83	43	160	84	244
60–64	6	3	3	6	6	2	15	11	26
65 und älter	–	–	1	5	–	–	1	5	6
Summe	679	248	688	2087	1023	1194	2390	3529	5919
Durchschnittsalter	45,3	44,0	34,3	32,0	40,5	39,6	40,1	35,4	37,3

14.1.3 SOZIALSTRUKTUR

Familienstand– Kinderzulagen	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Summe		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Summe
1990									
ledig	39	64	275	995	248	212	562	1271	1833
verheiratet	584	123	362	822	670	670	1616	1615	3231
verwitwet	3	6	–	29	4	37	7	72	79
geschieden	49	47	33	186	67	228	149	461	610
Summe	675	240	670	2032	989	1147	2334	3419	5753
davon Personen mit ... Kinderzulagen									
0	290	149	412	1527	559	691	1261	2367	3628
1	182	69	124	331	219	280	525	680	1205
2	158	19	95	146	156	141	409	306	715
3	34	3	33	23	42	28	109	54	163
4	8	–	4	5	11	5	23	10	33
5	2	–	2	–	1	–	5	–	5
6	1	–	–	–	1	2	2	2	4
7	–	–	–	–	–	–	–	–	–
8 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1991									
ledig	40	65	281	1015	267	233	588	1313	1901
verheiratet	578	131	369	841	675	686	1622	1658	3280
verwitwet	3	4	1	31	5	29	9	64	73
geschieden	58	48	37	200	76	246	171	494	665
Summe	679	248	688	2087	1023	1194	2390	3529	5919
davon Personen mit ... Kinderzulagen									
0	292	160	419	1541	586	700	1297	2401	3698
1	191	69	132	359	222	294	545	722	1267
2	152	14	99	151	155	158	406	323	729
3	32	5	30	30	48	36	110	71	181
4	10	–	5	6	11	3	26	9	35
5	1	–	2	–	–	3	3	3	6
6	1	–	1	–	1	–	3	–	3
7	–	–	–	–	–	–	–	–	–
8 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kinderzulagen werden für unversorgte Kinder bis zum 19. Lebensjahr gezahlt und darüber hinaus nur in Ausnahmefällen, wenn die Berufsausbildung des Kindes noch nicht abgeschlossen ist.



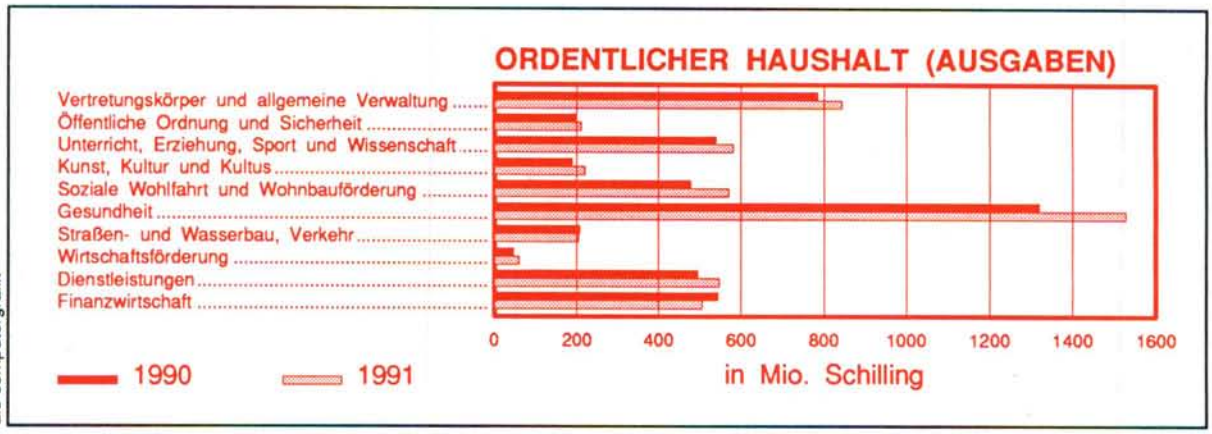
afs-computergrafik

14.2 RECHNUNGSABSCHLÜSSE

14.2.1 ORDENTLICHER HAUSHALT

Haushaltsgruppen	1990	1991
	Einnahmen	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	170458440	191870966
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	27382380	27274944
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	118051471	127660925
3 Kunst, Kultur und Kultus	37669961	33057095
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	200261873	234790999
5 Gesundheit	973149487	1109865367
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	78333276	61262401
7 Wirtschaftsförderung	8294221	8477508
8 Dienstleistungen	260668912	298670185
9 Finanzwirtschaft	2929435558	3179861059
Summe	4803705579	5272791449
	Ausgaben	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	786476495	845055568
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	196751228	210984484
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	539191443	580994172
3 Kunst, Kultur und Kultus	190145205	220347207
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	477583807	570072422
5 Gesundheit	1319220923	1527604960
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	207395709	204605235
7 Wirtschaftsförderung	47642023	59134200
8 Dienstleistungen	495709843	547070951
9 Finanzwirtschaft	543588903	506922250
Summe	4803705579	5272791449
	Zuschußbedarf (–) bzw. Überschuß (+)	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	– 616018055	– 653184602
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	– 169368848	– 183709540
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	– 421139972	– 453333247
3 Kunst, Kultur und Kultus	– 152475244	– 187290112
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	– 277321934	– 335281423
5 Gesundheit	– 346071436	– 417739593
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	– 129062433	– 143342834
7 Wirtschaftsförderung	– 39347802	– 50656692
8 Dienstleistungen	– 235040931	– 248400766
9 Finanzwirtschaft	+ 2385846655	+ 2672938809
Summe	–	–

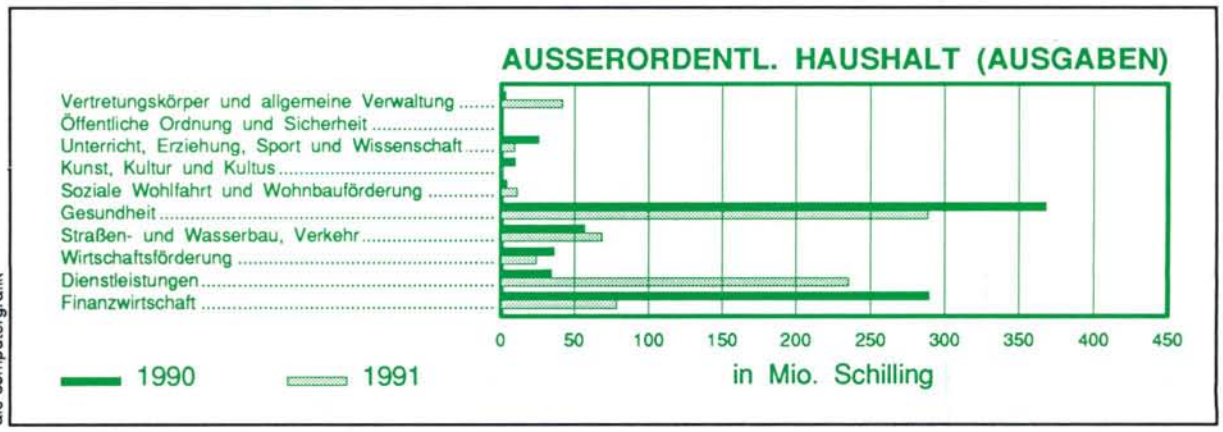
Beträge in Schilling



14.2.2 AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Haushaltsgruppen	1990	1991
	Einnahmen	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	–	–
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	–	–
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	–	–
3 Kunst, Kultur und Kultus	16278590	–
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	9916060	33842887
5 Gesundheit	278072499	232663058
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	22429597	–
7 Wirtschaftsförderung	–	10000000
8 Dienstleistungen	97915573	232212998
9 Finanzwirtschaft	402490102	249825253
Summe	827102421	758544196
	Ausgaben	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	3272020	41882399
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	–	–
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	25666659	9384505
3 Kunst, Kultur und Kultus	9572114	1330000
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	3955169	10740792
5 Gesundheit	368054757	288941129
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	56839242	68563261
7 Wirtschaftsförderung	36202284	24048900
8 Dienstleistungen	34131651	235192687
9 Finanzwirtschaft	289408525	78460523
Summe	827102421	758544196
	Zuschußbedarf (–) bzw. Überschuß (+)	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	– 3272020	– 41882399
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	–	–
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	– 25666659	– 9384505
3 Kunst, Kultur und Kultus	+ 6706476	– 1330000
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	+ 5960891	+ 23102095
5 Gesundheit	– 89982258	– 56278071
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	– 34409645	– 68563261
7 Wirtschaftsförderung	– 36202284	– 14048900
8 Dienstleistungen	+ 63783922	– 2979689
9 Finanzwirtschaft	+ 113081577	+ 171364730
Summe	–	–

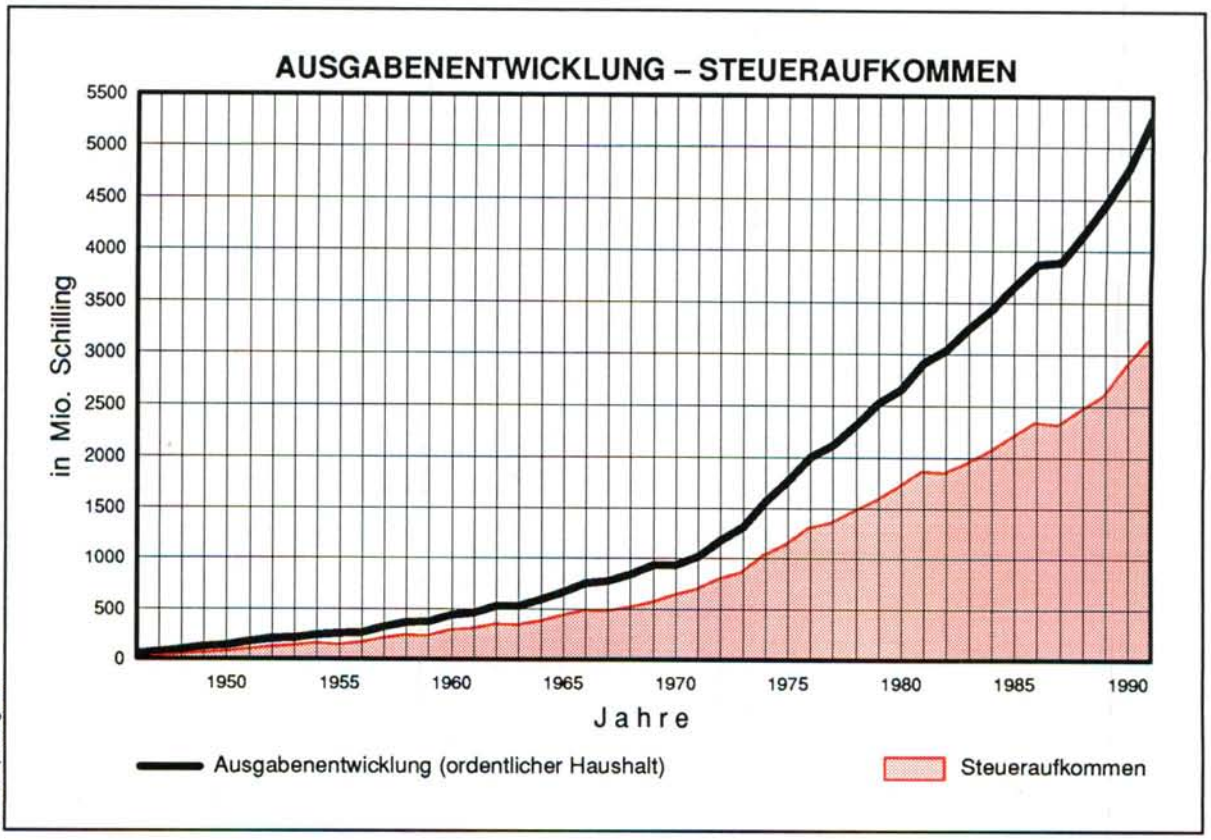
Beträge in Schilling



14.2.3 ZEITREIHEN

Jahre	Ausgaben		Jahre	Ausgaben	
	ordentlicher Haushalt	außer-ordentlicher Haushalt		ordentlicher Haushalt	außer-ordentlicher Haushalt
1948	96716312	22217399	1970	932156884	198768762
1949	123005774	33705372	1971	1019285937	208296291
1950	140326390	39931306	1972	1180832239	286482301
1951	178475531	57196351	1973	1316407843	312511501
1952	203824711	52553422	1974	1559958983	230949507
1953	213332398	62382321	1975	1769591958	414601466
1954	244386298	82465039	1976	2000594516	301500148
1955	252302460	100200872	1977	2119155381	335843521
1956	266459694	65259381	1978	2313397456	287141311
1957	318432721	59322728	1979	2527089714	197265085
1958	366861336	82760594	1980	2657076977	241247280
1959	369395972	136021376	1981	2916756918	290948879
1960	439737630	147563912	1982	3035921403	321815662
1961	463499917	171646536	1983	3248393088	485709701
1962	526364957	211117050	1984	3435573455	540273608
1963	527641844	213833883	1985	3661691912	733309402
1964	589635474	237059206	1986	3867953306	815766584
1965	667663289	306059375	1987	3896442545	952898304
1966	753418710	303439045	1988	4165644064	704645367
1967	774015545	297639233	1989	4461097836	896757984
1968	839798798	245433615	1990	4803705579	827102421
1969	935245678	334420619	1991	5272791449	758544196

Beträge in Schilling



afs-computergrafik

14.3 STEUERAUFKOMMEN DER STADT LINZ

Steuerarten	1980	1981	1982	1983
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben	844411187	932028484	921516865	955138279
Grundsteuer	86540453	90177969	93800962	107514679
Gewerbesteuer und Lohnsummensteuer	537575421	583195868	554892486	569708082
Getränkesteuer	89574633	95549357	105279010	112298237
Lustbarkeitsabgabe	7310262	6883105	9958515	18787643
Hundeabgabe	1191396	1198915	1200525	1431535
Ankündigungsabgabe	6808110	7501824	7735042	7733503
Anzeigenabgabe	31778516	28409987	28011703	32857860
Fremdenverkehrsabgabe	1019847	1038261	1168627	1275928
Gebrauchsabgabe	44201560	50209565	55920318	60856533
Versteigerungsabgabe des Dorotheums	319026	306016	96448	115686
Gebühr für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Anlagen	69834782	72828706	76345548	83574857
Summe	1720565193	1869328057	1855926049	1951292822

Steuerarten	1984	1985	1986	1987
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben	1069393490	1145977235	1217747850	1199245512
Grundsteuer	110695573	110741119	112559369	115407606
Gewerbesteuer und Lohnsummensteuer	561518217	601994302	625288908	611666772
Getränkesteuer	112786050	118503972	125832495	127143101
Lustbarkeitsabgabe	20281234	24079867	23026593	23890775
Hundeabgabe	1435040	1410825	1377881	1370775
Ankündigungsabgabe	9680439	9727752	10670811	11011728
Anzeigenabgabe	34278524	39570902	58468475	55172041
Fremdenverkehrsabgabe	1181498	1353699	1163379	1133076
Gebrauchsabgabe	56422929	57036548	67442271	63529154
Versteigerungsabgabe des Dorotheums	111143	73024	132929	167614
Gebühr für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Anlagen	92737320	97103946	99044862	109641656
Summe	2070521457	2207573191	2342755823	2319379810

Steuerarten	1988	1989	1990	1991
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben	1305165093	1321413685	1470129256	1682232115
Grundsteuer	117940853	120689287	126919088	128611833
Gewerbesteuer und Lohnsummensteuer	649058985	743833830	857788965	866269874
Getränkesteuer	130269099	140758385	146257471	148500996
Lustbarkeitsabgabe	22296817	28803887	27301157	33048359
Hundeabgabe	1347848	1487145	1494052	1493393
Ankündigungsabgabe	12346846	12782872	13614993	12986715
Anzeigenabgabe	54153959	60316472	53133854	71691019
Fremdenverkehrsabgabe	1122239	1372581	1530642	1538720
Gebrauchsabgabe	62254803	62076448	72851090	72198000
Versteigerungsabgabe des Dorotheums	190641	174814	263980	174494
Gebühr für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Anlagen	110150145	112797347	124944126	127544323
Summe	2466297328	2606506753	2896228674	3146289841

Beträge in Schilling

STEUERAUFKOMMEN 1991

53,4% Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben

4,1% Grundsteuer

27,5% Gewerbesteuer und Lohnsummensteuer

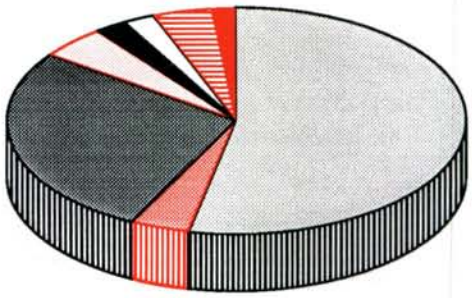
4,7% Getränkesteuer

2,3% Anzeigenabgabe

2,3% Gebrauchsabgabe

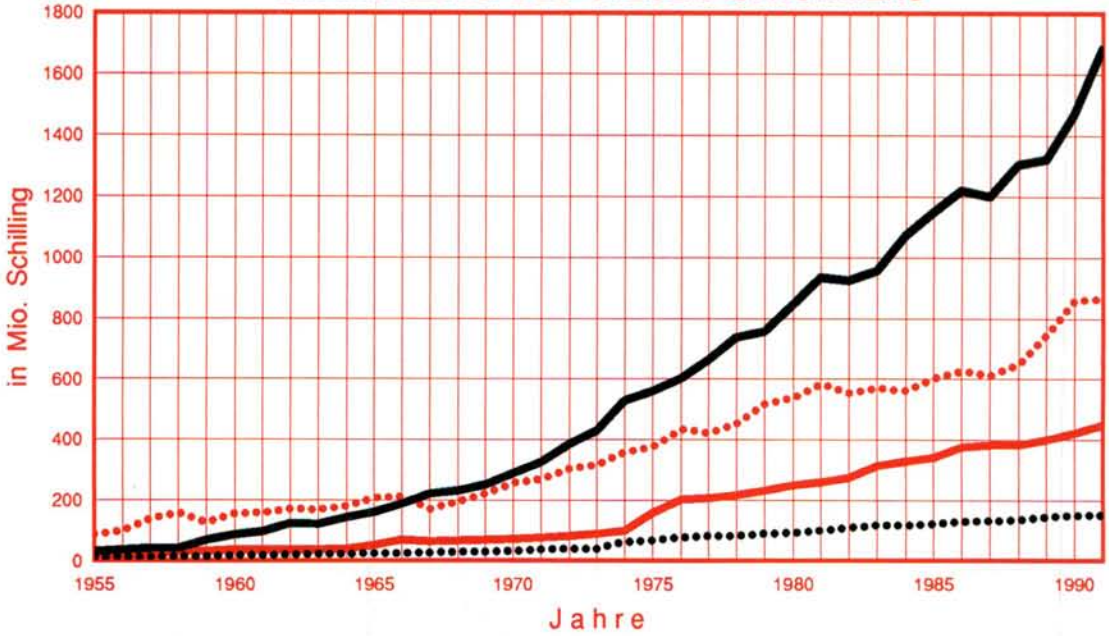
4,1% Gebühr für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Anlagen

1,6% Lustbarkeitsabgabe, Hundeabgabe, Ankündigungsabgabe, Fremdenverkehrsabgabe, Versteigerungsabgabe des Dorotheums



afs-computergrafik

ENTWICKLUNG DES STEUERAUFKOMMENS



afs-computergrafik

15

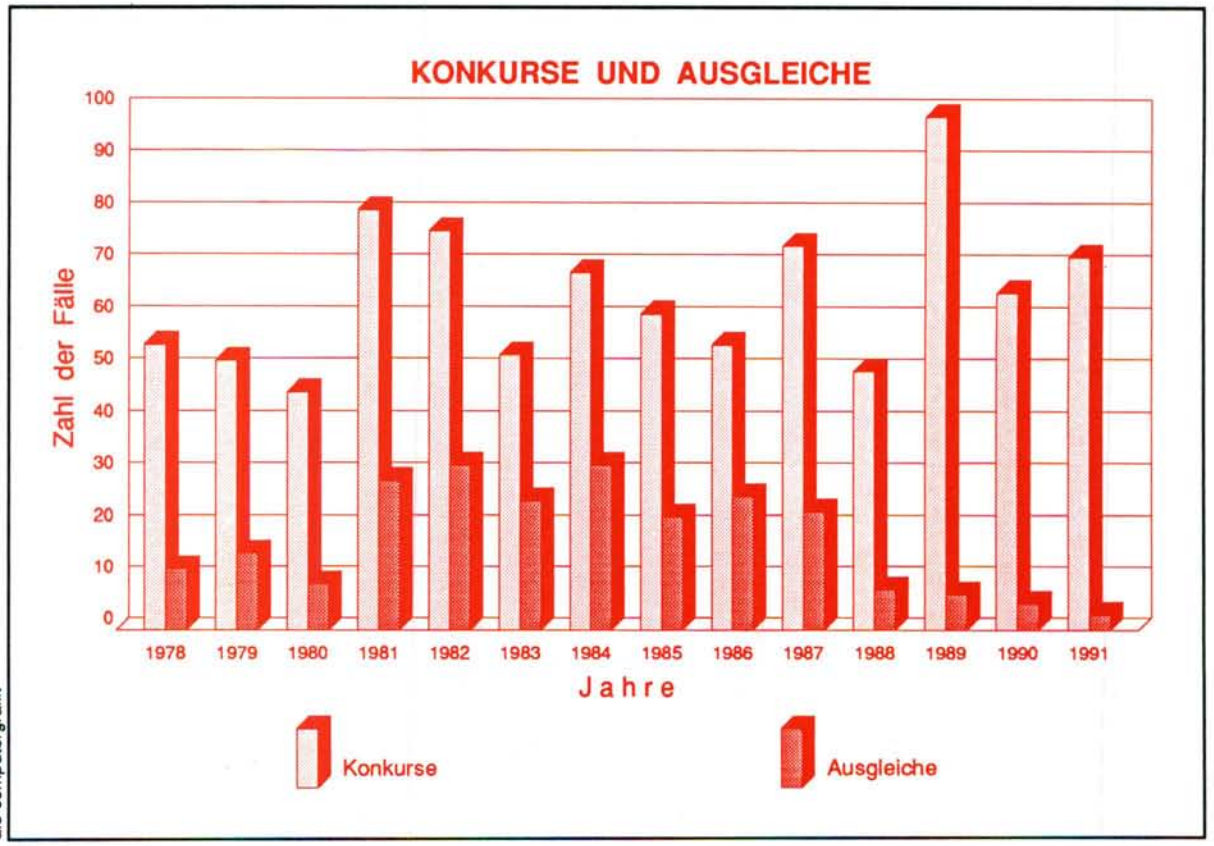
RECHTSPFLEGE

15.1 KONKURSE UND AUSGLEICHE (Landesgericht Linz)

Konkurse und Ausgleiche	1987	1988	1989	1990	1991
Konkurse Anfall	74	50	99	65	72
Konkurse beendet	91	71	69	101	58
davon durch Zwangsausgleich	32	26	32	40	26
durch Verteilung des Massevermögens	38	35	23	40	17
infolge Mangels an Vermögen	9	6	7	10	5
auf andere Art	12	4	7	11	10
Ausgleiche Anfall	23	8	7	5	3
Ausgleiche beendet	24	9	8	4	5
davon durch Bestätigung des Ausgleiches	12	3	3	1	3
durch Zurückziehung des Ausgleiches	12	6	3	2	2
auf andere Art	–	–	2	1	–

15.2 STRAFVERFAHREN (Bezirksgericht Linz)

Strafverfahren	1987	1988	1989	1990	1991
Verfahren: Vergehensfälle					
vom Vorjahr anhängig übernommen	537	360	378	390	533
im Ausweisjahr zugewachsen aufgrund einer öffentlichen Anklage	2784	2666	2846	3586	3845
im Ausweisjahr zugewachsen aufgrund einer Privatanklage	45	42	41	41	27
in 1. Instanz erledigt durch Urteil	744	616	664	736	779
in 1. Instanz erledigt durch Strafverfügung	1069	1036	1102	1550	1863
in 1. Instanz erledigt auf andere Weise	1193	1038	1109	1198	1195
anhängig verblieben	360	378	390	533	568

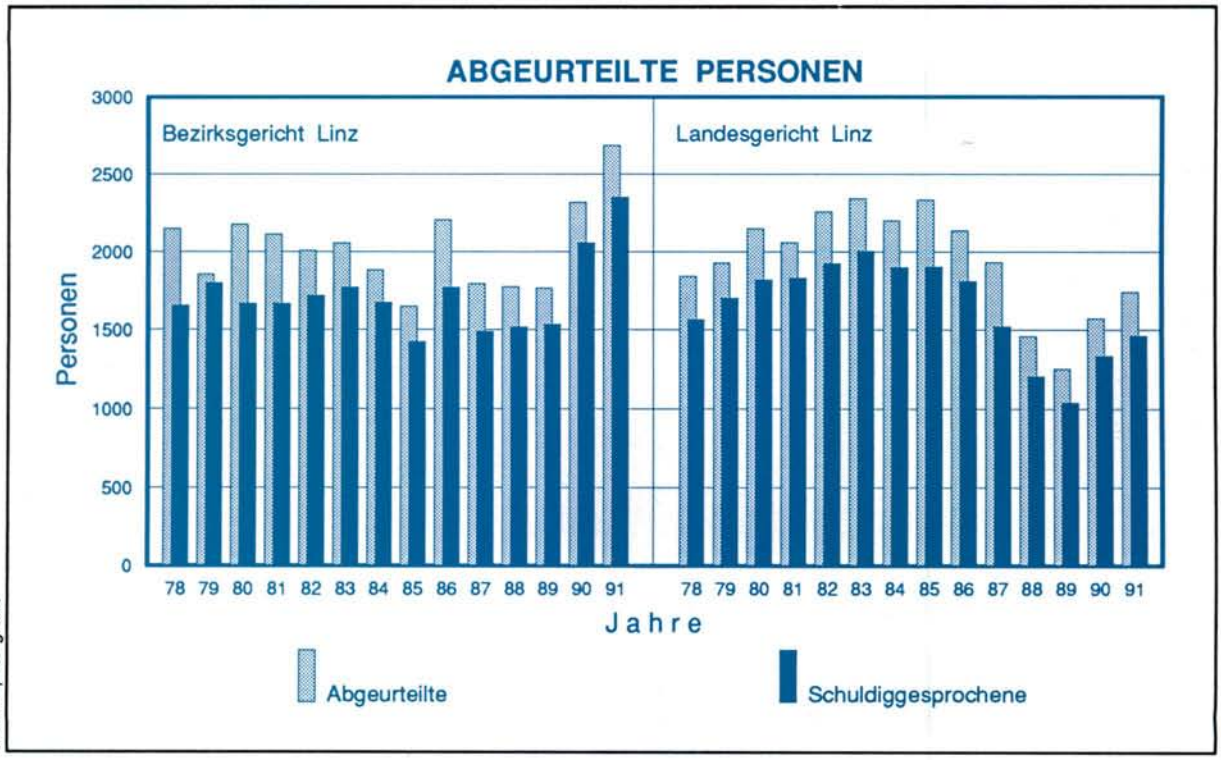


15.3 STRAFVERFAHREN (Landesgericht Linz)

Strafverfahren	1987	1988	1989	1990	1991
anhängig übernommen	851	734	607	816	961
zugewachsen über Antrag der Staatsanwaltschaft	2835	2165	2184	2459	2429
zugewachsen durch Privatanklage	84	58	72	85	38
in 1. Instanz erledigt durch Urteil, Summe	1793	1342	1086	1300	1494
in 1. Instanz erledigt durch Urteil des Einzelrichters	1460	1050	883	1095	1233
in 1. Instanz erledigt durch Urteil des Schöffenger.	326	281	102	195	250
in 1. Instanz erledigt durch Urteil des Schwurger.	7	11	11	10	11
in 1. Instanz erledigt auf andere Weise	1243	1008	961	1099	1141
anhängig verblieben	734	607	816	961	793

15.4 RECHTSKRÄFTIG ABGEURTEILTE PERSONEN

Verfahren, Abgeurteilte	1987	1988	1989	1990	1991
BEZIRKSGERICHT LINZ					
Abgeurteilte	1794	1775	1766	2319	2688
Schuldiggesprochene	1491	1521	1532	2059	2352
LANDESGERICHT LINZ					
Abgeurteilte	1933	1462	1256	1575	1742
darunter im Alter bis einschließlich 18 Jahre	91	88	166	171	241
Schuldiggesprochene	1523	1211	1045	1336	1467
darunter im Alter bis einschließlich 18 Jahre	87	84	161	164	230
Einzelrichter, Abgeurteilte	1494	1113	1018	1318	1424
Einzelrichter, Schuldiggesprochene	1159	894	822	1097	1169
Schöffengericht, Abgeurteilte	366	337	229	245	308
Schöffengericht, Schuldiggesprochene	345	306	214	237	290
Schwurgericht, Abgeurteilte	14	12	9	12	10
Schwurgericht, Schuldiggesprochene	11	11	9	12	8



15.5 ZIVILGERICHTSBARKEIT

Rechtsfälle	1987	1988	1989	1990	1991
STREITSACHEN					
angefallene Klagen beim Landesgericht Linz	6104	6279	5634	5156	4915
davon Klagen beim Arbeitsgericht	899	923	901	1008	937
davon Klagen beim Sozialgericht	1313	1499	1359	1228	1071
davon übrige Klagen	3892	3857	3374	2920	2907
angefallene Klagen beim Bezirksgericht Linz	19695	19755	19474	19370	21337
AUSSERSTREITSACHEN (Bezirksgericht Linz)					
Anfall an Zwangsvollstreckungen	31135	32789	36694	36491	36263
Verlassenschaftsabhandlungen anhängig	2714	2555	2325	2658	2830
Verlassenschaftsabhandlungen beendet	2213	2545	2307	2144	2241
darunter durch Einantwortungen	893	915	1008	894	917
Anfall von Vormundschaften	2328	1248	801	877	883
Anfall von Kuratelen	779	520	573	459	373
Anfall von Grundbuchsachen	7158	8227	9566	8805	7774
Kündigungen in Bestandsangelegenheiten	356	396	411	400	339

16

WAHLEN

16.1 NATIONALRATSWAHLEN

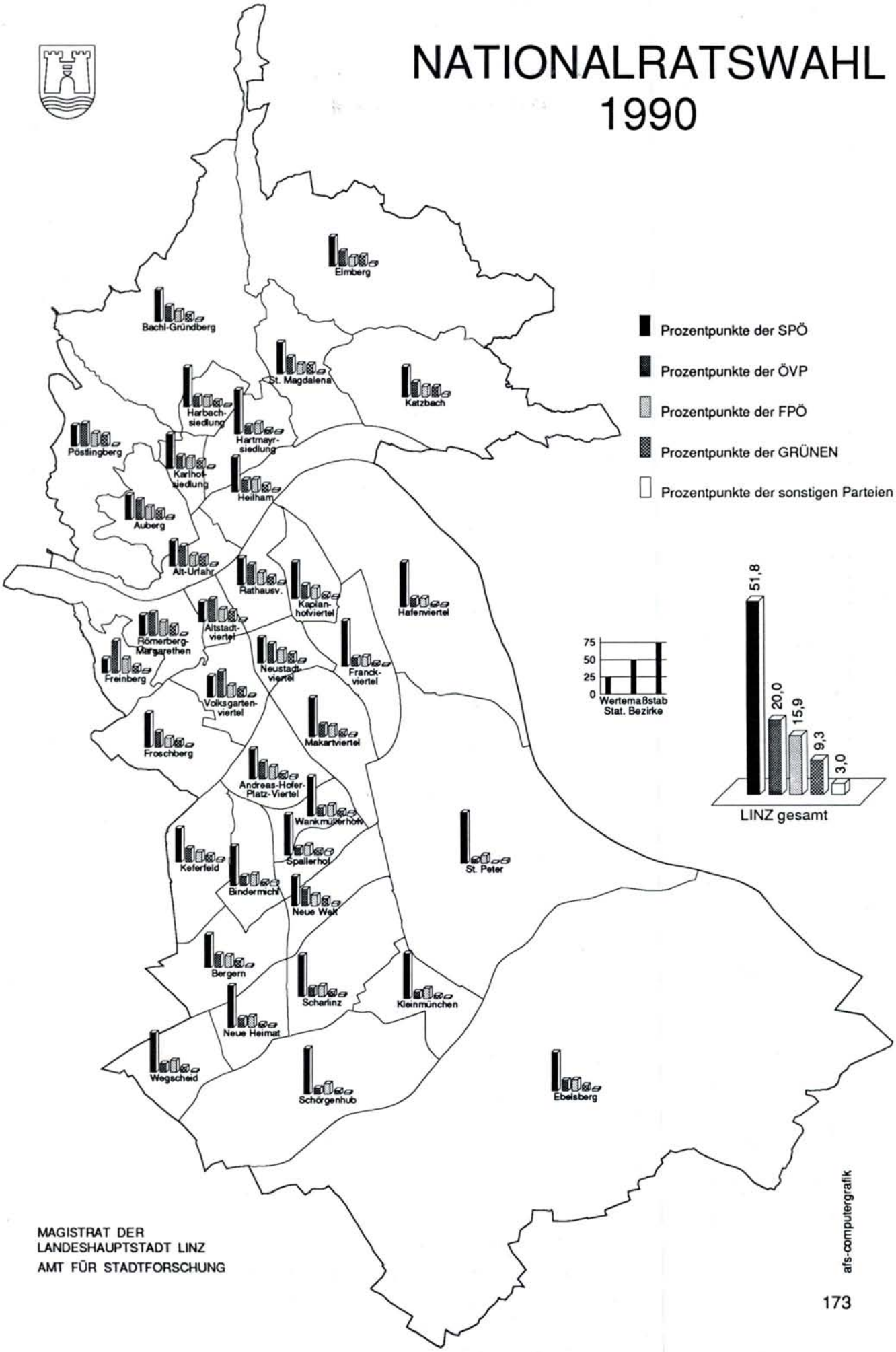
16.1.1 NATIONALRATSWAHLERGEBNISSE 1945 – 1990 IN LINZ-STADT

Wahljahr	Wahlberechtigte	abgegeb. Stimmen/ Wahlbeteil.	gültige Stimmen	SPÖ	ÖVP	FPÖ	KPÖ	GRÜNE	sonstige Parteien
1945	76092	66011 86,8%	65102 98,6%	38792 59,6%	23585 36,2%	· ·	2725 4,2%	· ·	· ·
1949	102768	98968 96,3%	98031 99,1%	40740 41,6%	24054 24,5%	27774 1) 28,3%	4751 2) 4,9%	· ·	712 3) 0,7%
1953	118437	109473 92,4%	106859 97,6%	53389 50,0%	29800 27,9%	17565 1) 16,4%	· ·	· ·	6105 4) 5,7%
1956	119394	112919 94,6%	110998 98,3%	57700 52,0%	37648 33,9%	11102 10,0%	4548 4,1%	· ·	· ·
1959	125168	116575 93,1%	115243 98,9%	61478 53,4%	36452 31,6%	13026 11,3%	4287 3,7%	· ·	· ·
1962	129941	121366 93,4%	120193 99,0%	63198 52,6%	39947 33,2%	11658 9,7%	4195 5) 3,5%	· ·	1195 6) 1,0%
1966	134736	123540 91,7%	122219 98,9%	62441 51,1%	44478 36,4%	10403 8,5%	· ·	· ·	4897 7) 4,0%
1970	138829	122838 88,5%	121883 99,2%	71550 58,7%	40012 32,8%	8399 6,9%	1245 1,0%	· ·	677 8) 0,6%
1971	137348	120654 87,9%	119574 99,1%	72250 60,4%	37436 31,3%	8141 6,8%	1747 1,5%	· ·	· ·
1975	136940	121154 88,5%	120008 99,1%	73801 61,5%	37111 30,9%	7484 6,2%	1612 1,3%	· ·	· ·
1979	139606	122116 87,5%	120855 99,0%	75811 62,7%	35096 29,0%	8703 7,2%	1245 1,0%	· ·	· ·
1983	139588	121523 87,1%	120215 98,9%	69905 58,2%	36482 30,4%	6869 5,7%	981 0,8%	5978 9) 5,0%	· ·
1986	140071	118247 84,4%	116532 98,6%	62671 53,8%	33829 29,0%	11483 9,9%	1243 1,1%	7306 10) 6,3%	· ·
1990	141212	108997 77,2%	106427 97,6%	55122 51,8%	21303 20,0%	16885 15,9%	735 0,7%	9885 11) 9,3%	2497 12) 2,3%

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

1) Wahlpartei der Unabhängigen
2) Linksblock
3) Demokratische Union und Vierte Partei
4) Nationalrepublikaner, Einigung der Mitte und Volksopposition
5) Kommunisten und Linkssozialisten (KLS)
6) Europäische Föderalistische Partei Österreichs (EFP)
7) Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP)
8) Nationaldemokratische Partei (NDP)
9) Vereinte Grüne Österreichs - Liste Tollmann (VGÖ) und Alternative Liste Österreich (ALÖ)
10) Grüne Alternative - Liste Freda Meissner-Blau
11) Die Grüne Alternative - Grüne im Parlament (GAL) und Vereinte Grüne Österreichs - Das Umwelt-Bürgerforum (VGÖ)
12) Verband der Sozialversicherten (VDS) und Christliche Wählergemeinschaft (CWG)

NATIONALRATSWAHL 1990



16.1.2 NATIONALRATSWAHL 1990 ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	844	1125	1969	1404	24
2 Rathausviertel	1884	2499	4383	3024	73
3 Kaplanhofviertel	2025	2809	4834	3603	84
4 Neustadtviertel	1772	2490	4262	2989	65
5 Volksgartenviertel	1702	2670	4372	3170	69
6 Römerberg-Margarethen	880	1032	1912	1423	24
Innenstadt	9107	12625	21732	15613	339
7 Freinberg	117	156	273	216	4
8 Froschberg	2899	3511	6410	5005	126
9 Keferfeld	2725	3201	5926	4671	132
10 Bindermichl	3258	3928	7186	5560	117
11 Spallerhof	1657	1951	3608	2807	73
12 Wankmüllerhofviertel	1626	2086	3712	2769	45
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	1678	2286	3964	2950	72
Waldegg	13960	17119	31079	23978	569
14 Makartviertel	2039	2526	4565	3435	78
15 Franckviertel	3236	4267	7503	5308	107
16 Hafenviertel	623	625	1248	900	15
Lustenau	5898	7418	13316	9643	200
17 St.Peter	64	34	98	199	3
18 Neue Welt	832	972	1804	1293	31
19 Scharlinz	1929	2172	4101	3059	67
20 Bergern	1362	1614	2976	2165	65
21 Neue Heimat	2300	2858	5158	3913	80
22 Wegscheid	1296	1391	2687	1983	36
23 Schörgenhub	2700	3145	5845	4075	111
24 Kleinmünchen	2821	3518	6339	4791	96
Kleinmünchen	13240	15670	28910	21279	486
25 Ebelsberg	3172	3456	6628	5330	134
26 Alt-Urfahr	1343	1733	3076	2103	49
27 Heilham	1598	1959	3557	2700	48
28 Hartmayrsiedlung	1669	2264	3933	2943	70
29 Harbachsiedlung	1622	2121	3743	2839	70
30 Karlhofsiedlung	1095	1417	2512	1954	31
31 Auberg	1506	1971	3477	2671	75
Urfahr	8833	11465	20298	15210	343
32 Pöstlingberg	545	594	1139	874	13
33 Bachl-Gründberg	1288	1456	2744	2133	53
Pöstlingberg	1833	2050	3883	3007	66
34 St. Magdalena	2173	2647	4820	3816	104
35 Katzbach	3468	3988	7456	5938	170
36 Elmberg	433	460	893	708	16
St. Magdalena	6074	7095	13169	10462	290
Sondersprengel	595	1504	2099	4276	140
LINZ GESAMT	62776	78436	141212	108997	2570

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

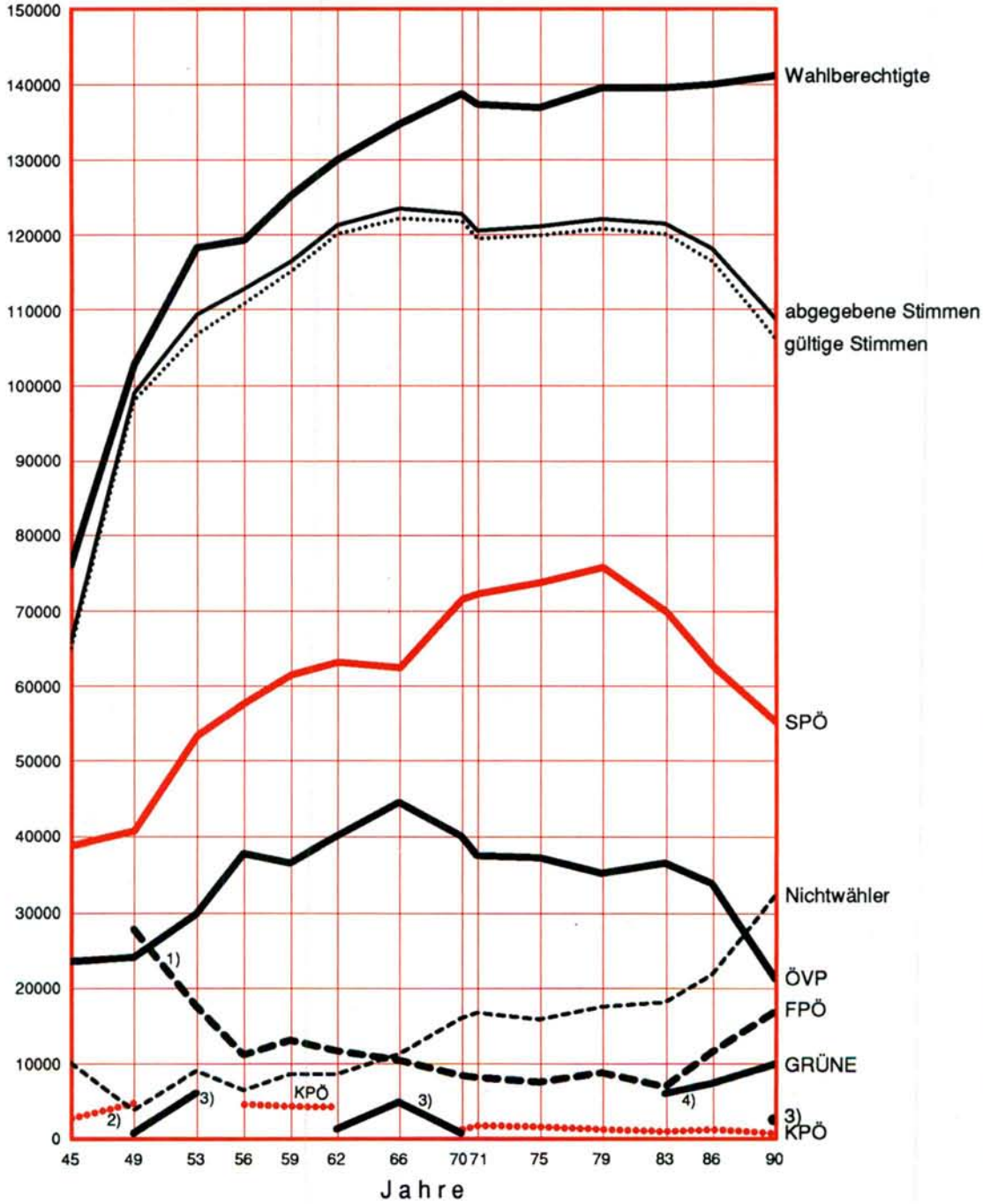
STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (absolute Zahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen								Stat. Bezirke
	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GAL	VGÖ	KPÖ	VDS	CWG	
1380	406	468	257	144	71	14	6	14	1
2951	1151	877	517	211	130	18	32	15	2
3519	1894	710	572	112	133	34	49	15	3
2924	1072	818	565	237	154	16	46	16	4
3101	969	1160	534	228	136	19	32	23	5
1399	421	472	280	125	77	2	16	6	6
15274	5913	4505	2725	1057	701	103	181	89	
212	43	98	43	11	10	1	4	2	7
4879	2456	1134	685	274	215	30	62	23	8
4539	2270	948	687	262	212	36	112	12	9
5443	3182	759	908	170	155	38	215	16	10
2734	1660	295	413	105	102	23	124	12	11
2724	1570	354	453	127	84	11	119	6	12
2878	1272	718	526	133	132	12	71	14	13
23409	12453	4306	3715	1082	910	151	707	85	
3357	1914	593	511	113	125	29	58	14	14
5201	3446	641	714	152	132	36	68	12	15
885	580	118	119	25	15	8	15	5	16
9443	5940	1352	1344	290	272	73	141	31	
196	149	13	23	–	2	2	6	1	17
1262	554	317	203	73	69	6	33	7	18
2992	1834	392	476	112	102	17	47	12	19
2100	1028	411	368	139	96	9	45	4	20
3833	2358	526	633	110	99	40	62	5	21
1947	1141	261	342	87	70	11	27	8	22
3964	2669	343	609	133	109	31	58	12	23
4695	3145	477	736	125	100	28	74	10	24
20793	12729	2727	3367	779	645	142	346	58	
5196	2964	809	839	230	194	28	111	21	25
2054	752	610	339	197	98	17	25	16	26
2652	1342	477	480	137	143	37	27	9	27
2873	1849	335	443	80	81	31	41	13	28
2769	1601	432	418	133	116	27	30	12	29
1923	979	373	308	111	116	21	10	5	30
2596	939	756	474	203	151	19	43	11	31
14867	7462	2983	2462	861	705	152	176	66	
861	259	287	161	93	45	1	15	–	32
2080	971	478	333	126	108	11	36	17	33
2941	1230	765	494	219	153	12	51	17	
3712	1697	916	526	278	208	20	51	16	34
5768	2513	1272	886	458	398	33	180	28	35
692	303	154	94	61	47	2	28	3	36
10172	4513	2342	1506	797	653	55	259	47	
4136	1769	1501	410	229	106	17	49	55	
106427	55122	21303	16885	5544	4341	735	2027	470	

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

NATIONALRATSWAHLEN 1945 – 1990 IN LINZ-STADT

ABSOLUTE ZAHLEN



1) Die Wahlpartei der Unabhängigen, die anläßlich der NRW 1949 und 1953 kandidierte, wurde der Freiheitlichen Partei zugeordnet.

2) NRW 1949: Linksblock

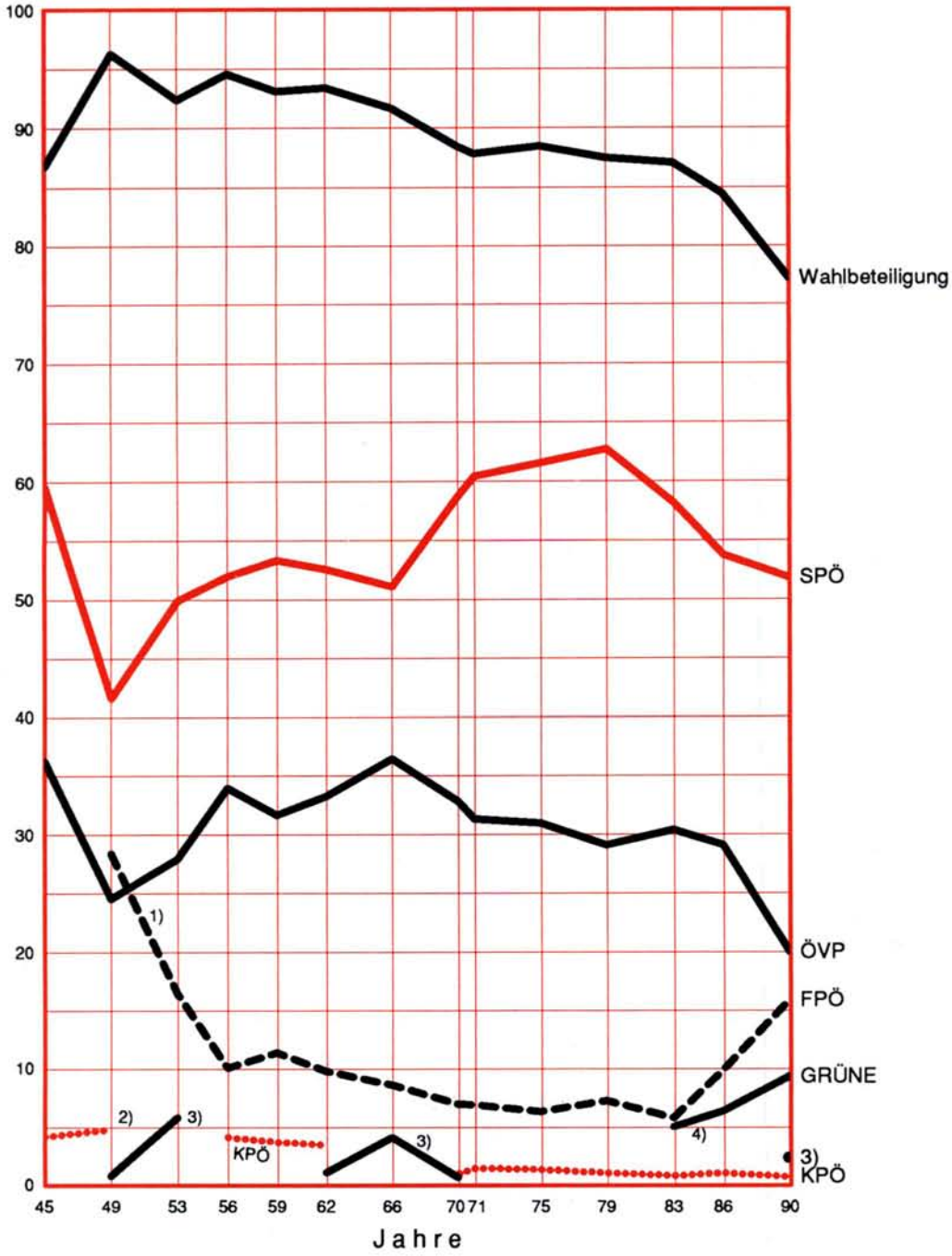
3) Sonstige Parteien: NRW 1949: Demokratische Union, Vierte Partei, NRW 1953: Nationalrepublikaner, Einigung der Mitte, Volksopposition, NRW 1962: EFP, NRW 1966: DFP, NRW 1970: NDP, NRW 1990: VDS, CWG

4) GRÜNE: NRW 1983: VGÖ, ALÖ, NRW 1986: Grüne Alternative - Liste Freda Meissner-Blau, NRW 1990: Die Grüne Alternative - Grüne im Parlament, VGÖ

afs-computergrafik

NATIONALRATSWAHLEN 1945 – 1990 IN LINZ-STADT

PROZENTPUNKTE



1) Die Wahlpartei der Unabhängigen, die anläßlich der NRW 1949 und 1953 kandidierte, wurde der Freiheitlichen Partei zugeordnet.

2) NRW 1949: Linksblock

3) Sonstige Parteien: NRW 1949: Demokratische Union, Vierte Partei, NRW 1953: Nationalrepublikaner, Einigung der Mitte, Volksopposition, NRW 1962: EFP, NRW 1966: DFP, NRW 1970: NDP, NRW 1990: VDS, CWG

4) GRÜNE: NRW 1983: VGÖ, ALÖ, NRW 1986: Grüne Alternative - Liste Freda Meissner-Blau, NRW 1990: Die Grüne Alternative - Grüne im Parlament, VGÖ

afs-computergrafik

16.1.3 NATIONALRATSWAHL 1990 ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	42,9	57,1	71,3	1,7
2 Rathausviertel	43,0	57,0	69,0	2,4
3 Kaplanhofviertel	41,9	58,1	74,5	2,3
4 Neustadtviertel	41,6	58,4	70,1	2,2
5 Volksgartenviertel	38,9	61,1	72,5	2,2
6 Römerberg-Margarethen	46,0	54,0	74,4	1,7
Innenstadt	41,9	58,1	71,8	2,2
7 Freinberg	42,9	57,1	79,1	1,9
8 Froschberg	45,2	54,8	78,1	2,5
9 Keferfeld	46,0	54,0	78,8	2,8
10 Bindermichl	45,3	54,7	77,4	2,1
11 Spallerhof	45,9	54,1	77,8	2,6
12 Wankmüllerhofviertel	43,8	56,2	74,6	1,6
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	42,3	57,7	74,4	2,4
Waldegg	44,9	55,1	77,2	2,4
14 Makartviertel	44,7	55,3	75,2	2,3
15 Franckviertel	43,1	56,9	70,7	2,0
16 Hafenviertel	49,9	50,1	72,1	1,7
Lustenau	44,3	55,7	72,4	2,1
17 St.Peter	65,3	34,7	·	1,5
18 Neue Welt	46,1	53,9	71,7	2,4
19 Scharlinz	47,0	53,0	74,6	2,2
20 Bergern	45,8	54,2	72,7	3,0
21 Neue Heimat	44,6	55,4	75,9	2,0
22 Wegscheid	48,2	51,8	73,8	1,8
23 Schörgenhub	46,2	53,8	69,7	2,7
24 Kleinmünchen	44,5	55,5	75,6	2,0
Kleinmünchen	45,8	54,2	73,6	2,3
25 Ebelsberg	47,9	52,1	80,4	2,5
26 Alt-Urfahr	43,7	56,3	68,4	2,3
27 Heilham	44,9	55,1	75,9	1,8
28 Hartmayrsiedlung	42,4	57,6	74,8	2,4
29 Harbachsiedlung	43,3	56,7	75,8	2,5
30 Karlhofsiedlung	43,6	56,4	77,8	1,6
31 Auberg	43,3	56,7	76,8	2,8
Urfahr	43,5	56,5	74,9	2,3
32 Pöstlingberg	47,8	52,2	76,7	1,5
33 Bachl-Gründberg	46,9	53,1	77,7	2,5
Pöstlingberg	47,2	52,8	77,4	2,2
34 St. Magdalena	45,1	54,9	79,2	2,7
35 Katzbach	46,5	53,5	79,6	2,9
36 Elmberg	48,5	51,5	79,3	2,3
St. Magdalena	46,1	53,9	79,4	2,8
Sondersprengel	28,3	71,7	·	3,3
LINZ GESAMT	44,5	55,5	77,2	2,4

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (Prozentzahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen								Stat. Bezirke
	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GAL	VGÖ	KPÖ	VDS	CWG	
98,3	29,4	33,9	18,6	10,4	5,1	1,0	0,4	1,0	1
97,6	39,0	29,7	17,5	7,2	4,4	0,6	1,1	0,5	2
97,7	53,8	20,2	16,3	3,2	3,8	1,0	1,4	0,4	3
97,8	36,7	28,0	19,3	8,1	5,3	0,5	1,6	0,5	4
97,8	31,2	37,4	17,2	7,4	4,4	0,6	1,0	0,7	5
98,3	30,1	33,7	20,0	8,9	5,5	0,1	1,1	0,4	6
97,8	38,7	29,5	17,8	6,9	4,6	0,7	1,2	0,6	
98,1	20,3	46,2	20,3	5,2	4,7	0,5	1,9	0,9	7
97,5	50,3	23,2	14,0	5,6	4,4	0,6	1,3	0,5	8
97,2	50,0	20,9	15,1	5,8	4,7	0,8	2,5	0,3	9
97,9	58,5	13,9	16,7	3,1	2,8	0,7	4,0	0,3	10
97,4	60,7	10,8	15,1	3,8	3,7	0,8	4,5	0,4	11
98,4	57,6	13,0	16,6	4,7	3,1	0,4	4,4	0,2	12
97,6	44,2	24,9	18,3	4,6	4,6	0,4	2,5	0,5	13
97,6	53,2	18,4	15,9	4,6	3,9	0,6	3,0	0,4	
97,7	57,0	17,7	15,2	3,4	3,7	0,9	1,7	0,4	14
98,0	66,3	12,3	13,7	2,9	2,5	0,7	1,3	0,2	15
98,3	65,5	13,3	13,4	2,8	1,7	0,9	1,7	0,6	16
97,9	62,9	14,3	14,2	3,1	2,9	0,8	1,5	0,3	
98,5	76,0	6,6	11,7	–	1,0	1,0	3,1	0,5	17
97,6	43,9	25,1	16,1	5,8	5,5	0,5	2,6	0,6	18
97,8	61,3	13,1	15,9	3,7	3,4	0,6	1,6	0,4	19
97,0	49,0	19,6	17,5	6,6	4,6	0,4	2,1	0,2	20
98,0	61,5	13,7	16,5	2,9	2,6	1,0	1,6	0,1	21
98,2	58,6	13,4	17,6	4,5	3,6	0,6	1,4	0,4	22
97,3	67,3	8,7	15,4	3,4	2,7	0,8	1,5	0,3	23
98,0	67,0	10,2	15,7	2,7	2,1	0,6	1,6	0,2	24
97,7	61,2	13,1	16,2	3,7	3,1	0,7	1,7	0,3	
97,5	57,0	15,6	16,1	4,4	3,7	0,5	2,1	0,4	25
97,7	36,6	29,7	16,5	9,6	4,8	0,8	1,2	0,8	26
98,2	50,6	18,0	18,1	5,2	5,4	1,4	1,0	0,3	27
97,6	64,4	11,7	15,4	2,8	2,8	1,1	1,4	0,5	28
97,5	57,8	15,6	15,1	4,8	4,2	1,0	1,1	0,4	29
98,4	50,9	19,4	16,0	5,8	6,0	1,1	0,5	0,3	30
97,2	36,2	29,1	18,3	7,8	5,8	0,7	1,7	0,4	31
97,7	50,2	20,1	16,6	5,8	4,7	1,0	1,2	0,4	
98,5	30,1	33,3	18,7	10,8	5,2	0,1	1,7	–	32
97,5	46,7	23,0	16,0	6,1	5,2	0,5	1,7	0,8	33
97,8	41,8	26,0	16,8	7,4	5,2	0,4	1,7	0,6	
97,3	45,7	24,7	14,2	7,5	5,6	0,5	1,4	0,4	34
97,1	43,6	22,1	15,4	7,9	6,9	0,6	3,1	0,5	35
97,7	43,8	22,3	13,6	8,8	6,8	0,3	4,0	0,4	36
97,2	44,4	23,0	14,8	7,8	6,4	0,5	2,5	0,5	
96,7	42,8	36,3	9,9	5,5	2,6	0,4	1,2	1,3	
97,6	51,8	20,0	15,9	5,2	4,1	0,7	1,9	0,4	

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

16.1.4 VERGLEICH NATIONALRATSWAHL 1990 – 1986

Statistische Bezirke und Stadtteile	Prozentpunkte Gewinn/Verlust					NRW 1990 neu		Nicht-wähler	ungültige Stimmen
	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜNE	KPÖ	VDS	CWG		
1 Altstadtviertel	– 0,7	– 12,1	6,1	5,0	0,3	0,4	1,0	4,6	0,3
2 Rathausviertel	– 0,1	– 10,2	5,8	3,4	– 0,5	1,1	0,5	7,2	1,1
3 Kaplanhofviertel	– 1,0	– 8,9	6,2	2,0	– 0,2	1,4	0,4	6,1	0,9
4 Neustadtviertel	– 0,1	– 13,2	6,4	5,2	– 0,5	1,6	0,5	6,1	0,7
5 Volksgartenviertel	1,3	– 13,6	6,5	4,2	– 0,1	1,0	0,7	6,0	1,2
6 Römerberg-Marg.	– 2,4	– 8,4	5,7	3,9	– 0,5	1,1	0,4	4,9	0,8
Innenstadt	– 0,3	– 11,2	6,2	3,8	– 0,3	1,2	0,6	6,1	0,9
7 Freinberg	6,5	– 17,1	5,6	2,1	0,0	1,9	0,9	1,5	0,5
8 Froschberg	– 0,5	– 9,2	4,5	3,7	– 0,3	1,3	0,5	5,2	0,9
9 Keferfeld	– 3,7	– 9,3	6,3	4,0	0,0	2,5	0,3	4,6	1,3
10 Bindermichl	– 4,1	– 6,7	5,6	1,2	– 0,2	4,0	0,3	5,8	0,7
11 Spallerhof	– 5,1	– 7,5	5,5	2,5	– 0,3	4,5	0,4	6,5	0,7
12 Wankmüllerhofv.	– 4,7	– 8,0	5,9	2,8	– 0,6	4,4	0,2	7,9	0,7
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	– 2,6	– 8,4	6,3	2,4	– 0,6	2,5	0,5	5,4	0,7
Waldegg	– 3,2	– 8,2	5,6	2,7	– 0,3	3,0	0,4	5,7	0,9
14 Makartviertel	–	– 9,3	5,8	1,8	– 0,4	1,7	0,4	6,9	1,0
15 Franckviertel	– 1,5	– 7,0	5,8	1,5	– 0,3	1,3	0,2	6,7	0,6
16 Hafenviertel	– 4,4	– 4,7	7,5	– 0,4	– 0,3	1,7	0,6	6,7	0,6
Lustenau	– 1,2	– 7,6	5,9	1,4	– 0,3	1,5	0,3	6,7	0,7
17 St.Peter	0,4	– 9,6	5,6	0,0	0,0	3,1	0,5	·	0,8
18 Neue Welt	– 3,4	– 9,6	5,1	5,2	– 0,4	2,6	0,6	6,5	1,6
19 Scharlinz	– 2,7	– 7,6	6,6	1,9	– 0,2	1,6	0,4	6,7	1,0
20 Bergern	1,7	– 12,8	6,1	3,1	– 0,5	2,1	0,2	8,2	2,1
21 Neue Heimat	– 2,1	– 7,2	6,3	1,7	– 0,4	1,6	0,1	8,0	0,8
22 Wegscheid	– 1,2	– 9,6	7,2	2,3	– 0,5	1,4	0,4	6,4	0,4
23 Schörgenhub	– 4,1	– 6,3	7,7	1,5	– 0,5	1,5	0,3	9,1	1,1
24 Kleinmünchen	– 3,2	– 6,9	7,7	0,8	– 0,2	1,6	0,2	7,4	0,6
Kleinmünchen	– 2,7	– 7,8	6,9	2,0	– 0,4	1,7	0,3	7,7	1,0
25 Ebelsberg	– 4,3	– 8,4	7,2	3,2	– 0,3	2,1	0,4	7,4	1,1
26 Alt-Urfahr	– 1,3	– 12,6	5,4	6,6	0,0	1,2	0,8	5,6	0,8
27 Heilham	– 1,6	– 11,3	7,8	4,3	– 0,5	1,0	0,3	5,4	0,1
28 Hartmayrsiedlung	– 2,5	– 7,3	7,3	1,3	– 0,7	1,4	0,5	7,0	1,1
29 Harbachsiedlung	– 3,4	– 7,0	5,9	3,2	– 0,1	1,1	0,4	6,7	1,0
30 Karlhofsiedlung	– 0,5	– 8,8	5,3	3,8	– 0,6	0,5	0,3	5,4	0,1
31 Auberg	– 2,0	– 12,6	8,5	4,4	– 0,4	1,7	0,4	2,8	1,0
Urfahr	– 2,2	– 9,7	6,8	3,8	– 0,4	1,2	0,4	5,5	0,7
32 Pöstlingberg	– 3,2	– 12,4	7,4	6,8	– 0,3	1,7	–	3,4	0,3
33 Bachl-Gründberg	– 0,1	– 10,9	5,8	3,0	– 0,4	1,7	0,8	6,7	1,1
Pöstlingberg	– 1,3	– 11,1	6,3	4,2	– 0,4	1,7	0,6	5,8	0,9
34 St. Magdalena	– 0,2	– 9,9	4,7	4,0	– 0,4	1,4	0,4	5,0	1,6
35 Katzbach	– 1,3	– 10,4	4,0	4,7	– 0,6	3,1	0,5	6,9	0,8
36 Elmberg	3,7	– 13,5	2,1	4,5	– 1,3	4,0	0,4	4,9	1,4
St. Magdalena	– 0,6	– 10,4	4,1	4,4	– 0,5	2,5	0,5	6,1	1,1
Sondersprengel	– 1,4	– 6,4	3,2	3,0	– 0,9	1,2	1,3	·	1,1
LINZ GESAMT	– 2,0	– 9,0	6,0	3,0	– 0,4	1,9	0,4	7,2	0,9

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann der Nichtwähleranteil nicht berechnet werden.

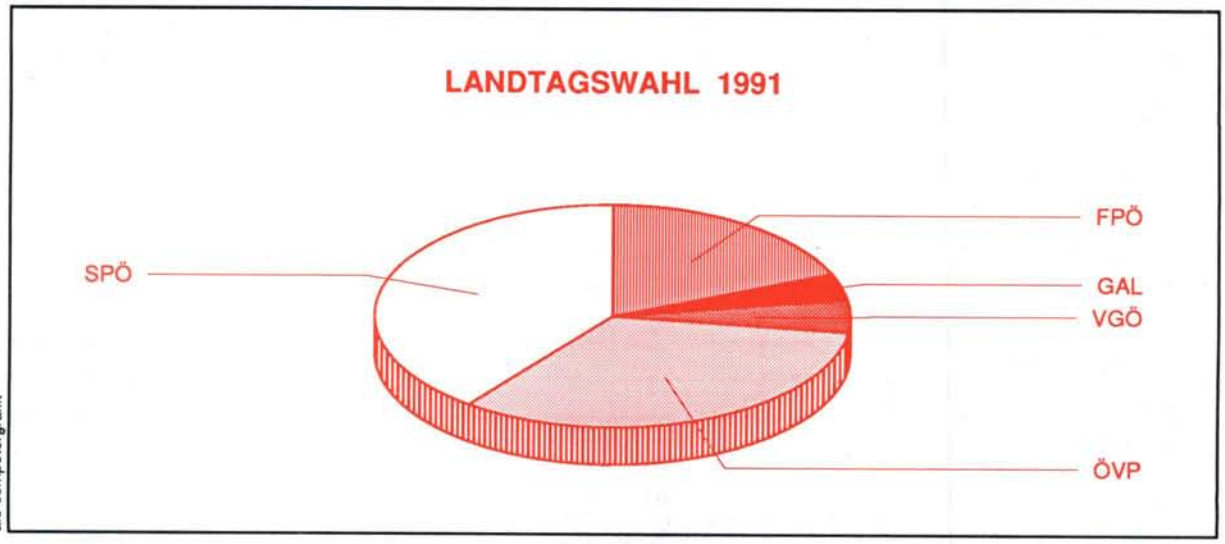
16.2 LANDTAGSWAHLEN

16.2.1 LANDTAGSWAHLERGEBNISSE 1949 – 1991 IN LINZ-STADT

Wahljahr	Wahlberechtigte	abgegeb. Stimmen/ Wahlbet.	gültige Stimmen/	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL	KPÖ	sonstige Parteien
1949	102768	98650	97608	24100	40609	27534 [1]	·	·	4708 [2]	657 [3]
		96,0%	98,9%	24,7%	41,6%	28,2%	·	·	4,8%	0,7%
1955	116235	106986	103899	31373	53002	14122 [4]	·	·	4881	521 [5]
		92,0%	97,1%	30,2%	51,0%	13,6%	·	·	4,7%	0,5%
1961	128085	112808	109511	36620	55296	13745	·	·	3850	·
		88,1%	97,1%	33,4%	50,5%	12,6%	·	·	3,5%	·
1967	134178	116391	113898	35902	65908	9047	·	·	1860 [6]	1181 [7]
		86,7%	97,9%	31,5%	57,9%	7,9%	·	·	1,6%	1,0%
1973	136929	119976	117551	41882	63838	9091	·	·	1995	745 [8]
		87,6%	98,0%	35,6%	54,3%	7,7%	·	·	1,7%	0,6%
1979	139860	111882	109843	43826	58259	6765	·	·	993	·
		80,0%	98,2%	39,9%	53,0%	6,2%	·	·	0,9%	·
1985	140165	103695	99987	38841	48460	4397	4020	2283	1308	678 [9]
		74,0%	96,4%	38,8%	48,5%	4,4%	4,0%	2,3%	1,3%	0,7%
1991	139812	103617	101638	33494	40312	18993	4830	4009	·	·
		74,1%	98,1%	33,0%	39,7%	18,7%	4,8%	3,9%	·	·

1) Wahlpartei der Unabhängigen
2) Linksblock
3) Demokratische Union und Vierte Partei
4) Freiheitliche Wahlgemeinschaft (FWG)
5) Linkssozialisten (SAP)
6) Kommunisten und Linkssozialisten (KLS)
7) Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP)
8) Nationaldemokratische Partei (NDP)
9) Die Grünen Österreichs (DGÖ)

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen



afs-computergrafik

16.2.2 LANDTAGSWAHL 1991 ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	856	1109	1965	1396	19
2 Rathausviertel	1837	2439	4276	2959	60
3 Kaplanhofviertel	1997	2795	4792	3539	58
4 Neustadtviertel	1775	2482	4257	2936	53
5 Volksgartenviertel	1681	2618	4299	3083	47
6 Römerberg-Margarethen	878	1017	1895	1436	17
Innenstadt	9024	12460	21484	15349	254
7 Freinberg	128	159	287	232	6
8 Froschberg	2845	3508	6353	4884	103
9 Keferfeld	2726	3202	5928	4500	90
10 Bindermichl	3231	3918	7149	5295	92
11 Spallerhof	1666	1931	3597	2706	46
12 Wankmüllerhofviertel	1594	2051	3645	2620	34
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	1649	2231	3880	2817	49
Waldegg	13839	17000	30839	23054	420
14 Makartviertel	2007	2457	4464	3220	57
15 Franckviertel	3178	4132	7310	4903	110
16 Hafenviertel	602	611	1213	856	21
Lustenau	5787	7200	12987	8979	188
17 St.Peter	61	37	98	87	3
18 Neue Welt	841	960	1801	1223	21
19 Scharlinz	1969	2170	4139	2971	51
20 Bergern	1332	1598	2930	2005	42
21 Neue Heimat	2295	2813	5108	3747	56
22 Wegscheid	1284	1385	2669	1856	25
23 Schörgenhub	2746	3215	5961	3863	95
24 Kleinmünchen	2789	3481	6270	4517	97
Kleinmünchen	13256	15622	28878	20182	387
25 Ebelsberg	3189	3462	6651	5165	72
26 Alt-Urfahr	1339	1711	3050	2062	29
27 Heilham	1589	1949	3538	2680	57
28 Hartmayrsiedlung	1649	2221	3870	2775	55
29 Harbachsiedlung	1608	2110	3718	2718	57
30 Karlhofsiedlung	1076	1412	2488	1884	35
31 Auberg	1527	1986	3513	2615	41
Urfahr	8788	11389	20177	14734	274
32 Pöstlingberg	538	591	1129	864	18
33 Bachl-Gründberg	1286	1456	2742	2060	24
Pöstlingberg	1824	2047	3871	2924	42
34 St. Magdalena	2221	2665	4886	3737	71
35 Katzbach	3471	3991	7462	5691	126
36 Elmberg	424	432	856	646	15
St. Magdalena	6116	7088	13204	10074	212
Sondersprengel	349	1274	1623	3069	127
LINZ GESAMT	62233	77579	139812	103617	1979

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

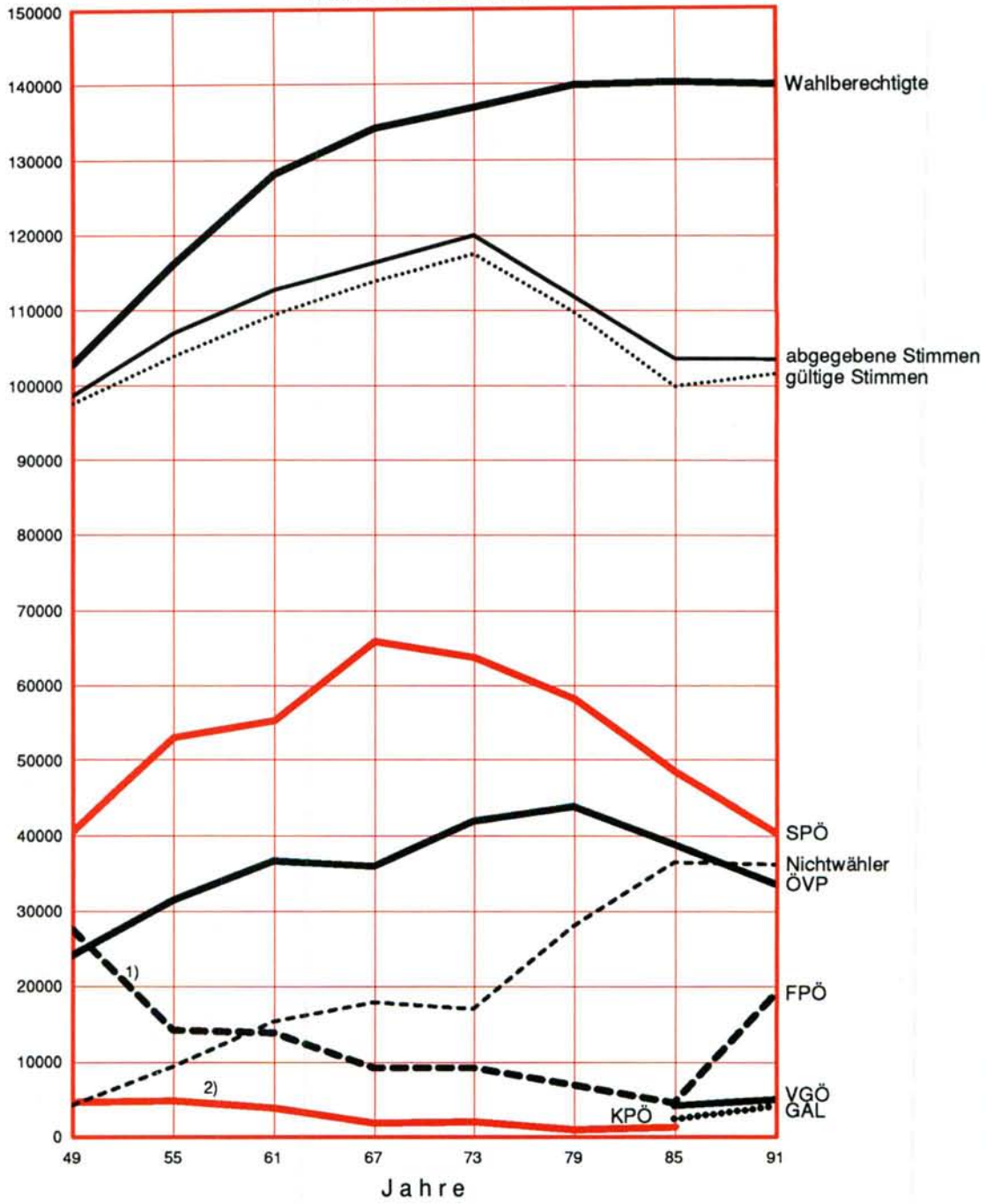
STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (absolute Zahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen					Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL	
1377	639	275	268	65	130	1
2899	1166	809	597	170	157	2
3481	1104	1481	652	155	89	3
2883	1216	727	597	158	185	4
3036	1575	632	517	146	166	5
1419	643	297	288	71	120	6
15095	6343	4221	2919	765	847	
226	143	22	38	14	9	7
4781	1746	1918	695	228	194	8
4410	1533	1702	765	212	198	9
5203	1345	2384	1133	217	124	10
2660	611	1319	535	120	75	11
2586	660	1192	540	103	91	12
2768	1010	930	582	150	96	13
22634	7048	9467	4288	1044	787	
3163	980	1406	565	121	91	14
4793	1109	2553	866	175	90	15
835	220	446	133	22	14	16
8791	2309	4405	1564	318	195	
84	15	51	18	–	–	17
1202	484	389	237	59	33	18
2920	770	1353	592	131	74	19
1963	731	648	389	113	82	20
3691	960	1847	690	113	81	21
1831	486	838	361	80	66	22
3768	852	1967	708	138	103	23
4420	971	2394	840	121	94	24
19795	5254	9436	3817	755	533	
5093	1535	2127	1041	226	164	25
2033	835	507	404	119	168	26
2623	836	988	551	121	127	27
2720	640	1369	552	85	74	28
2661	742	1232	452	140	95	29
1849	566	736	334	125	88	30
2574	1092	648	522	158	154	31
14460	4711	5480	2815	748	706	
846	361	198	180	43	64	32
2036	724	718	359	155	80	33
2882	1085	916	539	198	144	
3666	1456	1167	622	215	206	34
5565	2049	1775	985	459	297	35
631	225	208	108	49	41	36
9862	3730	3150	1715	723	544	
2942	1464	1059	277	53	89	
101638	33494	40312	18993	4830	4009	

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

LANDTAGSWAHLEN 1949 – 1991 IN LINZ-STADT

ABSOLUTE ZAHLEN



1) Die Wahlpartei der Unabhängigen, die anläßlich der LTW 1949 kandidierte und die Freiheitliche Wahlgemeinschaft, die 1955 kandidierte, wurden der FPÖ zugeordnet.

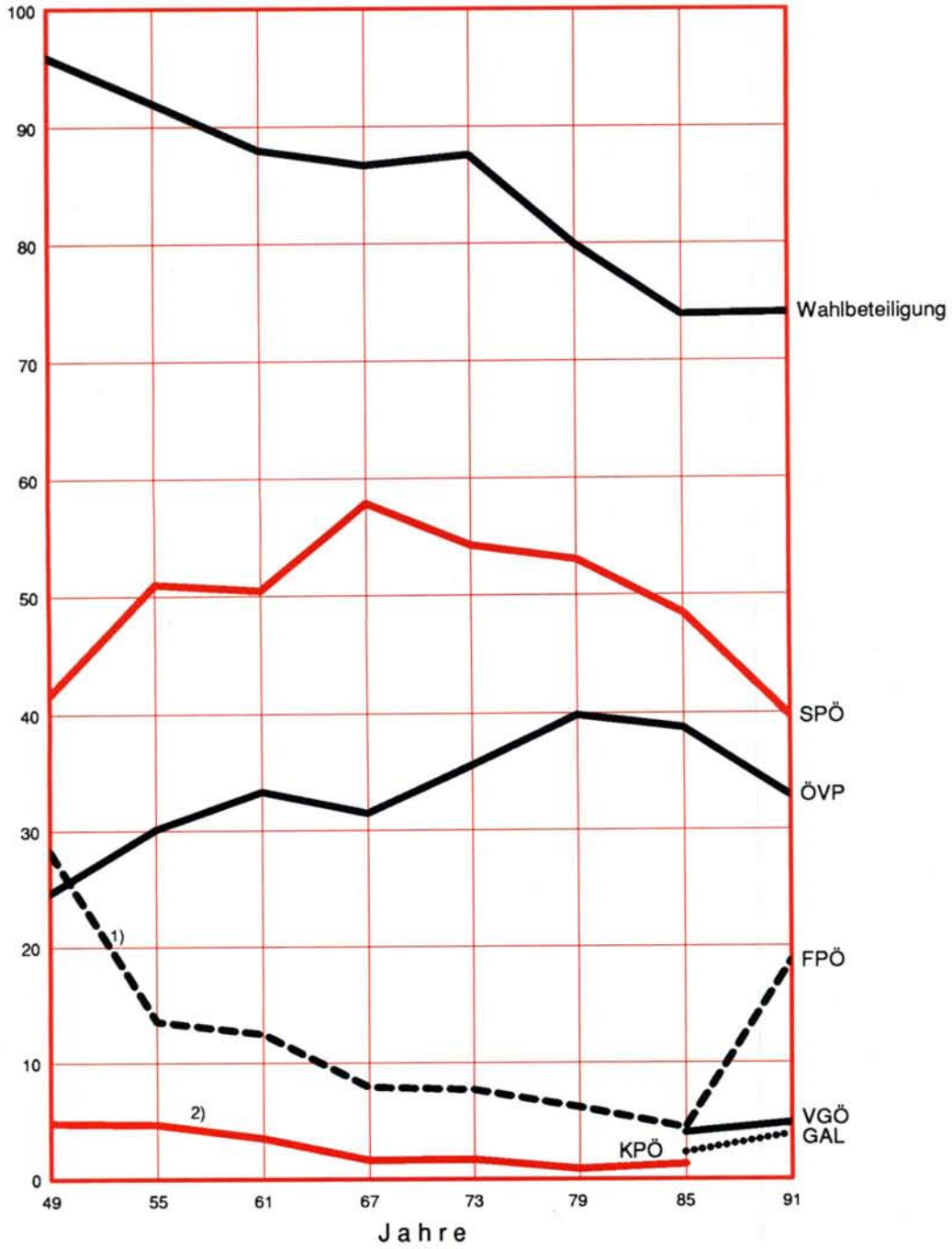
2) Der Linksblock, der anläßlich der LTW 1949 kandidierte und die Kommunisten und Linkssozialisten (KLS), die anläßlich der LTW 1961 und 1967 kandidierten, wurden der KPÖ zugeordnet.

3) Folgende sonstige Parteien haben kandidiert, wurden jedoch nicht dargestellt - LTW 1949: Demokratische Union, Vierte Partei, LTW 1955: Linkssozialisten (SAP), LTW 1967: Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP), LTW 1973: Nationaldemokratische Partei (NDP), LTW 1985: Die Grünen Österreichs (DGÖ).

afs-computergrafik

LANDTAGSWAHLEN 1949 – 1991 IN LINZ-STADT

PROZENTPUNKTE



1) Die Wahlpartei der Unabhängigen, die anläßlich der LTW 1949 kandidierte und die Freiheitliche Wahlgemeinschaft, die 1955 kandidierte, wurden der FPÖ zugeordnet.

2) Der Linksblock, der anläßlich der LTW 1949 kandidierte und die Kommunisten und Linkssozialisten (KLS), die anläßlich der LTW 1961 und 1967 kandidierten, wurden der KPÖ zugeordnet.

3) Folgende sonstige Parteien haben kandidiert, wurden jedoch nicht dargestellt - LTW 1949: Demokratische Union, Vierte Partei, LTW 1955: Linkssozialisten (SAP), LTW 1967: Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP), LTW 1973: Nationaldemokratische Partei (NDP), LTW 1985: Die Grünen Österreichs (DGÖ).

afs-computergrafik

16.2.3 LANDTAGSWAHL 1991 ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	43,6	56,4	71,0	1,4
2 Rathausviertel	43,0	57,0	69,2	2,0
3 Kaplanhofviertel	41,7	58,3	73,9	1,6
4 Neustadtviertel	41,7	58,3	69,0	1,8
5 Volksgartenviertel	39,1	60,9	71,7	1,5
6 Römerberg-Margarethen	46,3	53,7	75,8	1,2
Innenstadt	42,0	58,0	71,4	1,7
7 Freinberg	44,6	55,4	80,8	2,6
8 Froschberg	44,8	55,2	76,9	2,1
9 Keferfeld	46,0	54,0	75,9	2,0
10 Bindermichl	45,2	54,8	74,1	1,7
11 Spallerhof	46,3	53,7	75,2	1,7
12 Wankmüllerhofviertel	43,7	56,3	71,9	1,3
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	42,5	57,5	72,6	1,7
Waldegg	44,9	55,1	74,8	1,8
14 Makartviertel	45,0	55,0	72,1	1,8
15 Franckviertel	43,5	56,5	67,1	2,2
16 Hafenviertel	49,6	50,4	70,6	2,5
Lustenau	44,6	55,4	69,1	2,1
17 St.Peter	62,2	37,8	·	3,4
18 Neue Welt	46,7	53,3	67,9	1,7
19 Scharlinz	47,6	52,4	71,8	1,7
20 Bergern	45,5	54,5	68,4	2,1
21 Neue Heimat	44,9	55,1	73,4	1,5
22 Wegscheid	48,1	51,9	69,5	1,3
23 Schörgenhub	46,1	53,9	64,8	2,5
24 Kleinmünchen	44,5	55,5	72,0	2,1
Kleinmünchen	45,9	54,1	69,9	1,9
25 Ebelsberg	47,9	52,1	77,7	1,4
26 Alt-Urfahr	43,9	56,1	67,6	1,4
27 Heilham	44,9	55,1	75,7	2,1
28 Hartmayrsiedlung	42,6	57,4	71,7	2,0
29 Harbachsiedlung	43,2	56,8	73,1	2,1
30 Karlhofsiedlung	43,2	56,8	75,7	1,9
31 Auberg	43,5	56,5	74,4	1,6
Urfahr	43,6	56,4	73,0	1,9
32 Pöstlingberg	47,7	52,3	76,5	2,1
33 Bachl-Gründberg	46,9	53,1	75,1	1,2
Pöstlingberg	47,1	52,9	75,5	1,4
34 St. Magdalena	45,5	54,5	76,5	1,9
35 Katzbach	46,5	53,5	76,3	2,2
36 Elmberg	49,5	50,5	75,5	2,3
St. Magdalena	46,3	53,7	76,3	2,1
Sondersprengel	21,5	78,5	·	4,1
LINZ GESAMT	44,5	55,5	74,1	1,9

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (Prozentzahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen					Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL	
98,6	46,4	20,0	19,5	4,7	9,4	1
98,0	40,2	27,9	20,6	5,9	5,4	2
98,4	31,7	42,5	18,7	4,5	2,6	3
98,2	42,2	25,2	20,7	5,5	6,4	4
98,5	51,9	20,8	17,0	4,8	5,5	5
98,8	45,3	20,9	20,3	5,0	8,5	6
98,3	42,0	28,0	19,3	5,1	5,6	
97,4	63,3	9,7	16,8	6,2	4,0	7
97,9	36,5	40,1	14,5	4,8	4,1	8
98,0	34,8	38,6	17,3	4,8	4,5	9
98,3	25,9	45,8	21,8	4,2	2,4	10
98,3	23,0	49,6	20,1	4,5	2,8	11
98,7	25,5	46,1	20,9	4,0	3,5	12
98,3	36,5	33,6	21,0	5,4	3,5	13
98,2	31,1	41,8	18,9	4,6	3,5	
98,2	31,0	44,5	17,9	3,8	2,9	14
97,8	23,1	53,3	18,1	3,7	1,9	15
97,5	26,3	53,4	15,9	2,6	1,7	16
97,9	26,3	50,1	17,8	3,6	2,2	
96,6	17,9	60,7	21,4	–	–	17
98,3	40,3	32,4	19,7	4,9	2,7	18
98,3	26,4	46,3	20,3	4,5	2,5	19
97,9	37,2	33,0	19,8	5,8	4,2	20
98,5	26,0	50,0	18,7	3,1	2,2	21
98,7	26,5	45,8	19,7	4,4	3,6	22
97,5	22,6	52,2	18,8	3,7	2,7	23
97,9	22,0	54,2	19,0	2,7	2,1	24
98,1	26,5	47,7	19,3	3,8	2,7	
98,6	30,1	41,8	20,4	4,4	3,2	25
98,6	41,1	24,9	19,9	5,9	8,3	26
97,9	31,9	37,7	21,0	4,6	4,8	27
98,0	23,5	50,3	20,3	3,1	2,7	28
97,9	27,9	46,3	17,0	5,3	3,6	29
98,1	30,6	39,8	18,1	6,8	4,8	30
98,4	42,4	25,2	20,3	6,1	6,0	31
98,1	32,6	37,9	19,5	5,2	4,9	
97,9	42,7	23,4	21,3	5,1	7,6	32
98,8	35,6	35,3	17,6	7,6	3,9	33
98,6	37,6	31,8	18,7	6,9	5,0	
98,1	39,7	31,8	17,0	5,9	5,6	34
97,8	36,8	31,9	17,7	8,2	5,3	35
97,7	35,7	33,0	17,1	7,8	6,5	36
97,9	37,8	31,9	17,4	7,3	5,5	
95,9	49,8	36,0	9,4	1,8	3,0	
98,1	33,0	39,7	18,7	4,8	3,9	

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

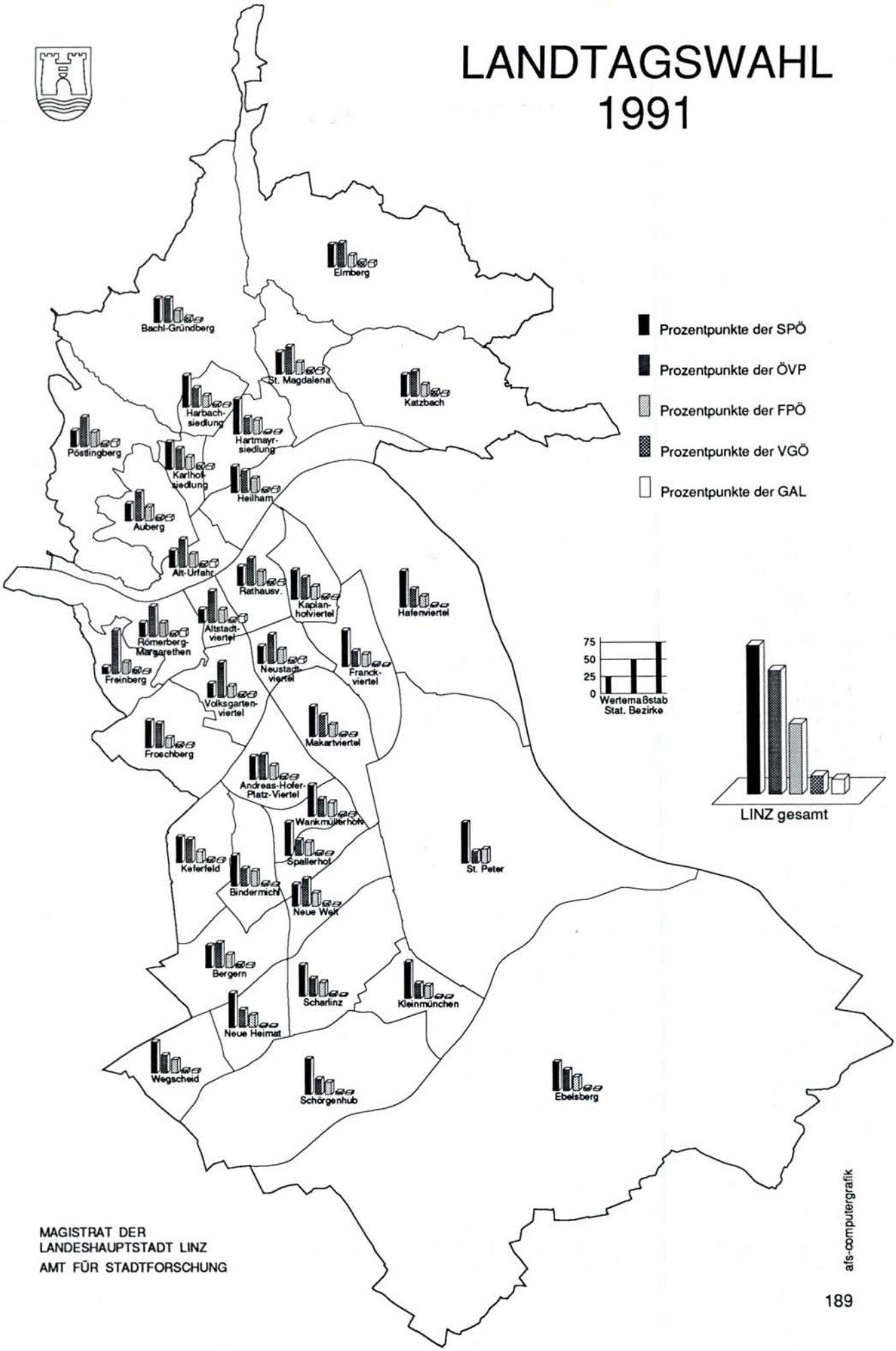
16.2.4 VERGLEICH LANDTAGSWAHL 1991 – 1985

Statistische Bezirke und Stadtteile	Prozentpunkte Gewinn/Verlust					KPÖ 1985	DGÖ 1985	Nicht-wähler	ungültige Stimmen
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL				
1 Altstadtviertel	– 11,3	– 3,6	14,1	– 2,4	4,8	0,9	0,7	– 0,1	– 2,5
2 Rathausviertel	– 10,6	– 5,4	14,0	1,0	3,1	1,1	1,0	– 0,3	– 1,7
3 Kaplanhofviertel	– 7,6	– 6,5	14,2	0,6	0,9	1,2	0,4	– 0,9	– 2,4
4 Neustadtviertel	– 9,9	– 6,1	13,8	0,3	3,4	1,0	0,5	– 0,5	– 1,4
5 Volksgartenviertel	– 10,8	– 2,7	11,2	1,0	2,4	0,7	0,5	1,9	– 1,5
6 Römerberg-Marg.	– 7,9	– 7,0	13,2	– 0,2	3,5	0,7	0,8	– 2,2	– 1,8
Innenstadt	– 9,7	– 5,1	13,4	0,4	2,7	1,0	0,6	– 0,2	– 1,8
7 Freinberg	– 17,6	– 0,3	12,5	3,3	2,5	–	0,5	– 0,3	– 2,4
8 Froschberg	– 5,1	– 4,8	10,1	0,0	1,9	1,6	0,4	– 0,5	– 1,1
9 Keferfeld	– 6,0	– 9,4	14,1	0,8	2,1	1,0	0,6	– 2,2	– 1,5
10 Bindermichl	– 5,6	– 11,0	16,9	1,1	0,6	1,2	0,7	– 1,4	– 1,8
11 Spallerhof	– 3,0	– 13,0	15,7	1,8	0,9	1,7	0,7	– 1,6	– 2,2
12 Wankmüllerhofv.	– 5,7	– 11,2	16,1	0,9	1,6	1,1	0,5	0,8	– 3,7
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	– 7,8	– 6,9	14,8	0,4	1,3	1,1	0,8	1,0	– 1,7
Waldegg	– 5,7	– 9,0	14,4	0,8	1,4	1,3	0,6	– 0,8	– 1,9
14 Makartviertel	– 5,6	– 6,3	13,9	– 0,6	0,8	1,7	0,5	1,5	– 0,3
15 Franckviertel	– 3,8	– 9,7	14,2	0,8	0,4	1,6	0,4	2,5	– 1,3
16 Hafenviertel	4,0	– 14,6	14,4	– 0,5	– 1,1	1,7	0,4	1,3	– 1,7
Lustenau	– 3,7	– 9,0	14,1	0,2	0,4	1,6	0,5	2,0	– 1,0
17 St.Peter	5,2	– 18,2	16,2	– 1,1	–	2,1	–	·	3,4
18 Neue Welt	– 7,6	– 6,3	15,1	– 0,2	0,3	0,6	0,6	2,1	– 1,8
19 Scharlinz	– 4,6	– 12,2	17,0	1,7	0,3	1,5	0,7	– 1,2	– 1,6
20 Bergern	– 11,3	– 6,1	15,9	1,9	1,7	0,9	1,1	– 1,4	– 0,7
21 Neue Heimat	– 3,8	– 9,4	14,7	0,7	0,7	1,8	1,0	– 1,3	– 3,3
22 Wegscheid	– 7,9	– 6,5	15,6	– 1,3	2,1	1,0	1,0	– 3,4	– 1,6
23 Schörgenhub	0,2	– 16,1	16,1	1,0	0,7	1,4	0,6	0,3	– 0,1
24 Kleinmünchen	– 2,5	– 12,9	16,2	0,2	0,9	1,3	0,5	1,7	– 3,6
Kleinmünchen	– 3,9	– 11,4	15,9	0,7	0,9	1,4	0,7	– 0,1	– 2,1
25 Ebelsberg	– 3,2	– 15,7	17,8	1,3	1,3	0,7	0,9	0,8	– 1,5
26 Alt-Urfahr	– 12,3	– 5,1	14,6	1,2	4,3	1,7	1,0	– 1,8	– 1,7
27 Heilham	– 7,3	– 7,9	16,5	– 0,1	2,3	2,6	0,9	– 2,2	– 0,1
28 Hartmayrsiedlung	– 2,6	– 12,3	15,9	0,9	0,9	2,3	0,6	1,0	– 2,5
29 Harbachsiedlung	– 4,2	– 9,2	12,6	1,3	2,0	1,8	0,8	– 0,9	– 1,7
30 Karlhofsiedlung	– 6,9	– 6,9	12,9	1,6	2,0	2,0	0,7	– 0,6	– 1,4
31 Auberg	– 11,1	– 6,0	14,7	1,6	2,7	1,2	0,8	– 3,7	– 2,8
Urfahr	– 6,9	– 8,4	14,7	1,1	2,3	2,0	0,8	– 1,4	– 1,7
32 Pöstlingberg	– 11,4	– 5,3	15,9	– 0,6	3,1	0,9	0,9	– 3,0	0,0
33 Bachl-Gründberg	– 8,3	– 5,1	12,6	1,8	1,0	1,0	1,0	– 0,7	– 3,0
Pöstlingberg	– 9,1	– 5,3	13,6	1,1	1,7	1,0	1,0	– 1,3	– 2,2
34 St. Magdalena	– 4,1	– 9,3	13,3	– 0,7	2,5	1,0	0,6	– 2,1	– 0,8
35 Katzbach	– 6,3	– 8,4	12,9	1,7	2,3	1,2	0,9	– 1,6	– 0,2
36 Elmberg	– 12,6	– 2,2	10,8	0,0	4,9	0,4	0,4	– 0,8	– 0,8
St. Magdalena	– 5,9	– 8,4	12,9	0,7	2,5	1,1	0,7	– 1,7	– 0,5
Sondersprengel	– 1,4	– 6,0	6,3	0,5	1,6	0,6	0,4	·	– 1,8
LINZ GESAMT	– 5,9	– 8,8	14,3	0,7	1,7	1,3	0,7	– 0,1	– 1,7

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann der Nichtwähleranteil nicht berechnet werden.

LANDTAGSWAHL 1991



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

16.3 GEMEINDERATSWAHLEN

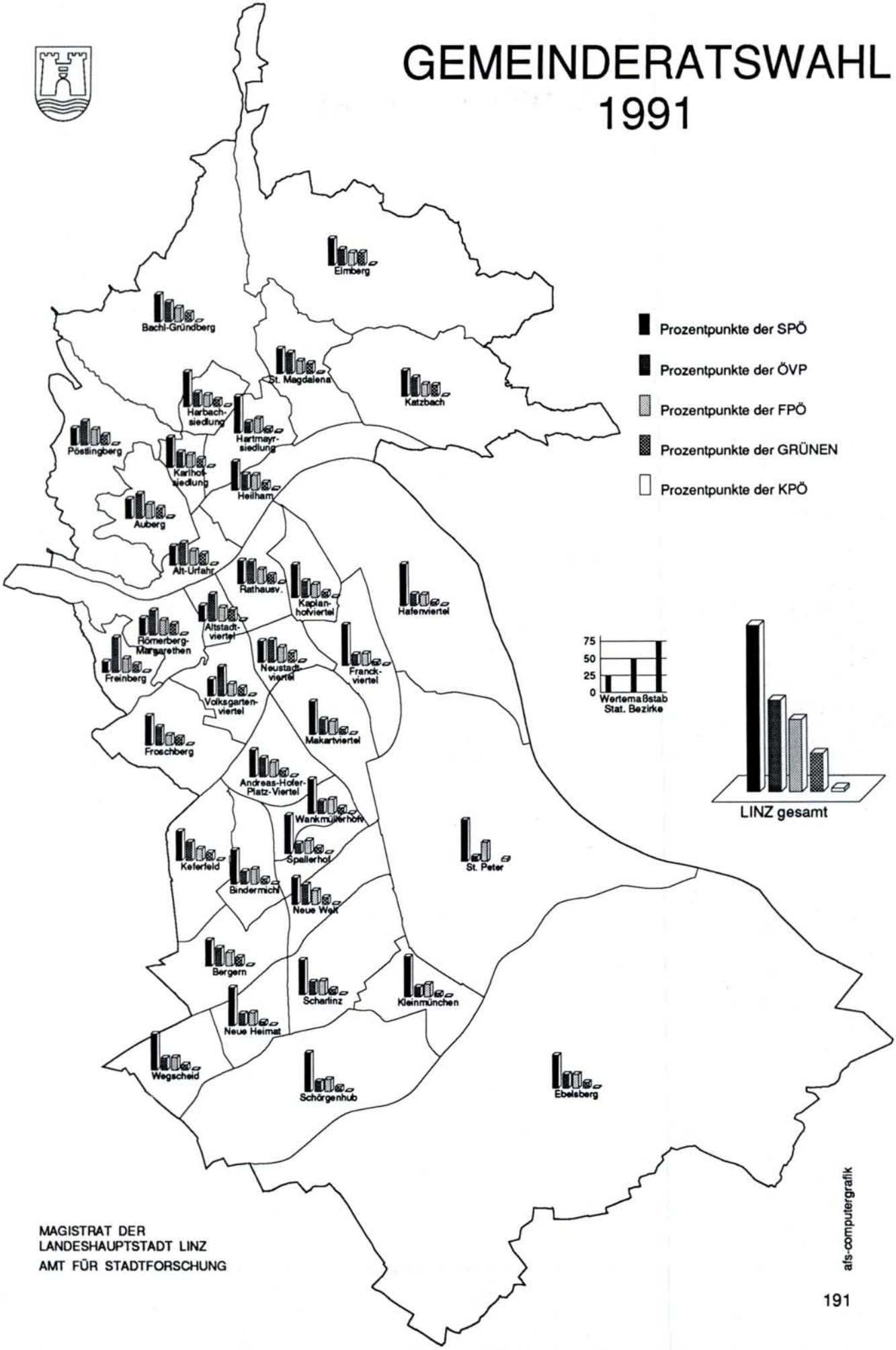
16.3.1 GEMEINDERATSWAHLERGEBNISSE 1949 – 1991 IN LINZ-STADT

Wahljahr	Wahlberechtigte	abgegeb. Stimmen/ Wahlbet.	gültige Stimmen/ ∑Mand.	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL	KPÖ	sonstige Parteien
1949	102768	97336	96145	23054	40731	27036 [1]	·	·	4724 [2]	600 [3]
		94,7%	98,8%	24,0%	42,4%	28,1%	·	·	4,9%	0,6%
			60 Mand.	14 Mand.	26 Mand.	17 Mand.			3 Mand.	
1955	116235	106137	102734	30283	53280	14197 [4]	·	·	4974	·
		91,3%	96,8%	29,5%	51,9%	13,8%	·	·	4,8%	·
			60 Mand.	18 Mand.	32 Mand.	8 Mand.			2 Mand.	
1961	128085	111858	108885	33860	57170	13931	·	·	3924 [5]	·
		87,3%	97,3%	31,1%	52,5%	12,8%	·	·	3,6%	·
			60 Mand.	19 Mand.	32 Mand.	7 Mand.			2 Mand.	
1967	134178	115569	113790	33421	67421	9562	·	·	2064 [5]	1322 [6]
		86,1%	98,5%	29,4%	59,3%	8,4%	·	·	1,8%	1,2%
			60 Mand.	18 Mand.	36 Mand.	5 Mand.			1 Mand.	
1973	136929	118779	116833	37937	65654	9886	·	·	2514	842 [7]
		86,7%	98,4%	32,5%	56,2%	8,5%	·	·	2,2%	0,7%
			60 Mand.	20 Mand.	34 Mand.	5 Mand.			1 Mand.	
1979	139860	110720	108786	37710	60820	8477	·	·	1387	392 [8]
		79,2%	98,3%	34,7%	55,9%	7,8%	·	·	1,3%	0,4%
			61 Mand.	22 Mand.	35 Mand.	4 Mand.				
1980	139860	90549	89356	26050	52199	8674	·	·	2273	160 [9]
		64,7%	98,7%	29,2%	58,4%	9,7%	·	·	2,5%	0,2%
			61 Mand.	18 Mand.	36 Mand.	6 Mand.			1 Mand.	
1985	140165	102680	100213	31748	52445	5162	5524	2685 [10]	1989	660 [11]
		73,3%	97,6%	31,7%	52,3%	5,2%	5,5%	2,7%	2,0%	0,7%
			61 Mand.	20 Mand.	33 Mand.	3 Mand.	3 Mand.	1 Mand.	1 Mand.	
1991	140358	102972	100446	24778	44977	19437	5927	4463	864	·
		73,4%	97,5%	24,7%	44,8%	19,4%	5,9%	4,4%	0,9%	·
			61 Mand.	15 Mand.	29 Mand.	12 Mand.	3 Mand.	2 Mand.		

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

1) Wahlpartei der Unabhängigen
2) Linksblock
3) Demokratische Union und Vierte Partei
4) Freiheitliche Wahlgemeinschaft (FWG)
5) Kommunisten und Linkssozialisten (KLS)
6) Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP)
7) Nationaldemokratische Partei (NDP)
8) Kommunistischer Bund (KB)
9) Liste 5, Fehlinger
10) Grün-Alternative Liste Linz (GALL)
11) Die Grünen Österreichs (DGÖ)

GEMEINDERATSWAHL 1991



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

16.3.2 GEMEINDERATSWAHL 1991 ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	871	1123	1994	1404	21
2 Rathausviertel	1857	2455	4312	2964	65
3 Kaplanhofviertel	2005	2807	4812	3544	77
4 Neustadtviertel	1802	2500	4302	2959	66
5 Volksgartenviertel	1694	2638	4332	3097	68
6 Römerberg-Margarethen	889	1025	1914	1449	26
Innenstadt	9118	12548	21666	15417	323
7 Freinberg	128	160	288	232	5
8 Froschberg	2855	3516	6371	4896	120
9 Keferfeld	2733	3208	5941	4508	114
10 Bindermichl	3248	3927	7175	5307	114
11 Spallerhof	1669	1934	3603	2709	68
12 Wankmüllerhofviertel	1599	2051	3650	2624	46
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	1658	2240	3898	2824	57
Waldegg	13890	17036	30926	23100	524
14 Makartviertel	2015	2466	4481	3226	75
15 Franckviertel	3187	4154	7341	4917	128
16 Hafenviertel	603	612	1215	856	17
Lustenau	5805	7232	13037	8999	220
17 St.Peter	62	37	99	80	2
18 Neue Welt	843	962	1805	1224	33
19 Scharlinz	1972	2178	4150	2975	55
20 Bergern	1335	1603	2938	2007	48
21 Neue Heimat	2303	2822	5125	3749	77
22 Wegscheid	1287	1392	2679	1858	36
23 Schörgenhub	2754	3222	5976	3869	113
24 Kleinmünchen	2803	3490	6293	4525	124
Kleinmünchen	13297	15669	28966	20207	486
25 Ebelsberg	3197	3467	6664	5168	110
26 Alt-Urfahr	1343	1719	3062	2067	42
27 Heilham	1594	1953	3547	2688	78
28 Hartmayrsiedlung	1653	2225	3878	2777	71
29 Harbachsiedlung	1612	2119	3731	2720	74
30 Karlhofsiedlung	1079	1415	2494	1888	51
31 Auberg	1538	1990	3528	2623	60
Urfahr	8819	11421	20240	14763	376
32 Pöstlingberg	539	594	1133	865	27
33 Bachl-Gründberg	1294	1462	2756	2066	36
Pöstlingberg	1833	2056	3889	2931	63
34 St. Magdalena	2226	2672	4898	3743	96
35 Katzbach	3490	4002	7492	5694	166
36 Elmberg	425	433	858	648	28
St. Magdalena	6141	7107	13248	10085	290
Sondersprengel	349	1274	1623	2222	132
LINZ GESAMT	62511	77847	140358	102972	2526

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

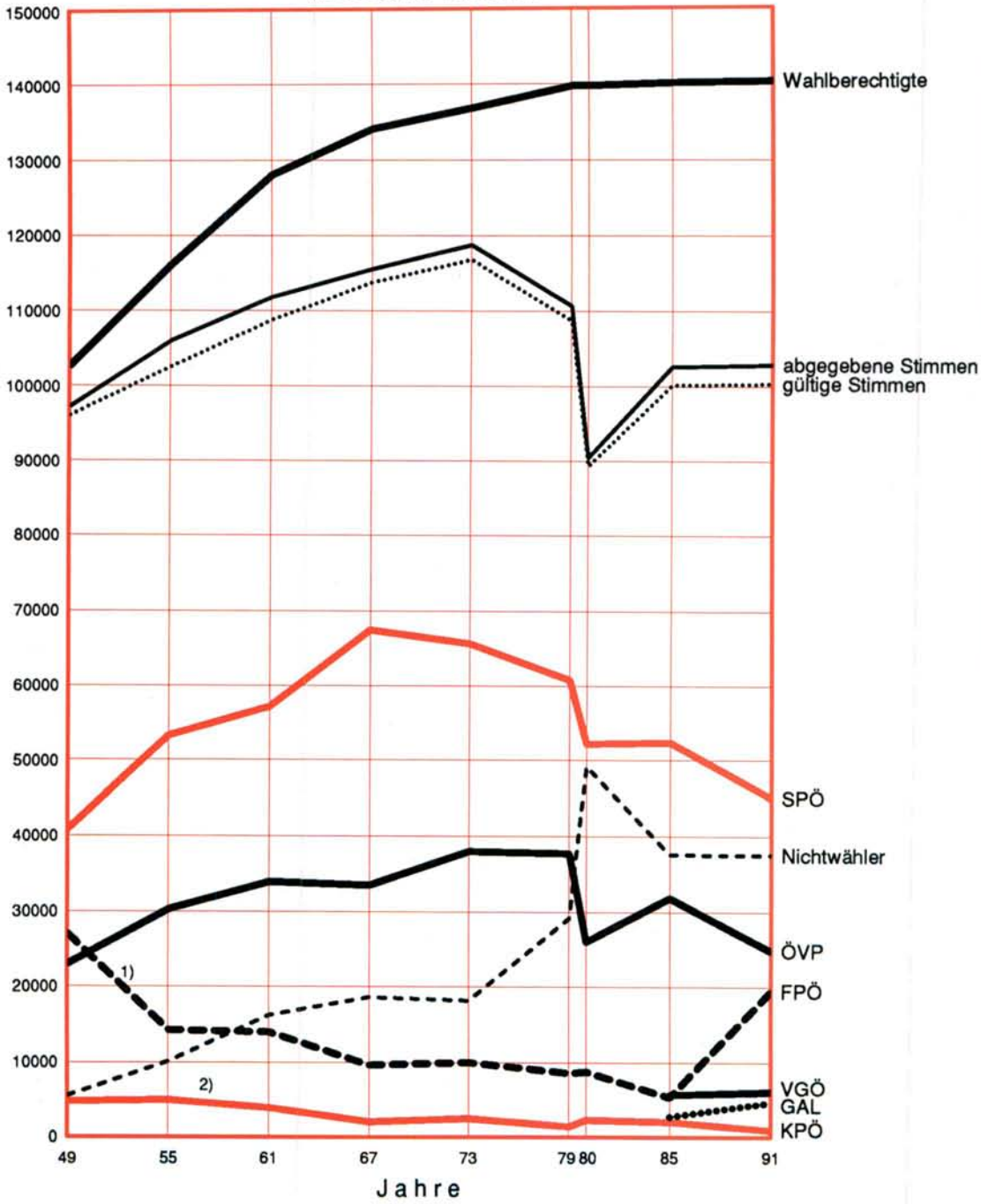
STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (absolute Zahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen						Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL	KPÖ	
1383	538	321	273	90	144	17	1
2899	939	968	609	186	173	24	2
3467	818	1649	674	183	105	38	3
2893	930	899	630	204	205	25	4
3029	1310	750	554	180	213	22	5
1423	520	359	310	92	137	5	6
15094	5055	4946	3050	935	977	131	
227	115	37	47	15	12	1	7
4776	1339	2132	735	299	246	25	8
4394	1206	1869	763	289	224	43	9
5193	985	2589	1166	259	158	36	10
2641	386	1483	516	144	86	26	11
2578	474	1308	549	126	98	23	12
2767	785	1093	604	173	90	22	13
22576	5290	10511	4380	1305	914	176	
3151	701	1547	621	149	108	25	14
4789	768	2850	847	184	96	44	15
839	140	510	136	28	21	4	16
8779	1609	4907	1604	361	225	73	
78	6	47	22	–	–	3	17
1191	348	466	245	85	36	11	18
2920	556	1497	600	159	85	23	19
1959	535	755	394	159	104	12	20
3672	647	2069	695	132	96	33	21
1822	332	975	347	92	62	14	22
3756	588	2160	706	146	124	32	23
4401	653	2612	849	150	102	35	24
19721	3659	10534	3836	923	609	160	
5058	1058	2474	1044	272	171	39	25
2025	654	576	435	162	177	21	26
2610	602	1100	574	164	133	37	27
2706	443	1459	583	99	84	38	28
2646	555	1346	445	162	113	25	29
1837	423	812	354	131	97	20	30
2563	901	718	539	201	174	30	31
14387	3578	6011	2930	919	778	171	
838	294	218	196	59	62	9	32
2030	565	795	405	173	85	7	33
2868	859	1013	601	232	147	16	
3647	1111	1314	661	298	230	33	34
5528	1500	2082	990	575	331	50	35
620	148	241	112	71	44	4	36
9795	2759	3637	1763	944	605	87	
2090	905	897	207	36	37	8	
100446	24778	44977	19437	5927	4463	864	

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

GEMEINDERATSWAHLEN 1949 – 1991 IN LINZ-STADT

ABSOLUTE ZAHLEN



1) Die Wahlpartei der Unabhängigen, die anläßlich der GRW 1949 kandidierte und die Freiheitliche Wahlgemeinschaft, die 1955 kandidierte, wurden der FPÖ zugeordnet.

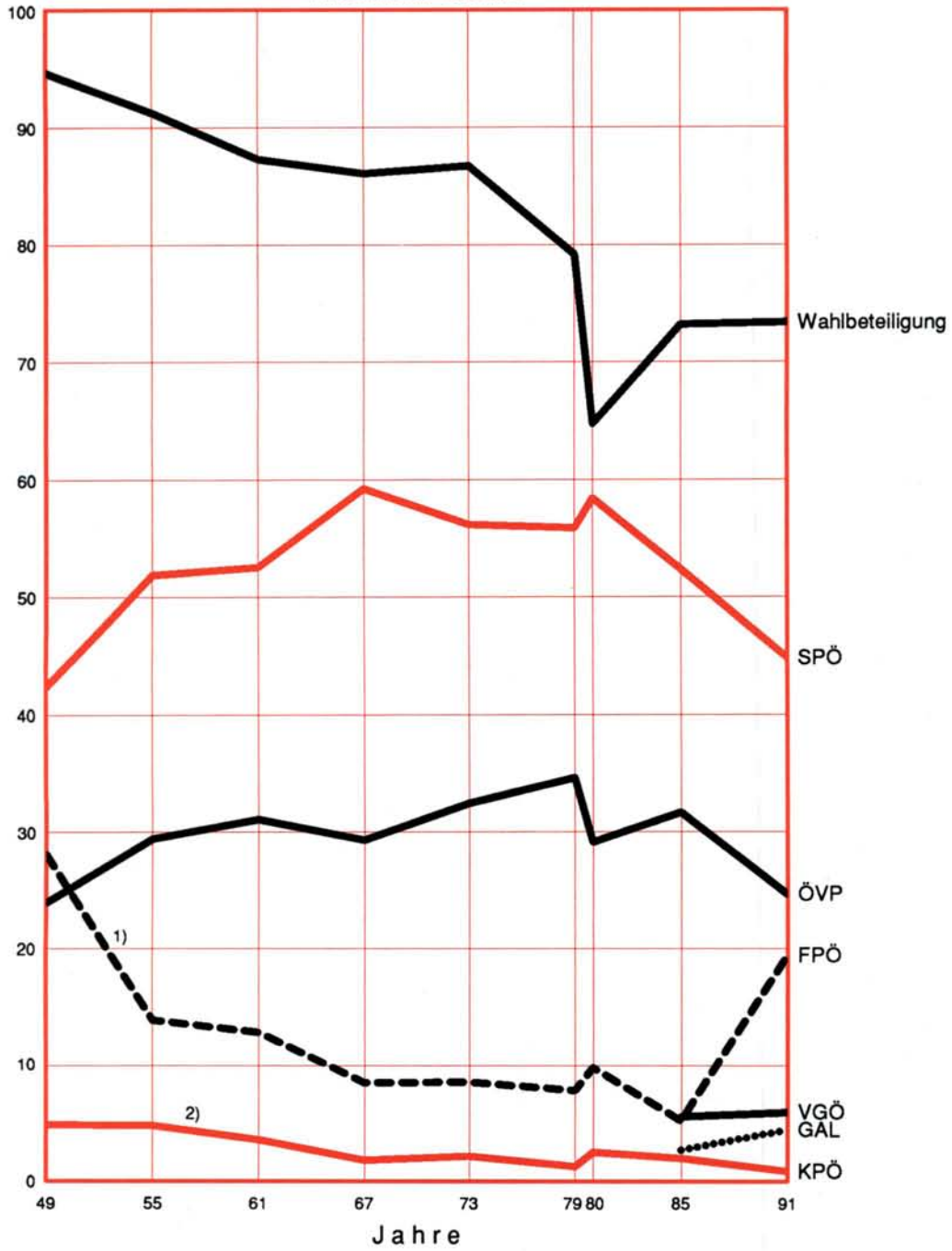
2) Der Linksblock, der anläßlich der GRW 1949 kandidierte und die Kommunisten und Linkssozialisten (KLS), die anläßlich der GRW 1961 und 1967 kandidierten, wurden der KPÖ zugeordnet.

3) Folgende sonstige Parteien haben kandidiert, wurden jedoch nicht dargestellt - GRW 1949: Demokratische Union, Vierte Partei, GRW 1967: Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP), GRW 1973: Nationaldemokratische Partei (NDP), GRW 1979: Kommunistischer Bund (KB), GRW 1980: Liste 5 - Fehlinger, GRW 1985: Die Grünen Österreichs (DGÖ).

afs-computergrafik

GEMEINDERATSWAHLEN 1949 – 1991 IN LINZ-STADT

PROZENTPUNKTE



1) Die Wahlpartei der Unabhängigen, die anläßlich der GRW 1949 kandidierte und die Freiheitliche Wahlgemeinschaft, die 1955 kandidierte, wurden der FPÖ zugeordnet.

2) Der Linksblock, der anläßlich der GRW 1949 kandidierte und die Kommunisten und Linkssozialisten (KLS), die anläßlich der GRW 1961 und 1967 kandidierten, wurden der KPÖ zugeordnet.

3) Folgende sonstige Parteien haben kandidiert, wurden jedoch nicht dargestellt - GRW 1949: Demokratische Union, Vierte Partei, GRW 1967: Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP), GRW 1973: Nationaldemokratische Partei (NDP), GRW 1979: Kommunistischer Bund (KB), GRW 1980: Liste 5 - Fehlinger, GRW 1985: Die Grünen Österreichs (DGÖ).

afs-computergrafik

16.3.3 GEMEINDERATSWAHL 1991 ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	43,7	56,3	70,4	1,5
2 Rathausviertel	43,1	56,9	68,7	2,2
3 Kaplanhofviertel	41,7	58,3	73,6	2,2
4 Neustadtviertel	41,9	58,1	68,8	2,2
5 Volksgartenviertel	39,1	60,9	71,5	2,2
6 Römerberg-Margarethen	46,4	53,6	75,7	1,8
Innenstadt	42,1	57,9	71,2	2,1
7 Freinberg	44,4	55,6	80,6	2,2
8 Froschberg	44,8	55,2	76,8	2,5
9 Keferfeld	46,0	54,0	75,9	2,5
10 Bindermichl	45,3	54,7	74,0	2,1
11 Spallerhof	46,3	53,7	75,2	2,5
12 Wankmüllerhofviertel	43,8	56,2	71,9	1,8
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	42,5	57,5	72,4	2,0
Waldegg	44,9	55,1	74,7	2,3
14 Makartviertel	45,0	55,0	72,0	2,3
15 Franckviertel	43,4	56,6	67,0	2,6
16 Hafenviertel	49,6	50,4	70,5	2,0
Lustenau	44,5	55,5	69,0	2,4
17 St.Peter	62,6	37,4	·	2,5
18 Neue Welt	46,7	53,3	67,8	2,7
19 Scharlinz	47,5	52,5	71,7	1,8
20 Bergern	45,4	54,6	68,3	2,4
21 Neue Heimat	44,9	55,1	73,2	2,1
22 Wegscheid	48,0	52,0	69,4	1,9
23 Schörgenhub	46,1	53,9	64,7	2,9
24 Kleinmünchen	44,5	55,5	71,9	2,7
Kleinmünchen	45,9	54,1	69,8	2,4
25 Ebelsberg	48,0	52,0	77,6	2,1
26 Alt-Urfahr	43,9	56,1	67,5	2,0
27 Heilham	44,9	55,1	75,8	2,9
28 Hartmayrsiedlung	42,6	57,4	71,6	2,6
29 Harbachsiedlung	43,2	56,8	72,9	2,7
30 Karlhofsiedlung	43,3	56,7	75,7	2,7
31 Auberg	43,6	56,4	74,3	2,3
Urfahr	43,6	56,4	72,9	2,5
32 Pöstlingberg	47,6	52,4	76,3	3,1
33 Bachl-Gründberg	47,0	53,0	75,0	1,7
Pöstlingberg	47,1	52,9	75,4	2,1
34 St. Magdalena	45,4	54,6	76,4	2,6
35 Katzbach	46,6	53,4	76,0	2,9
36 Elmberg	49,5	50,5	75,5	4,3
St. Magdalena	46,4	53,6	76,1	2,9
Sondersprengel	21,5	78,5	·	5,9
LINZ GESAMT	44,5	55,5	73,4	2,5

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (Prozentzahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen						Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL	KPÖ	
98,5	38,9	23,2	19,7	6,5	10,4	1,2	1
97,8	32,4	33,4	21,0	6,4	6,0	0,8	2
97,8	23,6	47,6	19,4	5,3	3,0	1,1	3
97,8	32,1	31,1	21,8	7,1	7,1	0,9	4
97,8	43,2	24,8	18,3	5,9	7,0	0,7	5
98,2	36,5	25,2	21,8	6,5	9,6	0,4	6
97,9	33,5	32,8	20,2	6,2	6,5	0,9	
97,8	50,7	16,3	20,7	6,6	5,3	0,4	7
97,5	28,0	44,6	15,4	6,3	5,2	0,5	8
97,5	27,4	42,5	17,4	6,6	5,1	1,0	9
97,9	19,0	49,9	22,5	5,0	3,0	0,7	10
97,5	14,6	56,2	19,5	5,5	3,3	1,0	11
98,2	18,4	50,7	21,3	4,9	3,8	0,9	12
98,0	28,4	39,5	21,8	6,3	3,3	0,8	13
97,7	23,4	46,6	19,4	5,8	4,0	0,8	
97,7	22,2	49,1	19,7	4,7	3,4	0,8	14
97,4	16,0	59,5	17,7	3,8	2,0	0,9	15
98,0	16,7	60,8	16,2	3,3	2,5	0,5	16
97,6	18,3	55,9	18,3	4,1	2,6	0,8	
97,5	7,7	60,3	28,2	–	–	3,8	17
97,3	29,2	39,1	20,6	7,1	3,0	0,9	18
98,2	19,0	51,3	20,5	5,4	2,9	0,8	19
97,6	27,3	38,5	20,1	8,1	5,3	0,6	20
97,9	17,6	56,3	18,9	3,6	2,6	0,9	21
98,1	18,2	53,5	19,0	5,0	3,4	0,8	22
97,1	15,7	57,5	18,8	3,9	3,3	0,9	23
97,3	14,8	59,4	19,3	3,4	2,3	0,8	24
97,6	18,6	53,4	19,5	4,7	3,1	0,8	
97,9	20,9	48,9	20,6	5,4	3,4	0,8	25
98,0	32,3	28,4	21,5	8,0	8,7	1,0	26
97,1	23,1	42,1	22,0	6,3	5,1	1,4	27
97,4	16,4	53,9	21,5	3,7	3,1	1,4	28
97,3	21,0	50,9	16,8	6,1	4,3	0,9	29
97,3	23,0	44,2	19,3	7,1	5,3	1,1	30
97,7	35,2	28,0	21,0	7,8	6,8	1,2	31
97,5	24,9	41,8	20,4	6,4	5,4	1,2	
96,9	35,1	26,0	23,4	7,0	7,4	1,1	32
98,3	27,8	39,2	20,0	8,5	4,2	0,3	33
97,9	30,0	35,3	21,0	8,1	5,1	0,6	
97,4	30,5	36,0	18,1	8,2	6,3	0,9	34
97,1	27,1	37,7	17,9	10,4	6,0	0,9	35
95,7	23,9	38,9	18,1	11,5	7,1	0,6	36
97,1	28,2	37,1	18,0	9,6	6,2	0,9	
94,1	43,3	42,9	9,9	1,7	1,8	0,4	
97,5	24,7	44,8	19,4	5,9	4,4	0,9	

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

16.3.4 VERGLEICH GEMEINDERATSWAHL 1991 – 1985

Statistische Bezirke und Stadtteile	Prozentpunkte Gewinn/Verlust						DGÖ 1985	Nicht-wähler	ungültige Stimmen
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	VGÖ	GAL	KPÖ			
1 Altstadtviertel	– 9,6	– 4,0	12,8	– 2,5	5,1	– 0,8	1,0	0,5	– 0,8
2 Rathausviertel	– 9,0	– 4,9	13,1	– 0,6	3,3	– 1,1	0,8	0,2	– 0,4
3 Kaplanhofviertel	– 8,3	– 5,5	14,1	– 0,3	1,2	– 0,8	0,5	– 0,7	– 0,4
4 Neustadtviertel	– 10,7	– 5,1	13,9	– 0,1	3,3	– 0,8	0,5	– 0,3	– 0,3
5 Volksgartenviertel	– 12,6	– 1,5	11,1	0,1	4,1	– 0,7	0,5	2,1	– 0,1
6 Römerberg-Marg.	– 9,2	– 5,5	13,2	– 1,2	4,1	– 0,6	0,7	– 2,2	0,2
Innenstadt	– 10,1	– 4,3	13,1	– 0,5	3,2	– 0,8	0,6	0,1	– 0,3
7 Freinberg	– 17,2	2,5	14,3	– 2,6	3,5	0,0	0,5	0,0	1,2
8 Froschberg	– 6,4	– 3,5	10,3	– 0,5	2,5	– 1,9	0,5	– 0,5	0,0
9 Keferfeld	– 6,1	– 9,4	13,2	1,8	1,7	– 0,5	0,7	– 2,2	0,4
10 Bindermichl	– 6,5	– 10,5	17,4	1,0	0,7	– 1,2	0,9	– 1,3	0,2
11 Spallerhof	– 4,8	– 9,8	14,5	1,1	1,0	– 1,4	0,6	– 1,5	0,0
12 Wankmüllerhofv.	– 5,3	– 11,1	15,8	0,6	1,5	– 0,8	0,6	0,8	– 0,6
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	– 8,2	– 3,3	13,1	– 0,4	0,4	– 0,9	0,6	1,2	– 0,7
Waldegg	– 6,3	– 7,8	14,0	0,6	1,4	– 1,1	0,7	– 0,8	0,0
14 Makartviertel	– 7,8	– 4,7	15,0	– 1,6	1,0	– 1,4	0,5	1,6	0,2
15 Franckviertel	– 5,1	– 7,4	13,6	0,3	0,3	– 1,2	0,4	2,6	– 0,2
16 Hafenviertel	– 1,6	– 9,7	13,7	– 0,1	– 0,1	– 1,7	0,4	1,4	0,1
Lustenau	– 5,7	– 6,7	14,1	– 0,4	0,5	– 1,3	0,5	2,1	– 0,1
17 St.Peter	1,4	– 21,8	24,0	– 2,1	– 1,1	– 0,4	–	·	2,5
18 Neue Welt	– 8,5	– 6,1	15,5	– 0,6	0,0	– 0,1	0,3	2,2	1,5
19 Scharlinz	– 6,3	– 10,3	16,6	1,4	0,8	– 1,2	1,0	– 1,1	– 0,3
20 Bergern	– 12,4	– 5,1	15,5	1,5	2,0	– 0,5	1,0	– 1,3	0,2
21 Neue Heimat	– 6,3	– 7,0	14,2	0,3	0,8	– 1,4	0,6	– 1,1	– 0,1
22 Wegscheid	– 9,5	– 3,8	14,8	– 1,6	1,3	– 0,3	0,9	– 3,2	– 0,3
23 Schörgenhub	– 1,7	– 14,1	15,4	0,5	1,5	– 1,1	0,6	0,4	1,0
24 Kleinmünchen	– 4,5	– 10,8	16,3	– 0,2	0,8	– 1,2	0,5	1,9	0,4
Kleinmünchen	– 5,8	– 9,5	15,5	0,3	1,1	– 1,0	0,7	0,0	0,3
25 Ebelsberg	– 6,2	– 12,2	16,9	1,2	1,5	– 0,3	0,8	0,9	– 0,2
26 Alt-Urfahr	– 11,4	– 5,8	15,2	1,0	4,3	– 2,3	1,1	– 1,7	– 0,6
27 Heilham	– 8,5	– 7,3	16,9	– 0,3	2,4	– 2,4	0,8	– 2,3	1,6
28 Hartmayrsiedlung	– 4,9	– 11,5	17,0	0,3	1,5	– 1,9	0,5	1,1	0,7
29 Harbachsiedlung	– 5,0	– 7,4	11,9	1,1	2,1	– 2,0	0,7	– 0,7	0,4
30 Karlhofsiedlung	– 6,6	– 6,3	13,4	0,0	1,9	– 2,0	0,4	– 0,5	0,1
31 Auberg	– 10,1	– 6,7	14,4	1,2	2,8	– 0,9	0,7	– 3,6	– 1,3
Urfahr	– 7,3	– 8,0	14,9	0,6	2,5	– 1,9	0,7	– 1,3	0,2
32 Pöstlingberg	– 9,8	– 7,8	17,7	– 1,4	2,9	– 0,7	0,8	– 2,8	– 0,3
33 Bachl-Gründberg	– 8,4	– 5,1	14,7	1,0	0,1	– 1,6	0,7	– 0,5	– 0,6
Pöstlingberg	– 8,6	– 6,1	15,6	0,3	0,9	– 1,3	0,7	– 1,2	– 0,5
34 St. Magdalena	– 4,9	– 9,0	13,9	– 0,9	2,5	– 1,0	0,7	– 2,0	– 0,7
35 Katzbach	– 8,4	– 6,7	12,5	2,7	1,7	– 0,8	1,0	– 1,3	0,3
36 Elmberg	– 16,4	– 1,0	11,8	0,7	5,7	0,0	0,8	– 0,8	2,1
St. Magdalena	– 7,6	– 7,2	13,0	1,3	2,2	– 0,8	0,9	– 1,6	0,0
Sondersprengel	– 1,3	– 5,7	5,9	0,4	1,2	– 0,3	0,2	·	1,9
LINZ GESAMT	– 7,0	– 7,6	14,2	0,4	1,8	– 1,1	0,7	– 0,1	0,1

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann der Nichtwähleranteil nicht berechnet werden.

16.4 BUNDESPRÄSIDENTENWAHLEN

16.4.1 ERGEBNISSE DER BUNDESPRÄSIDENTENWAHLEN 1957 – 1992 IN LINZ-STADT

Kandidat		1992-2	1992-1	1986-2	1986-1	1980	1974	1971	1965	1963	1957
Dr. Streicher	abs.	50527	49528								
	in %	54,9	50,0								
Dr. Klestil	abs.	41587	26856								
	in %	45,1	27,1								
Dr. Schmidt	abs.		15210								
	in %		15,4								
Jungk	abs.		7393								
	in %		7,5								
Dr. Steyrer	abs.			61311	60851						
	in %			60,1	56,3						
Dr. Waldheim	abs.			40678	39177						
	in %			39,9	36,3						
Dr. Scrinzi	abs.				1651						
	in %				1,5						
Blau-Meissner	abs.				6367						
	in %				5,9						
Dr. Burger	abs.					2607					
	in %					2,2					
Dr. Gredler	abs.					17881					
	in %					15,3					
Dr. Kirchschläger	abs.					96120					
	in %					82,4					
Dr. Kirchschläger	abs.						75076				
	in %						63,0				
Dr. Lugger	abs.						44135				
	in %						37,0				
Jonas	abs.							80098			
	in %							62,3			
Dr. Waldheim	abs.							48469			
	in %							37,7			
Dr. Gorbach	abs.								49268		
	in %								39,7		
Jonas	abs.								74946		
	in %								60,3		
Dr. Kimmel	abs.									4592	
	in %									3,8	
Ing. Raab	abs.									34058	
	in %									28,3	
Dr. Schärf	abs.									81788	
	in %									67,9	
Dr. Denk	abs.										46596
	in %										40,1
Dr. Schärf	abs.										69633
	in %										59,9

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

16.4.2 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 24. 5. 1992 ZUSAMMENFASSUNG

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	834	1087	1921	1144	31
2 Rathausviertel	1787	2428	4215	2519	57
3 Kaplanhofviertel	1983	2758	4741	3070	51
4 Neustadtviertel	1792	2483	4275	2435	64
5 Volksgartenviertel	1674	2595	4269	2653	69
6 Römerberg-Margarethen	860	993	1853	1206	31
Innenstadt	8930	12344	21274	13027	303
7 Freinberg	129	154	283	204	–
8 Froschberg	2814	3471	6285	4341	82
9 Keferfeld	2793	3273	6066	4037	100
10 Bindermichl	3187	3857	7044	4566	70
11 Spallerhof	1672	1931	3603	2370	46
12 Wankmüllerhofviertel	1582	2045	3627	2310	47
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	1611	2175	3786	2470	63
Waldegg	13788	16906	30694	20298	408
14 Makartviertel	1963	2419	4382	2811	41
15 Franckviertel	3144	4075	7219	4293	83
16 Hafenviertel	601	601	1202	765	15
Lustenau	5708	7095	12803	7869	139
17 St.Peter	58	32	90	204	4
18 Neue Welt	822	941	1763	1128	22
19 Scharlinz	1984	2204	4188	2730	53
20 Bergern	1321	1597	2918	1807	49
21 Neue Heimat	2269	2784	5053	3474	62
22 Wegscheid	1292	1386	2678	1690	35
23 Schörgenhub	2762	3227	5989	3507	62
24 Kleinmünchen	2763	3454	6217	4145	52
Kleinmünchen	13213	15593	28806	18481	335
25 Ebelsberg	3222	3505	6727	4681	88
26 Alt-Urfahr	1312	1682	2994	1739	54
27 Heilham	1557	1945	3502	2202	33
28 Hartmayrsiedlung	1617	2198	3815	2452	54
29 Harbachsiedlung	1601	2096	3697	2393	52
30 Karlhofsiedlung	1094	1423	2517	1674	51
31 Auberg	1515	1975	3490	2234	57
Urfahr	8696	11319	20015	12694	301
32 Pöstlingberg	530	583	1113	720	12
33 Bachl-Gründberg	1270	1469	2739	1866	28
Pöstlingberg	1800	2052	3852	2586	40
34 St. Magdalena	2231	2675	4906	3301	63
35 Katzbach	3467	4008	7475	5237	98
36 Elmberg	422	429	851	580	19
St. Magdalena	6120	7112	13232	9118	180
Sondersprengel	812	1744	2556	5089	135
LINZ GESAMT	62347	77702	140049	94047	1933

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (absolute Zahlen)

gültige Stimmen	Kandidaten		Stat. Bezirke
	Dr. Rudolf Streicher	Dr. Thomas Klestil	
1113	392	721	1
2462	1069	1393	2
3019	1701	1318	3
2371	969	1402	4
2584	918	1666	5
1175	407	768	6
12724	5456	7268	
204	37	167	7
4259	2315	1944	8
3937	2093	1844	9
4496	2753	1743	10
2324	1516	808	11
2263	1428	835	12
2407	1154	1253	13
19890	11296	8594	
2770	1647	1123	14
4210	2889	1321	15
750	504	246	16
7730	5040	2690	
200	153	47	17
1106	534	572	18
2677	1663	1014	19
1758	922	836	20
3412	2166	1246	21
1655	1008	647	22
3445	2270	1175	23
4093	2801	1292	24
18146	11364	6782	
4593	2676	1917	25
1685	699	986	26
2169	1212	957	27
2398	1609	789	28
2341	1444	897	29
1623	906	717	30
2177	889	1288	31
12393	6759	5634	
708	256	452	32
1838	913	925	33
2546	1169	1377	
3238	1568	1670	34
5139	2525	2614	35
561	288	273	36
8938	4381	4557	
4954	2233	2721	
92114	50527	41587	

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

16.4.3 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 24. 5. 1992 ZUSAMMENFASSUNG

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	43,4	56,6	59,6	2,7
2 Rathausviertel	42,4	57,6	59,8	2,3
3 Kaplanhofviertel	41,8	58,2	64,8	1,7
4 Neustadtviertel	41,9	58,1	57,0	2,6
5 Volksgartenviertel	39,2	60,8	62,1	2,6
6 Römerberg-Margarethen	46,4	53,6	65,1	2,6
Innenstadt	42,0	58,0	61,2	2,3
7 Freinberg	45,6	54,4	72,1	–
8 Froschberg	44,8	55,2	69,1	1,9
9 Keferfeld	46,0	54,0	66,6	2,5
10 Bindermichl	45,2	54,8	64,8	1,5
11 Spallerhof	46,4	53,6	65,8	1,9
12 Wankmüllerhofviertel	43,6	56,4	63,7	2,0
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	42,6	57,4	65,2	2,6
Waldegg	44,9	55,1	66,1	2,0
14 Makartviertel	44,8	55,2	64,1	1,5
15 Franckviertel	43,6	56,4	59,5	1,9
16 Hafenviertel	50,0	50,0	63,6	2,0
Lustenau	44,6	55,4	61,5	1,8
17 St.Peter	64,4	35,6	·	2,0
18 Neue Welt	46,6	53,4	64,0	2,0
19 Scharlinz	47,4	52,6	65,2	1,9
20 Bergern	45,3	54,7	61,9	2,7
21 Neue Heimat	44,9	55,1	68,8	1,8
22 Wegscheid	48,2	51,8	63,1	2,1
23 Schörgenhub	46,1	53,9	58,6	1,8
24 Kleinmünchen	44,4	55,6	66,7	1,3
Kleinmünchen	45,9	54,1	64,2	1,8
25 Ebelsberg	47,9	52,1	69,6	1,9
26 Alt-Urfahr	43,8	56,2	58,1	3,1
27 Heilham	44,5	55,5	62,9	1,5
28 Hartmayrsiedlung	42,4	57,6	64,3	2,2
29 Harbachsiedlung	43,3	56,7	64,7	2,2
30 Karlhofsiedlung	43,5	56,5	66,5	3,0
31 Auberg	43,4	56,6	64,0	2,6
Urfahr	43,4	56,6	63,4	2,4
32 Pöstlingberg	47,6	52,4	64,7	1,7
33 Bachl-Gründberg	46,4	53,6	68,1	1,5
Pöstlingberg	46,7	53,3	67,1	1,5
34 St. Magdalena	45,5	54,5	67,3	1,9
35 Katzbach	46,4	53,6	70,1	1,9
36 Elmberg	49,6	50,4	68,2	3,3
St. Magdalena	46,3	53,7	68,9	2,0
Sondersprengel	31,8	68,2	·	2,7
LINZ GESAMT	44,5	55,5	67,2	2,1

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

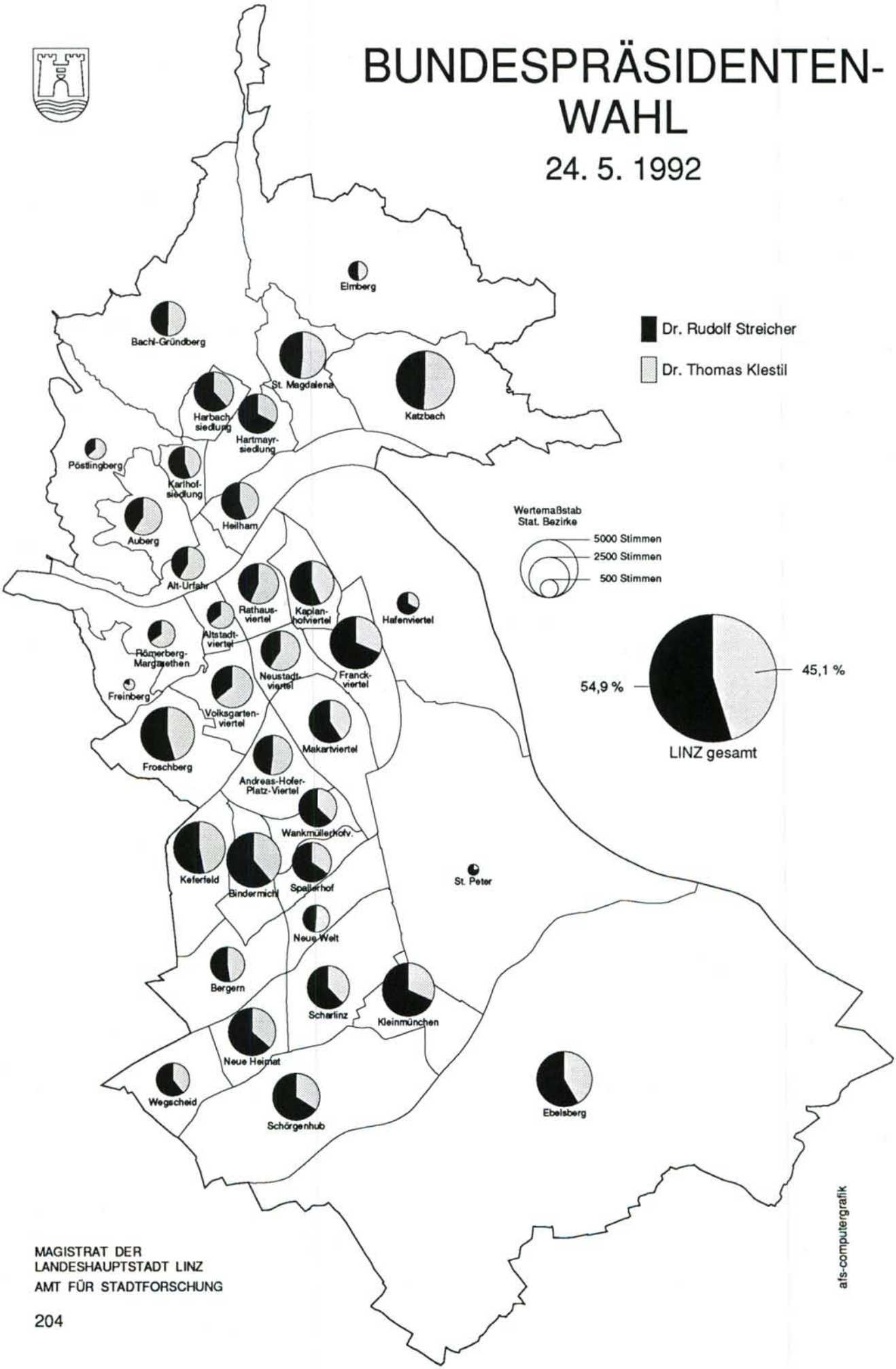
NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (Prozentzahlen)

gültige Stimmen	Kandidaten		Stat. Bezirke
	Dr. Rudolf Streicher	Dr. Thomas Klestil	
97,3	35,2	64,8	1
97,7	43,4	56,6	2
98,3	56,3	43,7	3
97,4	40,9	59,1	4
97,4	35,5	64,5	5
97,4	34,6	65,4	6
97,7	42,9	57,1	
100,0	18,1	81,9	7
98,1	54,4	45,6	8
97,5	53,2	46,8	9
98,5	61,2	38,8	10
98,1	65,2	34,8	11
98,0	63,1	36,9	12
97,4	47,9	52,1	13
98,0	56,8	43,2	
98,5	59,5	40,5	14
98,1	68,6	31,4	15
98,0	67,2	32,8	16
98,2	65,2	34,8	
98,0	76,5	23,5	17
98,0	48,3	51,7	18
98,1	62,1	37,9	19
97,3	52,4	47,6	20
98,2	63,5	36,5	21
97,9	60,9	39,1	22
98,2	65,9	34,1	23
98,7	68,4	31,6	24
98,2	62,6	37,4	
98,1	58,3	41,7	25
96,9	41,5	58,5	26
98,5	55,9	44,1	27
97,8	67,1	32,9	28
97,8	61,7	38,3	29
97,0	55,8	44,2	30
97,4	40,8	59,2	31
97,6	54,5	45,5	
98,3	36,2	63,8	32
98,5	49,7	50,3	33
98,5	45,9	54,1	
98,1	48,4	51,6	34
98,1	49,1	50,9	35
96,7	51,3	48,7	36
98,0	49,0	51,0	
97,3	45,1	54,9	
97,9	54,9	45,1	

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

BUNDESPRÄSIDENTEN-WAHL

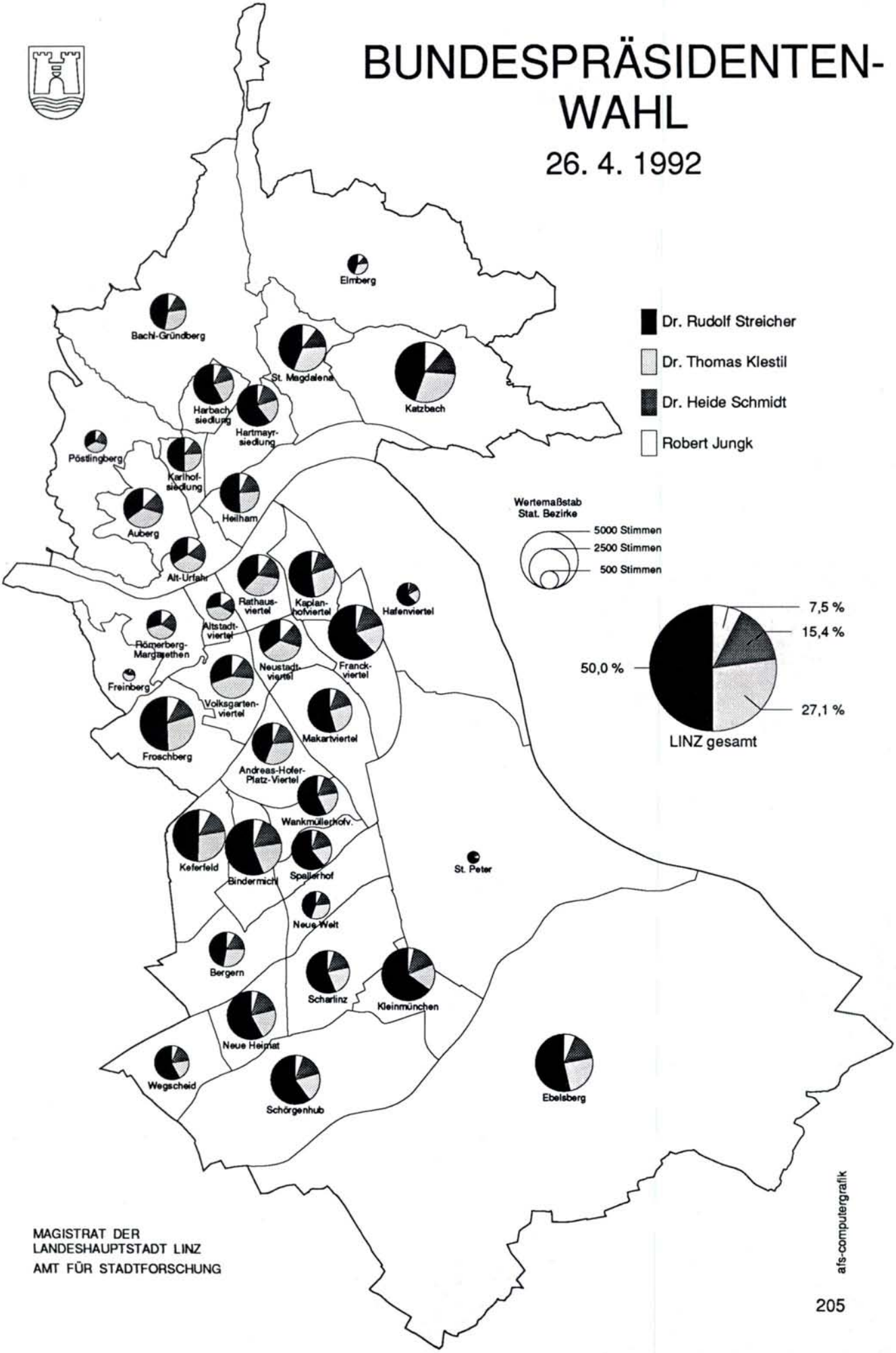
24. 5. 1992



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

BUNDESPRÄSIDENTEN-WAHL

26. 4. 1992



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

16.4.4 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 26. 4. 1992 ZUSAMMENFASSUNG

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	834	1087	1921	1210	17
2 Rathausviertel	1787	2428	4215	2696	55
3 Kaplanhofviertel	1983	2758	4741	3317	66
4 Neustadtviertel	1792	2483	4275	2785	54
5 Volksgartenviertel	1674	2595	4269	2885	45
6 Römerberg-Margarethen	860	993	1853	1305	20
Innenstadt	8930	12344	21274	14198	257
7 Freinberg	129	154	283	216	–
8 Froschberg	2814	3471	6285	4587	69
9 Keferfeld	2793	3273	6066	4297	83
10 Bindermichl	3187	3857	7044	4986	82
11 Spallerhof	1672	1931	3603	2586	56
12 Wankmüllerhofviertel	1582	2045	3627	2515	40
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	1611	2175	3786	2682	47
Waldegg	13788	16906	30694	21869	377
14 Makartviertel	1963	2419	4382	3069	43
15 Franckviertel	3144	4075	7219	4679	90
16 Hafenviertel	601	601	1202	810	19
Lustenau	5708	7095	12803	8558	152
17 St.Peter	58	32	90	240	2
18 Neue Welt	822	941	1763	1197	19
19 Scharlinz	1984	2204	4188	2934	46
20 Bergern	1321	1597	2918	1947	29
21 Neue Heimat	2269	2784	5053	3639	64
22 Wegscheid	1292	1386	2678	1849	24
23 Schörgenhub	2762	3227	5989	3831	75
24 Kleinmünchen	2763	3454	6217	4447	80
Kleinmünchen	13213	15593	28806	19844	337
25 Ebelsberg	3222	3505	6727	5152	104
26 Alt-Urfahr	1312	1682	2994	1887	18
27 Heilham	1557	1945	3502	2418	31
28 Hartmayrsiedlung	1617	2198	3815	2687	46
29 Harbachsiedlung	1601	2096	3697	2577	55
30 Karlhofsiedlung	1094	1423	2517	1794	19
31 Auberg	1515	1975	3490	2401	47
Urfahr	8696	11319	20015	13764	216
32 Pöstlingberg	530	583	1113	771	11
33 Bachl-Gründberg	1270	1469	2739	1992	35
Pöstlingberg	1800	2052	3852	2763	46
34 St. Magdalena	2231	2675	4906	3520	54
35 Katzbach	3467	4008	7475	5584	99
36 Elmberg	422	429	851	624	5
St. Magdalena	6120	7112	13232	9728	158
Sondersprengel	812	1744	2556	4622	102
LINZ GESAMT	62347	77702	140049	100738	1751

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (absolute Zahlen)

gültige Stimmen	Kandidaten				Stat. Bezirke
	Dr. Rudolf Streicher	Dr. Thomas Klestil	Dr. Heide Schmidt	Robert Jungk	
1193	325	476	207	185	1
2641	999	914	472	256	2
3251	1697	909	478	167	3
2731	958	956	497	320	4
2840	862	1230	472	276	5
1285	374	494	262	155	6
13941	5215	4979	2388	1359	
216	38	125	37	16	7
4518	2286	1334	568	330	8
4214	2085	1198	613	318	9
4904	2754	1055	821	274	10
2530	1538	458	409	125	11
2475	1414	501	413	147	12
2635	1159	853	452	171	13
21492	11274	5524	3313	1381	
3026	1645	765	458	158	14
4589	2847	814	712	216	15
791	491	162	109	29	16
8406	4983	1741	1279	403	
238	167	32	34	5	17
1178	522	383	189	84	18
2888	1620	649	471	148	19
1918	901	548	313	156	20
3575	2076	745	585	169	21
1825	1049	365	297	114	22
3756	2258	730	573	195	23
4367	2837	710	656	164	24
19507	11263	4130	3084	1030	
5048	2712	1235	791	310	25
1869	627	651	331	260	26
2387	1202	625	386	174	27
2641	1589	519	393	140	28
2522	1461	531	343	187	29
1775	887	462	246	180	30
2354	826	837	401	290	31
13548	6592	3625	2100	1231	
760	254	282	150	74	32
1957	918	598	275	166	33
2717	1172	880	425	240	
3466	1521	1117	469	359	34
5485	2440	1612	823	610	35
619	273	204	73	69	36
9570	4234	2933	1365	1038	
4520	1916	1777	431	396	
98987	49528	26856	15210	7393	

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

16.4.5 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 26. 4. 1992 ZUSAMMENFASSUNG

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	43,4	56,6	63,0	1,4
2 Rathausviertel	42,4	57,6	64,0	2,0
3 Kaplanhofviertel	41,8	58,2	70,0	2,0
4 Neustadtviertel	41,9	58,1	65,1	1,9
5 Volksgartenviertel	39,2	60,8	67,6	1,6
6 Römerberg-Margarethen	46,4	53,6	70,4	1,5
Innenstadt	42,0	58,0	66,7	1,8
7 Freinberg	45,6	54,4	76,3	–
8 Froschberg	44,8	55,2	73,0	1,5
9 Keferfeld	46,0	54,0	70,8	1,9
10 Bindermichl	45,2	54,8	70,8	1,6
11 Spallerhof	46,4	53,6	71,8	2,2
12 Wankmüllerhofviertel	43,6	56,4	69,3	1,6
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	42,6	57,4	70,8	1,8
Waldegg	44,9	55,1	71,2	1,7
14 Makartviertel	44,8	55,2	70,0	1,4
15 Franckviertel	43,6	56,4	64,8	1,9
16 Hafenviertel	50,0	50,0	67,4	2,3
Lustenau	44,6	55,4	66,8	1,8
17 St.Peter	64,4	35,6	·	0,8
18 Neue Welt	46,6	53,4	67,9	1,6
19 Scharlinz	47,4	52,6	70,1	1,6
20 Bergern	45,3	54,7	66,7	1,5
21 Neue Heimat	44,9	55,1	72,0	1,8
22 Wegscheid	48,2	51,8	69,0	1,3
23 Schörgenhub	46,1	53,9	64,0	2,0
24 Kleinmünchen	44,4	55,6	71,5	1,8
Kleinmünchen	45,9	54,1	68,9	1,7
25 Ebelsberg	47,9	52,1	76,6	2,0
26 Alt-Urfahr	43,8	56,2	63,0	1,0
27 Heilham	44,5	55,5	69,0	1,3
28 Hartmayrsiedlung	42,4	57,6	70,4	1,7
29 Harbachsiedlung	43,3	56,7	69,7	2,1
30 Karlhofsiedlung	43,5	56,5	71,3	1,1
31 Auberg	43,4	56,6	68,8	2,0
Urfahr	43,4	56,6	68,8	1,6
32 Pöstlingberg	47,6	52,4	69,3	1,4
33 Bachl-Gründberg	46,4	53,6	72,7	1,8
Pöstlingberg	46,7	53,3	71,7	1,7
34 St. Magdalena	45,5	54,5	71,7	1,5
35 Katzbach	46,4	53,6	74,7	1,8
36 Elmberg	49,6	50,4	73,3	0,8
St. Magdalena	46,3	53,7	73,5	1,6
Sondersprengel	31,8	68,2	·	2,2
LINZ GESAMT	44,5	55,5	71,9	1,7

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND STADTTEILEN (Prozentzahlen)

gültige Stimmen	Kandidaten				Stat. Bezirke
	Dr. Rudolf Streicher	Dr. Thomas Klestil	Dr. Heide Schmidt	Robert Jungk	
98,6	27,2	39,9	17,4	15,5	1
98,0	37,8	34,6	17,9	9,7	2
98,0	52,2	28,0	14,7	5,1	3
98,1	35,1	35,0	18,2	11,7	4
98,4	30,4	43,3	16,6	9,7	5
98,5	29,1	38,4	20,4	12,1	6
98,2	37,4	35,7	17,1	9,7	
100,0	17,6	57,9	17,1	7,4	7
98,5	50,6	29,5	12,6	7,3	8
98,1	49,5	28,4	14,5	7,5	9
98,4	56,2	21,5	16,7	5,6	10
97,8	60,8	18,1	16,2	4,9	11
98,4	57,1	20,2	16,7	5,9	12
98,2	44,0	32,4	17,2	6,5	13
98,3	52,5	25,7	15,4	6,4	
98,6	54,4	25,3	15,1	5,2	14
98,1	62,0	17,7	15,5	4,7	15
97,7	62,1	20,5	13,8	3,7	16
98,2	59,3	20,7	15,2	4,8	
99,2	70,2	13,4	14,3	2,1	17
98,4	44,3	32,5	16,0	7,1	18
98,4	56,1	22,5	16,3	5,1	19
98,5	47,0	28,6	16,3	8,1	20
98,2	58,1	20,8	16,4	4,7	21
98,7	57,5	20,0	16,3	6,2	22
98,0	60,1	19,4	15,3	5,2	23
98,2	65,0	16,3	15,0	3,8	24
98,3	57,7	21,2	15,8	5,3	
98,0	53,7	24,5	15,7	6,1	25
99,0	33,5	34,8	17,7	13,9	26
98,7	50,4	26,2	16,2	7,3	27
98,3	60,2	19,7	14,9	5,3	28
97,9	57,9	21,1	13,6	7,4	29
98,9	50,0	26,0	13,9	10,1	30
98,0	35,1	35,6	17,0	12,3	31
98,4	48,7	26,8	15,5	9,1	
98,6	33,4	37,1	19,7	9,7	32
98,2	46,9	30,6	14,1	8,5	33
98,3	43,1	32,4	15,6	8,8	
98,5	43,9	32,2	13,5	10,4	34
98,2	44,5	29,4	15,0	11,1	35
99,2	44,1	33,0	11,8	11,1	36
98,4	44,2	30,6	14,3	10,8	
97,8	42,4	39,3	9,5	8,8	
98,3	50,0	27,1	15,4	7,5	

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

16.4.6 VERGLEICH BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 24. 5. 1992 – 26. 4. 1992

Statistische Bezirke und Stadtteile	Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen	Prozentpunkte Gewinn	
			Dr. Rudolf Streicher	Dr. Thomas Klestil
1 Altstadtviertel	– 3,4	1,3	8,0	24,9
2 Rathausviertel	– 4,2	0,2	5,6	22,0
3 Kaplanhofviertel	– 5,2	– 0,3	4,1	15,7
4 Neustadtviertel	– 8,2	0,7	5,8	24,1
5 Volksgartenviertel	– 5,4	1,0	5,2	21,2
6 Römerberg-Margarethen	– 5,3	1,0	5,5	26,9
Innenstadt	– 5,5	0,5	5,5	21,4
7 Freinberg	– 4,2	–	0,5	24,0
8 Froschberg	– 3,9	0,4	3,8	16,1
9 Keferfeld	– 4,3	0,5	3,7	18,4
10 Bindermichl	– 6,0	– 0,1	5,1	17,3
11 Spallerhof	– 6,0	– 0,2	4,4	16,7
12 Wankmüllerhofviertel	– 5,7	0,4	6,0	16,7
13 Andreas-Hofer-Platz-Viertel	– 5,6	0,8	4,0	19,7
Waldegg	– 5,1	0,3	4,3	17,5
14 Makartviertel	– 5,9	0,1	5,1	15,3
15 Franckviertel	– 5,3	0,0	6,6	13,6
16 Hafenviertel	– 3,7	– 0,4	5,1	12,3
Lustenau	– 5,4	0,0	5,9	14,1
17 St.Peter	·	1,1	6,3	10,1
18 Neue Welt	– 3,9	0,4	4,0	19,2
19 Scharlinz	– 4,9	0,4	6,0	15,4
20 Bergern	– 4,8	1,2	5,5	19,0
21 Neue Heimat	– 3,3	0,0	5,4	15,7
22 Wegscheid	– 5,9	0,8	3,4	19,1
23 Schörgenhub	– 5,4	– 0,2	5,8	14,7
24 Kleinmünchen	– 4,9	– 0,5	3,5	15,3
Kleinmünchen	– 4,7	0,1	4,9	16,2
25 Ebelsberg	– 7,0	– 0,1	4,5	17,3
26 Alt-Urfahr	– 4,9	2,2	7,9	23,7
27 Heilham	– 6,2	0,2	5,5	17,9
28 Hartmayrsiedlung	– 6,2	0,5	6,9	13,3
29 Harbachsiedlung	– 5,0	0,0	3,8	17,3
30 Karlhofsiedlung	– 4,8	2,0	5,9	18,1
31 Auberg	– 4,8	0,6	5,7	23,6
Urfahr	– 5,3	0,8	5,9	18,7
32 Pöstlingberg	– 4,6	0,2	2,7	26,7
33 Bachl-Gründberg	– 4,6	– 0,3	2,8	19,8
Pöstlingberg	– 4,6	– 0,1	2,8	21,7
34 St. Magdalena	– 4,5	0,4	4,5	19,3
35 Katzbach	– 4,6	0,1	4,6	21,5
36 Elmberg	– 5,2	2,5	7,2	15,7
St. Magdalena	– 4,6	0,3	4,8	20,3
Sondersprengel	·	0,4	2,7	15,6
LINZ GESAMT	– 4,8	0,3	4,8	18,0

Im Statistischen Bezirk 17 (St. Peter) konnte auch mit Wahlkarten gewählt werden.

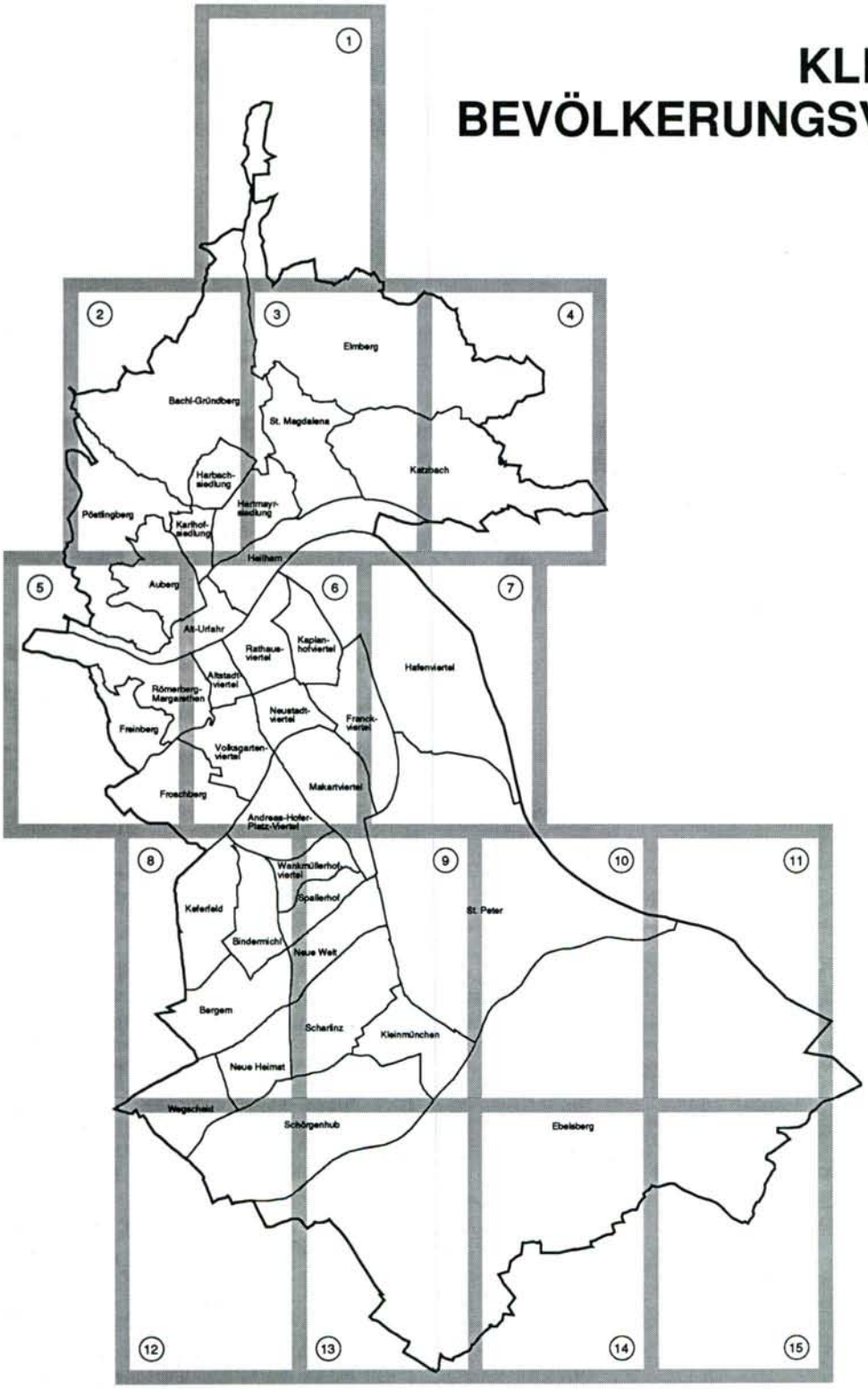
Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

17

KLEINRÄUMIGE BEVÖLKERUNGSVERTEILUNG

BLATTSCHNITT

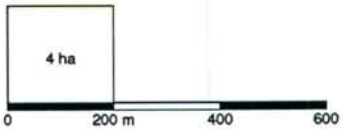
KLEINRÄUMIGE BEVÖLKERUNGSVERTEILUNG



Maßstab 1 : 100.000

Anzahl der Personen

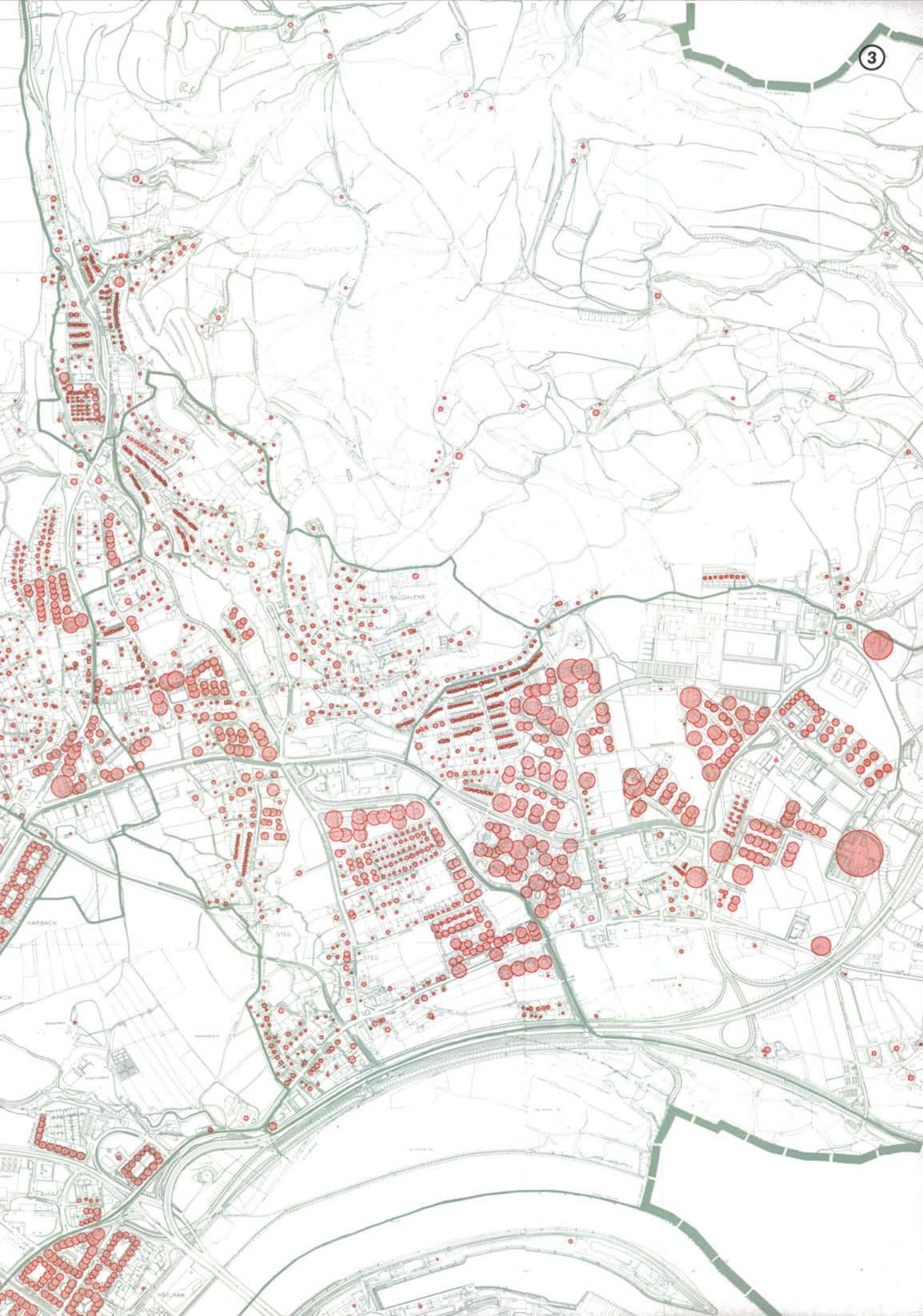
Stand der Daten: 31. 12. 1991

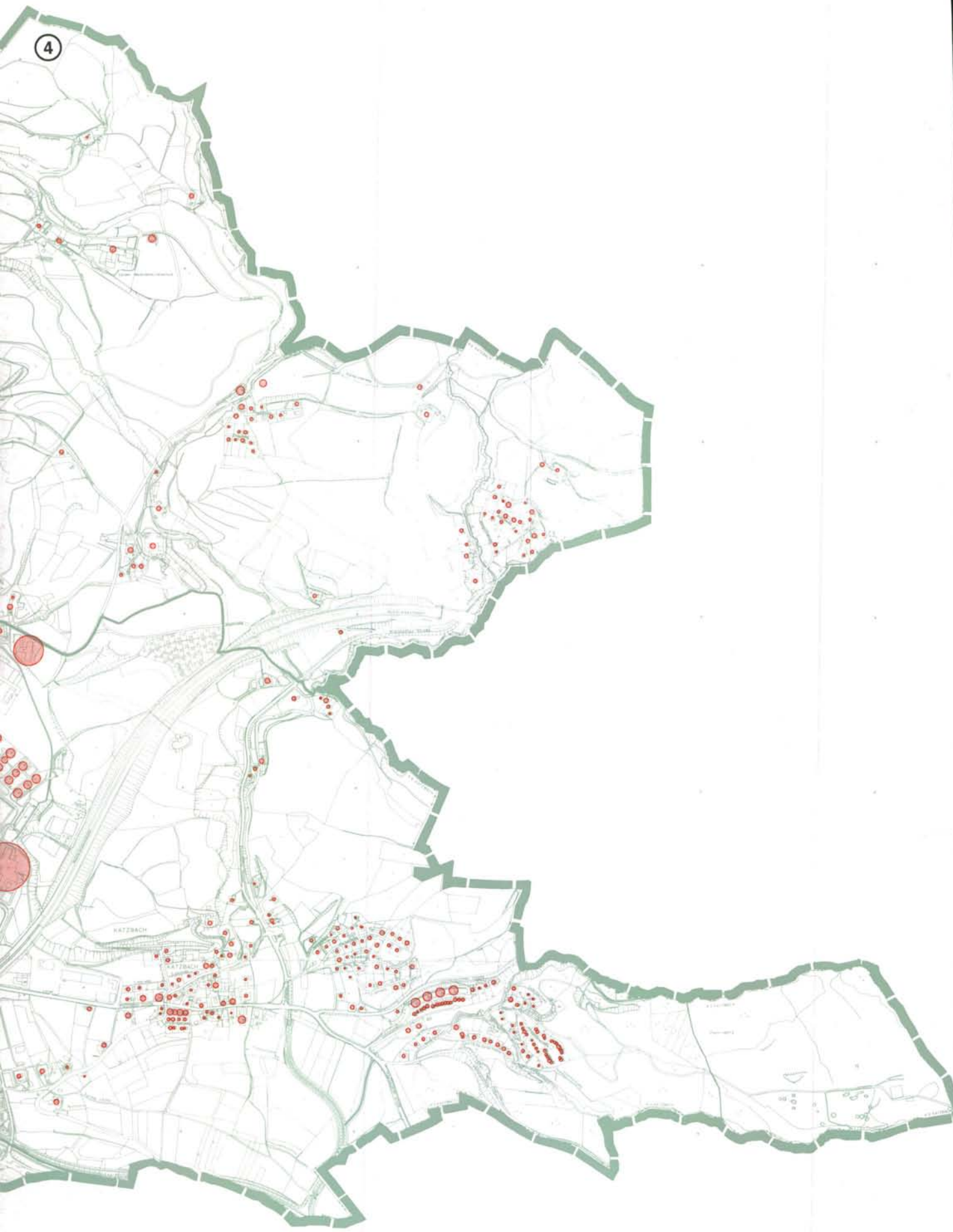


Maßstab 1 : 14.000

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

②


3
ST MAGDALENE
AUHOF
HARBACH
STEG
STEG
HOILHAM

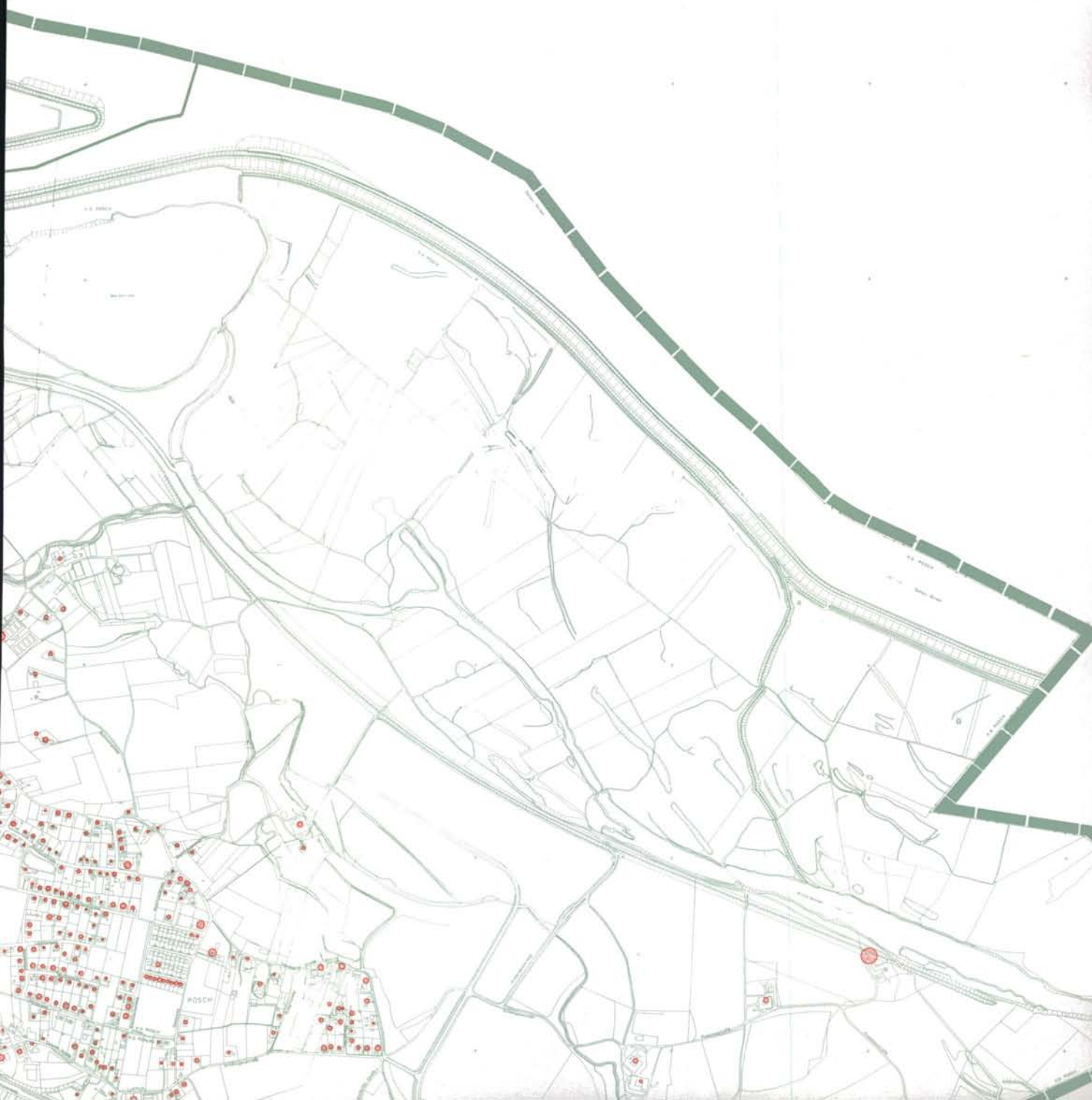

4
KATZBACH
KATZBACH

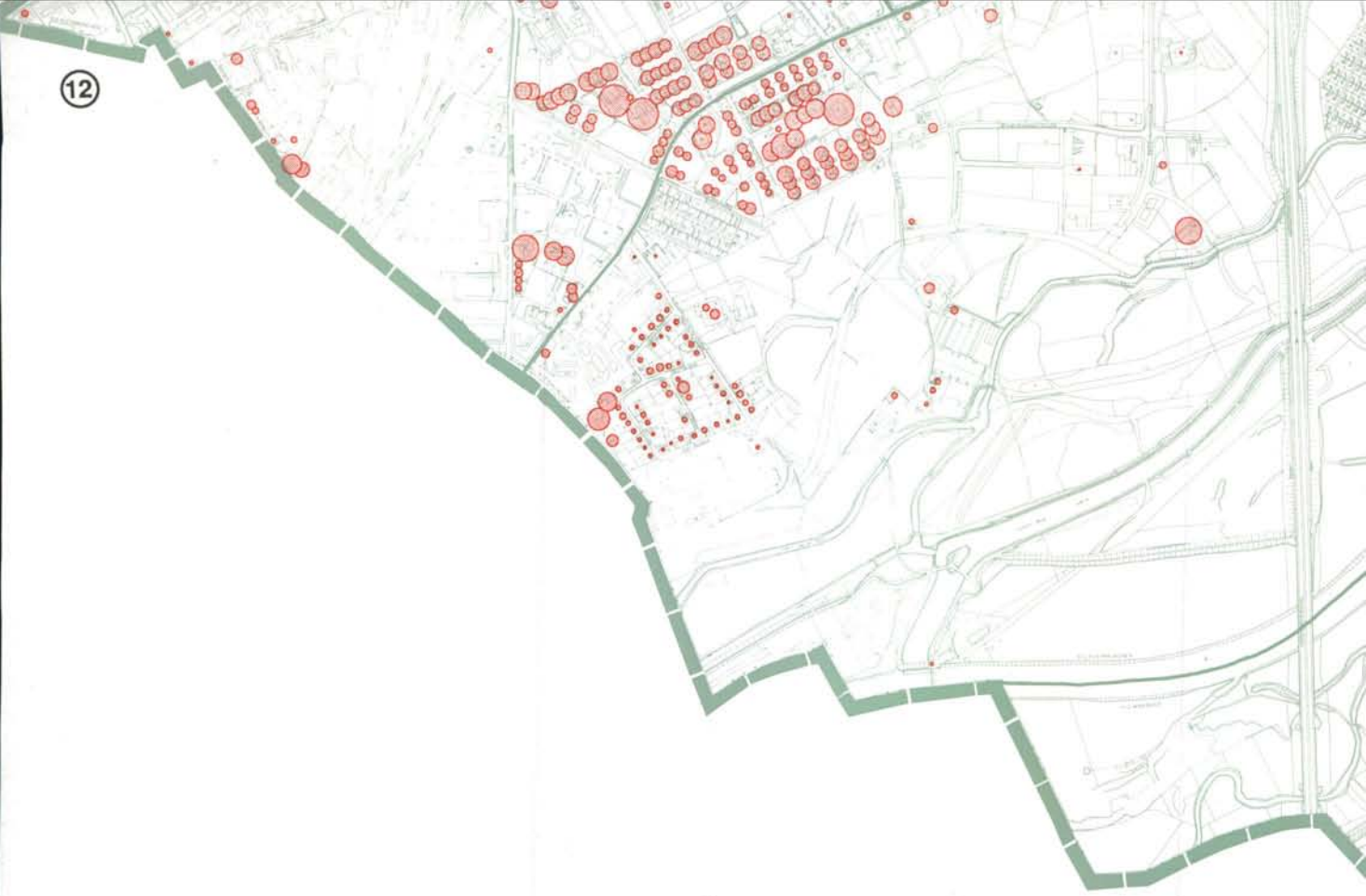
5

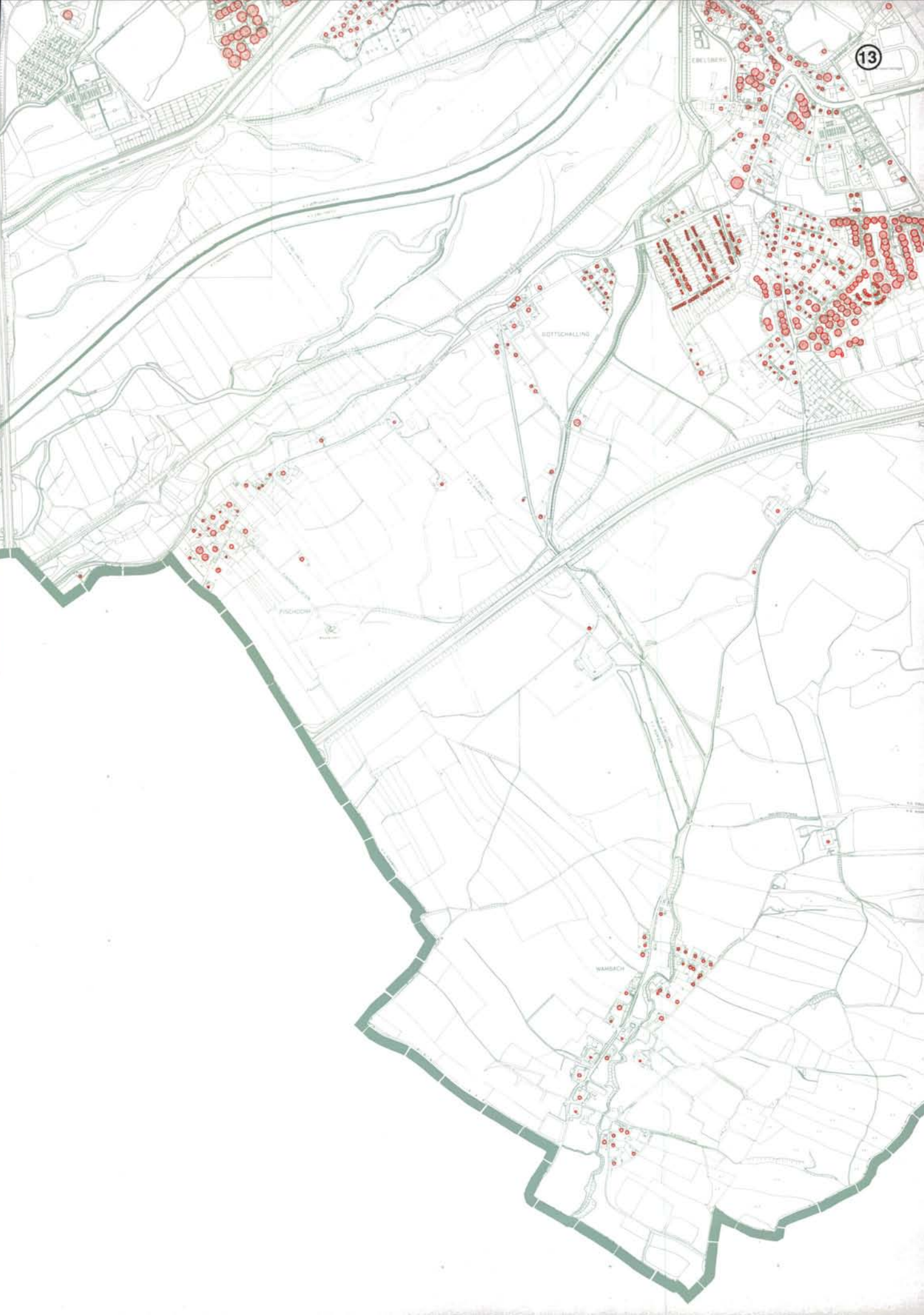
6
URFAHR

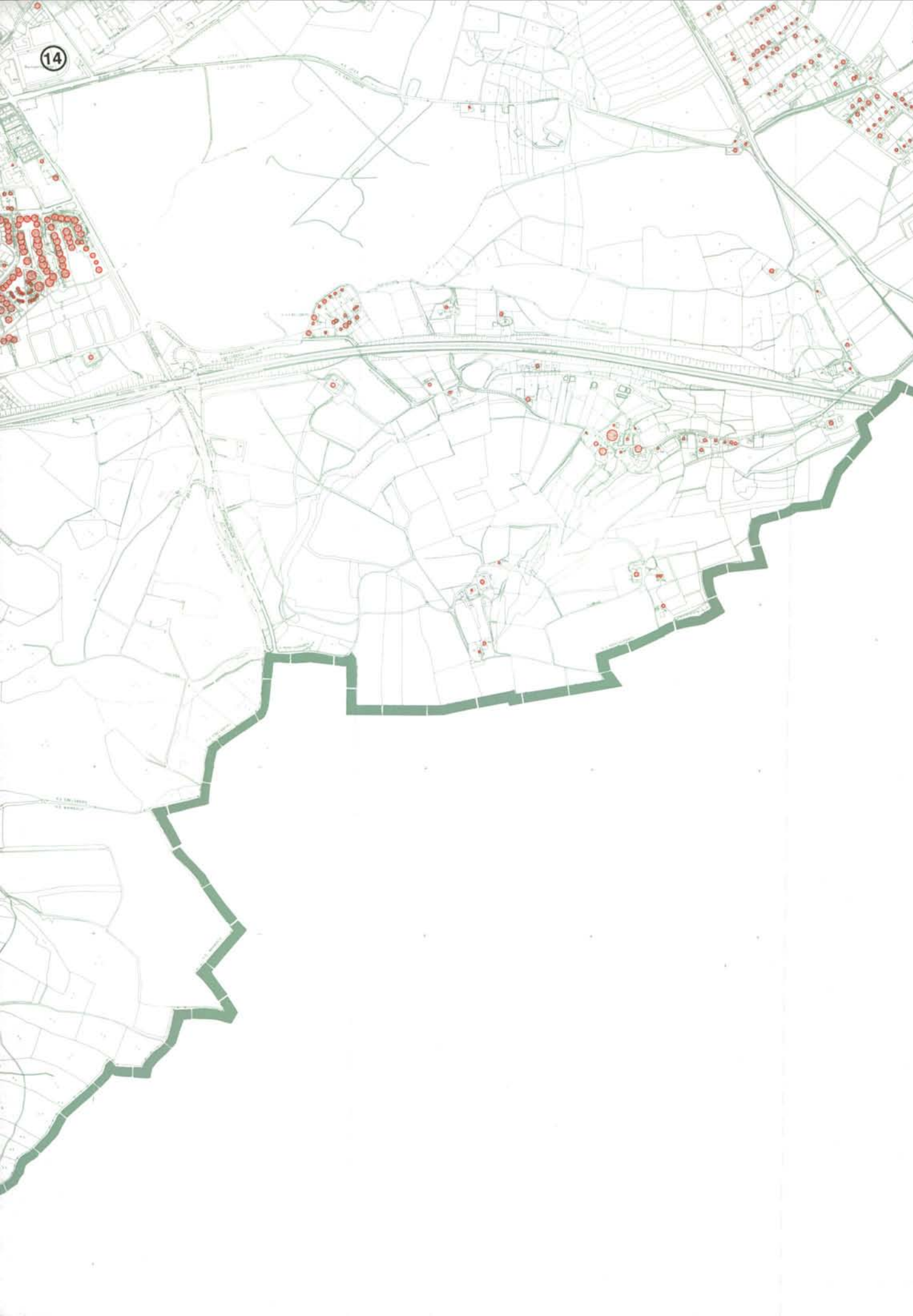
8

10


POSCH


⑫


13
EBELSBERG
GOTTSCHALLING
FISCHDORF
WAMBACH


14

PICKLING